

Dell 3333dn und 3335dn Laser-Multifunktionsdrucker

Benutzerhandbuch



März 2012

www.dell.com | support.dell.com

Marken

Die Informationen in diesem Dokument können ohne Vorankündigung geändert werden.

Die Vervielfältigung dieses Materials in jeglicher Form ohne die vorherige schriftliche Erlaubnis von Dell Inc. ist strengstens untersagt. In diesem Text verwendete Markennamen: *Dell* und das *DELL*-Logo sind Marken von Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Andere Marken und Handelsnamen, die u. U. in diesem Dokument verwendet werden, beziehen sich auf Unternehmen, die Eigentümer der Marken und Namen der jeweiligen Produkte sind. Dell Inc. schließt jegliches Interesse am Eigentum von Marken und Handelsnamen aus, die nicht dem Unternehmen gehören.

Inhalt

Sicherheit.....	14
Informationen zum Drucker.....	16
Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Drucker entschieden haben!.....	16
Ermitteln von Druckerinformationen.....	16
Druckerkonfigurationen.....	17
Auswahl eines Druckerstandorts.....	19
Grundfunktionen des Scanners.....	20
Die ADZ und das Scannerglas.....	21
Die Bedienerkonsole des Druckers.....	22
Der Startbildschirm.....	23
Verwenden der Touchscreen-Schaltflächen.....	24
Einrichten eines zusätzlichen Druckers.....	28
Installieren interner Optionen.....	28
Verfügbare interne Optionen	28
Zugriff auf die Systemplatine zur Installation interner Optionen	29
Installieren von Speicherkarten	31
Installieren von Flash-Speicherkarten oder Firmware-Karten	33
Installieren eines Internal Solutions Ports	35
Installieren einer Festplatte	42
Installieren einer Faxkarte	47
Installieren von Hardware-Optionen.....	50
Einrichten einer 550-Blatt-Zuführung.....	50
Anschließen von Kabeln.....	51
Überprüfen der Druckereinrichtung.....	52
Drucken der Seite mit Menüeinstellungen	53
Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite.....	53
Einrichten der Druckersoftware.....	53
Installieren von Druckersoftware	53
Aktualisieren von im Druckertreiber verfügbaren Optionen.....	54
Einrichten von WLAN-Drucken.....	55
Führen Sie folgende Schritte für die Druckereinrichtung aus.....	55
Informationen für das Einrichten des Druckers in einem WLAN-Netzwerk	55
Installieren des Druckers in einem WLAN-Netzwerk (Windows).....	56
Installieren des Druckers in einem Drahtlosnetzwerk (Macintosh).....	59
Installieren Druckers in einem Kabelnetzwerk.....	63

Ändern der Porteeinstellungen nach Installation eines neuen Internal Solutions Port im Netzwerk.....66
 Einrichten des seriellen Drucks.....68

Verringern der Umweltbeeinträchtigungen durch Ihren Drucker.....70

Sparsame Verwendung von Papier und Toner.....70
 Verwenden von Recycling-Papier und anderen Papieren70
 Einsparen von Verbrauchsmaterial.....70
 Sparsame Verwendung von Energie.....71
 Verwenden des Sparmodus71
 Anpassen des Energiesparmodus72
 Anpassen der Anzeigehelligkeit73
 Einrichten der Beleuchtung für die Standardablage.....73
 Geräuschpegel reduzieren.....74

Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....76

Einstellen von Papierformat und Papiersorte.....76
 Konfigurieren des Papierformats "Universal".....76
 Vermeiden von Papierstaus.....77
 Laden der Fächer.....77
 Verwenden der Universalzuführung.....82
 Verbinden und Trennen von Fächern.....86
 Verbinden von Fächern.....86
 Aufheben der Verbindungen von Fächern.....87
 Zuweisen eines benutzerdefinierten Namens für die Papiersorte87
 Ändern eines Namens für "Benutzersorte <x>".....88

Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien.....89

Richtlinien für Papier.....89
 Papiereigenschaften89
 Unzulässige Papiersorten.....90
 Auswählen des Papiers90
 Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen90
 Aufbewahren von Papier91
 Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte.....91
 Vom Drucker unterstützte Papierformate91
 Vom Drucker unterstützte Papiersorten und -gewichte.....93
 Papiermengen.....93

Überblick über die Software.....95

Statusüberwachungs-Center.....95
 Treiberprofil-Manager.....95

Dell Dienstprogramm für Druckerwarnungen.....95

Drucken.....97

Drucken eines Dokuments.....97

Papier beidseitig bedrucken (Duplexdruck).....97

Drucken auf Spezialdruckmedien.....98

 Verwenden von Briefbögen98

 Tipps für das Verwenden von Folien98

 Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen98

 Tipps für das Drucken von Etiketten99

 Tipps für das Verwenden von Karten.....100

Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen.....100

 Zurückhalten von Aufträgen im Drucker100

 Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Aufträgen unter Windows101

 Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Jobs auf einem Macintosh-Computer.....102

Drucken von einem Flash-Laufwerk.....103

Drucken von Informationsseiten.....104

 Drucken von Schriftartmusterlisten.....104

 Drucken von Verzeichnislisten.....104

 Drucken der Testseiten für die Druckqualität.....104

Abbrechen von Druckaufträgen.....105

 Abbrechen von Druckaufträgen an der Bedienerkonsole des Druckers.....105

 Abbrechen von Druckaufträgen über den Computer105

Kopieren.....107

Erstellen von Kopien.....107

 Erstellen einer Schnellkopie.....107

 Kopieren über die Automatische Dokumentzuführung (ADZ).....107

 Kopieren über das Scannerglas.....108

Kopieren von Fotos.....108

Kopieren auf Spezialdruckmedien.....108

 Erstellen von Folien108

 Kopieren auf Briefbögen.....109

Anpassen von Kopiereinstellungen.....109

 Kopieren zwischen verschiedenen Papierformaten109

 Erstellen von Kopien auf Papier aus einem ausgewählten Fach.....110

 Beidseitiges Kopieren (Duplex).....110

 Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien.....111

 Anpassen der Kopierqualität111

 Sortieren von Kopien111

 Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien112

 Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt113

Erstellen eines Benutzerauftrags (Auftragserstellung)	113
Unterbrechen des aktuellen Druckauftrags zum Anfertigen von Kopien.....	114
Platzieren von Informationen auf Kopien.....	114
Hinzufügen von Datum und Uhrzeit am oberen Seitenrand jeder Seite	114
Hinzufügen einer Schablonenmitteilung zu jeder Seite.....	115
Abbrechen eines Kopiervorgangs.....	115
Abbrechen eines Kopiervorgangs bei Verwendung der ADZ.....	115
Abbrechen eines Kopiervorgangs bei Verwendung des Scannerglases.....	115
Abbrechen eines Kopiervorgangs während des Seitenausdrucks	116
Informationen zu Kopierbildschirmen und Optionen.....	116
Kopieren von.....	116
Kopieren auf	116
Skalieren	116
Tonerauftrag.....	117
Inhalt.....	117
Seiten (beidseitig).....	117
Kopien sortieren	117
Optionen.....	117
Verbessern der Kopierqualität.....	119
E-Mails.....	120
Einrichten der E-Mail-Funktion.....	120
Aktivieren der E-Mail-Funktion.....	120
Einrichten der E-Mail-Funktion.....	121
Konfigurieren der E-Mail-Einstellungen.....	121
Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung.....	122
Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung über den Embedded Web Server	122
Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung über den Touchscreen.....	122
Versenden eines Dokuments per E-Mail.....	122
Versenden von E-Mails über den Touchscreen	122
Versenden von E-Mails mit Hilfe einer Kurzwahlnummer	123
Versenden von E-Mails mit dem Adressbuch	123
Vornehmen der E-Mail-Einstellungen.....	124
Hinzufügen eines E-Mail-Betreffs und einer E-Mail-Nachricht	124
Ändern des Ausgabedateityps	124
Versenden von Farbdokumenten per E-Mail.....	125
Abbrechen einer E-Mail.....	125
Informationen zu E-Mail-Optionen.....	125
Originalformat	125
Seiten (beidseitig).....	126
Ausrichtung.....	126
Bundsteg.....	126

E-Mail-Betreff	126
E-Mail-Dateiname	126
E-Mail-Nachricht	126
Auflösung	126
Senden als	126
Inhalt	127
Erweiterte Optionen	127

Faxen.....128

Einrichten des Druckers für den Faxbetrieb.....	128
Faxkonfiguration	128
Auswählen einer Faxverbindung	129
Anschließen an eine analoge Telefonleitung	130
Verbinden mit einer DSL-Leitung.....	130
Anschließen an eine Telefonanlage oder ISDN-Leitung.....	131
Nutzen unterschiedlicher Rufsignale	132
Anschließen eines Druckers und eines Telefons bzw. eines Anrufbeantworters an die gleiche Telefonleitung	133
Anschließen eines Adapters für Ihr Land/Ihre Region	135
Verbinden eines Modems mit einem Computer	139
Aktivieren der Faxfunktion	140
Verwenden des Embedded Web Server für die Faxkonfiguration.....	141
Einstellen von Datum und Uhrzeit	141
Aktivieren/Deaktivieren der Sommerzeit	142
Versenden eines Faxes.....	142
Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers	142
Versenden von Faxen über den Computer	142
Erstellen von Verknüpfungen.....	143
Erstellen einer Faxadressen-Kurzwahlnummer über den Embedded Web Server.....	143
Erstellen einer Fax-Kurzwahl mithilfe des Touchscreens.....	144
Ändern der Fax-Kurzwahlnummer über den Embedded Web Server	144
Verwenden von Verknüpfungen und des Adressbuchs.....	145
Verwenden von Fax-Kurzwahlnummern	145
Verwenden des Adressbuchs.....	145
Anpassen von Fax Einstellungen.....	146
Ändern der Fax-Auflösung	146
Aufhellen bzw. Abdunkeln eines Faxes.....	146
Versenden eines Faxes zu einer bestimmten Uhrzeit.....	146
Beidseitiges Drucken einer eingehenden Faxnachricht (Duplex)	147
Anzeigen eines Faxprotokolls	147
Blockieren unerwünschter Faxe	148
Abbrechen des Sendevorgangs eines ausgehenden Faxes.....	148
Abbrechen eines Faxes, während die Originaldokumente noch gescannt werden.....	148

Abbrechen eines Faxes, nachdem die Originaldokumente in den Speicher gescannt wurden	148
Informationen zu Fax-Optionen.....	149
Originalformat	149
Inhalt.....	149
Seiten (beidseitig)	149
Auflösung.....	149
Tonerauftrag.....	149
Erw. Optionen.....	150
Verbessern der Faxqualität.....	150
Zurückhalten und Weiterleiten von Faxen.....	151
Faxe anhalten.....	151
Faxweiterleitung	151
Scannen an eine FTP-Adresse.....	153
Scannen an eine FTP-Adresse.....	153
Scannen an eine FTP-Adresse mithilfe der Tastatur	153
Mithilfe einer Kurzwahlnummer zu einer FTP-Adresse scannen	154
Scannen an eine FTP-Adresse mithilfe des Adressbuchs	154
Erstellen von Verknüpfungen.....	154
Erstellen einer FTP-Kurzwahl über den Embedded Web Server.....	154
Erstellen einer FTP-Kurzwahl über den Touchscreen	155
Informationen zu FTP-Optionen.....	155
Originalformat	155
Seiten (beidseitig)	155
Ausrichtung.....	155
Bundsteg.....	156
Auflösung.....	156
Senden als.....	156
Inhalt.....	156
Erw. Optionen.....	157
Verbessern der FTP-Qualität.....	157
Scannen auf einen Computer oder ein Flash-Laufwerk.....	158
Scannen an einen Computer.....	158
Scannen an Flash-Laufwerk.....	159
Informationen zu den Profileinstellungen für das Scannen.....	159
Schnelleinrichtung	159
Dateiformat	160
Komprimierung	160
Standardinhalt	160
Farbe	160
Originalformat	160

Ausrichtung.....	161
Seiten (beidseitig)	161
JPEG-Qualität	161
Tonerauftrag.....	161
Auflösung.....	161
Erweiterte Bildfunktionen	161
Verbessern der Scanqualität.....	162

Die Druckeramenüs.....163

Menüliste.....	163
Menü "Papier".....	164
Menü "Standardeinzug"	164
Papierformat/Sorte (Menü).....	164
Universal-Zufuhr konfigurieren (Menü).....	164
Menü "Ersatzformat"	164
Menü Papierstruktur	165
Papiergewicht (Menü)	166
Menü "Papierauswahl"	168
Menü "Benutzersorten".....	169
Menü "Benutzerdefinierte Namen".....	169
Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü)	169
Menü "Universaleinrichtung"	169
Menü "Berichte".....	170
Menü "Netzwerk/Anschlüsse".....	171
Menü "Aktive Netzwerkkarte".....	171
Menü "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk" <x>.....	172
Menü "Berichte" (im Menü "Netzwerk/Anschlüsse")	173
Menü "Netzwerkkarte".....	173
TCP/IP (Menü).....	174
Menü "IPv6".....	175
Menü "WLAN-Optionen"	176
AppleTalk (Menü)	176
Menü "NetWare".....	177
Menü "Standard-USB"	178
Parallel	179
Menü "Seriell" <x>.....	181
Menü "SMTP-Setup"	183
Menü "Sicherheit".....	184
Verschiedenes (Menü).....	184
Menü "Vertraulich".....	184
Sicherheitsüberwachungsprotokoll (Menü)	185
Menü "Datum/Uhrzeit festlegen"	185
Einstellungen (Menü).....	186

Allgemeine Einstellungen (Menü)..... 186
 Kopiereinstellungen (Menü) 193
 Menü "Faxereinstellungen" 198
 Menü "E-Mail-Einstellungen" 208
 FTP-Einstellungen (Menü)..... 212
 Flash-Laufwerk (Menü) 216
 Druckereinstellungen 220
 Menü "Hilfe"..... 232

Wartung des Druckers.....233

Reinigen des äußeren Druckergehäuses..... 233
 Reinigen des Scannerglases..... 233
 Reinigen der ADZ-Trennrollen..... 234
 Anpassen der Scanner-Registrierung..... 235
 Aufbewahren von Verbrauchsmaterial..... 236
 Prüfen des Verbrauchsmaterialstatus..... 236
 Überprüfen des Verbrauchsmaterialstatus mithilfe der Bedienerkonsole des Druckers 236
 Prüfen des Verbrauchsmaterialstatus eines Netzwerkdruckers 236
 Bestellen von Verbrauchsmaterial..... 237
 Drucker in einem Netzwerk 237
 Lokal an einen Computer angeschlossener Drucker 237
 Austauschen von Verbrauchsmaterial..... 238
 Austauschen der Druckkassette 238
 Austauschen des Fotoleiter-Kits 239
 Recycling von Dell Produkten..... 242
 Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort..... 242
 Versenden des Druckers..... 243

Administratorunterstützung.....244

Verwendung des Embedded Web Server..... 244
 Überprüfen des Gerätestatus..... 244
 Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen..... 244
 Anzeigen von Berichten..... 245
 Wiederherstellen der Werksvorgaben..... 245

Beseitigen von Staus.....246

Bedeutung von Papierstaumeldungen und Erkennen von Papierstaubereichen..... 246
 200 und 201 Papierstau..... 247
 202 Papierstau..... 249
 231 Papierstau..... 250

233 Papierstau.....	252
234 Papierstau.....	252
235 Papierstau.....	253
240–249 Papierstaus.....	253
250 Papierstau.....	254
251 Papierstau.....	255
290–2945 Papierstaus.....	256

Problemlösung.....260


Lösen von grundlegenden Druckerproblemen.....	260
Die Bedienerkonsolenanzeige ist leer oder enthält nur Rauten.....	260
Bedeutung der Drucker Meldungen.....	260
Ändern von <Zuführung> in <Name der benutzerdefinierten Sorte>	260
Ändern von <Zuführung> in <Benutzerdefinierter String>	261
Ändern von <Zuführung> in <Format>	261
<Papiereinzug> ändern in <Sorte> <Format>	261
Verbindung Fach \<x\> überprüfen	262
Klappe schließen oder Kassette einlegen	262
Vordere Klappe schl.	262
Festplatte beschädigt.....	262
SMTP-Server nicht eingerichtet. System-Administrator kontaktieren.	262
Keine analoge Telefonleitung an Modem angeschlossen, Fax deaktiviert.	263
Speicher voll, Faxdruck nicht möglich.....	263
Faxspeicher voll	263
Fax-Partition nicht verfügbar, System-Administrator kontaktieren.	263
Fax-Server-Option 'In Format' nicht eingerichtet. System-Administrator kontaktieren.	263
Einige angehaltene Druckaufträge wurden nicht wiederhergestellt	263
37 Nicht genug Speicher, einige angeh. Jobs werden nicht wiederhergestellt.	263
57 Konfig. geändert, angehaltene Druckaufträge wurden nicht wiederhergestellt	264
Laden von <Zuführung> mit <Name der benutzerdefinierten Sorte>	264
<Papiereinzug> auffüllen mit <benutzerdefinierte Zeichenfolge>	264
<Papiereinzug> auffüllen mit <Format>	264
<Papiereinzug> auffüllen mit <Sorte> <Format>.....	265
Laden der manuellen Zuführung mit <Name der benutzerdefinierten Sorte>.....	265
Laden der manuellen Zuführung mit <Benutzerdefinierter String>	265
Laden der manuellen Zuführung mit <Format>.....	265
Manuelle Zuführung auffüllen mit <Format> <Sorte>.....	266
Papier aus Standardablage entfernen	266
Angehaltene Aufträge wiederherstellen?.....	266
Nicht unterstütztes USB-Gerät, bitte entfernen	266
Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen.....	266
Nicht unterstützter Datenträger	266

30.yy Auffüllen unzulässig, Kassette wechseln	266
31.yy Defekte oder fehlende Kassette austauschen.....	266
32.yy Teilenummer d. Kassette von Gerät nicht unterstützt.....	267
34 Papier ist zu kurz	267
35 Nicht genug Speicher für 'Ressourcen speichern'	267
37 Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags	267
37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht.....	267
38 Speicher voll.....	267
39 Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt	268
Fax fehlgeschlagen.....	268
50 Fehler PPDS-Schrift	268
51 Beschädigter Flash-Speicher gefunden.....	268
52 Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen.....	268
54 Standard-Netzwerk Softwarefehler	268
54 Netzwerk <x> Softwarefehler	269
55 Nicht unterst. Option in Platz <x>	269
56 Parallel-Anschluss <x> deaktiviert	269
56 Serieller Anschluss <x> deaktiviert	269
56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert.....	269
56 USB-Anschluss <x> deaktiviert.....	270
58 Zu viele Flash-Optionen installiert	270
58 Zu viele Fächer eingesetzt.....	270
59 Nicht kompatibles Fach <x>	270
61 Defekte Festplatte entfernen	270
62 Festplatte voll	271
63 Festplatte unformatiert	271
80 Planmäßige Wartung erforderlich	271
84 FL-Set erneuern.....	271
84 FL-Set ersetzen.....	271
88 Wenig Toner	271
1565 Emulationsfehler, Emul-Option laden.....	271
Abdeckung der Scanner-ADZ offen.....	271
Scandokument zu lang.....	272
Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen.	272
Papier wechseln: Legen Sie <Papiersorte> in das Fach <x>	272
290-295.yy Scannerpapierstau	272
293 Bei Auftragsneustart alle Vorlagen neu einlegen	272
293.02 Flachbett-Abdeckung offen	273
294 Papierstau in ADZ.....	273
840.01 Scanner deaktiviert.....	273
840.02 Scanner deaktiviert.....	273
Lösen von Druckproblemen.....	274
Mehrsprachige PDFs werden nicht gedruckt.....	274
Druckaufträge werden nicht gedruckt.....	274
Vertrauliche Druckaufträge und andere angehaltene Druckaufträge werden nicht gedruckt.....	275

Das Drucken des Auftrags dauert länger als erwartet	275
Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt.....	276
Es werden falsche Zeichen gedruckt.....	276
Die Fachverbindung funktioniert nicht	276
Große Druckaufträge werden nicht sortiert	277
Unerwartete Seitenumbrüche.....	277
Lösen von Kopierproblemen.....	277
Kopierer antwortet nicht	277
Scannereinheit lässt sich nicht schließen.....	278
Schlechte Kopierqualität.....	278
Teildokument oder Fotokopien	279
Lösen von Scannerproblemen.....	280
Überprüfen eines nicht reagierenden Scanners	280
Probleme beim Scannen	280
Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab.....	280
Schlechte Qualität des gescannten Bildes	281
Teildokument oder Fotoscans	281
Scannen mit dem Computer ist nicht möglich.....	282
Lösen von Faxproblemen.....	282
Die Rufnummer wird nicht angezeigt	282
Faxe versenden und empfangen ist nicht möglich	282
Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht	284
Empfangen von Faxen möglich, Versenden nicht.....	285
Schlechte Druckqualität des empfangenen Faxes	285
Lösen von Optionsproblemen.....	286
Eine Option funktioniert nach der Installation nicht ordnungsgemäß bzw. unterbricht den Betrieb.....	286
Papierzuführungen	286
Speicherkarte.....	287
Flash-Speicherkarte	287
Festplatte mit Adapter.....	287
Internal Solutions Port.....	287
Lösen von Problemen mit der Papierzufuhr.....	287
Es kommt häufig zu Papierstaus	287
Papierfächer.....	288
Die Meldung "Papierstau" wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt.....	288
Die gestaute Seite wird nach Beseitigung des Staus nicht neu gedruckt.....	289
Lösen von Problemen mit der Druckqualität.....	289
Eingrenzen einzelner Druckqualitätsprobleme.....	289
Leere Seiten	290
Gedruckte Zeichen weisen gezackte oder ungleichmäßige Kanten auf	290
Abgeschnittene Bilder.....	291
Geisterbilder	291
Grauer Hintergrund	291


Fehlerhafte Ränder	292
Papier wellt sich	292
Unregelmäßiger Druck	293
Verzerrter Ausdruck	293
Auf Folien oder Papier werden Streifen in vollschwarzen oder vollweißen Bereichen angezeigt	294
Ausdruck ist zu schwach	295
Ausdruck ist zu dunkel	296
Vollflächige Farbseiten	297
Senkrechte Streifen	297
Horizontale Streifen	298
Tonernebel oder Hintergrundschatten treten auf der Seite auf	299
Tonerabrieb	299
Tonerflecken	300
Schlechte Foliendruckqualität	300
Ungleichmäßiger Deckungsgrad	300
Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden	301
Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungen.	301
Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen	301
Kontaktaufnahme mit dem technischen Kundendienst	301
Anhang	302
Index	304

Sicherheit


 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Lesen Sie zunächst die beiliegenden *Sicherheitsinformationen* durch, bevor Sie Kabel oder elektrische Komponenten anschließen.

Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.

Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von Wasser oder in feuchter Umgebung aufgestellt oder verwendet werden.


 **VORSICHT - STROMSCHLAGEFAHR:** Verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters. Installieren Sie das Produkt nicht während eines Gewitters, und schließen Sie während eines Gewitters keine Geräte oder Kabel wie zum Beispiel das Faxkabel, Netzkabel oder Telefone an.


Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem ausgebildeten Servicemitarbeiter durchführen.


 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von anderen als den hier angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.


Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

Gehen Sie beim Austauschen einer Lithiumbatterie vorsichtig vor.

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Tauschen Sie die Lithiumbatterie nur gegen eine Batterie desselben Typs oder eines vergleichbaren Typs aus. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Batterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Lassen Sie heiße Komponenten stets zuerst abkühlen, bevor Sie deren Oberfläche berühren, um Verletzungen zu vermeiden.

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg und zum sicheren Umsetzen sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.


 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:


- Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Kabel vom Drucker ab.
- Heben Sie den Drucker von der optionalen Zuführung und setzen Sie ihn daneben ab. Versuchen Sie nicht, die Zuführung mit dem Drucker zusammen anzuheben.

Hinweis: Fassen Sie dazu in die seitlichen Griffmulden am Drucker.


Verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.


Verwenden Sie für den Anschluss des Produkts an das öffentliche Fernsprechnet das dem Produkt beiliegende Telekommunikationskabel (RJ-11) bzw. ein Kabel mit einem AWG-Wert von 26 oder höher.

 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß mittels entsprechend gekennzeichnete Anschlüsse eingerichtet sind.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

 **VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR:** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.

 **VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

Informationen zum Drucker

Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Drucker entschieden haben!


Dieses Gerät ist mit größter Sorgfalt entwickelt worden, um Ihren Anforderungen zu entsprechen.

Damit Sie Ihren Drucker sofort einsetzen können, nutzen Sie die mitgelieferten Unterlagen zur Druckereinrichtung und lesen Sie die Informationen im *Benutzerhandbuch* zur Ausführung grundlegender Funktionen durch. Ziehen Sie optimalen Nutzen aus Ihrem Drucker, indem Sie die Informationen im *Benutzerhandbuch* sorgfältig durchlesen und regelmäßig die neuesten Updates von unserer Website herunterladen.

Wir sind stets darum bemüht, Drucker mit optimalen Leistungseigenschaften zu einem erschwinglichen Preis zu liefern. Ihre Zufriedenheit ist uns sehr wichtig. Falls einmal Probleme auftreten sollten, stehen Ihnen unsere kompetenten Supportmitarbeiter gerne zur Verfügung. Wir sind für Verbesserungsvorschläge jederzeit offen. Denn wir möchten, dass Sie zufrieden sind.

Ermitteln von Druckerinformationen

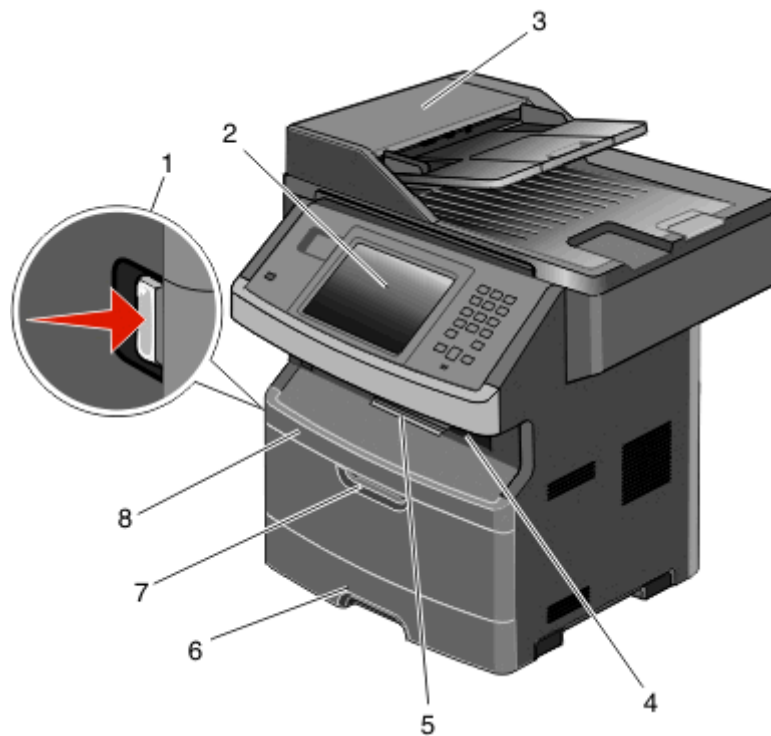
Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen für die Ersteinrichtung: <ul style="list-style-type: none"> • Anschließen des Druckers • Installation der Druckersoftware 	Installationshandbuch: Das Installationshandbuch ist im Lieferumfang des Druckers enthalten.
Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers: <ul style="list-style-type: none"> • Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien • Einlegen von Druckmedien • Drucken, Kopieren, Scannen und Faxen (je nach Druckermodell) • Konfigurieren der Druckereinstellungen • Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos • Einrichten und Verwenden der Druckersoftware • Einrichten und Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk (je nach Druckermodell) • Pflege und Wartung des Druckers • Fehlerbehebung und Problemlösung 	<i>Benutzerhandbuch:</i> Das <i>Benutzerhandbuch</i> steht auf der CD <i>Software und Dokumentation</i> zur Verfügung. <i>Kurzanleitung:</i> Die <i>Kurzanleitung</i> steht auf der CD <i>Software und Dokumentation</i> im Abschnitt „Zusätzliche Dokumentation anzeigen“ zur Verfügung. Überprüfen Sie unter support.dell.com , ob Updates vorhanden sind.

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware	<p>Hilfe unter Windows oder für den Mac: Öffnen Sie ein Druckersoftwareprogramm oder eine Anwendung, und klicken Sie auf Hilfe.</p> <p>Klicken Sie auf , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert. • Die Druckersoftware befindet sich je nach Betriebssystem im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.
<p>Neueste Informationen, Updates und technischer Support:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation • Treiber-Downloads • Produkt-Upgrades • Anruf beim Kundendienst und Reparaturinformationen • Bestellstatus • Unterstützung im Live Chat • E-Mail-Support • Telefonische Unterstützung 	<p>Dell Support-Website: support.dell.com</p> <p>Hinweis: Wählen Sie Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendiensts anzuzeigen.</p> <p>Die Telefonnummern und Öffnungszeiten des Supports für Ihre Region oder Ihr Land finden Sie auf der Support-Website.</p> <p>Halten Sie die folgenden Informationen bereit, wenn Sie sich an den Support wenden, da Ihnen so schneller geholfen werden kann:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Service-Tag-Nummer • Express Service Code <p>Hinweis: Die Etiketten mit der Service-Tag-Nummer und dem Express Service Code befinden sich auf dem Drucker.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Software und Treiber: Zertifizierte Treiber für den Drucker und die Installationsprogramme der Dell Druckersoftware • Readme-Dateien: Technische Änderungen nach Handbuchaufgabe oder erweitertes technisches Referenzmaterial für erfahrene Benutzer oder Techniker 	<p><i>Software und Dokumentation (CD)</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> • Verbrauchsmaterialien und Zubehör für den Drucker • Ersatzdruckkassetten 	<p>Dell Website für Druckerzubehör: dell.com/supplies</p> <p>Die Druckerverbrauchsmaterialien können online, telefonisch oder in ausgewählten Geschäften erworben werden.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitsinformationen vor der Inbetriebnahme des Druckers • Rechtliche Informationen • Garantieinformationen 	<p><i>Produktinformationen</i></p> <div data-bbox="1013 1423 1208 1703" data-label="Image"> </div> <p>Hinweis: Die <i>Produktinformationen</i> sind möglicherweise für Ihr Land oder Ihre Region nicht verfügbar.</p>

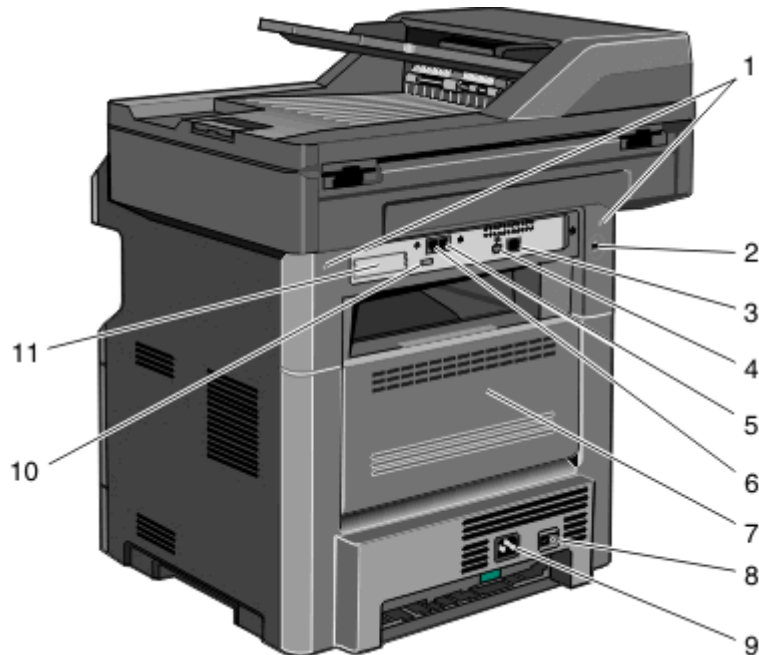
Druckerkonfigurationen

Hinweis: Die Druckerkonfiguration kann je nach Druckermodell variieren.

Grundmodell



1	Entriegelungstaste der vorderen Klappe
2	Bedienerkonsole des Druckers
3	Automatische Dokumentzuführung (ADZ)
4	Standardablage mit Beleuchtung
5	Papieranschlag
6	Standard-250-Blatt-Fach
7	Klappe für Universalzuführung
8	Vordere Klappe



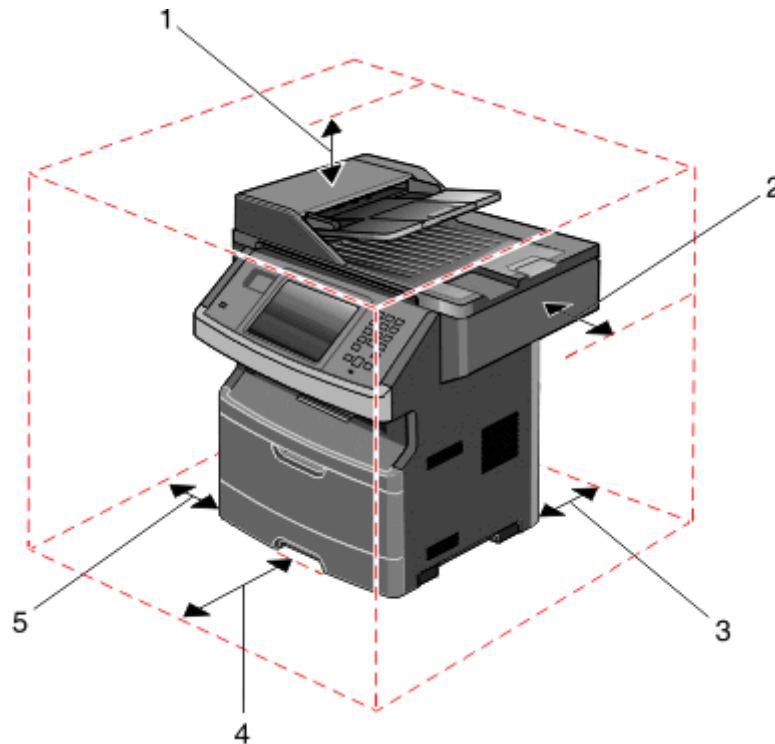
1	Systemplatinenverriegelungen
2	Sicherungsvorrichtung
3	Ethernet-Anschluss
4	USB-Anschluss Hinweis: Schließen Sie den Drucker über diesen USB-Anschluss an den Computer an.
5	Fax-Wandanschluss Hinweis: Die Faxanschlüsse sind nur bei installierter Faxkarte verfügbar.
6	Fax-Telefonanschluss Hinweis: Die Faxanschlüsse sind nur bei installierter Faxkarte verfügbar.
7	Hintere Klappe
8	Netzschalter
9	Anschluss für Netzkabel
10	USB-Anschluss für Peripheriegeräte
11	Entfernbare Schutzplatte Hinweis: Die Schutzplatte muss entfernt werden, wenn interne Optionen installiert werden.

Auswahl eines Druckerstandorts

Achten Sie bei der Auswahl eines Druckerstandorts darauf, dass ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen vorhanden ist. Wenn Sie weitere Optionen installieren möchten, muss auch dafür ausreichend Platz vorhanden sein. Folgende Voraussetzungen müssen unbedingt gegeben sein:

- Stellen Sie sicher, dass die aktuelle ASHRAE 62-Richtlinie im Hinblick auf die Luftqualität in Räumen eingehalten wird.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.

- Sie sollten darauf achten, dass der Drucker:
 - Keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt ist
 - Vor direkter Sonneneinstrahlung, extremer Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen geschützt ist
 - Stets sauber, trocken und staubfrei ist
- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



1	Abdeckung	254 mm
2	Rechte Seite	203 mm
3	Hinten	305 mm
4	Vorne	203 mm
5	Linke Seite	76 mm

Grundfunktionen des Scanners


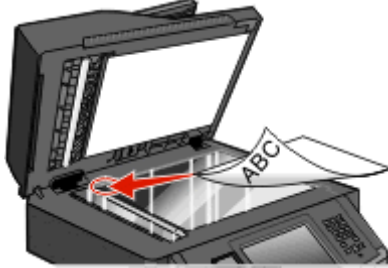
Der Scanner bietet großen Arbeitsgruppen Kopier- und Faxfunktionen sowie die Möglichkeit, ins Netzwerk zu scannen. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Schnelles Erstellen von Kopien oder Ändern der Einstellungen auf der Bedienerkonsole des Druckers, um bestimmte Kopieraufträge auszuführen
- Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers
- Senden eines Faxes an mehrere Faxziele gleichzeitig

- Scannen von Dokumenten und Senden dieser Dokumente an den Computer, eine E-Mail-Adresse, ein Flash-Laufwerk oder ein FTP-Ziel
- Scannen und Senden von Dokumenten an einen anderen Drucker (PDF über FTP)

Hinweis: Die Faxfunktion ist nur auf bestimmten Druckern verfügbar.

Die ADZ und das Scannerglas

Automatische Dokumentzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p>	 <p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

Zum Scannen von Dokumenten kann die ADZ oder das Scannerglas verwendet werden.

Verwenden der automatischen Dokumentzuführung

Mit der ADZ können mehrere Seiten, auch beidseitig bedruckte Seiten, gescannt werden. Bei Auswahl der Einstellungen für den beidseitigen Druck scannt die ADZ automatisch beide Seiten des Dokuments. Beim Scannen mit der ADZ sind die folgenden Hinweise zu beachten:

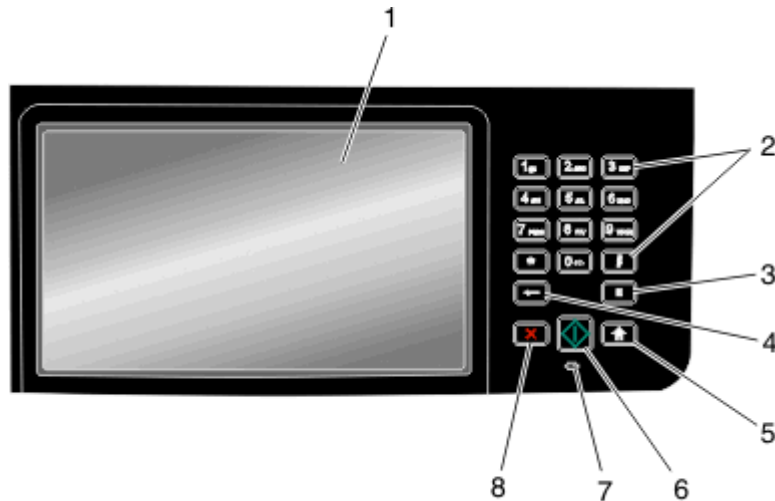
- Laden Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die ADZ.
- Legen Sie 50 Blatt Normalpapier in das Papierfach der ADZ.
- Es können Dokumente mit einer Größe von 125 x 127 mm (4,92 x 5,0 Zoll) bis 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) gescannt werden.
- Scandokumente mit verschiedenen Seitenformaten (Letter und Legal)
- Es können Medien mit einem Gewicht von 52 bis 120 g/m² (14 bis 32 lb) gescannt werden.
- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.













Scannen mit dem Scannerglas







Das Scannerglas kann zum Scannen oder Kopieren einzelner Seiten oder Buchseiten verwendet werden. Beim Scannen mit dem Scannerglas sind die folgenden Hinweise zu beachten:

- Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten an der oberen linken Ecke des Scannerglases.
- Es können Dokumente bis zu einer Größe von 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll) gescannt oder kopiert werden.
- Scandokumente mit verschiedenen Seitenformaten (Letter und Legal)
- Das Kopieren von Büchern ist bis zu einer Dicke von 25,3 mm (1 Zoll) möglich.

Die Bedienerkonsole des Druckers



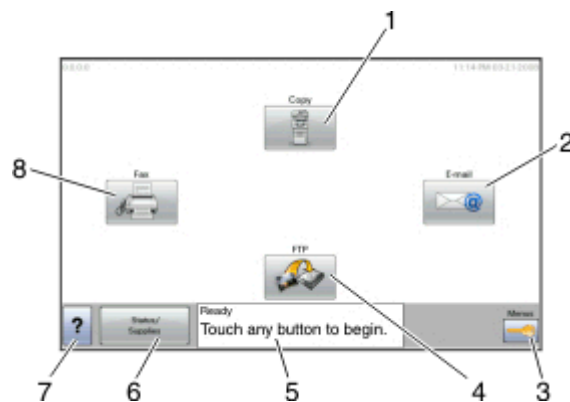
Element	Beschreibung
1	Anzeige Zeigt die Optionen für Scannen, Kopieren, Fax senden und Drucken sowie Status- und Fehlermeldungen an.
2	Tastatur Zur Eingabe von Zahlen oder Symbolen in die Anzeige. 
3	Wählpause  <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie , um eine Pause von zwei oder drei Sekunden in eine Faxnummer einzufügen. Im Feld "Fax an:" wird eine Wählpause durch ein Komma (,) dargestellt. • Drücken Sie auf dem Startbildschirm , um eine Faxnummer erneut zu wählen. • Die Schaltfläche funktioniert nur innerhalb des Faxmenüs oder in Verbindung mit Fax-Funktionen. Außerhalb des Faxmenüs, der Faxfunktionen oder des Startbildschirms wird durch Drücken von  ein Warnton ausgegeben.
4	Zurück  <p>Drücken Sie im Kopiermenü , um die letzte Ziffer des Werts im Kopierzähler zu löschen. Wenn die gesamte Zahl durch mehrmaliges Drücken von  gelöscht wurde, wird der Standardwert "1" angezeigt.</p> <p>Drücken Sie in der Faxadressen-Liste , um die letzte Ziffer einer manuell eingegebenen Zahl zu löschen. Sie können auch  drücken, um einen ganzen Kurzwahl-Eintrag zu löschen. Sobald eine Zeile komplett gelöscht wurde, springt der Cursor beim erneuten Drücken von  eine Zeile nach oben.</p> <p>Drücken Sie  in der E-Mail-Adressen-Liste, um das Zeichen links vom Cursor zu löschen. Handelt es sich bei dem Zeichen um eine Kurzwahl, wird diese gelöscht.</p>

Element		Beschreibung
5	Start 	Drücken Sie  , um zum Startbildschirm zurückzukehren.
6	Starten 	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie , um den aktuell angezeigten Auftrag auszuführen. • Drücken Sie auf dem Startbildschirm , um einen Kopierauftrag mit den Werkseinstellungen auszuführen. • Während Scanaufträgen ist diese Funktion deaktiviert.
7	Kontrollleuchte	Anzeige des Druckerstatus: <ul style="list-style-type: none"> • Aus: Das Gerät ist ausgeschaltet. • Grün blinkend: Der Drucker wird aufgewärmt, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag. • Grün: Der Drucker ist eingeschaltet, ist aber inaktiv. • Rot blinkend: Es ist ein Benutzereingriff erforderlich.
8	Stopp 	Dient zum Anhalten aller Druckervorgänge. Wenn Angehalten angezeigt wird, wird außerdem eine Liste mit Optionen aufgeführt.

Der Startbildschirm

Nach dem Einschalten des Druckers und einer kurzen Aufwärmphase wird auf der Anzeige der Standardbildschirm angezeigt, der als Startbildschirm bezeichnet wird. Mit den Schaltflächen des Startbildschirms können Sie unter anderem Dokumente kopieren, faxen oder scannen, das Menüfenster öffnen oder auf Meldungen reagieren.

Hinweis: Die auf dem Startbildschirm angezeigten Schaltflächen können je nach Anpassungseinstellungen unterschiedlich sein.



Anzeigeelement		Beschreibung
1	Kopieren	Öffnet die Menüs "Kopie". Hinweis: Vom Startbildschirm können Sie auch durch Drücken einer Zahlentaste auf der Tastatur zum Menü "Kopie" gelangen.
2	E-Mail	Öffnet die Menüs "E-Mail".
3	Menüs	Öffnet die Menüs. Diese Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der Drucker im Status Bereit befindet.

Anzeigeelement		Beschreibung
4	FTP	Öffnet die FTP-Menüs (File Transfer Protocol = Dateiübertragungsprotokoll).
5	Statusmeldungsleiste	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigt den aktuellen Druckerstatus wie Bereit oder Besetzt an. • Zeigt Druckerzustände wie Wenig Toner an. • Zeigt Benutzereingriffmeldungen an, mit denen dem Benutzer Hinweise gegeben werden, wie der Drucker wieder in Betrieb genommen werden kann, z. B. Klappe schließen.
6	Status/Material	Wird angezeigt, wenn der Druckerstatus eine Meldung enthält, die einen Benutzereingriff erfordert. Bei Berührung wird der Meldungsbildschirm angezeigt, der weitere Informationen über die Meldung enthält, unter anderem, wie Sie die Meldung löschen.
7	Tipps	Alle Menüs enthalten eine Schaltfläche "Tipps". "Tipps" ist eine kontextsensitive Hilfefunktion innerhalb des Anzeige-Touchscreens.
8	Faxen	Öffnet die Menüs "Fax".

Möglicherweise werden noch weitere Schaltflächen auf dem Startbildschirm angezeigt:








Anzeigeelement	Beschreibung
Zurückgeh. Fax freigegeben	Wenn diese Schaltfläche angezeigt wird, existieren zurückgehaltene Faxe mit einer zuvor festgelegten Haltezeit. Berühren Sie diese Schaltfläche, um zur Liste zurückgehaltener Faxe zu gelangen.
Angehaltene Jobs durchsuchen	Sucht nach den folgenden Elementen und gibt entsprechende Suchergebnisse zurück: <ul style="list-style-type: none"> • Benutzernamen für angehaltene oder vertrauliche Druckaufträge • Auftragsnamen für angehaltene Druckaufträge (ohne vertrauliche Druckaufträge) • Profilnamen • Lesezeichencontainer oder Auftragsnamen • USB-Container oder Auftragsnamen (nur für unterstützte Erweiterungen)
Angehaltene Aufträge	Öffnet einen Bildschirm, der alle angehaltenen Aufträge enthält
Gerät sperren	Diese Schaltfläche wird angezeigt, wenn der Drucker entsperrt und die PIN für die Gerätesperrung angegeben ist. Wenn Sie diese Schaltfläche berühren, wird ein PIN-Eingabebildschirm geöffnet. Nach der korrekten Eingabe der PIN wird die Bedienerkonsole des Druckers gesperrt (Touchscreen und Tasten).
Entsperren	Diese Schaltfläche wird angezeigt, wenn der Drucker gesperrt ist. In diesem Fall können die Schaltflächen/Tasten und Kurzwahlen der Bedienerkonsole des Druckers nicht benutzt werden. Wenn Sie diese Schaltfläche berühren, wird ein PIN-Eingabebildschirm geöffnet. Nach der korrekten Eingabe der PIN wird die Bedienerkonsole entsperrt (Touchscreen und Tasten).

Verwenden der Touchscreen-Schaltflächen









Hinweis: In Abhängigkeit von den eingestellten Optionen und der Verwaltungskonfiguration können Ihr Bildschirm und die Schaltflächen von den Darstellungen in diesem Dokument abweichen.


Beispiel-Touchscreen




Taste	Funktion
Startbildschirm 	Kehrt zum Startbildschirm zurück.
Nach-unten-Pfeil 	Öffnet einen Bildschirm mit Optionen
Nach-links-Taste zum Verringern 	Blättert in abnehmender Reihenfolge zu einem anderen Wert
Nach-rechts-Taste zum Erhöhen 	Blättert in aufsteigender Reihenfolge zu einem anderen Wert
Nach-links-Taste 	Blättert nach links
Rechtspfeil 	Blättert nach rechts
Hinten 	Navigiert zum vorherigen Bildschirm zurück.

Weitere Touchscreen-Tasten

Taste	Funktion
Übernehmen 	Speichert einen Wert als neue Standardeinstellung
Nach-unten-Pfeil 	Navigiert nach unten zum nächsten Bildschirm
Nach-oben-Pfeiltaste 	Navigiert nach oben zum nächsten Bildschirm
Nicht aktivierte Optionsschaltfläche 	Dies ist ein deaktiviertes Optionsfeld. Das Optionsfeld ist grau dargestellt, um zu verdeutlichen, dass es nicht aktiviert ist.
Aktiviertes Optionsfeld 	Dies ist ein aktiviertes Optionsfeld. Das Optionsfeld ist blau dargestellt, um zu verdeutlichen, dass es aktiviert ist.
Abbrechen von Aufträgen 	<p>Öffnet den Bildschirm "Auftrag abbrechen". Auf dem Bildschirm "Auftrag abbrechen" werden drei Überschriften angezeigt: "Drucken", "Fax" und "Netzwerk".</p> <p>Unter den Überschriften "Drucken", "Fax" und "Netzwerk" sind die folgenden Elemente verfügbar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Druckauftrag • Kopierauftrag • Fax • FTP • E-Mail versenden <p>Die Spalte unter den Überschriften enthält jeweils eine Auftragsliste, in der maximal drei Aufträge angezeigt werden. Jeder Auftrag wird als Schaltfläche dargestellt. Nach der Berührung dieser Schaltfläche werden Informationen über den Auftrag angezeigt. Wenn in einer Spalte mehr als drei Aufträge vorhanden sind, wird ein Pfeil angezeigt, mit dem durch die Aufträge geblättert werden kann.</p>
"Fortfahren" 	Berühren Sie diese Schaltfläche, um die Auswahl zu übernehmen oder eine Meldung zu löschen. Setzen Sie dann den Auftrag fort.
Abbrechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bricht eine Aktion oder einer Auswahl ab • Bricht aus einem Bildschirm heraus ab und zeigt den vorherigen Bildschirm an

Taste	Funktion
Auswählen 	Öffnet das nächstfolgende Menü bzw. den nächstfolgenden Menüeintrag.

Weitere Funktionen

Funktion	Beschreibung
Menüpfadanzeige: <u>Menüs</u> > <u>Einstellungen</u> > <u>Kopiereinstellungen</u> > Anzahl Kopien	Die Menüpfadanzeige befindet sich am oberen Rand aller Menüfenster. Diese Funktion zeigt den Pfad bis zum aktuellen Menü an, wo Sie sich innerhalb der Menüs befinden. Tippen Sie auf einen der unterstrichenen Begriffe, um zum entsprechenden Menü bzw. zur entsprechenden Menüoption zurückzukehren. Die Option "Anzahl Kopien" ist nicht unterstrichen, da es sich hierbei um den aktuellen Bildschirm handelt. Wenn Sie im Fenster "Anzahl an Kopien" ein unterstrichenes Wort berühren, bevor Sie die Anzahl der Kopien festgelegt und gespeichert haben, wird Ihre Auswahl nicht als Standardeinstellung gespeichert.
Warnung bei Wartungsmeldung 	Wenn eine Wartungsmeldung vorliegt, die eine Funktion (z. B. Kopie oder Fax) betrifft, wird über der Funktionsschaltfläche im Startbildschirm ein rotes Ausrufezeichen angezeigt und die rote Kontrollleuchte blinkt.

Einrichten eines zusätzlichen Druckers

Installieren interner Optionen



VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Installation des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware-Komponenten oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus, und trennen Sie alle mit dem Drucker verbundenen Kabel.

Sie können die Anschlussmöglichkeiten und die Speicherkapazität Ihres Druckers individuell anpassen, indem Sie optionale Karten hinzufügen. Die in diesem Abschnitt enthaltenen Anweisungen gelten für die Installation der verfügbaren Karten. Sie können sie jedoch auch zum Suchen einer zu entfernenden Karte verwenden.

Verfügbare interne Optionen

- Speicherkarten
- Firmware-Karten
- Druckerfestplatte
- Internal Solutions Ports (ISP)

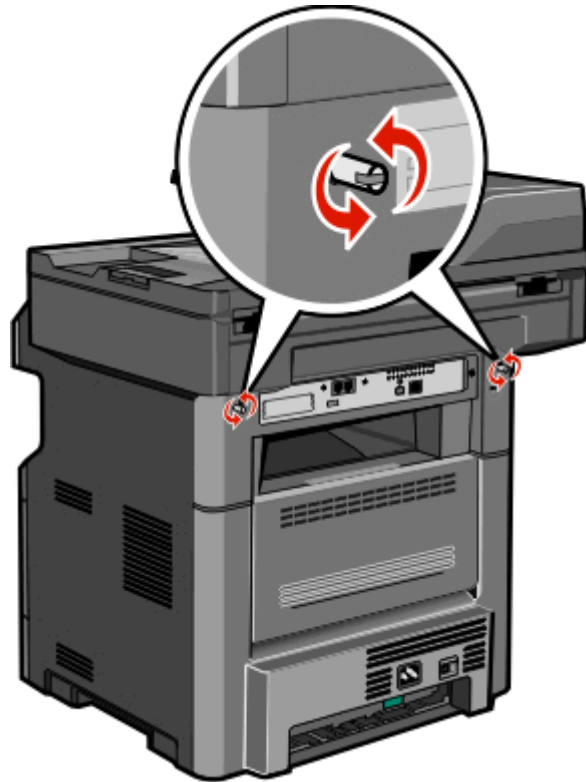
Unter Umständen stehen nicht alle Optionen zur Verfügung. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

Zugriff auf die Systemplatine zur Installation interner Optionen

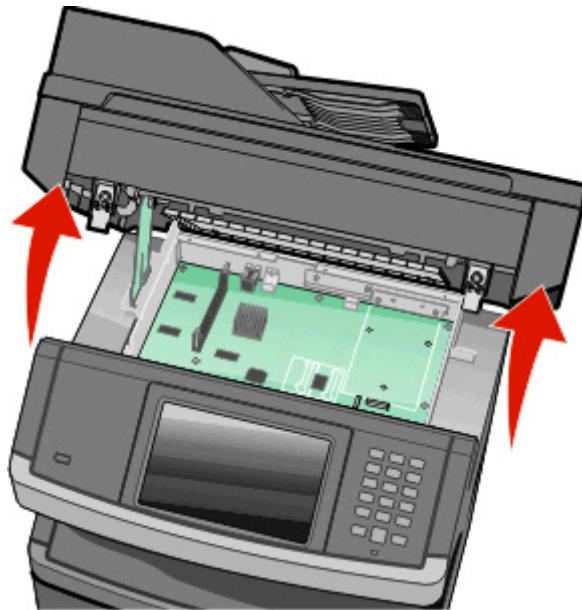
Hinweis: Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubenzieher.

⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Installation des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware-Komponenten oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus, und trennen Sie alle mit dem Drucker verbundenen Kabel.

- 1 Lösen Sie die Schrauben an der Rückseite der Systemplatine um eine Vierteldrehung.

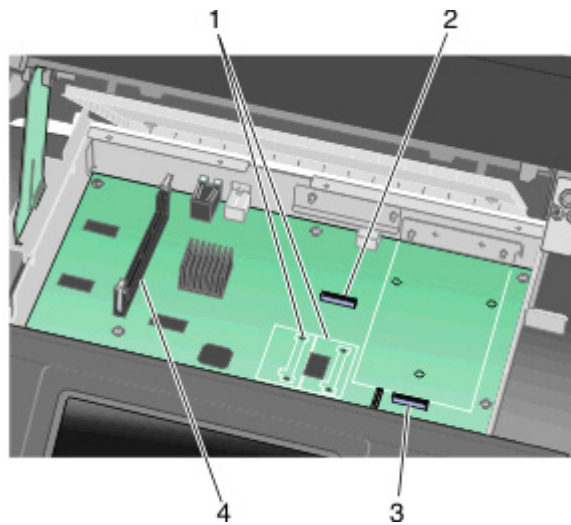


2 Heben Sie die Vorderseite der Scannereinheit an, um Zugang zur Systemplatine zu erhalten.



3 Ermitteln Sie anhand der unten stehenden Abbildung den korrekten Steckplatz.

Warnung - Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Systemplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrischen Komponenten oder Steckplätze auf der Systemplatine berühren.



1	Steckplätze für Flash- oder Firmware-Speicherkarten
2	Steckplatz für Faxkarte
3	Drucker-Festplattensteckplatz
4	Steckplatz für Speicherkarte

Installieren von Speicherkarten

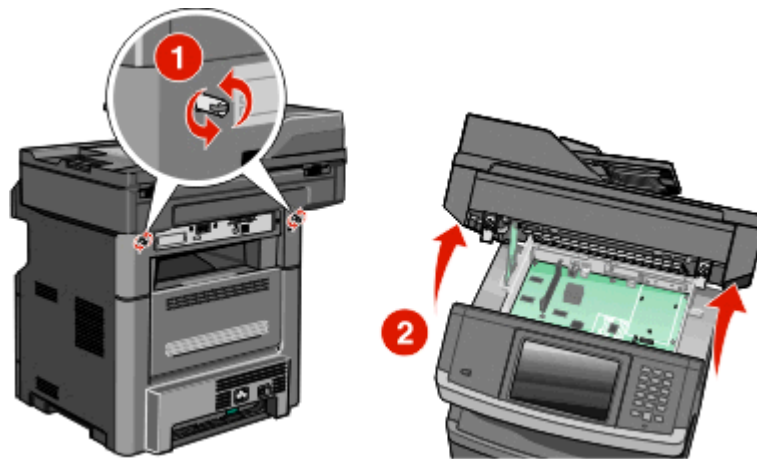
⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Warnung - Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Systemplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrischen Komponenten oder Steckplätze auf der Systemplatine berühren.

Hinweis: Für diesen Vorgang ist ein Standardschraubendreher erforderlich.

Sie können eine optionale Speicherkarte separat erwerben und an die Systemplatine anschließen. So setzen Sie die Speicherkarte ein:

- 1 Legen Sie die Systemplatine frei.



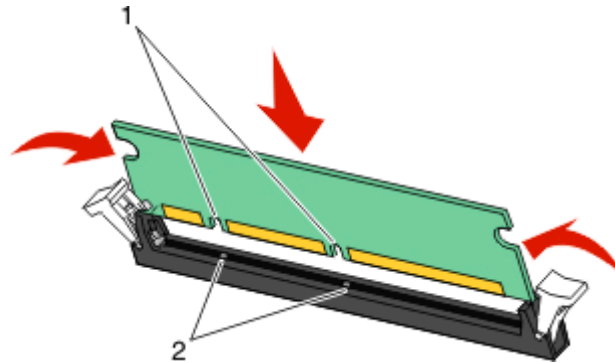
- 2 Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Verpackung.

Hinweis: Vermeiden Sie jede Berührung der Kontakte an der Kante der Karte.

- 3 Öffnen Sie die Anschlussverriegelungen der Speicherkarte.



- 4 Richten Sie die Aussparungen an der Speicherkarte an den Vorsprüngen auf dem Steckplatz aus.

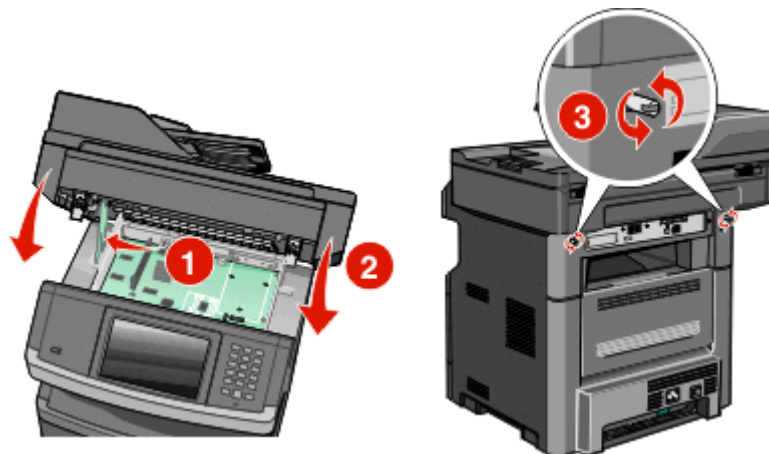


1	Aussparungen
2	Vorsprünge

- 5 Drücken Sie die Speicherkarte fest in den Steckplatz, bis die Verriegelungen auf beiden Seiten des Steckplatzes *einrasten*.

Hinweis: Überprüfen Sie nach dem Einsetzen der Speicherkarte, dass die Anschlussverriegelungen in vertikaler Richtung einrasten und die Karte fest sitzt.

- 6 Lassen Sie die Verriegelung der Systemplatine los und schließen Sie die, indem Sie die Scannereinheit nach unten drücken.
- 7 Drücken Sie auf die Schraube, während Sie sie um eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn eindrehen, um die Systemplatine wieder zu befestigen.



Warnung - Mögliche Schäden: Stellen Sie sicher, dass die Systemplatine fest sitzt, um mögliche Schäden am Drucker beim Transport zu vermeiden.

Installieren von Flash-Speicherkarten oder Firmware-Karten

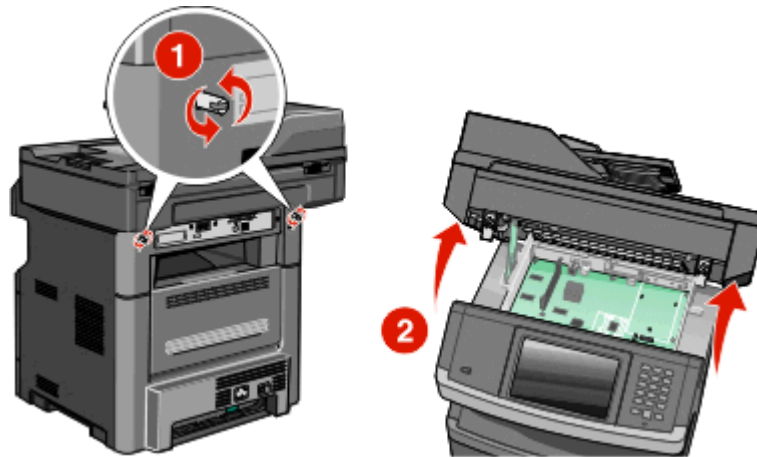
Die Systemplatine verfügt über zwei Steckplätze für eine optionale Flash-Speicherkarte bzw. Firmware-Karte. Sie können jeweils nur eine Karte installieren, die Anschlüsse sind allerdings austauschbar.

Hinweis: Für diesen Vorgang ist ein Standardschraubendreher erforderlich.

⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Warnung - Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Systemplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektronische Komponenten oder Steckplätze auf der Systemplatine berühren.

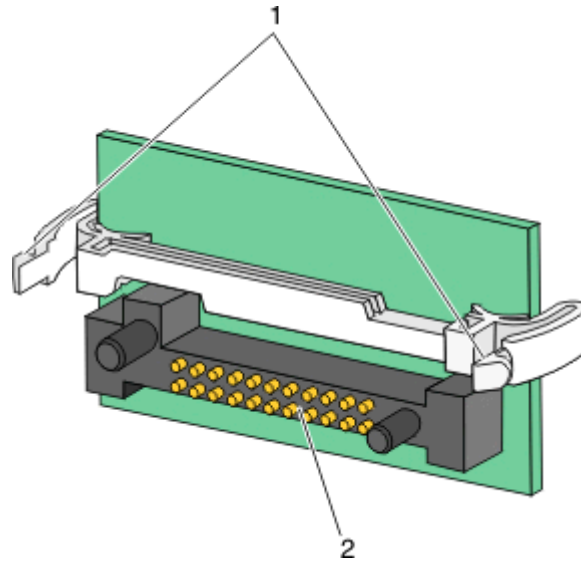
1 Legen Sie die Systemplatine frei.



2 Nehmen Sie die Karte aus der Verpackung.

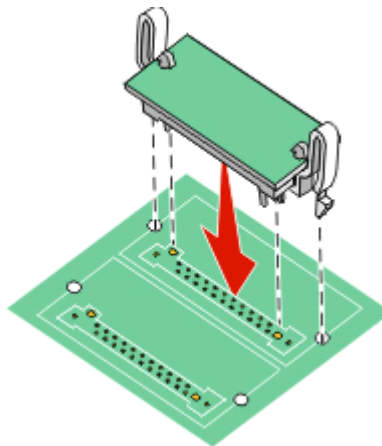
Hinweis: Berühren Sie keine elektronischen Komponenten auf der Karte.

- 3** Halten Sie die Karte seitlich fest, und richten Sie die Kunststoffstifte der Karte auf die Öffnungen in der Systemplatine aus.



1	Kunststoffstifte
2	Metallstifte

- 4** Schieben Sie die Karte ein.

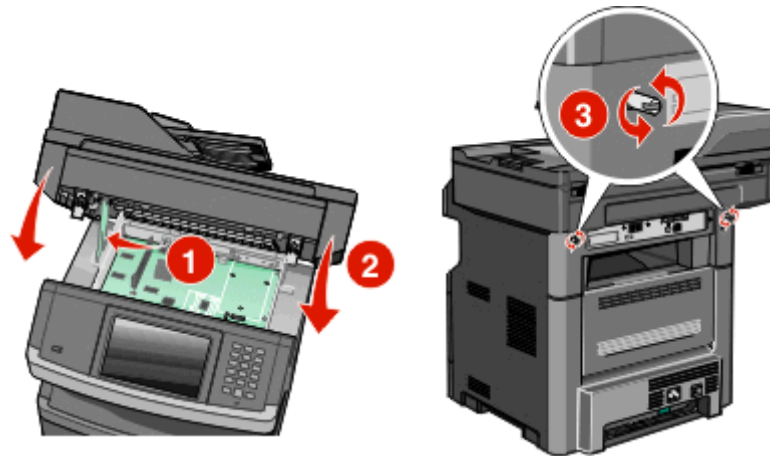


Hinweise:

- Der Steckverbinder auf der Karte muss über seine gesamte Länge bündig an der Systemplatine anliegen.
- Achten Sie darauf, dass die Anschlüsse nicht beschädigt werden.

- 5** Lassen Sie die Verriegelung los und schließen Sie die Abdeckung der Systemplatine, indem Sie die Scannereinheit nach unten drücken.

- 6 Drücken Sie auf die Schraube, während Sie sie um eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn eindrehen, um die Systemplatine wieder zu befestigen.



Warnung - Mögliche Schäden: Stellen Sie sicher, dass die Systemplatine fest sitzt, um mögliche Schäden am Drucker beim Transport zu vermeiden.

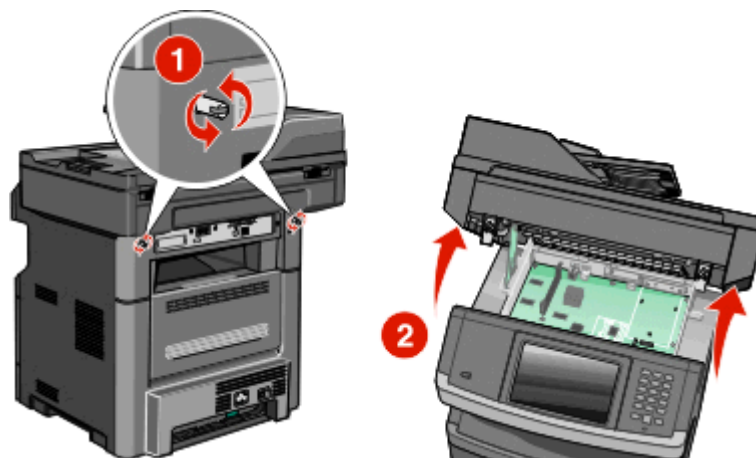
Installieren eines Internal Solutions Ports

Hinweis: Dazu benötigen Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher der Größe 2 sowie einen Schlitzschraubendreher.

⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Installation des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware-Komponenten oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus, und trennen Sie alle mit dem Drucker verbundenen Kabel.

Warnung - Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Systemplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrischen Komponenten oder Steckplätze auf der Systemplatine berühren.

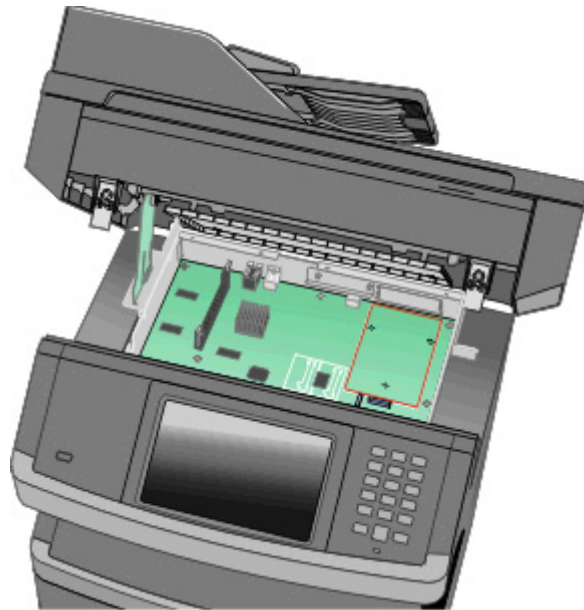
- 1 Legen Sie die Systemplatine frei.



- 2 Nehmen Sie den ISP und das T-Stück aus Kunststoff aus der Verpackung.

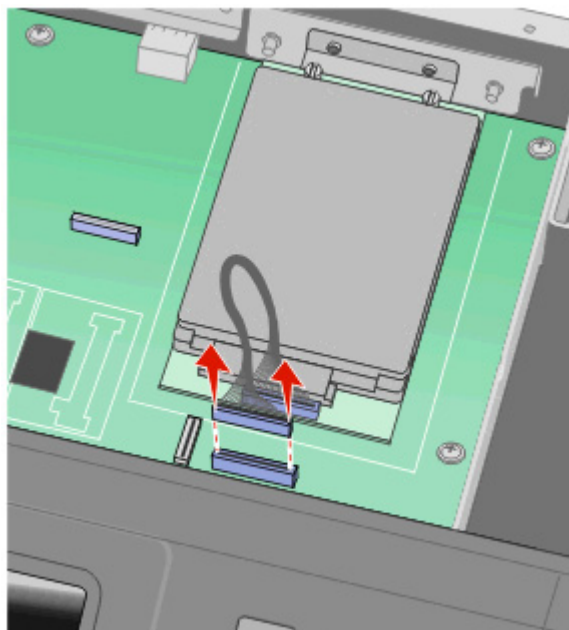
Hinweis: Berühren Sie nicht die Komponenten auf der Druckerfestplatte.

- 3 Suchen Sie den entsprechenden Steckplatz auf der Systemplatine.

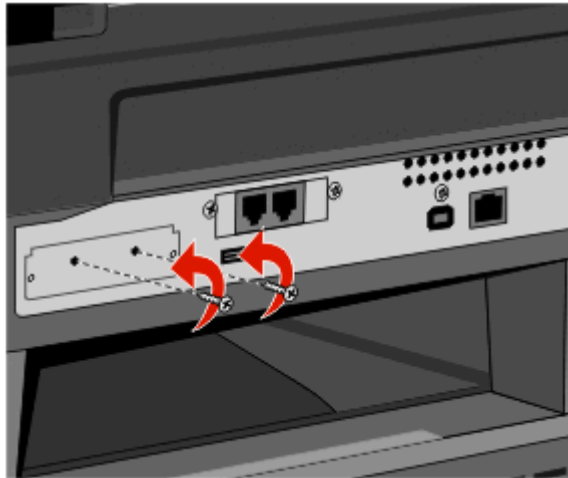


Hinweis: Wenn eine optionale Druckerfestplatte installiert ist, muss diese zunächst entfernt werden. So entfernen Sie die Festplatte:

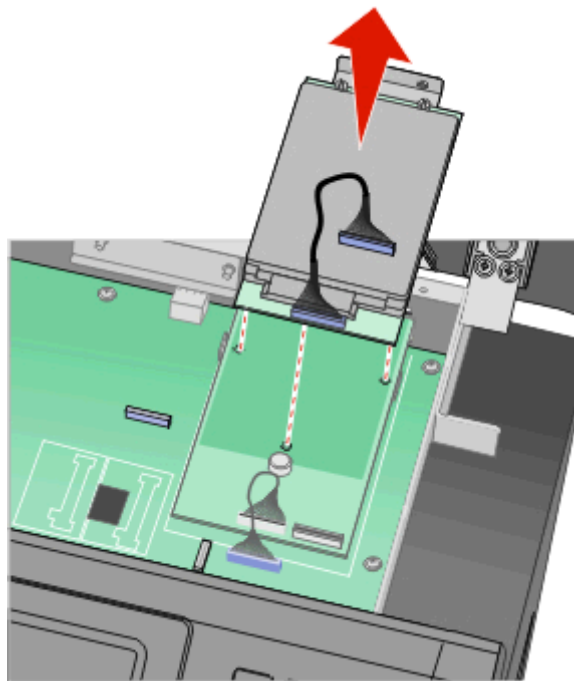
- a Trennen Sie den Stecker des Druckerfestplattenkabels von der Systemplatine. Lassen Sie das andere Ende des Kabels an der Druckerfestplatte stecken. Zum Lösen des Kabels drücken Sie den kleinen Hebel am Stecker des Schnittstellenkabels zusammen, um die Verriegelung zu lösen, bevor Sie das Kabel herausziehen.



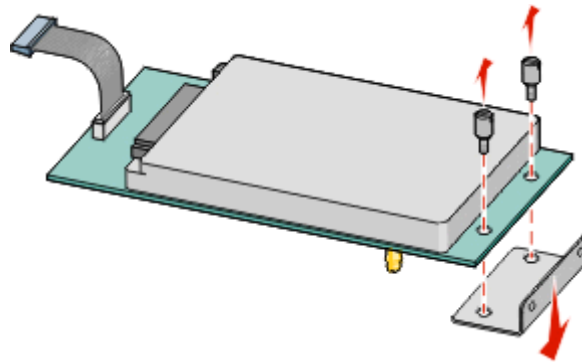
- b** Entfernen Sie die Schrauben, mit denen die Druckerfestplatte befestigt ist.



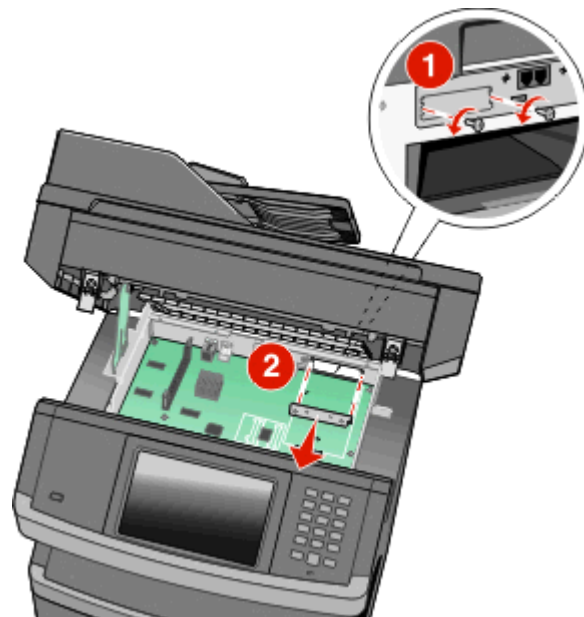
- c** Entfernen Sie die Druckerfestplatte, indem Sie sie nach oben ziehen. Dadurch werden die Abstandsbolzen gelöst.



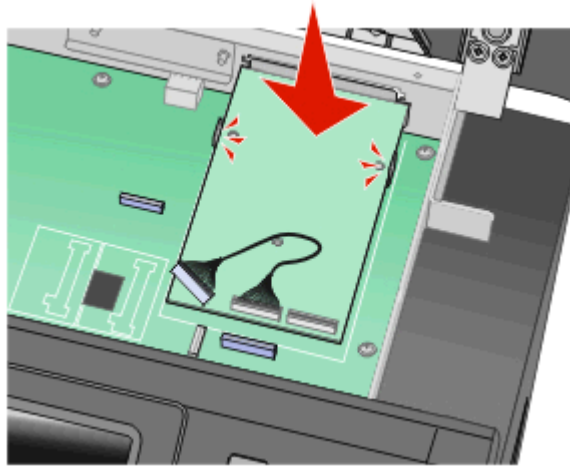
- d** Entfernen Sie die Rändelschrauben, mit denen die Befestigungsklammer der Druckerfestplatte an der Druckerfestplatte befestigt ist. Entfernen Sie dann die Klammer. Legen Sie die Druckerfestplatte beiseite.



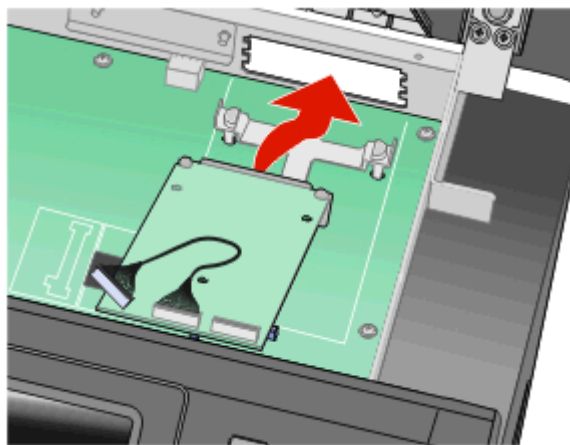
- 4** Entfernen Sie die Metallabdeckung von der ISP-Öffnung.



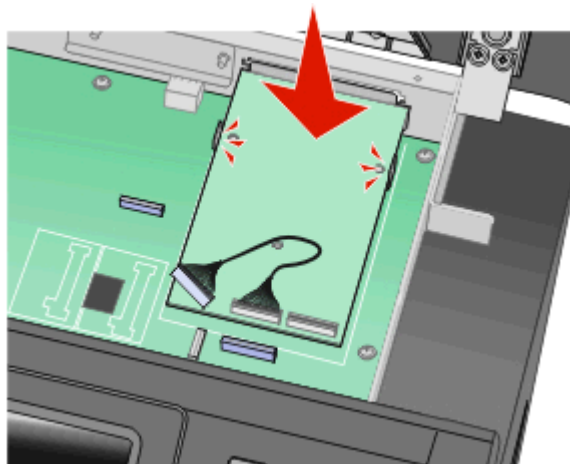
- 5** Richten Sie die Bolzen des T-Stücks auf die Öffnungen in der Systemplatine aus, und drücken Sie das T-Stück nach unten, bis es einrastet. Achten Sie darauf, dass die Bolzen des T-Stücks vollständig eingerastet sind und dass das T-Stück fest auf der Systemplatine sitzt.



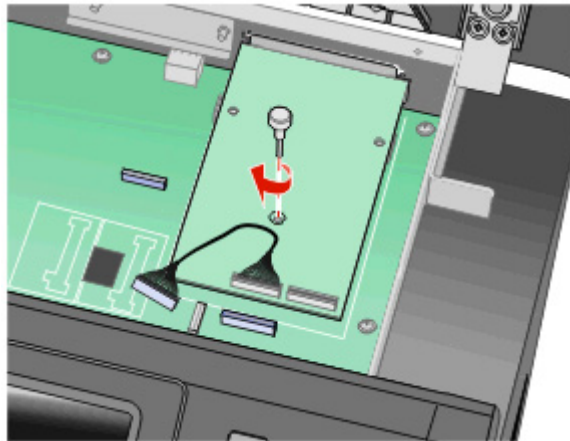
- 6** Bringen Sie den ISP auf dem T-Stück an. Richten Sie den ISP winklig über dem T-Stück aus, und führen Sie den ISP an das T-Stück heran, sodass überstehende Anschlüsse durch die ISP-Öffnung in den Korb der Systemplatine gleiten können.



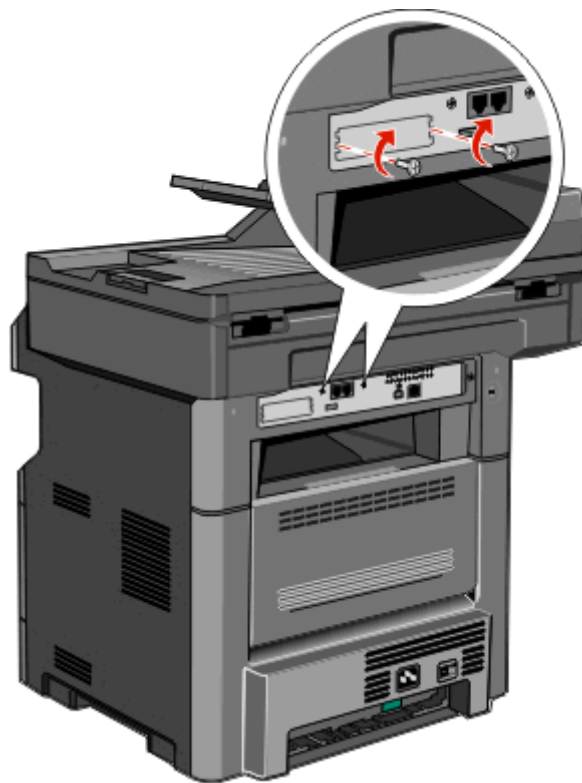
- 7** Senken Sie den ISP zum T-Stück hin ab, bis der ISP zwischen den Führungen des T-Stücks sitzt.



- 8** Setzen Sie die lange Rändelschraube in die Öffnung direkt neben dem weißen Anschluss ein, und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn bis der ISP korrekt sitzt. Ziehen Sie die Rändelschraube zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest.



- 9** Setzen Sie die beiden mitgelieferten Schrauben ein, um die ISP-Befestigungsklammer am Korb der Systemplatine zu sichern.

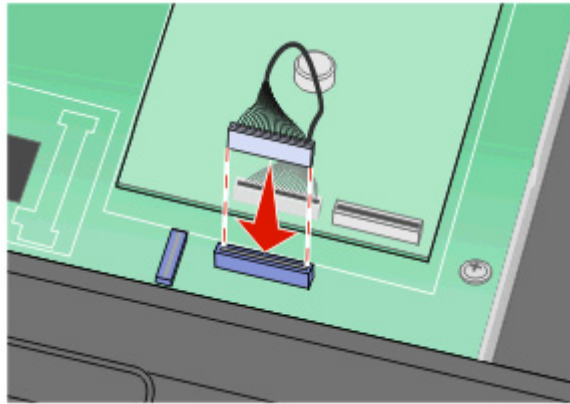


- 10** Ziehen Sie die lange Rändelschraube an.

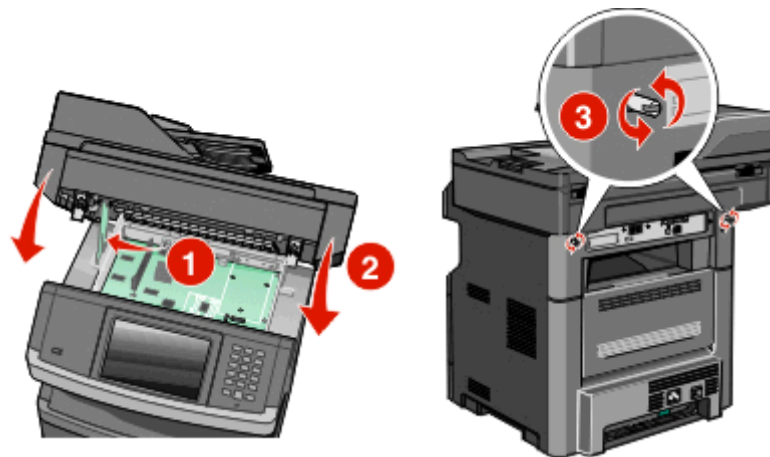
Hinweis: Ziehen Sie sie nicht zu fest an.

- 11** Stecken Sie den Stecker des ISP-Schnittstellenkabels in die entsprechende Anschlussstelle an der Systemplatine.

Hinweis: Die Stecker und Anschlussstellen sind farblich markiert.



- 12** Wenn zuvor eine Druckerfestplatte installiert war, befestigen Sie die Druckerfestplatte nun am ISP. Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren einer Festplatte" auf Seite 42.
- 13** Lösen Sie die Verriegelung, und schließen Sie die Klappe der Systemplatine durch Absenken des Scanners.
- 14** Drehen Sie die Schrauben mit Druck eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn, um die Systemplatine zu verriegeln.



Warnung - Mögliche Schäden: Stellen Sie sicher, dass die Systemplatine verriegelt ist, um eine Beschädigung des Druckers beim Transportieren zu vermeiden.

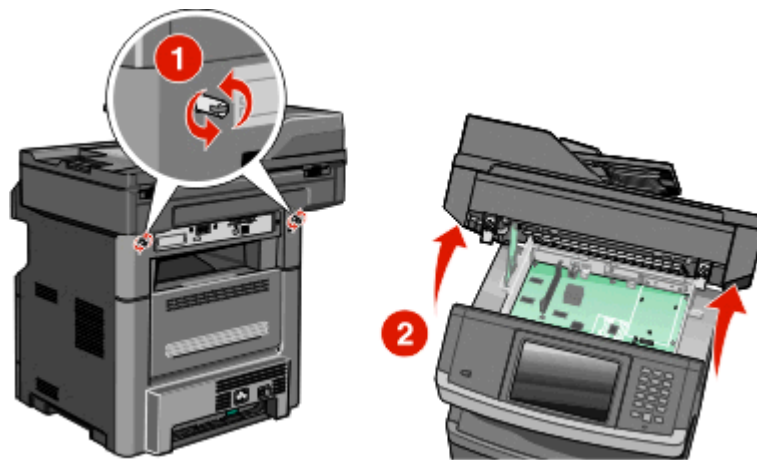
Installieren einer Festplatte

Hinweis: Dazu benötigen Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher der Größe 2 sowie einen Schlitzschraubendreher.

⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Installation des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware-Komponenten oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus, und trennen Sie alle mit dem Drucker verbundenen Kabel.

Warnung - Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Systemplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrischen Komponenten oder Steckplätze auf der Systemplatine berühren.

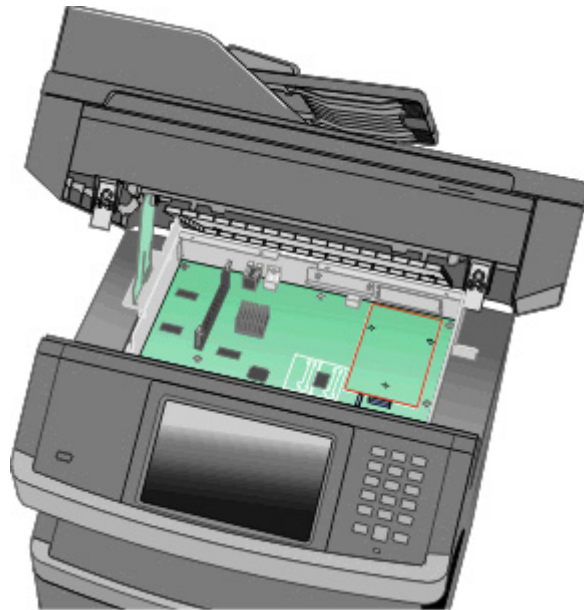
- 1 Legen Sie die Systemplatine frei.



- 2 Nehmen Sie die Druckerfestplatte aus der Verpackung.

Hinweis: Berühren Sie nicht die Komponenten auf der Druckerfestplatte.

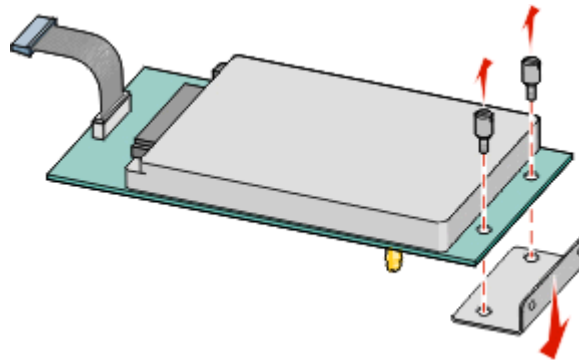
- 3 Suchen Sie den entsprechenden Steckplatz auf der Systemplatine.



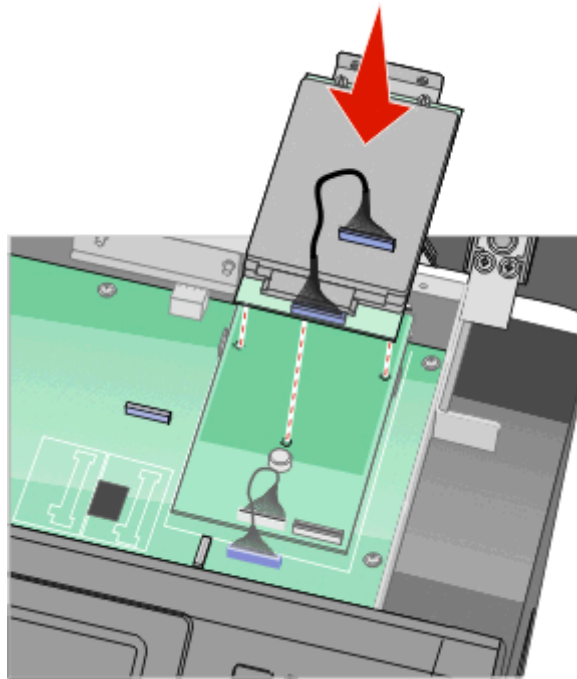
Hinweis: Wenn derzeit ein optionaler ISP installiert ist, muss die Druckerfestplatte auf dem ISP installiert werden.

So installieren Sie eine Druckerfestplatte auf dem ISP:

- a Lösen Sie die Schrauben mithilfe eines Schlitzschraubenziehers, entfernen Sie die Rändelschrauben, mit denen die Befestigungsklammer der Druckerfestplatte an der Druckerfestplatte verbunden ist, und entfernen Sie die Klammer.

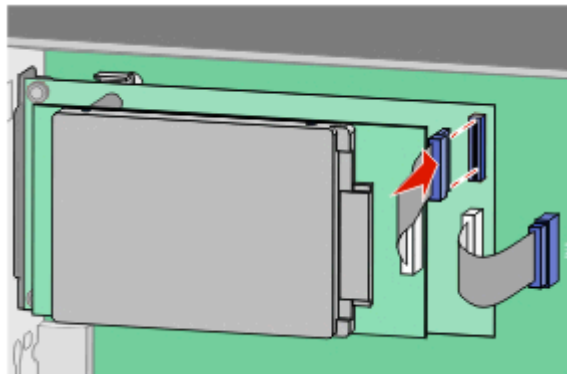


- b** Richten Sie die Abstandsbolzen der Druckerfestplatte entsprechend den Löchern in der ISP aus, drücken Sie anschließend die Druckerfestplatte herunter, bis die Abstandsbolzen richtig eingerastet sind.



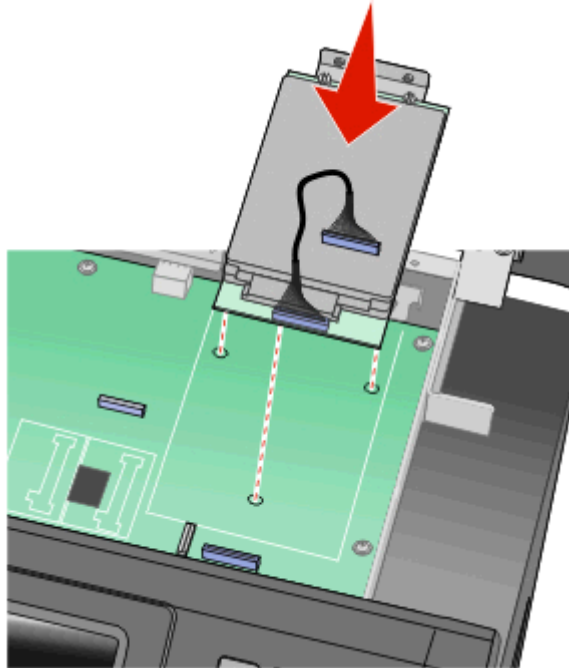
- c** Stecken Sie den Stecker des Druckerfestplattenkabels in die entsprechende ISP-Anschlussstelle.

Hinweis: Die Stecker und Anschlussstellen sind farblich markiert.

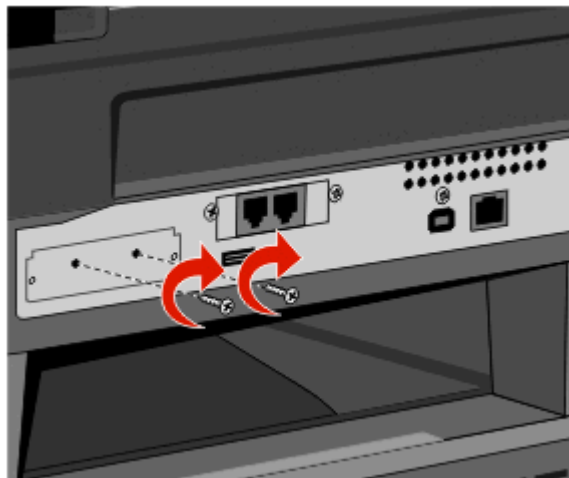


So installieren Sie eine Druckerfestplatte direkt auf Ihre Systemplatine:

- a Richten Sie die Abstandsbolzen der Druckerfestplatte entsprechend den Löchern in der Systemplatine aus, drücken Sie anschließend die Druckerfestplatte herunter, bis die Abstandsbolzen richtig eingerastet sind.

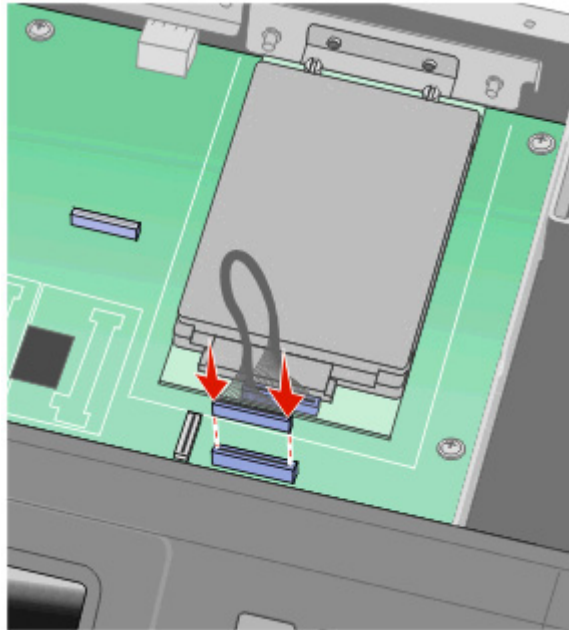


- b Verwenden Sie die zwei vorhandenen Schrauben, um die Befestigungsklammer der Druckerfestplatte zu befestigen.

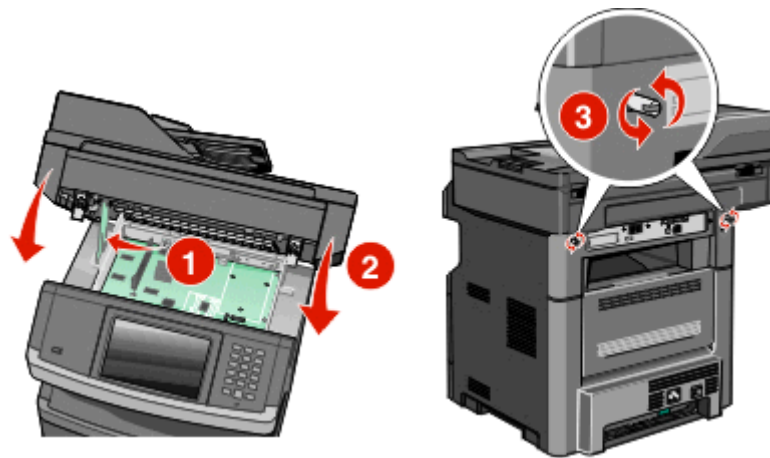


- c Stecken Sie den Stecker des Druckerfestplattenkabels in die entsprechende Anschlussstelle an der Systemplatine.

Hinweis: Die Stecker und Anschlussstellen sind farblich markiert.



- 4 Lösen Sie die Verriegelung, und schließen Sie die Klappe der Systemplatine durch Absenken des Scanners.
- 5 Drehen Sie die Schrauben mit Druck eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn, um die Systemplatine zu verriegeln.



Warnung - Mögliche Schäden: Stellen Sie sicher, dass die Systemplatine verriegelt ist, um eine Beschädigung des Druckers beim Transportieren zu vermeiden.

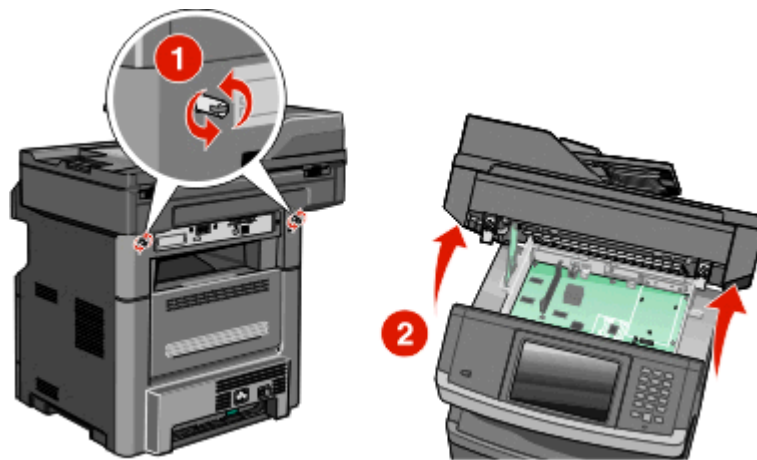
Installieren einer Faxkarte

Hinweis: Für diesen Vorgang sind ein Kreuzschlitzschraubendreher der Größe 2 und ein Schlitzschraubendreher erforderlich.

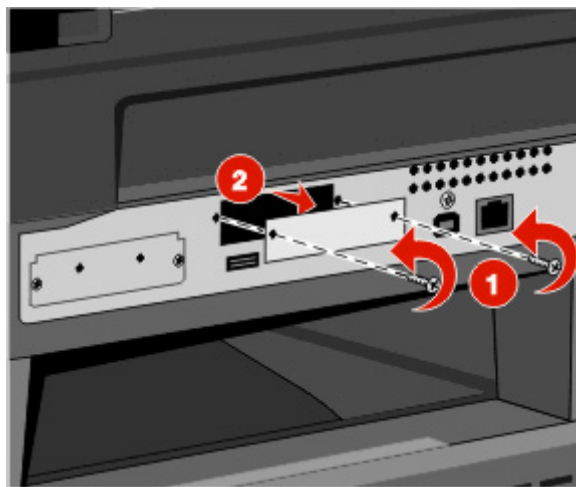
VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Warnung - Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Systemplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektronische Komponenten oder Steckplätze auf der Systemplatine berühren.

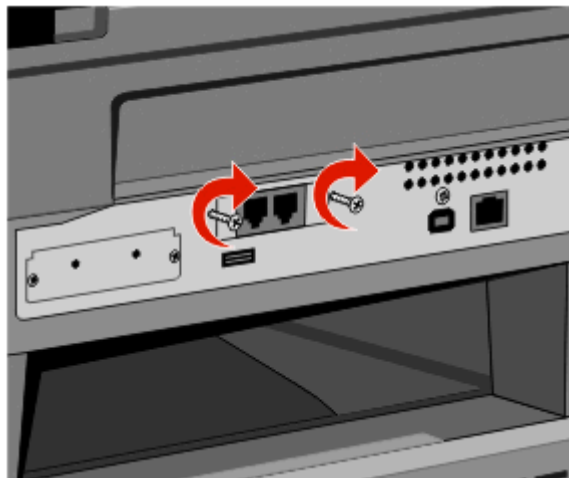
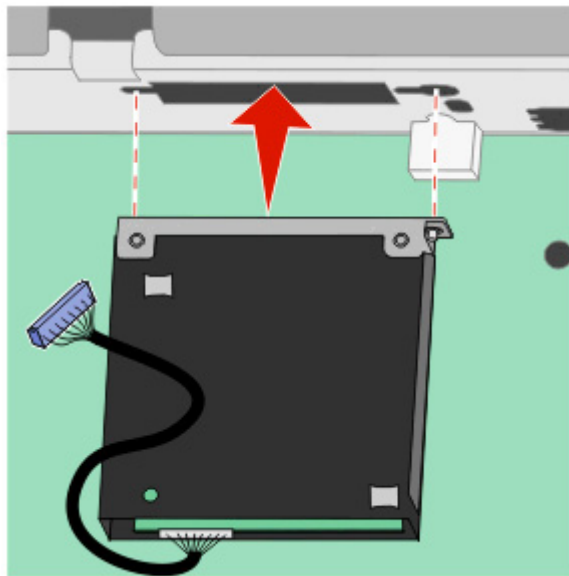
- 1 Legen Sie die Systemplatine frei.



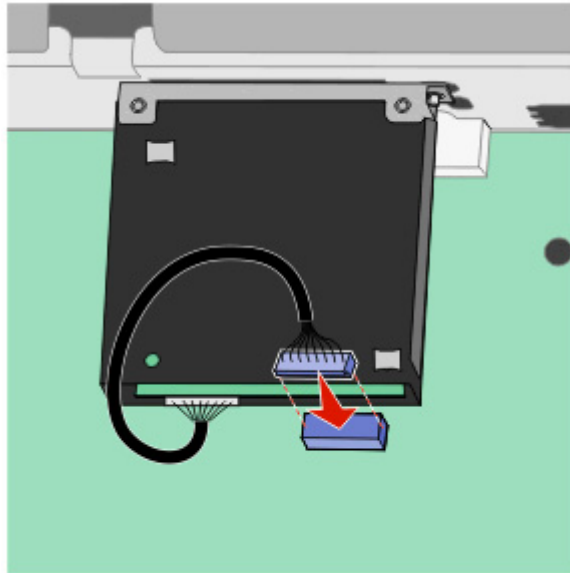
- 2 Nehmen Sie die Faxkarte aus der Verpackung.
- 3 Entfernen Sie die Metallabdeckung von der Faxkartenöffnung.



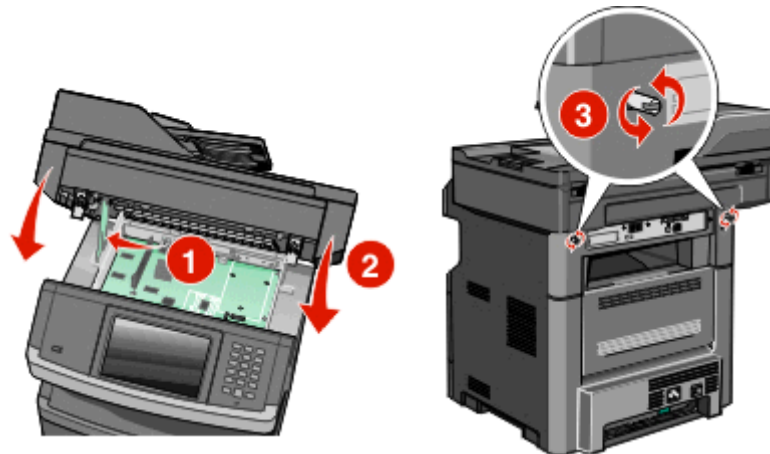
- 4 Schieben Sie die Faxkarte ein und ziehen Sie die zwei Schrauben an, um die Halterungen für die Faxkarte zu befestigen.



- 5 Stecken Sie den Stecker des Faxkarten-Schnittstellenkabels in die Buchse der Systemplatine.



- 6 Lassen Sie die Verriegelung los und schließen Sie die Abdeckung der Systemplatine, indem Sie die Scannereinheit nach unten drücken.
- 7 Drücken Sie auf die Schraube, während Sie sie um eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn eindrehen, um die Systemplatine wieder zu befestigen.



Warnung - Mögliche Schäden: Stellen Sie sicher, dass die Systemplatine fest sitzt, um mögliche Schäden am Drucker beim Transport zu vermeiden.

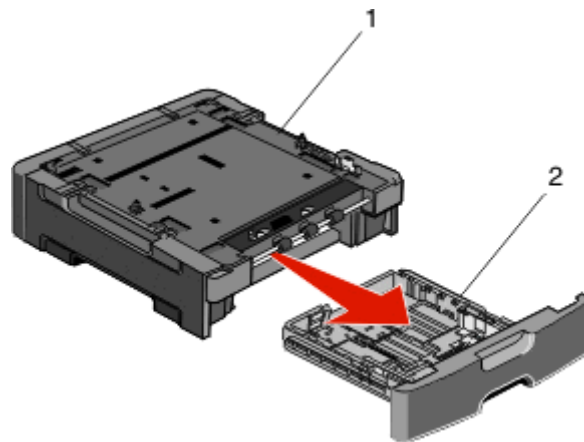
Installieren von Hardware-Optionen

Einrichten einer 550-Blatt-Zuführung

Der Drucker unterstützt eine optionale Zuführung. Sie können 550-Blatt-Zuführung installieren.

⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Installation des Druckers auf die Systemplatine zugreifen oder optionale Hardware-Komponenten oder Speichergeräte installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus, und trennen Sie alle mit dem Drucker verbundenen Kabel.

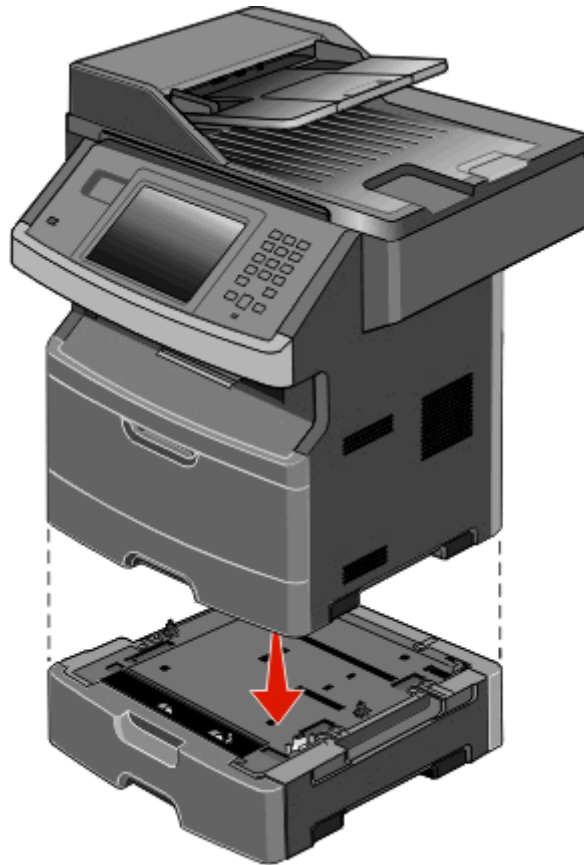
- 1 Nehmen Sie die Zuführung aus der Verpackung, und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial auf der Außenseite der Zuführung.
- 2 Entfernen Sie das Fach von der Zuführung.



1	Zuführung
2	Fach

- 3 Entfernen Sie die Verpackung sowie das Klebeband im Inneren des Fachs.
- 4 Schieben Sie das Fach in die Zuführung ein.
- 5 Stellen Sie die Zuführung am gewünschten Druckerstandort auf.

6 Richten Sie den Drucker an der Zuführung aus, und senken Sie anschließend den Drucker in seine Position ab.



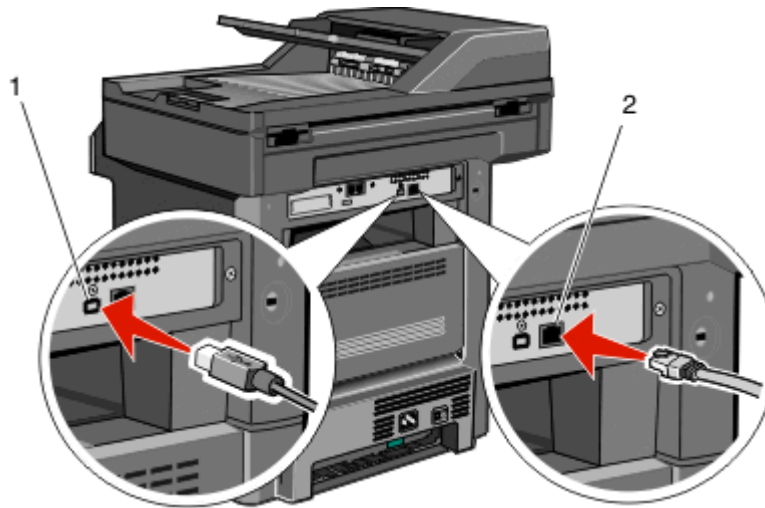
Anschließen von Kabeln

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters. Installieren Sie das Produkt nicht während eines Gewitters, und schließen Sie während eines Gewitters keine Geräte oder Kabel wie zum Beispiel das Faxkabel, Netzkabel oder Telefone an.

Schließen Sie den Drucker über ein USB-Kabel oder Ethernet-Kabel an den Computer.

Stellen Sie dabei Folgendes sicher:

- Das USB-Symbol auf dem Kabel muss am USB-Symbol auf dem Drucker ausgerichtet werden.
- Das entsprechende Ethernet-Kabel muss am Ethernet-Anschluss angeschlossen werden.



1	<p>USB-Anschluss</p> <p>Warnung - Mögliche Schäden: Berühren Sie weder das USB-Kabel, noch den Netzwerkadapter oder den Drucker im abgebildeten Bereich, während ein Auftrag gedruckt wird. Es kann ein Datenverlust oder eine Fehlfunktionen auftreten.</p>
2	Ethernet-Anschluss


Überprüfen der Druckereinrichtung

- Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, um zu überprüfen, ob sämtliche Druckeroptionen korrekt installiert wurden. Unten auf der Seite werden alle installierten Optionen aufgelistet. Wenn eine Option nicht angezeigt wird, wurde sie nicht ordnungsgemäß installiert. Entfernen Sie die Option, und installieren Sie sie erneut.
- Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, um zu überprüfen, ob der Drucker richtig mit dem Netzwerk verbunden ist. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

Drucken der Seite mit Menüeinstellungen


Sie können eine Seite mit den Menüeinstellungen drucken, um die aktuellen Menüeinstellungen und die korrekte Installation der Druckeroptionen zu überprüfen.

Hinweis: Wenn Sie noch keine Änderungen an den Menüeinstellungen vorgenommen haben, werden auf der Seite mit den Menüeinstellungen alle Werksvorgaben aufgeführt. Wenn Sie Menüeinstellungen auswählen und ändern, werden die Werksvorgaben durch *benutzerdefinierte Standardeinstellungen* ersetzt. Eine benutzerdefinierte Standardeinstellung wird solange verwendet, bis Sie das Menü wieder aufrufen und den entsprechenden Wert ändern. Informationen zum Wiederherstellen der Werksvorgaben finden Sie unter "Wiederherstellen der Werksvorgaben" auf Seite 245.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 3 Berühren Sie **Berichte**.
- 4 Berühren Sie **Menüeinstellungsseite**.
Die Menüeinstellungsseite wird ausgedruckt, und der Startbildschirm des Druckers wird wieder angezeigt.

Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite

Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkverbindung eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 3 Berühren Sie **Berichte**.
- 4 Berühren Sie **Netzwerk-Konfigurationsseite**.
Die Netzwerk-Konfigurationsseite wird ausgedruckt und der Startbildschirm des Druckers wird wieder angezeigt.
- 5 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist.
Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzwerkkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich zur Problemlösung an einen Systemsupport-Mitarbeiter, und drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite.

Einrichten der Druckersoftware

Installieren von Druckersoftware

Ein Druckertreiber ist eine Software, die eine Kommunikation des Computers mit dem Drucker ermöglicht. Die Druckersoftware wird normalerweise während der ersten Druckereinrichtung installiert. Wenn Sie die Software nach der Einrichtung installieren möchten, befolgen Sie folgende Anweisungen:

Für Windows-Benutzer:

- 1 Schließen Sie alle geöffneten Softwareprogramme.
- 2 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.

- 3 Klicken Sie im Hauptdialogfeld für die Installation auf **Drucker und Software installieren**.
- 4 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Für Macintosh-Benutzer:

- 1 Schließen Sie alle geöffneten Softwareprogramme.
- 2 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.
- 3 Doppelklicken Sie im Desktop **Finder** auf das automatisch eingeblendete Symbol für die Drucker-CD.
- 4 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Drucker und Software installieren**.
- 5 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.


Verwenden des Internets

Aktualisierte Druckersoftware steht Ihnen gegebenenfalls auf der Support-Website von Dell unter support.dell.com zur Verfügung.

Aktualisieren von im Druckertreiber verfügbaren Optionen

Nach der Installation der Druckersoftware und eventueller Optionen ist es möglicherweise erforderlich, die Optionen im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen.

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie hierfür auf  oder auf **Start** und anschließend auf **Ausführen**.
- 2 Geben Sie im Feld "Suche starten" oder "Ausführen" `control printers` ein.
- 3 Drücken Sie die **Eingabetaste** oder klicken Sie auf **OK**.
Der Ordner "Drucker und Faxgeräte" wird geöffnet.
- 4 Wählen Sie den Drucker aus.
- 5 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie anschließend **Eigenschaften** aus.
- 6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Installierte Optionen**.
- 7 Fügen Sie unter "Verfügbare Optionen" alle neu installierten Hardware-Optionen hinzu.
- 8 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Für Macintosh-Benutzer

Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher

- 1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- 3 Wählen Sie den Drucker aus und klicken Sie dann auf **Optionen & Verbrauchsmaterial**.
- 4 Klicken Sie auf **Treiber** und fügen Sie dann alle neu installierten Hardware-Optionen hinzu.
- 5 Klicken Sie auf **OK**.

Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- 1 Klicken Sie auf dem Finder-Desktop auf **Fortfahren >Programme**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme** und doppelklicken Sie dann auf **Print Center** oder das **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung**.
- 3 Wählen Sie den Drucker aus und dann im Druckermenü die Option **Info einblenden**.
- 4 Wählen Sie aus dem Einblendmenü die Option **Installierbare Optionen**.
- 5 Fügen Sie alle neu installierten Hardware-Optionen hinzu und klicken Sie dann auf **Änderungen anwenden**.

Einrichten von WLAN-Drucken

Führen Sie folgende Schritte für die Druckereinrichtung aus.



Hinweis: Schließen Sie die Kabel erst an, wenn die entsprechende Anweisung erfolgt.

- 1 Stellen Sie die Druckerhardware auf. Weitere Informationen finden Sie im *Installationshandbuch*.
- 2 Gehen Sie entsprechend den Anweisungen für Ihr Betriebssystem vor:
 - **Windows:** Siehe "Informationen für das Einrichten des Druckers in einem WLAN-Netzwerk" auf Seite 55 und "Installieren des Druckers in einem WLAN-Netzwerk (Windows)" auf Seite 56.
 - **Macintosh:** Siehe "Informationen für das Einrichten des Druckers in einem WLAN-Netzwerk" auf Seite 55 und "Installieren des Druckers in einem Drahtlosnetzwerk (Macintosh)" auf Seite 59.

Informationen für das Einrichten des Druckers in einem WLAN-Netzwerk

Hinweis: Schließen Sie die Installations- oder Netzkabel erst an, wenn Sie vom Installationsdienstprogramm dazu aufgefordert werden.

- **SSID**—Die SSID wird auch als Netzwerkname bezeichnet.
- **WLAN-Modus (oder Netzwerkmodus)**—Der Modus kann entweder Infrastruktur oder Ad Hoc sein.
- **Kanal (für Ad Hoc-Netzwerke)**—Bei Infrastrukturnetzwerken ist Auto der Standardkanal.

Auch einige Ad Hoc-Netzwerke benötigen die Einstellung Auto. Informieren Sie sich beim zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, wenn Sie nicht sicher sind, welchen Kanal Sie wählen müssen.

- **Sicherheitsmethode** – Bei der Sicherheitsmethode gibt es drei grundlegende Optionen:
 - WEP-Schlüssel
Wenn Ihr Netzwerk mehr als einen WEP-Schlüssel nutzt, können Sie bis zu vier Schlüssel in den vorgesehenen Feldern eingeben. Wählen Sie den Schlüssel aus, der derzeit im Netzwerk genutzt wird, d. h. wählen Sie den standardmäßigen WEP-Sendeschlüssel aus.
oder
 - WPA- oder WPA2-Schlüssel
WPA beinhaltet eine Verschlüsselung als zusätzliche Sicherheitsebene. Hier stehen AES oder TKIP zur Auswahl. Die Verschlüsselung muss am Router und am Drucker gleich eingestellt sein. Andernfalls kann der Drucker nicht über das Netzwerk kommunizieren.
 - Keine Sicherheit
Wenn Ihr WLAN-Netzwerk keinen Sicherheitstyp verwendet, haben Sie keinerlei Informationen zur Sicherheit.

Hinweis: Die Nutzung eines ungesicherten WLAN-Netzwerks wird nicht empfohlen.

Wenn Sie den Drucker in einem 802.1X-Netzwerk mit der Methode "Erweitert" installieren, benötigen Sie möglicherweise Folgendes:

- Authentifizierungstyp
- Innerer Authentifizierungstyp
- 802.1X-Benutzername und Passwort
- Zertifikate

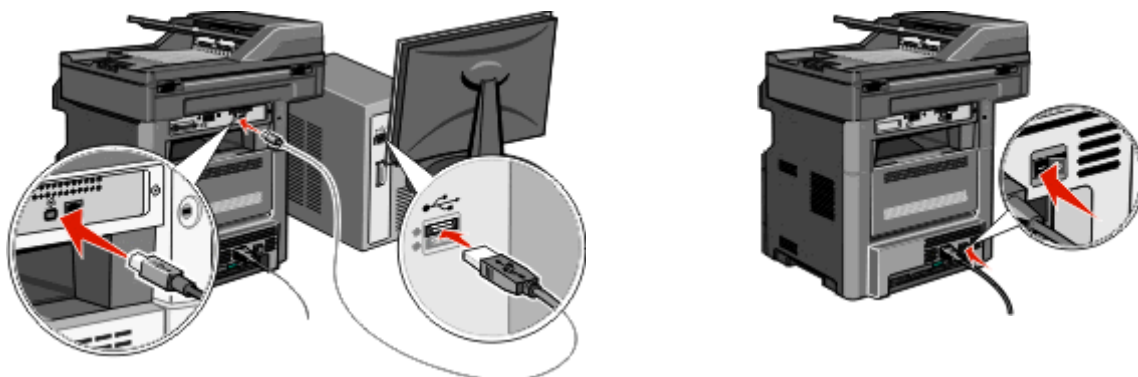
Hinweis: Weitere Informationen zur Konfiguration der 802.1X-Sicherheit finden Sie in der *Netzwerkanleitung* auf der *CD Software und Dokumentation*.

Installieren des Druckers in einem WLAN-Netzwerk (Windows)

Bevor Sie den Drucker in einem WLAN-Netzwerk installieren, stellen Sie Folgendes sicher:

- In Ihrem Drucker ist eine optionale WLAN-Karte installiert.
- Das WLAN-Netzwerk ist eingerichtet und funktioniert ordnungsgemäß.
- Der Computer und der Drucker sind an dasselbe WLAN-Netzwerk, in dem Sie den Drucker einrichten wollen, angeschlossen.

- 1 Schließen Sie das Netzkabel am Drucker und dann an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an. Schalten Sie den Drucker ein.



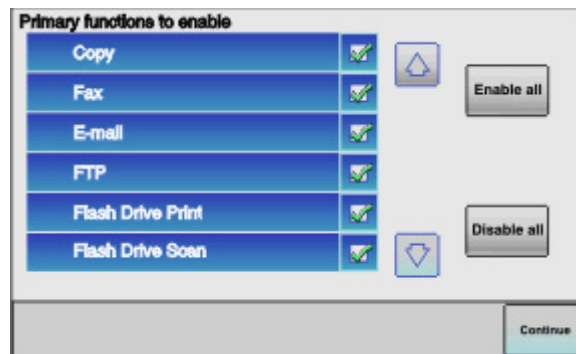


Stellen Sie sicher, dass Drucker und Computer eingeschaltet und betriebsbereit sind.

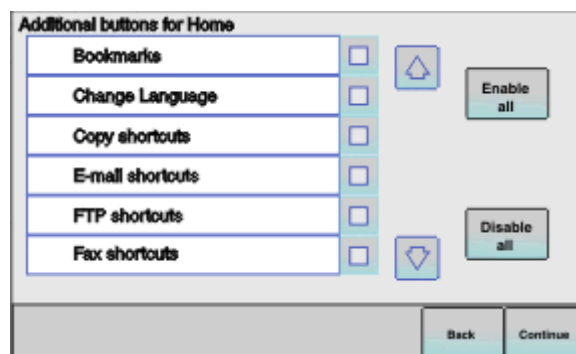


Schließen Sie das USB-Kabel erst an, wenn die entsprechende Anweisung erfolgt.

- 2 Wählen Sie auf der Druckerbedienerkonsole die gewünschte Sprache und das Land bzw. die Region aus, und drücken Sie dann auf **Fortfahren**.
- 3 Wählen Sie die richtige Zeitzone aus, und drücken Sie danach auf **Fortfahren**.
- 4 Heben Sie die Auswahl aller Funktionen auf, die Sie erst später einstellen möchten, z. B. "Fax" oder "E-Mail", und drücken Sie dann auf **Fortfahren**.

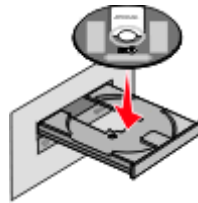


- 5 Wählen Sie die zusätzlichen Schaltflächen aus, die auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen, und drücken Sie dann auf **Fortfahren**.

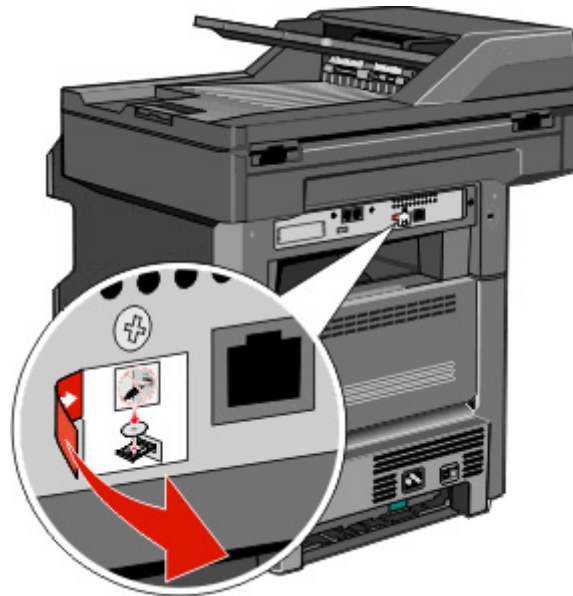


- 6 Wenn die Option "Fax" aktiviert ist, geben Sie den Namen der Faxstation ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Um weitere Informationen zum Namen der Faxstation und der Faxnummer zu erhalten, wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter. Sie können auch auf **Zurück** drücken, um zum vorherigen Bildschirm zu gelangen und die Option **Fax** zu deaktivieren.

- 7 Wenn die Option "Fax" aktiviert ist, geben Sie die Telefonnummer der Faxstation für diesen Drucker ein, und drücken Sie dann auf **Fortfahren**.
- 8 Wenn die Option "E-Mail" aktiviert ist, geben Sie die Adresse des primären SMTP-Gateways (Mailserver) ein, und drücken Sie dann die **Eingabetaste**. Um weitere Informationen zum Aktivieren der E-Mail-Option zu erhalten, wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter. Sie können auch auf **Zurück** drücken, um zum vorherigen Bildschirm zu gelangen und die Option **E-Mail** deaktivieren.
- 9 Stellen Sie bei der entsprechenden Aufforderung das Datum und die Uhrzeit ein, und drücken Sie dann auf **Fortfahren**.
- 10 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.

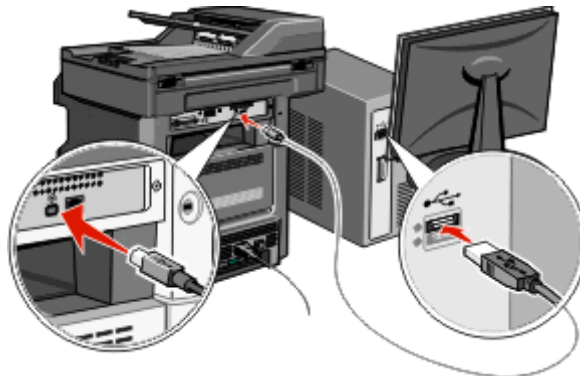


- 11 Klicken Sie auf **Drucker und Software installieren**.
- 12 Klicken Sie auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.
- 13 Wählen Sie **Empfohlen** aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 14 Wählen Sie **WLAN-Netzwerkdrucker** aus.
- 15 Entfernen Sie den Aufkleber an der Rückseite des Druckers, mit dem der USB-Anschluss abgedeckt wird.



16 Schließen Sie die Kabel in dieser Reihenfolge an:

- a** Schließen Sie das USB-Kabel vorübergehend an den Computer im WLAN-Netzwerk und den Drucker an.



Hinweis: Nachdem der Drucker konfiguriert wurde, werden Sie angewiesen, das USB-Kabel wieder zu entfernen, damit Sie über die WLAN-Verbindung drucken können.

- b** Wenn Sie die Faxoption jetzt einrichten möchten, schließen Sie die Faxkabel an. Genaue Angaben dazu, wie die Kabel angeschlossen werden müssen, finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der CD *Software und Dokumentation*.

17 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation der Software abzuschließen.

Hinweis: **Einfach** ist die empfohlene Vorgehensweise. Wählen Sie die Option **Erweitert** nur aus, wenn Sie die Installation anpassen möchten oder wenn das Netzwerk 802.1x-Sicherheit verwendet.

18 Wenn andere Computer im WLAN-Netzwerk ebenfalls über den WLAN-Drucker drucken sollen, müssen Sie für jeden dieser Computer die Schritte 10 bis 14 durchführen.

Installieren des Druckers in einem Drahtlosnetzwerk (Macintosh)

Bevor Sie den Drucker in einem WLAN-Netzwerk installieren, stellen Sie Folgendes sicher:

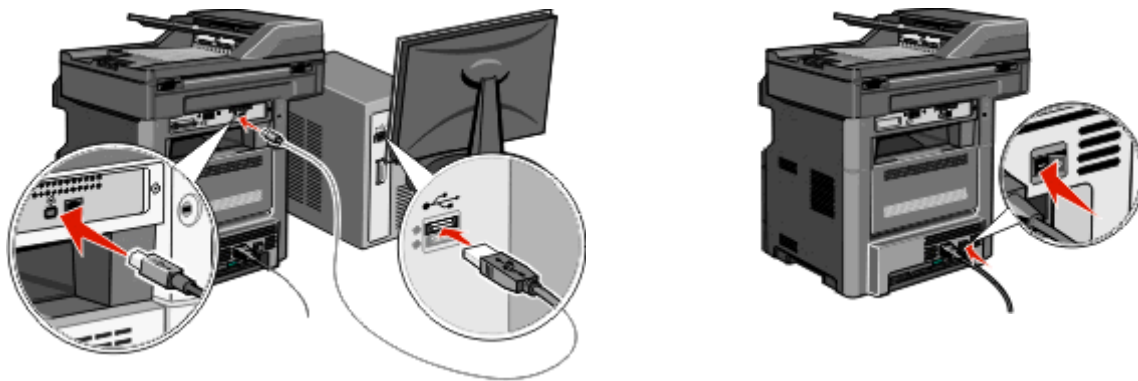
- In Ihrem Drucker ist eine optionale WLAN-Karte installiert.
- Das WLAN-Netzwerk ist eingerichtet und funktioniert ordnungsgemäß.
- Der Computer und der Drucker sind an dasselbe WLAN-Netzwerk, in dem Sie den Drucker einrichten wollen, angeschlossen.

Vorbereitung der Druckerkonfiguration

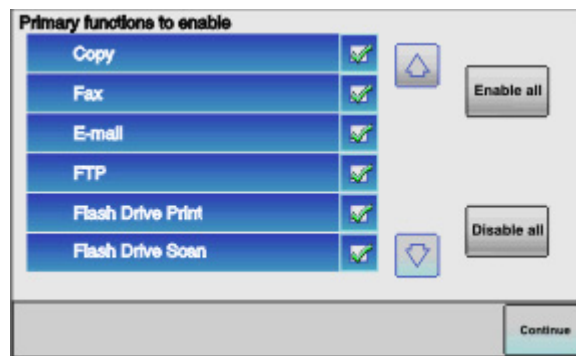
1 Die MAC-Adresse befindet sich auf dem mit dem Drucker gelieferten MAC-Adressblatt. Geben Sie die letzten 6 Stellen der MAC-Adresse in das dafür vorgesehene Feld ein:

MAC-Adresse: ____ _

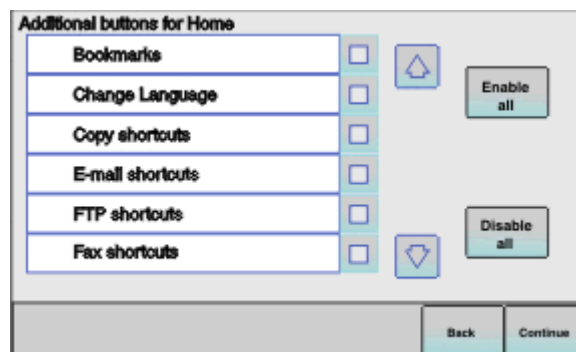
2 Schließen Sie das Netzkabel am Drucker und dann an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an. Schalten Sie den Drucker ein.



- 3 Wählen Sie auf der Druckerbedienerkonsole die gewünschte Sprache und das Land bzw. die Region aus, und drücken Sie dann auf **Fortfahren**.
- 4 Wählen Sie die richtige Zeitzone aus, und drücken Sie danach auf **Fortfahren**.
- 5 Heben Sie die Auswahl aller Funktionen auf, die Sie erst später einstellen möchten, z. B. "Fax" oder "E-Mail", und drücken Sie dann auf **Fortfahren**.



- 6 Wählen Sie die zusätzlichen Schaltflächen aus, die auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen, und drücken Sie dann auf **Fortfahren**.



- 7 Wenn die Option "Fax" aktiviert ist, geben Sie den Namen der Faxstation ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Um weitere Informationen zum Namen der Faxstation und der Faxnummer zu erhalten, wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter. Sie können auch auf **Zurück** drücken, um zum vorherigen Bildschirm zu gelangen und die Option **Fax** zu deaktivieren.
- 8 Wenn die Option "Fax" aktiviert ist, geben Sie die Telefonnummer der Faxstation für diesen Drucker ein, und drücken Sie dann auf **Fortfahren**.

- 9 Wenn die Option "E-Mail" aktiviert ist, geben Sie die Adresse des primären SMTP-Gateways (Mailserver) ein, und drücken Sie dann die **Eingabetaste**. Um weitere Informationen zum Aktivieren der E-Mail-Option zu erhalten, wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter. Sie können auch auf **Zurück** drücken, um zum vorherigen Bildschirm zu gelangen und die Option **E-Mail** deaktivieren.
- 10 Stellen Sie bei der entsprechenden Aufforderung das Datum und die Uhrzeit ein, und drücken Sie dann auf **Fortfahren**.

Geben Sie die Druckerinformationen ein.

- 1 Greifen Sie auf die AirPort-Optionen zu.

Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher

- a Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- b Klicken Sie auf **Netzwerk**.
- c Klicken Sie auf **AirPort**.

Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- a Klicken Sie auf dem Finder-Desktop auf **Fortfahren >Programme**.
- b Doppelklicken Sie im Ordner Programme auf **Internet Connect**.
- c Klicken Sie in der Symbolleiste auf **AirPort**.

- 2 Wählen Sie aus dem Netzwerk-Einblendmenü die Option **Druckserver xxxxxx** aus, wobei die x die letzten sechs Ziffern der auf dem MAC-Adressblatt aufgeführten MAC-Adresse des Druckers sind.
- 3 Öffnen Sie den Safari-Browser.
- 4 Wählen Sie im Dropdown-Menü "Lesezeichen" **Anzeigen** aus.
- 5 Wählen Sie unter Sammlungen **Bonjour** oder **Rendezvous** aus, und doppelklicken Sie auf den Namen des Druckers.
Hinweis: Die Anwendung wird unter Mac OS X Version 10.3 als *Rendezvous* bezeichnet. Apple Computer nennt diese Anwendung nun *Bonjour*.
- 6 Navigieren Sie von der Hauptseite des integrierten Web-Servers zur Seite mit WLAN-Einstellungen.

Konfigurieren Sie den Drucker für WLAN-Zugriff.

- 1 Geben Sie den Namen Ihrer Netzwerk-SSID in das entsprechende Feld ein.
- 2 Wenn Sie einen WLAN-Router verwenden, wählen Sie die Option **Infrastruktur** als Netzwerkmodus aus.
- 3 Wählen Sie den Sicherheitsmodus aus, mit dem Sie Ihr drahtloses Netzwerk schützen.
- 4 Geben Sie die Sicherheitsinformationen ein, die erforderlich sind, um den Drucker mit dem Drahtlosnetzwerk zu verbinden.
- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.
- 6 Öffnen Sie die AirPort-Anwendung auf Ihrem Computer:

Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher

- a Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- b Klicken Sie auf **Netzwerk**.
- c Klicken Sie auf **AirPort**.

Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- a Klicken Sie auf dem Finder-Desktop auf **Fortfahren >Programme**.
- b Doppelklicken Sie im Ordner Programme auf **Internet Connect**.
- c Klicken Sie in der Symbolleiste auf **AirPort**.

7 Wählen Sie aus dem Netzwerk-Einblendmenü Ihr Drahtlosnetzwerk.

Konfigurieren Sie Ihren Computer für die WLAN-Druckernutzung.

Um auf einem Netzwerkdrucker drucken zu können, muss jeder Macintosh-Benutzer eine benutzerdefinierte PPD-Datei (*PostScript Printer Description*) installieren und einen Drucker im PrintCenter oder im Dienstprogramm zur Druckereinrichtung erstellen.

1 Installieren Sie eine PPD-Datei auf dem Computer:

- a Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* in das CD- oder DVD-Laufwerk ein.
- b Doppelklicken Sie auf das Installationspaket für den Drucker.
- c Klicken Sie im Begrüßungsfenster auf **Fortfahren**.
- d Klicken Sie nach dem Lesen der Readme-Datei erneut auf **Fortfahren**.
- e Klicken Sie nach dem Lesen der Lizenzvereinbarung auf **Fortfahren** und anschließend auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.
- f Wählen Sie ein Zielverzeichnis aus, und klicken Sie auf **Fortfahren**.
- g Klicken Sie im Bildschirm für die Standardinstallation auf **Installieren**.
- h Geben Sie das Benutzerpasswort ein, und klicken Sie auf **OK**.
Die erforderliche Software wird auf dem Computer installiert.
- i Klicken Sie auf **Neu starten**, wenn die Installation abgeschlossen ist.

2 Fügen Sie den Drucker hinzu:

- a Für IP-Druck:

Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher

- 1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- 3 Klicken Sie auf **+**.
- 4 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Unter Mac OS X Version 10.4

- 1 Klicken Sie auf dem Finder-Desktop auf **Fortfahren >Programme**.
- 2 Doppelklicken Sie auf den Ordner **Dienstprogramme**.
- 3 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung** oder **Print Center**.
- 4 Wählen Sie in der Druckerliste **Hinzufügen** aus.
- 5 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 6 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

- b Für AppleTalk-Druck:

Unter Mac OS X 10.5

- 1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- 3 Klicken Sie auf **+**.
- 4 Klicken Sie auf **AppleTalk**.
- 5 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 6 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Unter Mac OS X Version 10.4

- 1 Klicken Sie auf dem Finder-Desktop auf **Fortfahren >Programme**.
- 2 Doppelklicken Sie auf den Ordner **Dienstprogramme**.
- 3 Doppelklicken Sie auf **Print Center** oder das **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung**.
- 4 Wählen Sie in der Druckerliste **Hinzufügen** aus.
- 5 Wählen Sie die Registerkarte **Standardbrowser**.
- 6 Klicken Sie auf **Weitere Drucker**.
- 7 Wählen Sie aus dem ersten Einblendmenü die Option **AppleTalk** aus.
- 8 Wählen Sie aus dem zweiten Einblendmenü die **Lokale AppleTalk-Zone** aus.
- 9 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 10 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Installieren Druckers in einem Kabelnetzwerk

Beachten Sie die folgenden Anweisungen, um den Drucker in einem Kabelnetzwerk zu installieren. Diese Anweisungen beziehen Sie auf eine Ethernet-Verbindung.

Bevor Sie den Drucker in einem Kabelnetzwerk installieren, stellen Sie Folgendes sicher:


- Die Ersteinrichtung des Druckers ist abgeschlossen.
- Der Drucker ist über ein geeignetes Kabel an das Netzwerk angeschlossen.

Für Windows-Benutzer:

- 1 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein.

Warten Sie, bis das Begrüßungsfenster angezeigt wird.

Wird die CD nicht nach einer Minute gestartet, gehen Sie wie folgt vor:

- a Klicken Sie hierfür auf  oder auf **Start** und anschließend auf **Ausführen**.
- b Klicken Sie auf "Start" und dann auf "Suchen" oder "Ausführen". Geben Sie dann **D:\setup.exe** ein. Hierbei steht **D** für den Buchstaben Ihres CD- oder DVD-Laufwerks.

- 2 Klicken Sie auf **Drucker und Software installieren**.

- 3 Klicken Sie auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.

- 4 Wählen Sie **Empfohlen** aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Hinweis: Um den Drucker mit IPv6 mit einer statischen IP-Adresse zu konfigurieren oder um Drucker mit Skripts zu konfigurieren, wählen Sie **Benutzerdefiniert** aus, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 5 Wählen Sie **Kabel-Netzwerkdrucker** aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

- 6 Wählen Sie den Hersteller des Druckers aus der Liste aus.

- 7 Wählen Sie das Druckermodell aus der Liste aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 8 Wählen Sie den Drucker aus der Liste der im Netzwerk gefundenen Drucker aus, und klicken Sie auf **Fertig stellen**.
Hinweis: Wenn Ihr konfigurierter Drucker nicht in der Liste der gefundenen Drucker angezeigt wird, klicken Sie auf **Anschluss hinzufügen**, und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 9 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

Für Macintosh-Benutzer:

- 1 Lassen Sie dem Drucker vom Netzwerk-DHCP-Server eine IP-Adresse zuweisen.
- 2 Drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite am Drucker. Informationen zum Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite finden Sie unter "Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite" auf Seite 53.
- 3 Suchen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" der Netzwerk-Konfigurationsseite. Diese Adresse ist erforderlich, wenn Sie den Zugriff auf Computer konfigurieren, die sich in einem anderen Subnetz als der Drucker befinden.
- 4 Installieren Sie die Treiber und fügen Sie den Drucker hinzu.
 - a Installieren Sie eine PPD-Datei auf dem Computer:
 - 1 Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* in das CD- oder DVD-Laufwerk ein.
 - 2 Doppelklicken Sie auf das Installationspaket für den Drucker.
 - 3 Klicken Sie im Begrüßungsfenster auf **Fortfahren**.
 - 4 Klicken Sie nach dem Lesen der Readme-Datei erneut auf **Fortfahren**.
 - 5 Klicken Sie nach dem Lesen der Lizenzvereinbarung auf **Fortfahren** und anschließend auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.
 - 6 Wählen Sie ein Zielverzeichnis aus, und klicken Sie auf **Fortfahren**.
 - 7 Klicken Sie im Bildschirm für die Standardinstallation auf **Installieren**.
 - 8 Geben Sie das Benutzerpasswort ein, und klicken Sie auf **OK**.
Die erforderliche Software wird auf dem Computer installiert.
 - 9 Klicken Sie auf **Neu starten**, wenn die Installation abgeschlossen ist.
 - b Fügen Sie den Drucker hinzu:
 - Für IP-Druck:

Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher

- 1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- 3 Klicken Sie auf **+**.
- 4 Klicken Sie auf **IP**.
- 5 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.
- 6 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- 1 Klicken Sie auf dem Finder-Desktop auf **Fortfahren** > **Programme**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.
- 3 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung** oder **Print Center**.
- 4 Wählen Sie in der Druckerliste die Option **Hinzufügen** aus.
- 5 Klicken Sie auf **IP**.

- 6 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.
 - 7 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
- Für AppleTalk-Druck:

Unter Mac OS X 10.5

- 1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- 3 Klicken Sie auf **+**.
- 4 Klicken Sie auf **AppleTalk**.
- 5 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 6 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- 1 Klicken Sie auf dem Finder-Desktop auf **Fortfahren >Programme**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.
- 3 Doppelklicken Sie auf **Print Center** oder das **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung**.
- 4 Wählen Sie in der Druckerliste die Option **Hinzufügen** aus.
- 5 Wählen Sie die Registerkarte **Standardbrowser**.
- 6 Klicken Sie auf **Weitere Drucker**.
- 7 Wählen Sie aus dem ersten Einblendmenü die Option **AppleTalk** aus.
- 8 Wählen Sie aus dem zweiten Einblendmenü die **Lokale AppleTalk-Zone** aus.
- 9 Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- 10 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Hinweis: Wenn der Drucker nicht in der Liste angezeigt wird, muss er möglicherweise unter Verwendung der IP-Adresse hinzugefügt werden. Wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.


Ändern der Porteinstellungen nach Installation eines neuen Internal Solutions Port im Netzwerk

Wenn ein neuer Internal Solutions Port (ISP) in einem Netzwerkdrucker installiert wird, wird dem Drucker eine neue IP-Adresse zugewiesen. Die Druckerkonfiguration auf Computern, die auf diesen Drucker zugreifen, müssen mit dieser neuen IP-Adresse aktualisiert werden, damit das Drucken im Netzwerk möglich ist.

Hinweise:

- Wenn der Drucker über eine statische IP-Adresse verfügt, sind keine Änderungen an der Computerkonfiguration vorzunehmen.
- Wenn die Computer so eingerichtet wurden, dass anhand des Netzwerknamens statt anhand der IP-Adresse gedruckt wird, muss die Computerkonfiguration ebenfalls nicht geändert werden.
- Falls Sie einem Drucker, der bereits für eine Kabelnetzwerkverbindung konfiguriert wurde, einen WLAN-ISP hinzufügen, müssen Sie sicherstellen, dass die Netzwerkverbindung beim Konfigurieren der WLAN-Verbindung für den Drucker getrennt ist. Wenn eine Kabelnetzwerkverbindung bestehen bleibt, wird die WLAN-Konfiguration zwar abgeschlossen, der WLAN-ISP ist jedoch nicht aktiv. Falls der Drucker bei der Konfiguration für einen WLAN-ISP über ein Kabel angeschlossen ist, müssen Sie zunächst das Kabel abziehen und dann den Drucker aus- und wieder einschalten. Dadurch wird der WLAN-ISP aktiviert.
- Es ist jeweils nur eine Netzwerkverbindung aktiv. Wenn Sie zwischen einer Kabelverbindung und einer drahtlosen Verbindung wechseln möchten, müssen Sie zuerst den Drucker ausschalten, das Kabel anschließen (beim Wechsel zu einer Kabelverbindung) bzw. das Kabel abziehen (beim Wechsel zu einer WLAN-Verbindung) und dann den Drucker wieder einschalten.

Für Windows-Benutzer:

- 1 Drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite aus und notieren Sie sich die neue IP-Adresse.
- 2 Klicken Sie hierfür auf  oder auf **Start** und anschließend auf **Ausführen**.
- 3 Geben Sie im Feld "Suche starten" oder "Ausführen" **control printers** ein.
- 4 Drücken Sie die **Eingabetaste** oder klicken Sie auf **OK**.
Der Ordner "Drucker und Faxgeräte" wird geöffnet.
- 5 Suchen Sie den Drucker, der geändert wurde.
Hinweis: Wenn ein Drucker mehrmals aufgeführt wird, müssen alle Einträge anhand der neuen IP-Adresse aktualisiert werden.
- 6 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker.
- 7 Klicken Sie auf **Eigenschaften**.
- 8 Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse**.
- 9 Markieren Sie den Port in der Liste.
- 10 Klicken Sie auf die Option zum Konfigurieren des Ports.
- 11 Geben Sie die neue IP-Adresse im Feld für den Druckernamen oder die IP-Adresse ein. Die neue IP-Adresse können Sie der Netzwerk-Konfigurationsseite entnehmen, die Sie in Schritt 1 gedruckt haben.
- 12 Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Schließen**.

Für Macintosh-Benutzer:

- 1 Drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite aus und notieren Sie sich die neue IP-Adresse.
- 2 Suchen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" der Netzwerk-Konfigurationsseite. Diese Adresse ist erforderlich, wenn Sie den Zugriff auf Computer konfigurieren, die sich in einem anderen Subnetz als der Drucker befinden.
- 3 Fügen Sie den Drucker hinzu:
 - Für IP-Druck:

Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher

- a Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- b Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- c Klicken Sie auf **+**.
- d Klicken Sie auf **IP**.
- e Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.
- f Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- a Wählen Sie im Menü "Gehe zu" die Option **Programme**.
 - b Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.
 - c Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung** oder **Print Center**.
 - d Wählen Sie in der Druckerliste die Option **Hinzufügen** aus.
 - e Klicken Sie auf **IP**.
 - f Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.
 - g Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
- Für AppleTalk-Druck:

Unter Mac OS X 10.5

- a Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- b Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**.
- c Klicken Sie auf **+**.
- d Klicken Sie auf **AppleTalk**.
- e Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- f Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Unter Mac OS X Version 10.4 und älter

- a Wählen Sie im Menü "Gehe zu" die Option **Programme**.
- b Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme**.
- c Doppelklicken Sie auf **Print Center** oder das **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung**.
- d Wählen Sie in der Druckerliste die Option **Hinzufügen** aus.
- e Wählen Sie die Registerkarte **Standardbrowser**.
- f Klicken Sie auf **Weitere Drucker**.
- g Wählen Sie aus dem ersten Einblendmenü die Option **AppleTalk** aus.
- h Wählen Sie aus dem zweiten Einblendmenü die **Lokale AppleTalk-Zone** aus.

- i Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.
- j Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Einrichten des seriellen Drucks


Beim seriellen Drucken werden Daten bitweise übertragen. Obwohl serielles Drucken normalerweise langsamer erfolgt als paralleles Drucken, ist dies die bevorzugte Option, wenn der Drucker weit vom Computer entfernt ist oder keine Schnittstelle mit einer schnelleren Übertragungsrates zur Verfügung steht.

Nach der Installation des seriellen Anschlusses oder des Kommunikationsanschlusses (COM) müssen der Drucker und der Computer konfiguriert werden, damit eine Kommunikation zwischen diesen beiden Geräten möglich ist. Vergewissern Sie sich, dass Sie das serielle Kabel an den COM-Anschluss des Druckers angeschlossen haben.

1 Stellen Sie die Parameter im Drucker ein:

- a Rufen Sie über die Bedienerkonsole des Druckers das Menü für die Anschlusseinstellungen auf.
- b Öffnen Sie das Untermenü mit den Einstellungen für den seriellen Anschluss.
- c Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen an den Einstellungen vor.
- d Speichern Sie die neuen Einstellungen.
- e Drucken Sie eine Seite mit den Menüeinstellungen aus.


2 Installieren Sie den Druckertreiber:

- a Legen Sie die CD *Software und Dokumentation* ein. Sie wird automatisch gestartet.
Wird die CD nicht automatisch gestartet, gehen Sie wie folgt vor:
 - 1 Klicken Sie hierfür auf  oder auf **Start** und anschließend auf **Ausführen**.
 - 2 Klicken Sie auf "Start" und dann auf "Suchen" oder "Ausführen". Geben Sie dann **D:\setup.exe** ein. Hierbei steht **D** für den Buchstaben Ihres CD- oder DVD-Laufwerks.
- b Klicken Sie auf **Drucker und Software installieren**.
- c Klicken Sie auf **Einverstanden**, um die Bedingungen der Software-Lizenzvereinbarung zu akzeptieren.
- d Klicken Sie auf **Benutzerdefiniert**.
- e Stellen Sie sicher, dass "Komponenten auswählen" ausgewählt ist, und klicken Sie auf **Weiter**.
- f Wählen Sie das Druckermodell aus und klicken Sie dann auf **Drucker hinzufügen**.
- g Klicken Sie unter "Komponenten auswählen" auf das Pluszeichen (+) neben dem Druckermodell.
- h Stellen Sie sicher, dass unter "Komponenten auswählen" der richtige COM-Anschluss verfügbar ist. Es handelt sich hierbei um den Anschluss, an den das serielle Kabel zum Computer angeschlossen ist (z. B. COM1).
- i Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen neben dem ausgewählten Druckermodell aktiviert ist.
- j Wählen Sie weitere Software aus, die Sie installieren möchten, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- k Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um die Installation der Druckersoftware abzuschließen.

3 Stellen Sie die Parameter für den Kommunikationsanschluss (COM) ein:

Nach der Installation des Druckertreibers müssen Sie am COM-Anschluss, der dem Druckertreiber zugewiesen ist, serielle Parameter einstellen.

Die seriellen Parameter am Kommunikationsanschluss müssen genau mit den im Drucker eingestellten seriellen Parametern übereinstimmen.

- a** Öffnen Sie den Geräte-Manager.
 - 1** Klicken Sie hierfür auf  oder auf **Start** und anschließend auf **Ausführen**.
 - 2** Geben Sie im Feld "Suche starten oder "Ausführen" `devmgmt.msc` ein.
 - 3** Drücken Sie die **Eingabetaste** oder klicken Sie auf **OK**.
Der Geräte-Manager wird geöffnet.
- b** Klicken Sie auf das Pluszeichen (+), um die Liste der verfügbaren Anschlüsse zu erweitern.
- c** Wählen Sie den Kommunikationsanschluss aus, an dem das serielle Kabel zum Computer angeschlossen ist (z. B. COM1).
- d** Klicken Sie auf **Eigenschaften**.
- e** Stellen Sie die seriellen Parameter auf der Registerkarte "Anschlusseinstellungen" so ein, dass sie mit den seriellen Parametern im Drucker genau übereinstimmen.
Die Druckereinstellungen finden Sie unter der Überschrift "Seriell" auf der Seite mit den Menüeinstellungen, die Sie in einem früheren Schritt bereits gedruckt haben.
- f** Klicken Sie auf **OK**, und schließen Sie alle Fenster.
- g** Drucken Sie eine Testseite, um die Installation des Druckers zu überprüfen. Wenn die Testseite fehlerlos gedruckt wird, ist die Druckereinrichtung abgeschlossen.

Verringern der Umweltbeeinträchtigungen durch Ihren Drucker

Sparsame Verwendung von Papier und Toner

Verwenden von Recycling-Papier und anderen Papieren

- Niedriger Flüssigkeitsgehalt (4 – 5 %)
- Geeignete Glätte (100 – 200 Sheffield-Einheiten oder 140 – 350 Bendtsen-Einheiten, europäisch)

Hinweis: Einige viel glattere Papiere (z. B. erstklassige Laserpapiere, 50 – 90 Sheffield-Einheiten) und viel rauere Papiere (z. B. erstklassige Baumwollpapiere, 200 – 300 Sheffield-Einheiten) wurden so bearbeitet, dass sie trotz ihrer Oberflächenstruktur in Laserdruckern sehr gut eingesetzt werden können. Bevor Sie diese Papiersorten verwenden, fragen Sie Ihren Papierlieferanten.

- Geeigneter Reibungsfaktor zwischen den Blättern (0,4 – 0,6)
- Ausreichende Biegeeresistenz in Einzugsrichtung

Recycling-Papier, Papier mit geringem Gewicht (< 60 g/m² [16 lb bond]) und/oder geringer Stärke (< 3,8 mils [0.1 mm]) sowie Papier, das in horizontaler Faserrichtung für Hochformatdrucker (kurze Kante) geschnitten ist, kann eine zu geringe Biegeeresistenz für einen zuverlässigen Papiereinzug haben. Bevor Sie diese Papiersorten für (elektrofotografische) Laserdrucker verwenden, fragen Sie Ihren Papierlieferanten. Dies sind nur allgemeine Richtlinien. Auch Papier, das diesen Richtlinien entspricht, kann in jedem Laserdrucker zu Problemen beim Einzug führen (z. B. wenn sich das Papier unter normalen Druckerbedingungen stark wellt).

Einsparen von Verbrauchsmaterial

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, um beim Drucken, Kopieren oder Empfangen von Faxnachrichten Papier und Toner zu sparen. Mögliche Aktionen:

Beide Seiten des Papiers verwenden

Sie können festlegen, ob das Papier für ein Druckdokument, eine Kopie oder ein eingehendes Fax einseitig oder beidseitig bedruckt werden soll. Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Papier beidseitig bedrucken (Duplexdruck)" auf Seite 97
- "Beidseitiges Kopieren (Duplex)" auf Seite 110
- "Beidseitiges Drucken einer eingehenden Faxnachricht (Duplex)" auf Seite 147

Mehrere Seiten auf ein Blatt bringen

Sie können bis zu 16 aufeinander folgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf eine Seite eines Blatts drucken. Diese Einstellung können Sie im Dialogfeld "Drucken" vornehmen.

Informationen dazu, wie Sie zwei oder vier aufeinander folgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf eine Seite eines Blatts zu drucken können, finden Sie unter "Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt" auf Seite 113.

Scannen

Sie können Papier einsparen, indem Sie ein Dokument oder eine Fotografie einscannen, und dann in einem Computerprogramm, einer Anwendung oder auf einem Flash-Laufwerk speichern. Weitere Informationen finden Sie unter:

- "Versenden von E-Mails über den Touchscreen" auf Seite 122
- "Scannen an einen Computer" auf Seite 158
- "Scannen an Flash-Laufwerk" auf Seite 159

Den ersten Entwurf genau prüfen

Gehen Sie wie folgt vor, bevor Sie mehrere Kopien eines Dokuments ausdrucken:

- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

Papierstaus vermeiden

Gehen Sie bei der Auswahl des Papiers und beim Einlegen der Blätter sorgfältig vor, um Papierstaus zu vermeiden. Weitere Informationen finden Sie unter "Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 77.

Sparsame Verwendung von Energie


Verwenden des Sparmodus

Mit dem Sparmodus stehen Ihnen mehrere Optionen zur Verfügung, um die Auswirkungen des Druckers auf die Umwelt zu reduzieren.

Hinweis: In der unten stehenden Tabelle sind die Einstellungen aufgeführt, die im Sparmodus verfügbar sind.

Wählen Sie nacheinander die Ordner	Zweck
Energie	Energieeinsparung, besonders wenn der Drucker inaktiv ist. <ul style="list-style-type: none"> • Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn der Drucker druckbereit ist. Es kann zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen. • Der Drucker wechselt in den Energiesparmodus, wenn er eine Minute lang inaktiv war. • Wenn der Drucker in den Energiesparmodus wechselt, wird die Beleuchtung der Bedienerkonsole und der Standardablage ausgeschaltet. • Die Scannerlampen werden nur aktiviert, wenn ein Scanauftrag gestartet wird.
Papier	<ul style="list-style-type: none"> • Aktiviert die automatische Duplex-Funktion. • Deaktiviert das Drucken von Protokollen.
Energie/Papier	Alle Einstellungen für den Modus "Energie" und "Papier" werden verwendet.
Ein	Die Werksvorgaben für den Sparmodus werden verwendet. Diese Einstellung unterstützt die Leistungsangaben für Ihren Drucker.

So wählen Sie die Einstellung "Sparmodus" aus:

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 2 Berühren Sie **Einstellungen**.

- 3 Berühren Sie **Allgemeine Einstellungen**.
- 4 Berühren Sie **Sparmodus**.
- 5 Wählen Sie über die Pfeilschaltflächen die gewünschte Einstellung aus.
- 6 Berühren Sie **Übernehmen**.
Die Meldung **Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.

Anpassen des Energiesparmodus



Sie können Energie sparen, indem Sie die Anzahl der Minuten, die vergehen sollen, bis der Drucker in den Energiesparmodus übergeht, verringern oder erhöhen.

Verfügbare Einstellungen liegen im Bereich zwischen 1 und 240 Minuten. Die Werksvorgabe lautet 30 Minuten.

Verwendung des Embedded Web Server

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.
Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** und anschließend auf **Allgemeine Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Zeitsperren**.
- 4 Geben Sie im Feld "Energiesparmodus" die Anzahl der Minuten ein, die vergehen sollen, bis der Drucker in den Energiesparmodus übergeht.
- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Verwenden der Druckerbedienerkonsole

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 3 Berühren Sie **Einstellungen**.
- 4 Berühren Sie **Allgemeine Einstellungen**.
- 5 Drücken Sie die Nach-unten-Taste, bis **Zeitsperren** angezeigt wird.
- 6 Berühren Sie **Zeitsperren**.
- 7 Wählen Sie über die Pfeilschaltflächen neben **Energiesparmodus** die Anzahl der Minuten aus, die vergehen sollen, bis der Drucker in den Energiesparmodus übergeht.
- 8 Berühren Sie **Übernehmen**.
- 9 Berühren Sie .

Anpassen der Anzegehelligkeit

Wenn Sie Energie sparen möchten oder die Anzeige auf dem Display nicht richtig erkennen können, können Sie die Helligkeit des Displays anpassen.

Verfügbare Einstellungen liegen im Bereich zwischen 20 und 100. Die Werksvorgabe ist 100.



Verwendung des Embedded Web Server

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** und anschließend auf **Allgemeine Einstellungen**.
- 3 Geben Sie im Feld "Anzegehelligkeit" die Helligkeit in Prozent für Ihren Startbildschirm ein.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Verwenden der Druckerbedienerkonsole

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 3 Berühren Sie **Einstellungen**.
- 4 Berühren Sie **Allgemeine Einstellungen**.
- 5 Drücken Sie die Nach-unten-Taste, bis **Anzegehelligkeit** angezeigt wird.
- 6 Wählen Sie über die Pfeilschaltflächen die gewünschte Einstellung aus.
- 7 Berühren Sie **Übernehmen**.
- 8 Berühren Sie .

Einrichten der Beleuchtung für die Standardablage

Sie können Energie sparen, indem Sie die Helligkeit der Beleuchtung für die Standardablage herabsetzen oder diese ganz ausschalten.

Verfügbare Einstellungen sind "Aus", "Dunkel" und "Hell".

Im Normal-/Standby-Modus lautet die Werksvorgabe "Hell".

Im Energiesparmodus lautet die Werksvorgabe "Dunkel".

Verwendung des Embedded Web Server

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".


- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** und anschließend auf **Allgemeine Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Ausgabebeleuchtung**.
- 4 Wählen Sie in der Liste "Normal-/Standby-Modus" die Einstellung für die Beleuchtung der Standardablage für den Status "Bereit" oder "Standby" aus.

- 5 Wählen Sie in der Liste "Energiesparmodus" die Einstellung für die Beleuchtung der Standardablage für den Energiesparmodus aus.

Hinweis: Weitere Informationen zum Energiesparmodus finden Sie unter "Anpassen des Energiesparmodus" auf Seite 72.

- 6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Verwenden der Druckerbedienerkonsole

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 3 Berühren Sie **Einstellungen** und anschließend **Allgemeine Einstellungen**.
- 4 Drücken Sie die Nach-unten-Taste, bis **Ausgabebeleuchtung** angezeigt wird.
- 5 Berühren Sie **Ausgabebeleuchtung**.
- 6 Drücken Sie auf die Pfeiltaste neben **Normal- /Standby-Modus**, um die Einstellung für die Beleuchtung der Standardablage für den Status "Bereit" oder "Standby" auszuwählen.
- 7 Drücken Sie auf die Pfeiltaste neben **Energiesparmodus**, um die Einstellung für die Beleuchtung der Standardablage für den Energiesparmodus auszuwählen.

Hinweis: Weitere Informationen zum Energiesparmodus finden Sie unter "Anpassen des Energiesparmodus" auf Seite 72.

- 8 Berühren Sie **Übernehmen**.

- 9 Berühren Sie .


Geräuschpegel reduzieren

Mit dem Modus "Stiller Modus" wird die Geräuschentwicklung beim Drucken reduziert.

Hinweis: In der unten stehenden Tabelle sind die Einstellungen aufgeführt, die im Modus "Stiller Modus" verfügbar sind.

Auswahl	Zweck
Ein	<p>Der Geräuschpegel wird reduziert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es kann zu einer verminderten Verarbeitungsgeschwindigkeit kommen. • Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn der Drucker druckbereit ist. Es kann zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seite kommen. • Die Ventilatoren arbeiten bei einer niedrigeren Geschwindigkeit oder werden ausgeschaltet.
Aus	Die Werksvorgaben des Druckers werden verwendet. Diese Einstellung unterstützt die Leistungsangaben für Ihren Drucker.

So wählen Sie die Einstellung "Stiller Modus" aus:

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 2 Berühren Sie **Einstellungen**.
- 3 Berühren Sie **Allgemeine Einstellungen**.
- 4 Berühren Sie **Stiller Modus**.

5 Wählen Sie über die Pfeilschaltflächen die gewünschte Einstellung aus.



6 Berühren Sie **Übernehmen**.

Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

In diesem Abschnitt wird das Einlegen von Papier in die Fächer und Zuführungen beschrieben. Sie finden darin zudem Informationen über die Papierausrichtung, das Einstellen von Papierformat und Papiersorte sowie das Verbinden und Trennen von Fächern.

Einstellen von Papierformat und Papiersorte

Das Papierformat für das Standard-250-Blatt-Fach und die Universalzuführung muss manuell über das Menü "Papierformat" eingestellt werden. Die Werksvorgaben für die Papiersorteneinstellung ist "Normalpapier". Die Papiersorteneinstellung muss für alle Fächer, in denen kein Normalpapier eingelegt ist, manuell festgelegt werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie  auf dem Startbildschirm.
- 3 Berühren Sie **Menü Papier**.
- 4 Berühren Sie **Papierformat/Sorte**.
- 5 Berühren Sie die Pfeile für das gewünschte Fach, bis die Einstellung mit dem richtigen Format oder dem richtigen Typ angezeigt wird.
- 6 Berühren Sie **Übernehmen**.
- 7 Berühren Sie , um zum Startbildschirm zurückzukehren.


Konfigurieren des Papierformats "Universal"


Das Papierformat "Universal" ist eine benutzerdefinierte Formateinstellung, bei der Sie auf Papierformate drucken können, die nicht in den Druckermenüs voreingestellt sind. Stellen Sie das Papierformat für das entsprechende Papierfach auf "Universal" ein, wenn das gewünschte Format im Menü "Papierformat" nicht verfügbar ist. Legen Sie dann alle der folgenden Einstellungen für das Papierformat "Universal" fest:

- Maßeinheiten (Millimeter oder Zoll)
- Hochformatbreite
- Hochformathöhe

Hinweis: Das kleinste unterstützte Papierformat "Universal" hat die Maße 76 x 76 mm (3 x 3 Zoll); das größte Format hat die Maße 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll).

Geben Sie eine Maßeinheit an

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 3 Berühren Sie **Menü Papier**.
- 4 Berühren Sie den Nach-unten-Pfeil, bis **Konfiguration Universal** angezeigt wird, und berühren Sie **Konfiguration Universal**.
- 5 Berühren Sie den Nach-links- bzw. den Nach-rechts-Pfeil, um die gewünschte Maßeinheit auszuwählen.
- 6 Berühren Sie **Hochformat Breite** oder **Hochformat Höhe**.

- 7 Berühren Sie den Nach-links- bzw. den Nach-rechts-Pfeil, um die gewünschte Breite bzw. Höhe auszuwählen.
- 8 Berühren Sie **Übernehmen**, um Ihre Auswahl zu speichern.
Auswahl senden wird angezeigt, gefolgt vom Menü "Papier".
- 9 Berühren Sie , um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Vermeiden von Papierstaus

Die folgenden Tipps können Ihnen dabei helfen, Papierstaus zu vermeiden:

Empfehlungen zum Papierfach

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.
- Entfernen Sie das nicht das Papierfach, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie kein Papier in das Papierfach ein, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt. Legen Sie vor dem Drucken oder bei entsprechender Aufforderung Papier ein.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Füllhöhe nicht die angegebene maximale Höhe übersteigt.
- Stellen Sie sicher, dass die Führungen im Fach oder in der manuellen Zuführung korrekt eingestellt sind und nicht zu fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Papierfach fest ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

Empfehlungen zum Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

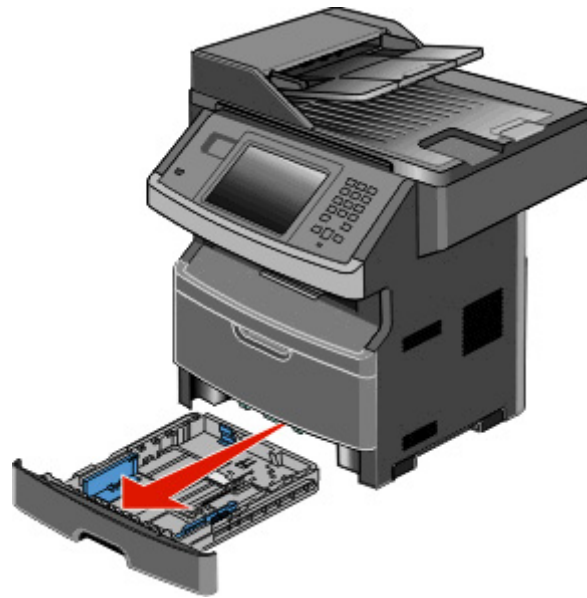


- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass für alle Formate und Sorten die richtigen Einstellungen in den Bedienerkonsolenmenüs des Druckers ausgewählt sind.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

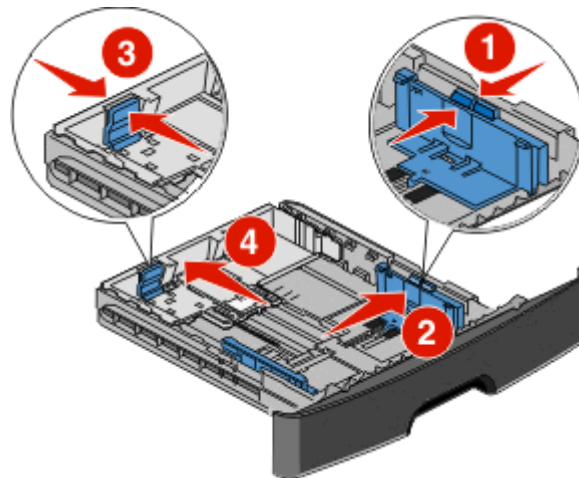
Laden der Fächer

- 1 Ziehen Sie die Zuführung vollständig heraus.

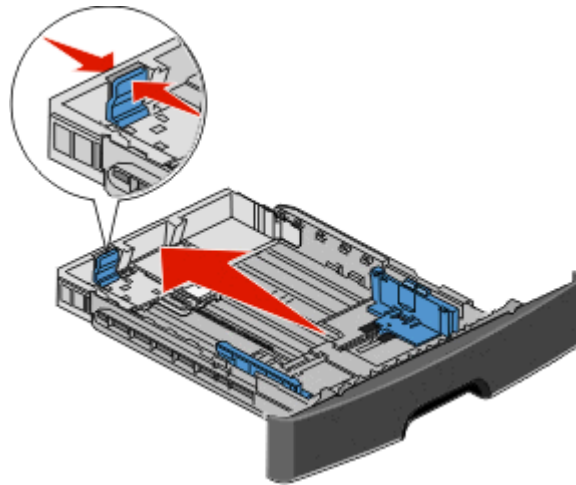
Hinweis: Nehmen Sie keine Fächer heraus, während ein Druckauftrag ausgeführt wird oder wenn die Meldung **Belegt** in der Anzeige angezeigt wird. Dies kann zu einem Papierstau führen.



2 Drücken Sie die Führung zusammen und schieben Sie sie in die für das einzulegende Medienformat vorgesehene Position.



Drücken Sie die Längsführungshebel zusammen und schieben Sie sie für langes Papier wie A4 oder Legal rückwärts, um sie an die Länge des einzulegenden Papierformats anzupassen.

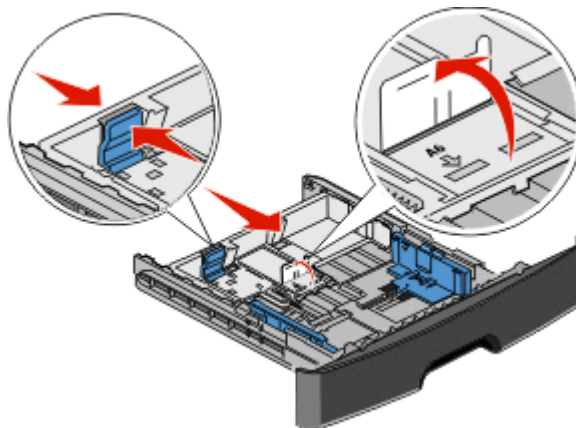


Wenn Sie A6-Papier einlegen:

- a** Drücken Sie die Führungshebel zusammen und schieben Sie die Führung in Richtung der Mitte vorwärts in die für das A5-Format vorgesehene Position.
- b** Heben Sie den A6-Papieranschlag an.

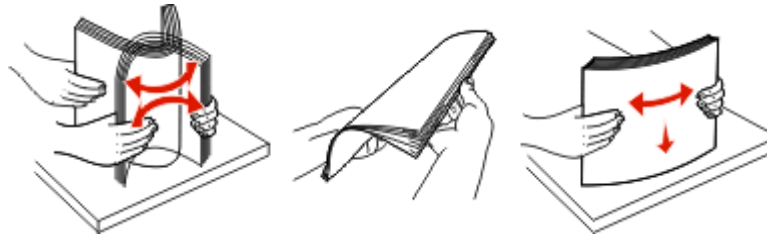
Hinweise:

- Das Standardfach bietet nur für 150 Blatt A6-Papier Platz. Beachten Sie die Markierung auf dem Papieranschlag für A6-Papier, die die maximale Stapelhöhe des Papiers angibt. Überladen Sie das Fach nicht.
- A6-Papier kann nicht in das optionale Fach eingelegt werden.



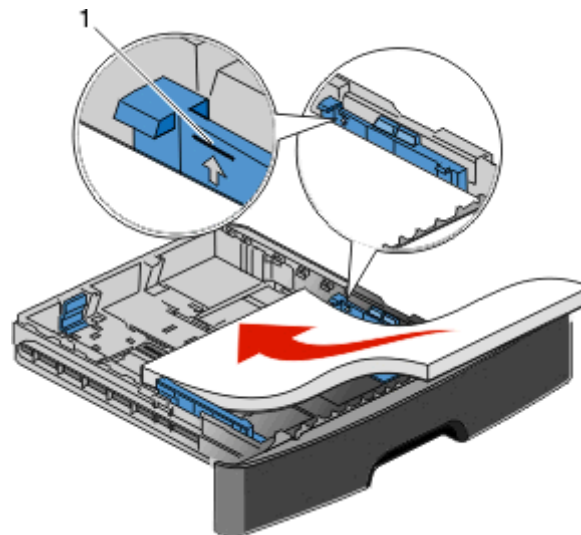
Hinweis: Schieben Sie die Führung entsprechend den Formatmarkierungen unten im Fach in die richtige Position.

- 3 Biegen Sie den Papierstapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



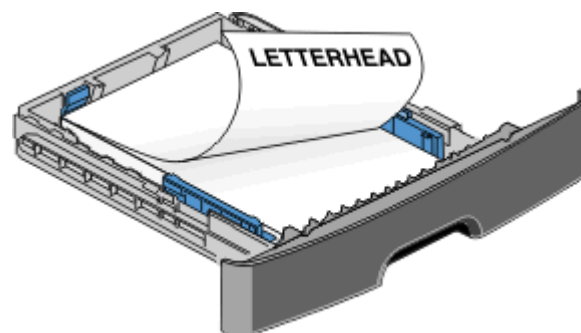
- 4 Legen Sie den Papierstapel wie in der Abbildung gezeigt mit der empfohlenen Druckseite nach unten in das Papierfach ein.

Hinweis: Die Markierung für die maximale Stapelhöhe an der Seite der Seitenführung gibt die maximale Stapelhöhe des Papiers an. Befüllen Sie das Fach nicht bis zur Füllstandslinie mit A6-Papier; das Fach bietet in diesem Papierformat nur Platz für 150 Blatt.

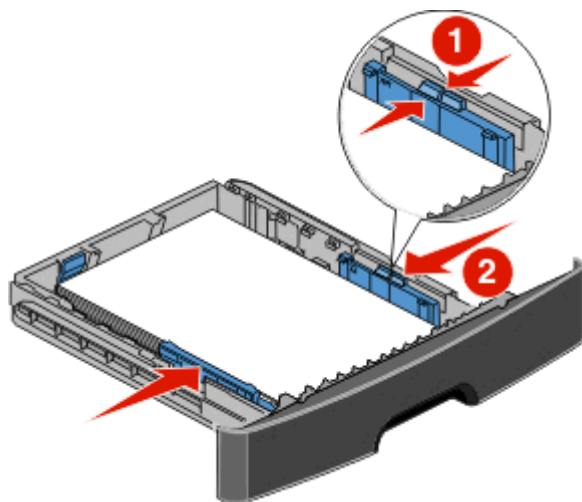


1 Füllstandslinie

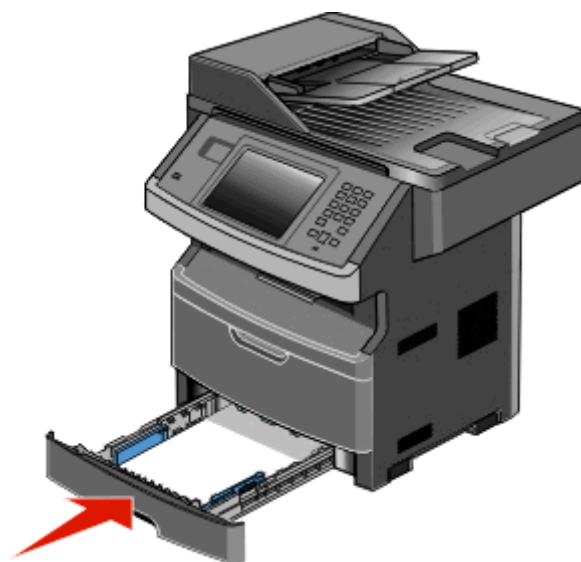
Legen Sie beim Einlegen von Briefbögen das Papier mit der oberen Kante des Briefbogens nach vorne und der beschrifteten Seite nach unten in das Fach ein.



5 Drücken Sie die Führungshebel zusammen und verschieben Sie, bis sie die Seite des Stapels leicht berühren.



6 Schieben Sie das Papierfach ein.



7 Wenn Sie eine andere Papiersorte als zuvor einlegen, ändern Sie die Einstellung "Papierformat/Sorte" für dieses Fach.

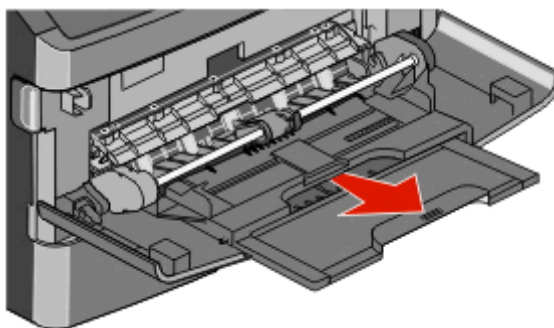
Verwenden der Universalzuführung

Öffnen der Universalzuführung

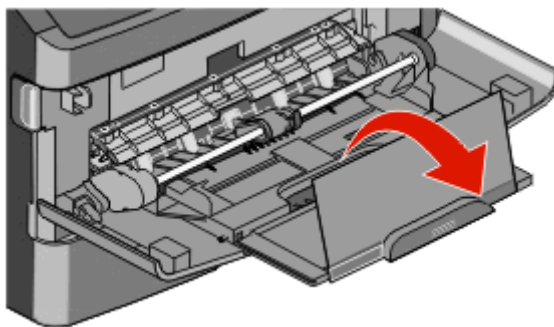
- 1 Fassen Sie an den Griff und ziehen Sie die Klappe der Universalzuführung nach unten.



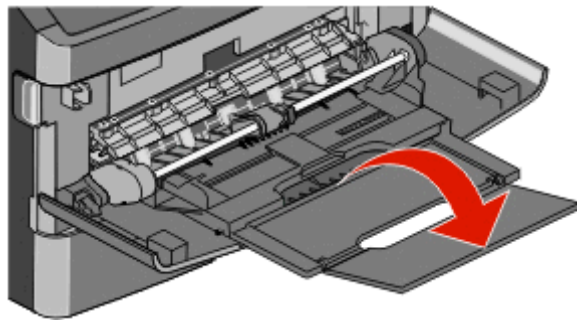
- 2 Fassen Sie den Griff an und ziehen Sie die Verlängerung nach vorne.



- 3 Fassen Sie den Griff an und ziehen Sie die Verlängerung heraus, um diese mit einem Ruck zu öffnen.

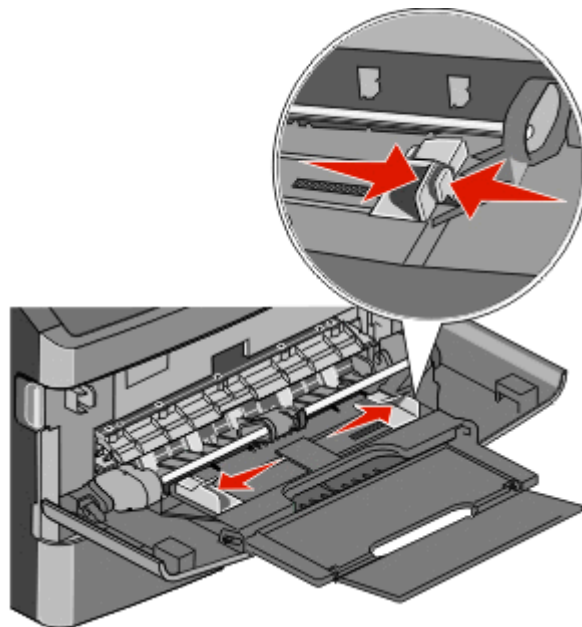


- 4 Nehmen Sie die Verlängerung vorsichtig nach unten heraus, so dass die Universalzuführung vollständig geöffnet ist.



Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

- 1 Drücken Sie den Hebel auf der rechten Seitenführung zusammen und ziehen Sie die Seitenführung vollständig aus.



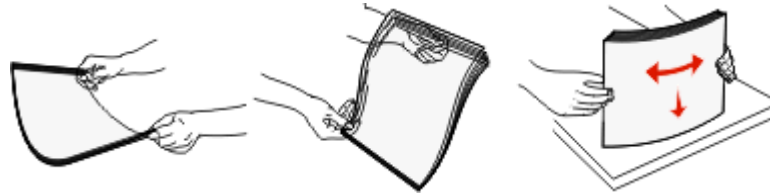
- 2 Bereiten Sie das einzulegende Papier oder Spezialdruckmedium vor.

- Biegen Sie das Papier oder die Etikettenbögen in beide Richtungen, um sie voneinander zu lösen, und fächern Sie sie auf. Das Papier oder die Etiketten dürfen nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



- Halten Sie Folien an den Kanten und fächern Sie sie auf. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.

Hinweis: Berühren Sie die Druckseite der Folien nicht. Achten Sie darauf, dass Sie die Folien nicht zerkratzen.



- Biegen Sie einen Stapel Umschläge in beide Richtungen, um die Umschläge voneinander zu lösen, und fächern Sie ihn anschließend auf. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.

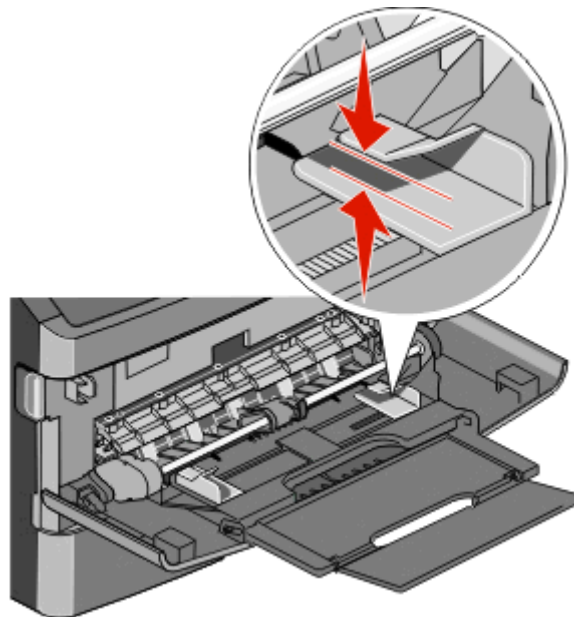


Hinweis: Durch das Auffächern wird verhindert, dass die Kanten der Briefumschläge zusammenkleben. Dadurch werden sie ordnungsgemäß eingezogen. Die Briefumschläge dürfen nicht geknickt oder geknittert werden.

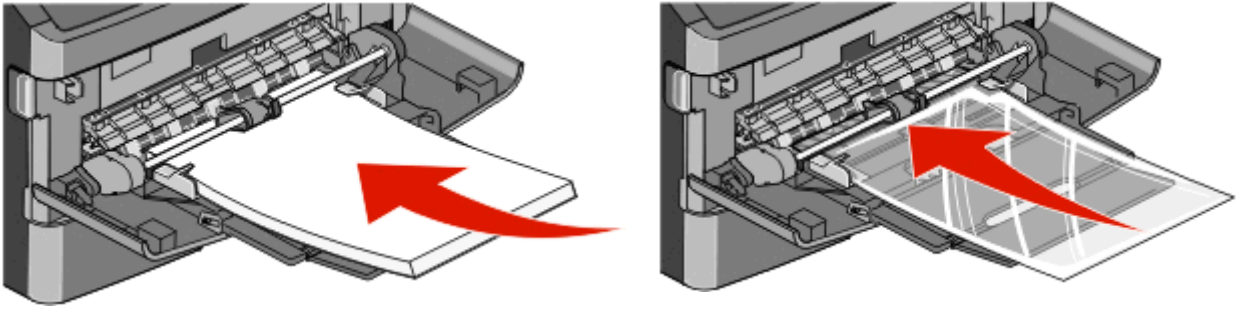
3 Legen Sie das Papier oder die Spezialdruckmedien in das Fach ein.

Hinweise:

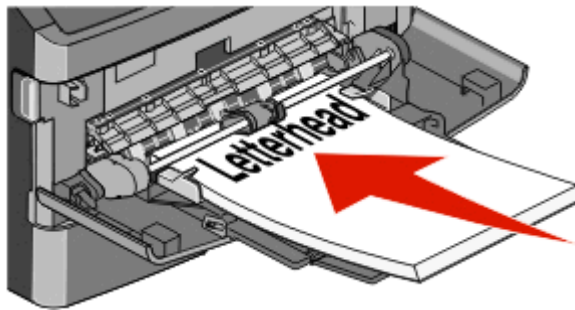
- Schieben Sie das Papier nicht mit Gewalt in die Universalzuführung. Durch Überladen der Zuführung können Papierstaus entstehen.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Füllhöhe, indem Sie das Papier oder die Spezialdruckmedien unter die Füllhöhenmarkierung drücken.



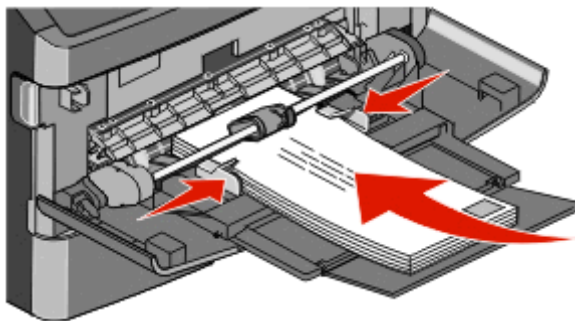
- Legen Sie Papier, Folien und Karten mit der empfohlenen Druckseite nach unten und der Oberkante voraus in den Drucker ein. Weitere Information zum Einlegen von Folien finden Sie auf der Verpackung der Folie.



- Legen Sie Briefbögen mit dem Briefkopf nach oben und der Vorderkante zuerst in den Drucker ein.

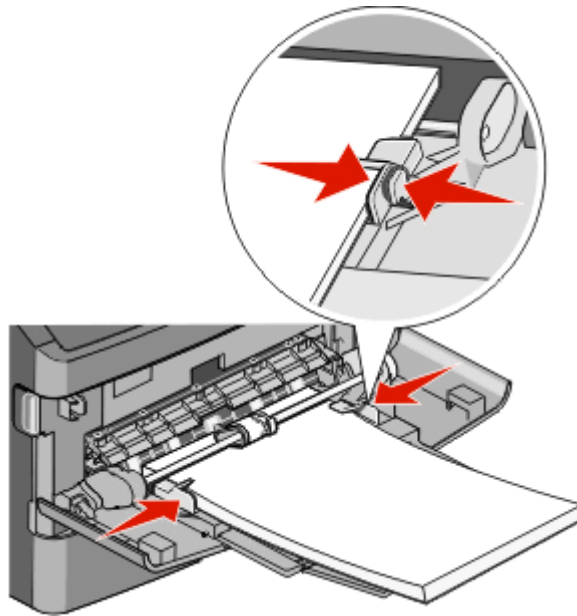


- Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach unten und dem Briefmarkenbereich wie abgebildet ausgerichtet ein. Die Briefmarke und die Adresse werden angezeigt, um die richtige Ausrichtung von Briefumschlägen darzustellen.

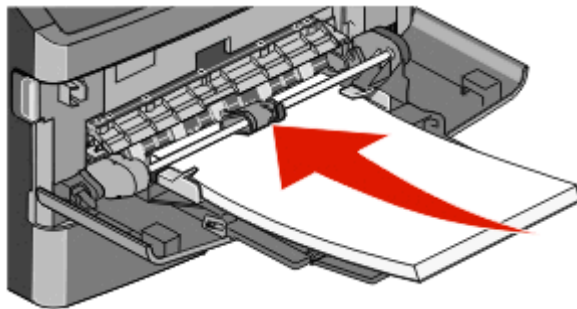


Warnung - Mögliche Schäden: Es dürfen keine Umschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Aufklebern verwendet werden. Durch solche Umschläge kann der Drucker schwer beschädigt werden.

- 4 Drücken Sie den Hebel auf der rechten Seitenführung zusammen und verschieben Sie die Seitenführungen so, dass sie die Seite des Stapels leicht berühren.



- 5 Schieben Sie das Papier so weit wie möglich in die Universalzuführung ein. Das Papier sollte flach in der Universalzuführung liegen. Stellen Sie sicher, dass das Papier locker in der Universalzuführung liegt und nicht gebogen oder geknickt ist.



- 6 Stellen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers das Papierformat und die Papiersorte ein.

Verbinden und Trennen von Fächern

Verbinden von Fächern

Die Fachverbindung ist hilfreich, wenn Sie große Druckaufträge oder mehrere Kopien drucken. Wenn ein Fach leer ist, wird Papier aus dem nächsten verbundenen Fach eingezogen. Wenn die Einstellungen für "Papierformat" und "Papiersorte" für alle Fächer dieselben sind, werden die Fächer automatisch verbunden.

Durch die Position der Papierführung in den Fächern, nicht jedoch in der Universalzuführung, wird die Einstellung "Papierformat" automatisch vom Drucker vorgenommen. Der Drucker erkennt automatisch die Formate A4, A5, JIS B5, Letter, Legal, Executive und Universal. Die Universalzuführung und Fächer, in denen Papier anderen Formats eingelegt ist, können manuell im Menü "Papierformat/Sorte" unter "Papierformat" verbunden werden.

Hinweis: Um die Universalzuführung zu verbinden, muss im "Menü Papier" die Einstellung "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" eingestellt werden, damit "Universal-Zufuhr Format" als Menüoption angezeigt wird.

Die Einstellung der Papiersorte muss für alle Fächer über das Menü "Papierformat/Sorte" unter "Papiersorte" vorgenommen werden.

Aufheben der Verbindungen von Fächern

Fächer, für die keine Verbindungen vorhanden sind, haben *andere* Einstellungen als alle anderen Fächer.


Um die Verbindung für ein Fach aufzuheben, ändern Sie die folgenden Facheinstellungen, sodass sie nicht mit den Einstellungen der anderen Fächer übereinstimmen:

- Papiersorte (Beispiel: Normalpapier, Briefbogen, Benutzersorte <x>)
Die Namen der Papiersorten beschreiben die Eigenschaften des Papiers. Wenn der Name, der Ihr Papier am besten beschreibt, von verbundenen Fächern verwendet wird, weisen Sie dem Fach einen anderen Papiersortennamen zu, beispielsweise "Benutzersorte <x>", oder definieren Sie einen eigenen Namen.
- Papierformat (Beispiel: Letter, A4, Statement)
Legen Sie ein anderes Papierformat ein, um die Papierformateinstellung für ein Fach automatisch zu ändern. Papierformateinstellungen für die Universalzuführung geschehen nicht automatisch. Sie müssen manuell über das Menü "Papierformat" festgelegt werden.

Warnung - Mögliche Schäden: Weisen Sie keinen Papierformatnamen zu, der die in das Fach eingelegte Papiersorte nicht exakt beschreibt. Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Das Papier kann möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen werden, wenn eine falsche Papiersorte ausgewählt ist.

Zuweisen eines benutzerdefinierten Namens für die Papiersorte

Beim Verbinden bzw. Trennen des Fachs kann ein benutzerdefinierter Name für die Papiersorte zugewiesen werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm die Option .
- 3 Berühren Sie **Menü Papier**.
- 4 Berühren Sie **Papierformat/Sorte**.
- 5 Wählen Sie die Fachnummer oder "Univ.Zuf. Sorte" aus.
- 6 Drücken Sie auf die Nach-links- oder Nach-rechts-Taste, bis **Benutzersorte <x>** oder ein anderer benutzerdefinierter Name angezeigt wird.
- 7 Berühren Sie **Übernehmen**.

Ändern eines Namens für "Benutzersorte <x>"

Wenn der Drucker an ein Netzwerk angeschlossen ist, können Sie mithilfe des Embedded Web Server anstelle von "Benutzersorte <x>" benutzerdefinierte Namen für alle geladenen benutzerdefinierten Papiersorten festlegen. Wenn ein Name für "Benutzersorte <x>" geändert wird, wird im Menü der neue Name anstelle von "Benutzersorte <x>" angezeigt.

So ändern Sie den Namen für "Benutzersorte <x>":

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie auf **Menü Papier**.

- 4 Klicken Sie auf **Benutzerdefinierter Name**.

- 5 Geben Sie den Namen für die Papiersorte in einem der Felder mit der Bezeichnung "Benutzerdefinierter Name <x>" ein.

Hinweis: Dieser benutzerdefinierte Name ersetzt einen Namen für "Benutzersorte <x>" im Menü "Benutzersorten" und "Papierformat" und "Papiersorte".

- 6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

- 7 Klicken Sie auf **Benutzersorten**.

Benutzersorten wird angezeigt, gefolgt von dem eingegebenen benutzerdefinierten Namen.

- 8 Wählen Sie in der Auswahlliste neben dem benutzerdefinierten Namen eine Einstellung für die Papiersorte aus.

- 9 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien

Richtlinien für Papier

Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Es wird empfohlen, diese Eigenschaften bei der Beurteilung neuen Papiers zu beachten.

Gewicht

Papier mit einem Gewicht von 60 bis 176 g/m² und vertikaler Faserrichtung kann vom Drucker automatisch eingezogen werden. Papier unter 60 g/m² ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, sollten Sie Papier mit einem Gewicht von 75 g/m² und vertikaler Faserrichtung verwenden. Bei der Verwendung von Papier mit einem Format unter 182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll), sollte das Gewicht des Papiers mindestens 90 g/m² betragen.

Gewelltes Papier

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßig gewelltes Papier kann Einzugsprobleme verursachen. Da das Papier im Drucker hohen Temperaturen ausgesetzt ist, kann es sich auch nach dem Druckvorgang wellen. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier sogar in den Fächern vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

Glättegrad

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Verwenden Sie Papier mit einem Glättewert zwischen 100 und 300 Sheffield-Punkten, wobei die beste Druckqualität bei einer Glätte zwischen 150 und 250 Sheffield-Punkten erzielt wird.

Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Damit wird das Papier weniger Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt, die sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken können.

Lagern Sie das Papier hierzu 24 bis 48 Stunden in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet, so dass sich das Papier unter den neuen Bedingungen stabilisieren kann. Verlängern Sie diesen Zeitraum um einige Tage, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

Faserrichtung

Die Faserrichtung bezeichnet die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Dabei wird zwischen der *vertikalen Faserrichtung* (längs zum Papier) und der *horizontalen Faserrichtung* (quer zum Papier) unterschieden.

Für Papier mit einem Gewicht von 60 bis 176 g/m² wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen. Für Papier mit einem Gewicht über 176 g/m² wird die horizontale Faserrichtung empfohlen.

Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerfasertem Holz. Dieser Inhaltsstoff sorgt im Papier für einen hohen Grad an Stabilität, was zu weniger Einzugsproblemen und einer besseren Druckqualität führt. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

Informationen zu Papier mit recyceltem Fasergehaltfiber finden Sie unter "Verwenden von Recycling-Papier und anderen Papieren" auf Seite 70.

Unzulässige Papiersorten

Die folgenden Papiersorten sollten nicht für den Drucker verwendet werden:

- chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als selbstdurchschreibendes Papier, kohlefreies Durchschlagpapier oder kohlepapierfreies Papier bezeichnet)
- vorgedrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- vorgedrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann
- vorgedrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) von mehr als $\pm 2,3$ mm erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung)
In manchen Fällen kann die Registereinstellung mit der Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.
- beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recycling-Papier, das nicht EN12281:2002 (europäisch) entspricht
- Papier mit einem Gewicht unter 60 g/m^2
- mehrteilige Formulare oder Dokumente

Auswählen des Papiers

Bei Verwendung von entsprechendem Papier werden Papierstaus vermieden und problemloses Drucken garantiert.

So vermeiden Sie Papierstaus und schlechte Druckqualität:

- Verwenden Sie *stets* neues, unbeschädigtes Papier.
- Stellen Sie vor dem Einlegen des Papiers fest, welches die empfohlene Druckseite des Papiers ist. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie *kein* Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie *keine* unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie *kein* beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

Beachten Sie beim Auswählen von vorgedruckten Formularen und Briefbögen die folgenden Richtlinien:

- Verwenden Sie bei Papiergewichten von 60 bis 90 g/m^2 Papier mit vertikaler Faserrichtung.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche.

Verwenden Sie Papier, das mit hitzebeständigen und für die Verwendung in Xerokopierern vorgesehenen Farben bedruckt wurde. Die Farbe muss Temperaturen von bis zu 230 °C standhalten können, ohne dass ein Schmelzprozess eintritt oder gefährliche Dämpfe freigesetzt werden. Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Papierlieferanten.

Vorgedrucktes Papier (beispielsweise Briefbögen) muss Temperaturen von bis zu 230 °C standhalten können, ohne dass ein Schmelzprozess eintritt oder gefährliche Dämpfe freigesetzt werden.

Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren. Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nach Möglichkeit nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.

Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte

Vom Drucker unterstützte Papierformate

Papierformat	Abmessungen	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Duplexeinheit	Automatische Dokumentzuführung
A4	210 x 297 mm (8,3 x 11,7 Zoll)	✓	✓	✓	✓	✓
A5	148 x 210 mm (5,8 x 8,3 Zoll)	✓	X	✓	X	✓
A6¹	105 x 148 mm (4,1 x 5,8 Zoll)	✓	X	✓	X	X
JIS B5	182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll)	✓	X	✓	X	✓
Letter	216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)	✓	✓	✓	✓	✓
Legal	216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	✓	✓	✓	✓

¹ A6 wird nur für Papier mit vertikaler Faserrichtung unterstützt.

² Wenn eine Papiergröße, die Sie verwenden möchten, nicht aufgeführt ist, konfigurieren Sie das Papierformat "Universal". Weitere Informationen finden Sie unter "Konfigurieren des Papierformats 'Universal'" auf Seite 76.

³ Damit beidseitiges Drucken unterstützt wird, muss die Breite im Format "Universal" zwischen 210 mm (8,267 Zoll) und 215,9 mm (8,5 Zoll) betragen; die Länge muss zwischen 279,4 mm (11 Zoll) und 355,6 mm (14 Zoll) betragen.

Papierformat	Abmessungen	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Duplexeinheit	Automatische Dokumentzuführung
Executive	184 x 267 mm (7,3 x 10,5 Zoll)	✓	X	✓	X	✓
Oficio	216 x 340 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	✓	X	✓	✓	✓
Folio	216 x 330 mm (8,5 x 13 Zoll)	✓	X	✓	✓	✓
Statement	140 x 216 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	✓	X	✓	✓	✓
Universal^{2,3}	138 x 210 mm (5,5 x 8,3 Zoll) bis 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	X	✓	X	✓
	70 x 127 mm (2,8 x 5 Zoll) bis 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	X	X	✓	X	✓
	148 x 182 mm (5,8 x 7,7 Zoll) bis 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	X	✓	✓	✓
7 3/4 Briefumschlag (Monarch)	98 x 191 mm (3,9 x 7,5 Zoll)	X	X	✓	X	X
9 Briefumschlag	98 x 225 mm (3,9 x 8,9 Zoll)	X	X	✓	X	X
10 Briefumschlag	105 x 241 mm (4,1 x 9,5 Zoll)	X	X	✓	X	X
DL Briefumschlag	110 x 220 mm (4,3 x 8,7 Zoll)	X	X	✓	X	X
C5 Briefumschlag	162 x 229 mm (6,4 x 9,1 Zoll)	X	X	✓	X	X
B5 Briefumschlag	176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	X	X	✓	X	X
And. Briefumschlag	98 x 162 mm (3,99 x 6,4 Zoll) bis 176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	X	X	✓	X	X

¹ A6 wird nur für Papier mit vertikaler Faserrichtung unterstützt.

² Wenn eine Papiergröße, die Sie verwenden möchten, nicht aufgeführt ist, konfigurieren Sie das Papierformat "Universal". Weitere Informationen finden Sie unter "Konfigurieren des Papierformats 'Universal'" auf Seite 76.

³ Damit beidseitiges Drucken unterstützt wird, muss die Breite im Format "Universal" zwischen 210 mm (8,267 Zoll) und 215,9 mm (8,5 Zoll) betragen; die Länge muss zwischen 279,4 mm (11 Zoll) und 355,6 mm (14 Zoll) betragen.

Vom Drucker unterstützte Papiersorten und -gewichte

Das Druckwerk und der Duplexpfad unterstützen Papier mit einem Gewicht von 60 bis 90 g/m². Die Universalzuführung unterstützt Papier mit einem Gewicht von 60 bis 163 g/m².

Hinweis: Etiketten, Folien, Briefumschläge und Karten werden immer mit einer niedrigeren Druckgeschwindigkeit gedruckt.

Papiersorte	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Duplexeinheit
Normalpapier	✓	✓	✓	✓
Karten	X	X	✓	X
Folien	✓	✓	✓	X
Recycling-Papier	✓	✓	✓	✓
Etiketten	✓	✓	✓	X
Vinyletiketten	X	X	X	X
Feinpostpapier	✓	✓	✓	✓
Briefbögen	✓	✓	✓	✓
Briefumschläge	X	X	✓	X
Briefbögen	X	X	✓	✓
Vorgedruckt	✓	✓	✓	✓
Farbpapier	✓	✓	✓	✓
Leichtes Papier	✓	✓	✓	✓
Schweres Papier	✓	✓	✓	✓
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓	X
Benutzersorte <x> (wobei x für 1 – 6 steht)	✓	✓	✓	✓

Papiermengen

Die Kapazität der Fächer und der Universalzuführung basiert auf Papier mit einem Gewicht von 75 g/m².

Einlegen von bis zu	Hinweise
Fach 1 250 Blatt Papier 150 Blatt Papier im A6-Format 50 Papieretiketten 50 Folien	Hinweis: Vinyl-, Apotheken- oder zweiseitige Etiketten werden nicht unterstützt. Verwenden Sie ausschließlich Papieretiketten. Einseitige Papieretiketten für Laserdrucker werden für den gelegentlichen Gebrauch unterstützt. Sie sollten höchstens 20 Seiten Papieretiketten im Monat drucken.
Fach 2 550 Blatt Papier 50 Papieretiketten	Hinweis: Es kann nur jeweils eine optionale Zuführung am Drucker installiert werden. Die maximale Papiermenge, die eingelegt werden kann, hängt davon ab, ob ein optionales 550-Blatt-Fach vorhanden ist.

Einlegen von bis zu	Hinweise
Universalzuführung 50 Blatt Papier 15 Papieretiketten 10 Folien 10 Karten 7 Umschläge	Hinweis: Legen Sie nur so viel Papier in die Universalzuführung, dass die vordere Kante die Papierführung berührt. Schieben Sie das Papier nicht mit Gewalt in die Zuführung.

Überblick über die Software

Installieren Sie die gewünschten und benötigten Softwareanwendungen für Ihr jeweiliges Betriebssystem von der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen CD *Software und Dokumentation*.

Hinweis: Wenn Sie den Drucker und den Computer separat erworben haben, müssen Sie diese Softwareanwendungen von der CD *Software und Dokumentation* installieren.

Hinweis: Diese Software-Anwendungen sind nicht für Macintosh® verfügbar.

Statusüberwachungs-Center

Hinweis: Um den einwandfreien Betrieb des lokalen Statusüberwachungs-Centers sicherzustellen, muss die Unterstützung für die bidirektionale Kommunikation eingerichtet sein, damit ein Datenaustausch zwischen Drucker und Computer stattfinden kann. Das Statusüberwachungs-Center funktioniert, wenn der Drucker über ein USB-Kabel lokal mit einem Netzwerk oder mit einem Computer verbunden ist.

Mit dem Statusüberwachungs-Center können Sie mehrere Statusüberwachungsanzeigen gleichzeitig verwalten.

- Doppelklicken Sie auf einen Druckernamen, um die dazugehörige Statusüberwachungsanzeige zu öffnen, oder wählen Sie **Ausführen** aus, um die Statusüberwachungsanzeige für einen bestimmten Drucker zu öffnen.
- Wählen Sie **Aktualisieren**, um die Anzeige der Druckerliste zu ändern.

Treiberprofil-Manager

Mit dem Treiberprofil-Manager können Sie Treiberprofile erstellen, die angepasste Treibereinstellungen enthalten. Ein Treiberprofil kann eine Gruppe von gespeicherten Druckertreibereinstellungen und andere Daten für Elemente wie die folgenden enthalten:


- Druckausrichtung und Mehrseitendruck (Dokumenteinstellungen)
- Installationsstatus von Ausgabefächern (Druckeroptionen)
- Benutzerdefinierte Papierformate (Benutzerformate)
- Textschablonen und Wasserzeichen
- Schablonenreferenzen
- Schriftartreferenzen
- Formatzuweisungen

Dell Dienstprogramm für Druckerwarnungen


Hinweis: Diese Anwendung ist unter Windows 2000 oder älter nicht verfügbar.

Durch das Dienstprogramm für Druckerwarnungen von Dell werden Sie informiert, wenn Fehler an Ihrem Drucker auftreten, die eine Aktion Ihrerseits erfordern. Bei Auftreten eines Fehlers wird eine Sprechblase mit der Art des Fehlers und den erforderlichen Maßnahmen angezeigt.


Hinweis: Um den einwandfreien Betrieb des Dienstprogramms für Druckerwarnungen von Dell sicherzustellen, muss die Unterstützung für die bidirektionale Kommunikation eingerichtet sein, damit ein Datenaustausch zwischen Drucker und Computer stattfinden kann. Der Windows Firewall wird eine Ausnahme hinzugefügt, um diese Kommunikation zu ermöglichen.

Wenn Sie das Dienstprogramm für Druckerwarnungen von Dell mit Ihrer Druckersoftware installieren, wird das Dienstprogramm nach Abschluss der Softwareinstallation automatisch gestartet. Das Dienstprogramm wird ausgeführt, wenn  im Informationsbereich der Taskleiste angezeigt wird.

So deaktivieren Sie das Dienstprogramm für Druckerwarnungen von Dell:

- 1 Klicken Sie im Informationsbereich der Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Symbol .
- 2 Wählen Sie **Beenden**.

So aktivieren Sie das Dienstprogramm für Druckerwarnungen von Dell:

- 1 *Unter Windows Vista oder höher:*
 - a Klicken Sie auf  > **Programme**.
 - b Klicken Sie auf **Dell Drucker**.
 - c Klicken Sie auf **Dell 3333dn und 3335dn Laser-Multifunktionsdrucker**.

Unter Windows XP:

Klicken Sie auf **Start > Programme** oder **Alle Programme > Dell Drucker > Dell 3333dn oder 3335dn Laser-Multifunktionsdrucker**.

- 2 Klicken Sie auf die Option für das **Dienstprogramm für Druckerwarnungen**.

Drucken

Drucken eines Dokuments

- 1 Einlegen von Papier in ein Fach oder eine Zuführung
- 2 Stellen Sie im Menü "Papier" der Bedienerkonsole des Druckers Papiersorte und -format entsprechend dem eingelegten Papier ein.
- 3 Führen Sie einen der folgenden Schritte durch:

Für Windows-Benutzer

- a Klicken Sie in einem geöffnetem Dokument auf **Datei >Drucken**.
- b Klicken Sie auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichten** und passen Sie die Einstellungen dann nach Bedarf an.

Hinweis: Um in einem bestimmten Papierformat oder mit einer spezifischen Papiersorte zu drucken, passen Sie die Einstellungen für Papierformat und -sorte an das eingelegte Papier an oder wählen Sie das richtige Fach bzw. die richtige Zuführung.

- c Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

- a Nehmen Sie im Dialogfeld "Papierformat" die erforderlichen Einstellungen vor.
 - 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Papierformat** aus.
 - 2 Wählen Sie ein entsprechendes Format aus oder erstellen Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat.
 - 3 Klicken Sie auf **OK**.

- b Nehmen Sie im Dialogfeld "Drucken" die erforderlichen Einstellungen vor.
 - 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Drucken**.
Klicken Sie bei Bedarf auf das Dreieck, um weitere Optionen einzublenden.
 - 2 Passen Sie die Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" und den Einblendmenüs nach Bedarf an.

Hinweis: Um mit einer spezifischen Papiersorte zu drucken, passen Sie die Einstellungen für die Papiersorte an das eingelegte Papier an oder wählen Sie das richtige Fach bzw. die richtige Zuführung.

- 3 Klicken Sie auf **Drucken**.

Papier beidseitig bedrucken (Duplexdruck)

Um Papier zu sparen, können Sie ein mehrseitiges Dokument auf beiden Seiten des Papiers drucken.

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Menüs** und anschließend **Einstellungen**.
- 2 Berühren Sie die Nach-unten-Taste, bis **Druckeinstellungen** angezeigt wird.
- 3 Berühren Sie **Druckeinstellungen**.
- 4 Berühren Sie **Menü Papierausgabe**.
- 5 Berühren Sie die Pfeilschaltflächen neben **Seiten (Duplex)**, bis **Beidseitig** angezeigt wird.

6 Berühren Sie **Übernehmen**.

Die Meldung **Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.

7 Berühren Sie , um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Drucken auf Spezialdruckmedien

Verwenden von Briefbögen

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefbögen.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Vor dem Einlegen von Briefbögen sollten Sie den Stapel auffächern, um zu verhindern, dass diese aneinander haften.
- Beim Drucken auf Briefbögen ist die Seitenausrichtung von Bedeutung. Weitere Informationen zum Einlegen von Briefbögen finden Sie unter:
 - "Laden der Fächer" auf Seite 77
 - "Verwenden der Universalzuführung" auf Seite 82

Tipps für das Verwenden von Folien

Führen Sie stets Testdrucke mit den Folien durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Folien:

- Folien können aus einer 250-Blatt-Zuführung, einer 550-Blatt-Zuführung oder einer Universalzuführung eingezogen werden.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Folien. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die Folien Temperaturen bis zu 230 °C standhalten können, ohne zu schmelzen, zu verblassen, zu verschmieren oder gefährliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie Folien mit Gewichten zwischen 138 und 146 g/m².
- Um Problemen mit der Druckqualität vorzubeugen, vermeiden Sie Fingerabdrücke auf den Folien.
- Vor dem Einlegen von Folien sollten Sie den Stapel auffächern, um zu verhindern, dass die Folien aneinander haften.

Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen

Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefumschlägen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Briefumschlägen:

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefumschläge. Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die Briefumschläge Temperaturen bis zu 210°C standhalten können, ohne zuzukleben, sich übermäßig zu wellen, zu knittern oder schädliche Dämpfe freizusetzen.

Hinweis: Briefumschläge können bei einer Temperatur von bis zu 220 °C bedruckt werden, wenn für "Gewicht Briefumschlag" die Option "Schwer" und für "Struktur Briefumschlag" die Option "Rau" gewählt wurde. Wählen Sie diese Einstellungen über den Embedded Web Server oder das Papier-Menü an der Bedienerkonsole des Druckers aus.

- Verwenden Sie Briefumschläge aus Papier mit einem Gewicht von 90 g/m², um optimale Ergebnisse zu erzielen. Sie können Briefumschläge mit einem Gewicht von bis zu 105 g/m² verwenden, sofern der Baumwollgehalt höchstens 25 % beträgt. Bei Briefumschlägen mit einem Baumwollgehalt von 100 % darf das Gewicht maximal 90 g/m² betragen.
- Verwenden Sie nur neue Umschläge.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen und Papierstaus auf ein Minimum zu reduzieren, verwenden Sie keine Briefumschläge, die:
 - übermäßig gewellt oder aufgerollt sind
 - zusammenkleben oder in irgendeiner Form beschädigt sind
 - Fenster, Löcher, Perforationen, Ausschnitte oder Prägungen aufweisen
 - mit Metallklammern, Verschlussstreifen oder Metallfaltleisten versehen sind
 - mit einem Sicherheitsverschluss versehen sind
 - mit Briefmarken versehen sind
 - frei liegende Klebeflächen aufweisen, wenn die Umschlagklappe zugeklebt oder geschlossen ist
 - umgeknickte Ecken aufweisen
 - mit einer rauen, gekräuselten oder gerippten Oberfläche versehen sind
- Passen Sie die Seitenführungen an die Breite der Briefumschläge an.

Hinweis: Bei einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit (über 60 %) kann es angesichts der hohen Temperaturen beim Drucken zum Zerknittern oder Verkleben der Briefumschläge kommen.

Tipps für das Drucken von Etiketten

Hinweis: Der Drucker ist nur für den gelegentlichen Druck von Papieretiketten vorgesehen.

- Legen Sie Etiketten nicht zusammen mit Papier oder Folien in eine Zuführung ein. Dies kann Einzugsprobleme verursachen.
- Wählen Sie im Menü "Papier" die Papiersorte "Etiketten" aus.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit Hochglanzmaterial als Träger.
- Verwenden Sie Etiketten, die Temperaturen von bis zu 230 °C standhalten, ohne zuzukleben, sich übermäßig zu wellen, zu knittern oder schädliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie vollständige Etikettenbögen. Bei nicht vollständigen Etikettenbögen kann es passieren, dass sich Etiketten während des Druckvorgangs lösen und dadurch ein Papierstau entsteht. Nicht vollständige Etikettenbögen können darüber hinaus den Drucker und die Druckkassette mit Kleber verunreinigen und zu einem Verlust der Garantie für den Drucker und die Druckkassette führen.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit freiliegendem Klebstoff.
- Drucken Sie nicht innerhalb eines Bereichs von 1 mm von der Etikettkante bzw. der Perforation oder zwischen den Prägeschnitten des Etiketts.

- Stellen Sie sicher, dass der klebende Träger nicht an die Bogenkanten reicht. Die Zonenbeschichtung des Klebstoffs sollte einen Rand von mindestens 1 mm von den Kanten einhalten. Klebstoff kann den Drucker verunreinigen und zum Verlust der Garantie führen.
- Wenn eine Zonenbeschichtung des Klebstoffs nicht möglich ist, entfernen Sie einen Streifen von 3 mm Breite an der Führungskante und der Mitnehmerkante und verwenden Sie einen nicht verlaufenden Kleber.
- Das Hochformat eignet sich am besten, insbesondere beim Drucken von Barcodes.

Tipps für das Verwenden von Karten

Karten sind schwere und einschichtige Druckmedien. Sie verfügen über veränderliche Eigenschaften, wie den Feuchtigkeitsgehalt, die Stärke und die Struktur, die die Druckqualität wesentlich beeinflussen können. Führen Sie stets Testdrucke mit den Karten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.

Beachten Sie Folgendes beim Bedrucken von Karten:

- Stellen Sie sicher, dass die Option "Papiersorte" auf "Karten" eingestellt ist.
- Wählen Sie die richtige Papierstruktur aus.
- Vorgedruckte Elemente, Perforationen und Falzstellen können die Druckqualität erheblich beeinträchtigen und Papierstaus sowie Probleme bei der Handhabung der Druckmedien verursachen.
- Informieren Sie sich beim Hersteller oder Händler, ob die Karten Temperaturen bis zu 210°C ausgesetzt werden können, ohne schädliche Dämpfe freizusetzen.
- Verwenden Sie keine vorgedruckten Karten, die mit Chemikalien hergestellt wurden, die den Drucker verunreinigen können. Durch die vorgedruckten Elemente können halbflüssige und flüchtige Komponenten in den Drucker gelangen.
- Die Verwendung von Karten mit horizontaler Faserrichtung wird empfohlen.

Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

Zurückhalten von Aufträgen im Drucker

Sie können beim Senden eines Auftrags an den Drucker angeben, ob der Drucker den Auftrag im Speicher zurückhalten soll, bis Sie den Auftrag von der Bedienerkonsole des Druckers aus starten. Alle Druckaufträge, die vom Benutzer am Drucker gestartet werden können, werden als *angehaltene Jobs* bezeichnet.

Hinweis: Druckaufträge mit der Kennzeichnung "Vertraulicher Druck", "Druck bestätigen", "Reservierter Druck" und "Druck wiederholen" werden u. U. gelöscht, wenn der Drucker zusätzlichen Speicherplatz zur Verarbeitung weiterer zurückgehaltener Druckaufträge benötigt.

Art des Druckauftrags	Beschreibung
Vertraulich	Erstellen Sie beim Senden eines vertraulichen Druckauftrags eine PIN mit dem Computer. Die PIN muss aus vier Ziffern zwischen 0 und 9 bestehen. Der Auftrag wird im Druckerspeicher solange zurückgehalten, bis Sie an der Bedienerkonsole des Druckers die PIN eingeben und den Auftrag entweder drucken oder löschen.
Bestätigen	Wenn Sie einen Druckauftrag des Typs "Druck bestätigen" senden, druckt der Drucker nur eine Kopie aus und hält die restlichen Exemplare im Druckerspeicher zurück. Verwenden Sie "Druck bestätigen", um das erste Exemplar zu überprüfen, bevor Sie die restlichen Exemplare drucken. Nachdem alle Kopien gedruckt sind, wird der Auftrag mit der Kennzeichnung "Druck bestätigen" automatisch aus dem Druckerspeicher gelöscht.
Reserviert	Wenn Sie einen Druckauftrag des Typs "Reservierter Druck" senden, druckt der Drucker den Auftrag nicht direkt. Der Drucker speichert den Auftrag im Speicher, so dass Sie ihn später drucken können. Der Druckauftrag bleibt so lange im Speicher, bis Sie ihn im Menü "Angehaltene Jobs" löschen.
Wiederholen	Wenn Sie einen Druckauftrag des Typs "Druck wiederholen" senden, druckt der Drucker alle angeforderten Kopien des Auftrags <i>und</i> speichert den Auftrag im Druckerspeicher, so dass Sie später weitere Kopien drucken können. Sie können weitere Kopien drucken, solange sich der Druckauftrag im Speicher befindet.

Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Aufträgen unter Windows

Hinweis: Vertrauliche Druckaufträge und Aufträge des Typs "Druck bestätigen" werden nach dem Druck automatisch im Speicher gelöscht. Druckaufträge des Typs "Druck wiederholen" und "Reservierter Druck" werden solange im Druckerspeicher aufbewahrt, bis Sie sie löschen.

- 1 Klicken Sie im geöffneten Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Klicken Sie auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder auf **Einrichten**.
- 3 Klicken Sie auf **Weitere Optionen** und klicken Sie dann auf **Drucken und Zurückhalten**.
- 4 Wählen Sie die Auftragsart (vertraulich, reserviert, wiederholt oder bestätigt) aus und weisen Sie dann einen Benutzernamen zu. Geben Sie für einen vertraulichen Druckauftrag zudem eine vierstellige PIN ein.
- 5 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken** und gehen Sie dann zum Drucker, um den Auftrag zu starten.
- 6 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Angehaltene Aufträge**.
- 7 Wählen Sie Ihren Benutzernamen aus.

Hinweis: Es können maximal 500 angehaltene Aufträge angezeigt werden. Wenn Ihr Name nicht angezeigt wird, blättern Sie mit dem Nach-unten-Pfeil zu Ihrem Namen. Wenn sich eine große Anzahl Aufträge im MFP befindet, wählen Sie **Angehaltene Jobs durchsuchen** aus.
- 8 Berühren Sie **Vertrauliche Aufträge**.
- 9 Geben Sie Ihre PIN ein.
- 10 Berühren Sie **Fertig**.
- 11 Wählen Sie den zu druckenden Auftrag aus.
- 12 Berühren Sie **Drucken** oder berühren Sie die Pfeilschaltflächen zum Erhöhen oder Verringern der Kopienanzahl und anschließend **Drucken**.

Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Jobs auf einem Macintosh-Computer

Hinweis: Vertrauliche Druckaufträge und Aufträge des Typs "Druck bestätigen" werden nach dem Druck automatisch im Speicher gelöscht. Druckaufträge des Typs "Druck wiederholen" und "Reservierter Druck" werden solange im Druckerspeicher aufbewahrt, bis Sie sie löschen.

- 1** Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Drucken**.
Klicken Sie bei Bedarf auf das Dreieck, um weitere Optionen einzublenden.
- 2** Wählen Sie im Dialogfeld mit den Druckoptionen oder im Einblendmenü "Kopien & Seiten" die Option **Auftrags-Routing**.
- 3** Wählen Sie die Auftragsart (vertraulich, reserviert, wiederholt oder bestätigt) aus und weisen Sie dann einen Benutzernamen zu. Geben Sie für einen vertraulichen Druckauftrag zudem eine vierstellige PIN ein.
- 4** Klicken Sie auf "OK" oder "Drucken" und gehen Sie dann zum Drucker, um den Auftrag zu starten.
- 5** Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Angehaltene Aufträge**.
- 6** Berühren Sie Ihren Benutzernamen.
Hinweis: Es können maximal 500 angehaltene Aufträge angezeigt werden. Wenn Ihr Name nicht angezeigt wird, blättern Sie mit dem Nach-unten-Pfeil zu Ihrem Namen. Wenn sich eine große Anzahl Aufträge im MFP befindet, wählen Sie **Angehaltene Jobs durchsuchen** aus.
- 7** Berühren Sie **Vertrauliche Aufträge**.
- 8** Geben Sie Ihre PIN ein.
- 9** Berühren Sie den zu druckenden Auftrag.
- 10** Berühren Sie **Drucken** oder berühren Sie die Pfeilschaltflächen zum Erhöhen oder Verringern der Kopienanzahl und anschließend **Drucken**.

Drucken von einem Flash-Laufwerk

Auf der Bedienerkonsole des Druckers befindet sich ein USB-Anschluss. Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an, um unterstützte Dateitypen zu drucken. Die unterstützten Dateitypen sind: .pdf, .gif, .jpeg, .jpg, .bmp, .png, .tiff, .tif, .pcx und .dcx.

Hinweise:

- High-Speed-Flash-Laufwerke müssen den Full-Speed-Standard unterstützen. Flash-Laufwerke, die nur Low-Speed-USB-Funktionen ermöglichen, werden nicht unterstützt.
- USB-Geräte müssen das *FAT*-Dateisystem (File Allocation Tables) unterstützen. Geräte, die mit dem *NTFS*-System (New Technology File System) oder anderen Dateisystemen formatiert sind, werden nicht unterstützt.
- Wenn Sie ein verschlüsseltes PDF-Dokument auswählen, geben Sie auf der Bedienerkonsole des Druckers das Datei-Passwort ein.
- Vor dem Ausdrucken eines verschlüsselten PDF-Dokuments geben Sie das Datei-Passwort auf der Bedienerkonsole des Druckers ein.
- Sie können nur Dateien drucken, für die Sie die entsprechenden Rechte besitzen.

So drucken Sie von einem Flash-Laufwerk:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den USB-Anschluss an.



Hinweise:

- Wenn Sie das Flash-Laufwerk in einer Situation anschließen, in der ein Benutzereingriff erforderlich ist (beispielsweise bei Papierstaus), ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk anschließen, während der Drucker gerade andere Aufträge druckt, wird die Meldung **Drucker belegt** angezeigt. Nachdem die anderen Druckaufträge verarbeitet wurden, müssen Sie ggf. die Liste der angehaltenen Aufträge aufrufen, um auf dem Flash-Laufwerk gespeicherte Dokumente zu drucken.

3 Berühren Sie das zu druckende Dokument.

Hinweis: Ordner, die sich auf dem Flash-Laufwerk befinden, werden als Ordner angezeigt. Die Dateinamen sind mit Dateiendungen (z. B. .jpg) angegeben.

4 Berühren Sie den Nach-rechts-Pfeil, wenn Sie die Anzahl der gedruckten Kopien erhöhen möchten.

5 Berühren Sie **Drucken**.

Hinweis: Belassen Sie das Flash-Laufwerk so lange am USB-Anschluss, bis der Druck des Dokuments abgeschlossen ist.

Wenn Sie das Flash-Laufwerk am Drucker angeschlossen lassen, nachdem Sie das erste USB-Menüfenster verlassen haben, können Sie weiterhin im Flash-Laufwerk gespeicherte PDF-Dateien als angehaltene Druckaufträge drucken.

Drucken von Informationsseiten


Drucken von Schriftartmusterlisten

So drucken Sie die Muster aller derzeit für den Drucker zur Verfügung stehenden Schriftarten:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Menüs**.
- 3 Berühren Sie **Berichte**.
- 4 Blättern Sie mit der Nach-oben- oder Nach-unten-Taste, bis **Schriftarten drucken** angezeigt wird. Drücken Sie auf **Schriftarten drucken**.
- 5 Wählen Sie **PCL-Schriftarten** oder **PostScript-Schriftarten** aus.



Drucken von Verzeichnislisten

In einer Verzeichnisliste werden die im Flash-Speicher oder auf der Druckerfestplatte gespeicherten Ressourcen aufgeführt.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 3 Berühren Sie **Berichte**.
- 4 Berühren Sie die Nach-unten-Taste, bis **Verzeichnis drucken** angezeigt wird.
- 5 Berühren Sie **Verzeichnis drucken**.

Drucken der Testseiten für die Druckqualität


Drucken Sie die Testseiten für die Druckqualität aus, um einzelne Druckqualitätsprobleme schneller zu erkennen.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Halten Sie die Tasten  und  gedrückt und schalten Sie den Drucker dabei wieder ein.

- 3 Lassen Sie die Tasten los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.
Der Drucker führt die Einschaltsequenz aus. Anschließend wird das Konfigurationsmenü angezeigt.
- 4 Berühren Sie die Nach-unten-Taste, bis **Testseiten für Druckqualität** angezeigt wird.
- 5 Berühren Sie **Menü Testseiten für Druckqualität**.
- 6 Berühren Sie **Testseiten für Druckqualität**.

Abbrechen von Druckaufträgen


Abbrechen von Druckaufträgen an der Bedienerkonsole des Druckers

- 1 Berühren Sie auf dem Touchscreen **Auftrag abbrechen** oder drücken Sie auf der Tastatur auf .
- 2 Berühren Sie den abzubrechenden Kopiervorgang.
- 3 Berühren Sie **Ausgewählte Aufträge löschen**.

Abbrechen von Druckaufträgen über den Computer

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Druckauftrag abzuberechnen

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie hierfür auf  oder auf **Start** und anschließend auf **Ausführen**.
- 2 Geben Sie im Feld "Suche starten" oder "Ausführen" **control printers** ein.
- 3 Drücken Sie die **Eingabetaste** oder klicken Sie auf **OK**.
Der Ordner "Drucker und Faxgeräte" wird geöffnet.
- 4 Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.
- 5 Wählen Sie den abzubrechenden Auftrag aus.
- 6 Drücken Sie die Taste **Entf**.

Über die Windows-Taskleiste:

Wenn Sie einen Druckauftrag senden, erscheint ein kleines Druckersymbol rechts unten auf der Taskleiste.

- 1 Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.
Im Druckerfenster wird eine Liste der Druckaufträge angezeigt.
- 2 Wählen Sie einen abzubrechenden Auftrag aus.
- 3 Drücken Sie die Taste **Entf**.

Für Macintosh-Benutzer

Unter Mac OS X Version 10.5 oder höher


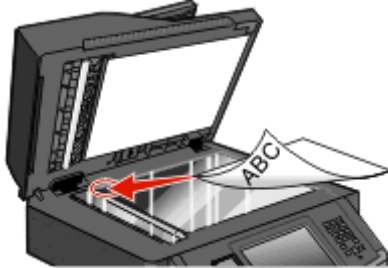
- 1 Klicken Sie im Apple-Menü auf **Systemeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucken & Faxen**, und doppelklicken Sie anschließend auf das Druckersymbol.

- 3 Wählen Sie im Druckerfenster den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten.
- 4 Klicken Sie auf der Symbolleiste auf die Schaltfläche **Löschen**, die sich am oberen Fensterrand befindet.

Unter Mac OS X Version 10.4 und älter


- 1 Wählen Sie im Menü "Gehe zu" die Option **Programme**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Dienstprogramme** und doppelklicken Sie dann auf **Print Center** oder das **Dienstprogramm zur Druckereinrichtung**.
- 3 Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.
- 4 Wählen Sie im Druckerfenster den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten.
- 5 Klicken Sie auf der Symbolleiste auf die Schaltfläche **Löschen**, die sich am oberen Fensterrand befindet.

Kopieren

ADZ	Scannerglas
	
<p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p>	<p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

Erstellen von Kopien

Erstellen einer Schnellkopie

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 4 Wenn Sie das Dokument auf das Scannerglas gelegt haben, berühren Sie **Fertig stellen**, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Kopieren über die Automatische Dokumentzuführung (ADZ)

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die ADZ ein.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Passen Sie die Papierführungen an.
- 3 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren** oder geben Sie die Anzahl der Kopien über die Tastatur ein. Der Kopierbildschirm wird angezeigt.
- 4 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 5 Berühren Sie **Kopieren**.

Kopieren über das Scannerglas

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren** oder geben Sie die Anzahl der Kopien über die Tastatur ein.
Der Kopierbildschirm wird angezeigt.
- 3 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 4 Berühren Sie **Kopieren**.
- 5 Wenn Sie mehrere Seiten scannen möchten, legen Sie das nächste Dokument auf das Scannerglas und berühren Sie dann **Nächste Seite scannen**.
- 6 Berühren Sie **Fertig stellen**, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Kopieren von Fotos

- 1 Legen Sie ein Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.
- 3 Berühren Sie **Optionen**.
- 4 Berühren Sie **Inhalt**.
- 5 Berühren Sie **Foto**.
- 6 Berühren Sie **Fertig**.
- 7 Berühren Sie **Kopieren**.
- 8 Wählen Sie **Nächste Seite scannen** oder **Auftrag fertig stellen** aus.

Kopieren auf Spezialdruckmedien

Erstellen von Folien

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.
- 4 Berühren Sie **Kopieren von** und geben Sie die Größe des Originaldokuments an.
- 5 Berühren Sie **Kopieren auf** und anschließend das Fach mit den Folien, oder berühren Sie **Manuelle Zuführung** und legen Sie die Folien in die Universalzuführung ein.
- 6 Berühren Sie das gewünschte Folienformat, und berühren Sie dann **Fortfahren**.
- 7 Berühren Sie den Nach-oben- bzw. den Nach-unten-Pfeil, bis die Option **Folien** angezeigt wird.

- 8 Berühren Sie **Folien** und dann **Fortfahren**.
- 9 Berühren Sie die **Kopieren**.

Kopieren auf Briefbögen

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.
- 4 Berühren Sie **Kopieren von** und geben Sie die Größe des Originaldokuments an.
- 5 Berühren Sie **Kopieren auf**. Berühren Sie dann **Manuelle Zuführung**, und legen Sie die Briefbögen mit der bedruckten Seite nach unten und dem Briefkopf zuerst in die Universalzuführung.
- 6 Berühren Sie das gewünschte Briefbogenformat und anschließend **Fortfahren**.
- 7 Berühren Sie den Nach-oben- bzw. den Nach-unten-Pfeil, bis die Option **Briefbögen** angezeigt wird.
- 8 Berühren Sie **Briefbögen** und dann **Fortfahren**.
- 9 Berühren Sie die **Kopieren**.

Anpassen von Kopiereinstellungen

Kopieren zwischen verschiedenen Papierformaten

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.
- 4 Berühren Sie **Kopieren von** und geben Sie die Größe des Originaldokuments an.
- 5 Berühren Sie **Kopieren auf** und wählen Sie die Größe der Kopie aus.
Hinweis: Bei Auswahl eines Papierformats, das von der Größe im Feld "Kopieren von" abweicht, wird die Größe vom Drucker automatisch angepasst.
- 6 Berühren Sie **Kopieren**.

Erstellen von Kopien auf Papier aus einem ausgewählten Fach

Während des Kopierprozesses können Sie das Fach mit der gewünschten Papiersorte auswählen.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.
- 4 Berühren Sie **Kopieren von** und geben Sie die Größe des Originaldokuments an.
- 5 Berühren Sie **Kopieren auf** und anschließend das Fach oder die Zuführung mit der gewünschten Papiersorte.

Hinweis: Wenn Sie die manuelle Papierzuführung auswählen, müssen Sie auch das Papierformat und die Papiersorte angeben.

- 6 Berühren Sie **Kopieren**.

Beidseitiges Kopieren (Duplex)

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopieren**.
- 4 Berühren Sie im Bereich "Seiten (beidseitig)" die Schaltfläche, die Ihren Wünschen bezüglich des beidseitigen Kopierens entspricht.

Die erste Zahl entspricht der Anzahl der bedruckten Seiten des Originaldokuments. Die zweite Zahl entspricht der Anzahl der bedruckten Seiten der Kopie. Zum Beispiel ist "Einseitig auf beidseitig" auszuwählen, wenn das Originaldokument einseitig bedruckt ist und die Kopien zweiseitig bedruckt werden sollen.

Hinweis: Die ADZ scannt automatisch beide Seiten des Dokuments.

- 5 Berühren Sie **Kopieren**.

Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien

Kopien können auf bis zu 25 % der Größe des Originaldokuments verkleinert bzw. auf bis zu 400 % vergrößert werden. Die Werksvorgabe für "Skalieren" ist "Automatisch". Wenn Sie "Skalieren" auf "Automatisch" belassen, wird der Inhalt Ihres Originaldokuments auf das zum Kopieren verwendete Papierformat skaliert.

So verkleinern bzw. vergrößern Sie eine Kopie:

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.
- 4 Berühren Sie im Bereich "Skalieren" die Pfeilschaltflächen, um Ihre Kopien zu vergrößern oder zu verkleinern.
Wenn Sie eine manuelle Skalierung verwenden, wird die Skalierung durch Berühren von "Kopieren auf" bzw. "Kopieren von" wieder auf "Automatisch" zurückgesetzt.
- 5 Berühren Sie **Kopieren**.

Anpassen der Kopierqualität

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.
- 4 Wählen Sie unter **Inhalt** mit der Nach-links- oder Nach-rechts-Taste die Option aus, die dem Inhalt des zu kopierenden Dokuments am besten entspricht:
 - **Text:** Die Originaldokumente umfassen hauptsächlich Text oder Grafiken.
 - **Text/Foto:** Die Originaldokumente umfassen sowohl Text und Grafiken als auch Fotos.
 - **Foto:** Beim Originaldokument handelt es sich um ein hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck.
 - **Druckbild:** Verwenden Sie diese Option zum Kopieren von Halbtonfotos oder Grafiken, z. B. auf einem Laserdrucker gedruckte Dokumente oder Seiten eines Magazins oder einer Zeitschrift, auf denen überwiegend Bilder enthalten sind.
- 5 Berühren Sie **Kopieren**.

Sortieren von Kopien

Wenn Sie mehrere Kopien eines Dokuments anfertigen, können Sie jede Kopie als Satz (sortiert) oder Kopien als Gruppen von Seiten (nicht sortiert) drucken.

Sortiert**Nicht sortiert**

Standardmäßig ist die Sortierfunktion aktiviert. Wenn die ausgegebenen Seiten nicht sortiert werden sollen, deaktivieren Sie diese Funktion.

So deaktivieren Sie die Sortierfunktion:

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.
- 4 Geben Sie über das Tastenfeld die gewünschte Anzahl Kopien ein.
- 5 Berühren Sie die Option **Aus**, wenn die Ausgabe nicht sortiert werden soll.
- 6 Berühren Sie **Kopieren**.

Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.
- 4 Berühren Sie **Optionen**.
- 5 Berühren Sie **Trennseiten**.
Hinweis: Trennseiten werden nur dann zwischen den Kopien eingefügt, wenn "Sortieren" aktiviert ist. Wenn "Sortieren" deaktiviert ist, werden die Trennseiten am Ende des Druckauftrags hinzugefügt.
- 6 Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
 - **Zwischen Kopien**
 - **Zwischen Aufträgen**
 - **Zwischen Seiten**
- 7 Berühren Sie **Fertig**.
- 8 Berühren Sie **Kopieren**.

Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt

Um Papier zu sparen, können Sie entweder zwei oder vier aufeinanderfolgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf ein einzelnes Blatt Papier kopieren.

Hinweise:

- Das Papierformat muss auf "Letter", "Legal", "A4" oder "B5 JIS" eingestellt sein.
 - Das Kopieformat muss auf 100 % gesetzt sein.
- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.
 - 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
 - 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopieren**.
 - 4 Wählen Sie eine Einstellung für das beidseitige Bedrucken aus.
 - 5 Berühren Sie **Optionen**.
 - 6 Berühren Sie **Papier sparen**.
 - 7 Wählen Sie die gewünschte Papierablage aus.
 - 8 Berühren Sie **Seitenränder drucken**, wenn jede Kopieseite mit einem Rahmen versehen werden soll.
 - 9 Berühren Sie **Fertig**.
 - 10 Berühren Sie **Kopieren**.

Erstellen eines Benutzerauftrags (Auftragserstellung)

Der Benutzerauftrag bzw. die Auftragserstellung wird dazu verwendet, einen oder mehrere Sätze von Originaldokumenten zu einem einzigen Kopierauftrag zu bündeln. Dabei kann jeder Satz mit individuellen Auftragsparametern gescannt werden. Wenn ein Kopierauftrag eingegeben wird und "Benutzerauftrag" aktiviert ist, verarbeitet der Scanner den ersten Satz Originaldokumente mit den angegebenen Parametern und scannt dann den nächsten Satz mit den gleichen oder anderen Parametern.

Die Definition eines Satzes hängt von der Scanquelle ab:

- Wird ein Dokument auf dem Scannerglas gescannt, besteht ein Satz aus einer Seite.
- Scannen Sie mehrere Seiten mithilfe der ADZ, besteht ein Satz aus allen gescannten Seiten, bis die ADZ leer ist.
- Wenn Sie nur eine Seite mithilfe der ADZ scannen, besteht ein Satz wiederum aus einer Seite.

Beispiel:


- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.

- 4 Berühren Sie **Optionen**.
- 5 Berühren Sie **Benutzerauftrag**.
- 6 Berühren Sie **Ein**.
- 7 Berühren Sie **Fertig**.
- 8 Berühren Sie **Kopieren**.
Ist das Ende eines Satzes erreicht, wird der Scanbildschirm angezeigt.
- 9 Legen Sie das nächste Dokument mit der kurzen Kante zuerst in die ADZ bzw. mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas und berühren Sie dann **Automatische Dokumentzuführung scannen** bzw. **Flachbett scannen**.
Hinweis: Ändern Sie bei Bedarf die Auftragseinstellungen.
- 10 Falls Sie ein weiteres Dokument scannen möchten, legen Sie es mit der kurzen Kante zuerst und der bedruckten Seite nach unten in die ADZ bzw. mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas und berühren Sie dann **Automatische Dokumentzuführung scannen** bzw. **Flachbett scannen**. Andernfalls berühren Sie **Auftrag abschließen**.

Unterbrechen des aktuellen Druckauftrags zum Anfertigen von Kopien

Wenn die Option "Vorrangskopien zulassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird der aktuelle Druckauftrag zum Anfertigen von Kopien unterbrochen.

Hinweis: Diese Einstellung muss im Menü "Kopiereinstellungen" vorgenommen werden.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .
- 4 Wenn Sie das Dokument auf das Scannerglas gelegt haben, berühren Sie **Fertig stellen**, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Platzieren von Informationen auf Kopien

Hinzufügen von Datum und Uhrzeit am oberen Seitenrand jeder Seite

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.

- 4 Berühren Sie **Optionen**.
- 5 Berühren Sie **Kopf-/Fußzeile**.
- 6 Wählen Sie eine Stelle auf der Seite für das Datum und die Uhrzeit aus.
- 7 Berühren Sie **Datum/Uhrzeit** und danach **Fortfahren**.
- 8 Berühren Sie **Fertig**.
- 9 Berühren Sie **Kopieren**.

Hinzufügen einer Schablonenmitteilung zu jeder Seite

Zu allen Seiten kann eine Schablonenmitteilung hinzugefügt werden. Dabei stehen die Mitteilungsoptionen "Dringend", "Vertraulich", "Kopie" und "Entwurf" zur Verfügung. So platzieren Sie eine Mitteilung auf den Kopien:

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Kopie**.
- 4 Berühren Sie **Optionen**.
- 5 Berühren Sie **Schablone**.
- 6 Berühren Sie die Schaltfläche für die zu verwendende Schablone.
- 7 Berühren Sie **Fertig**.
- 8 Berühren Sie **Kopieren**.

Abbrechen eines Kopiervorgangs

Abbrechen eines Kopiervorgangs bei Verwendung der ADZ

Wenn die automatische Dokumentzuführung (ADZ) mit der Verarbeitung eines Dokuments beginnt, wird der Scanbildschirm angezeigt. Zum Abbrechen des Kopiervorgangs berühren Sie auf dem Touchscreen die Option **Auftrag abbrechen**.


Ein Bildschirm mit dem Hinweis über den Abbruch des Scanauftrags wird angezeigt. Die ADZ entfernt alle Seiten in der ADZ und bricht den Auftrag ab.

Abbrechen eines Kopiervorgangs bei Verwendung des Scannerglases

Berühren Sie auf dem Touchscreen die Option **Auftrag abbrechen**.

Ein Bildschirm mit dem Hinweis über den Abbruch des Scanauftrags wird angezeigt. Nachdem der Auftrag abgebrochen wurde, wird der Kopierbildschirm angezeigt.

Abbrechen eines Kopiervorgangs während des Seitenausdrucks

- 1 Berühren Sie auf dem Touchscreen **Auftrag abbrechen** oder drücken Sie auf der Tastatur .
- 2 Berühren Sie den abzubrechenden Kopiervorgang.
- 3 Berühren Sie **Ausgewählte Aufträge löschen**.

Die restlichen Seiten werden nicht mehr kopiert. Der Startbildschirm wird angezeigt.

Informationen zu Kopierbildschirmen und Optionen

Kopieren von

Mit dieser Option wird ein Bildschirm geöffnet, in dem Sie das Format der zu kopierenden Dokumente eingeben können. Berühren Sie eine Schaltfläche für ein Papierformat, um dieses Format für die Option "Kopieren von" zu verwenden. Der Kopierbildschirm wird mit der neuen Einstellung angezeigt.

Kopieren auf

Auf dem Bildschirm, den Sie mit dieser Option aufrufen, können Sie das Format und die Sorte des Papiers festlegen, auf dem die Kopien gedruckt werden.

- Berühren Sie eine Schaltfläche für ein Papierformat, um dieses Format für die Option "Kopieren auf" zu verwenden. Der Kopierbildschirm wird mit der neuen Einstellung angezeigt.
- Falls die Formateinstellungen für "Kopieren von" und "Kopieren auf" voneinander abweichen, gleicht der Drucker die Differenz automatisch mit der Einstellung "Skalieren" aus.
- Ist in keinem der Fächer Papier von der Sorte oder dem Format eingelegt, das Sie zum Drucken verwenden möchten, berühren Sie **Manuelle Zuführung** und legen Sie das Papier in die Universalzuführung.
- Wenn für "Kopieren auf" die Option "Autoformat Übereinstimmung" aktiviert ist, entspricht jede Kopie dem Format des Originaldokuments. Ist in keinem der Fächer Papier in entsprechendem Format eingelegt, passt der Drucker die Kopien an das vorhandene Papier an.

Skalieren

Diese Option erstellt ein zwischen 25 % und 400 % proportional skaliertes Bild von Ihrer Kopie. Die Skalierung kann auch automatisch festgelegt werden.

- Wenn von einem Papierformat auf ein anderes kopiert werden soll, z. B. von "Legal" auf "Letter", wird bei der Einstellung der Papierformate in "Kopieren von" und "Kopieren auf" die Skalierung automatisch so geändert, dass alle Informationen des Originaldokuments auf der Kopie sichtbar sind.
- Berühren Sie den Nach-links-Pfeil, um den Wert um 1 % zu verringern. Berühren Sie den Nach-rechts-Pfeil, um den Wert um 1 % zu erhöhen.
- Durch längeres Berühren des Nach-rechts-Pfeils wird der Wert kontinuierlich erhöht.
- Durch eine zwei Sekunden lange Berührung des Nach-links- oder des Nach-rechts-Pfeils wird die Geschwindigkeit der Wertänderung erhöht.

Tonerauftrag

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel Ihre Kopien im Vergleich zum Originaldokument ausfallen sollen.

Inhalt

Mit dieser Option wird dem Drucker der Dokumenttyp des Originaldokuments mitgeteilt. Wählen Sie "Text", "Text/Foto", "Foto" oder "Gedrucktes Bild".

- **Text:** Wird verwendet, wenn die Druckqualität von scharfem, schwarzem Text in hoher Auflösung vor einem sauberen, weißen Hintergrund vorrangig ist.
- **Text/Foto:** Die Originaldokumente umfassen sowohl Text und Grafiken als auch Fotos.
- **Foto:** Bei Auswahl dieser Option werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbtönenbereichs im Originaldokument.
- **Druckbild:** Verwenden Sie diese Option zum Kopieren von Halbtonfotos oder Grafiken, z. B. auf einem Laserdrucker gedruckte Dokumente oder Seiten eines Magazins oder einer Zeitschrift, auf denen überwiegend Bilder enthalten sind.

Seiten (beidseitig)

Mit dieser Option können Sie die Einstellungen für den beidseitigen Druck anpassen. Sie können Kopien auf eine oder zwei Seiten drucken und zweiseitige Kopien (Duplexdruck) von zwei- oder einseitigen Originaldokumenten oder einseitige Kopien (Simplexdruck) von zweiseitigen Originaldokumenten erstellen.

Kopien sortieren

Diese Option sorgt dafür, dass die Seiten eines Druckauftrags in der richtigen Reihenfolge ausgegeben werden, wenn mehrere Exemplare eines Dokuments gedruckt werden. Standardmäßig ist die Sortierfunktion aktiviert. Die ausgegebenen Seiten werden wie folgt sortiert: (1,2,3) (1,2,3) (1,2,3). Wenn alle Exemplare einer Seite nacheinander ausgegeben werden sollen, deaktivieren Sie die Sortierfunktion. Die ausgegebenen Seiten werden dann wie folgt sortiert: (1,1,1) (2,2,2) (3,3,3).

Optionen

Nach dem Berühren der Schaltfläche "Optionen" wird ein Bildschirm geöffnet, in dem die Einstellungen "Papier sparen", "Broschüre erstellen" "Erweiterte Bildfunktionen", "Benutzerauftrag", "Trennseiten", "Randeinstellungen", "Rand löschen", "Kopf-/Fußzeile", "Überlagern" und "Erweiterte Duplexoptionen" und "Speichern als Verknüpfung" geändert werden können.

Papier sparen

Diese Option ermöglicht das Drucken von zwei oder mehr Seiten eines Originaldokuments auf einer Seite. Die Option "Papier sparen" wird auch als N-Seitendruck (Mehrseitendruck) bezeichnet. Das N gibt dabei die Anzahl der Seiten an. "2 Seiten" bedeutet beispielsweise, dass zwei Seiten des Dokuments auf einer Seite gedruckt werden. Bei Auswahl von "4 Seiten" werden vier Seiten des Dokuments auf einer Seite gedruckt. Durch Berühren von "Seitenränder drucken" kann der Konturrand um die Seiten des Originaldokuments auf der Ausgabeseite hinzugefügt oder entfernt werden.

Broschüre erstellen

Diese Option ermöglicht das Erstellen eines Stapels sortierter Seiten, die beim Falten eine Broschüre ergeben, deren Seitenformat der Hälfte des Seitenformats des Originaldokuments entspricht.

Hinweis: Die Verwendung von "Broschüre erstellen" setzt voraus, dass der Drucker mit einer Duplexeinheit ausgestattet ist.

Erweiterte Bildfunktionen

Diese Option ermöglicht Ihnen, vor dem Kopieren des Dokuments die Einstellungen "Hintergrundentfernung", "Blindfarbenunterdrückung", "Kontrast", "Spiegelverkehrtes Dokument", "Negativbild", "Schattendetails", "Kante zu Kante scannen" und "Schärfe" anzupassen.

Benutzerauftrag

Diese Option kombiniert mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag.

Trennseiten

Wenn diese Option aktiviert ist, wird eine leere Seite zwischen Kopien, Seiten und Druckaufträgen eingelegt. Die Trennseiten können aus einem Fach mit einer Papiersorte oder -farbe entnommen werden, die von dem für die Kopien verwendeten Papier abweicht.

Randeinstellungen

Mit dieser Option kann der Rand um einen angegebenen Betrag vergrößert werden. Dies kann nützlich sein, wenn Platz für das Binden oder Lochen benötigt wird. Stellen Sie mit den Pfeilschaltflächen die gewünschte Größe des Rands ein. Falls der zusätzliche Rand zu groß ist, wird die Kopie entsprechend zugeschnitten.

Rand löschen

Mit dieser Option können verlaufene Stellen oder Informationen an den Rändern des Dokuments entfernt werden. Sie können auswählen, ob ein gleicher Rand um alle vier Seiten des Papiers oder nur ein bestimmter Rand zu löschen ist. Mit "Rand löschen" wird der gesamte Inhalt des ausgewählten Bereichs gelöscht, d. h. dieser Bereich wird nicht bedruckt.

Kopf-/Fußzeile

Mit dieser Option wird in der Kopf- oder Fußzeile das Datum/die Uhrzeit, die Seiten- oder Kennnummer bzw. benutzerdefinierter Text gedruckt.

Schablone

Diese Option erstellt ein Wasserzeichen (bzw. einen Text), mit dem der Inhalt Ihrer Kopie überlagert wird. Sie können zwischen "Dringend", "Vertraulich", "Kopie" und "Entwurf" wählen. Es besteht auch die Möglichkeit, benutzerdefinierten Text im Feld "Benutzertext eingeben" einzugeben. Das von Ihnen gewählte Wort wird mit geringem Tonerauftrag in Großdruck quer über jede Seite gedruckt.

Hinweis: Der Systemsupport-Mitarbeiter kann auch eine benutzerdefinierte Schablone erstellen. Wenn eine benutzerdefinierte Schablone erstellt wurde, wird eine Schaltfläche mit einem Symbol dieser Schablone angezeigt.

Erw. Duplexoptionen

Über diese Option wird festgelegt, ob die Dokumente ein- oder zweiseitig sind, welche Ausrichtung die Originaldokumente haben und wie die Dokumente gebunden sind.

Hinweis: Manche der hier aufgeführten Einstellungen für "Erweiterte Duplexoptionen" sind unter Umständen nicht für alle Drucker verfügbar.


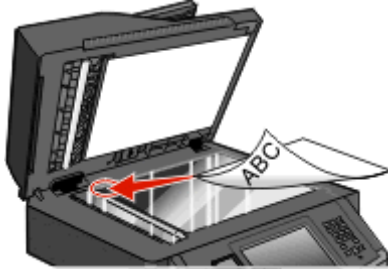
Speichern als Verknüpfung

Mit dieser Option werden die aktuellen Einstellungen als Verknüpfung gespeichert.

Verbessern der Kopierqualität

Frage	Tipp
Wann sollte ich den Modus "Text" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie den Modus "Text", wenn die Lesbarkeit des zu scannenden Textes eine größere Rolle spielt als die Qualität der vom Originaldokument kopierten Bilder. • Der Modus "Text" wird beim Faxen von Empfangsbestätigungen, Durchschlägen und Dokumenten empfohlen, die nur Text oder Strichzeichnungen enthalten.
Wann sollte ich den Modus "Text/Foto" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie den Modus "Text/Foto", wenn Sie ein Dokument scannen möchten, das sowohl Text als auch Grafiken enthält. • Der Modus "Text/Foto" wird bei Zeitschriftenartikeln, Werbegrafiken und Broschüren empfohlen.
Wann sollte ich den Modus "Gedrucktes Bild" verwenden?	Verwenden Sie den Modus "Gedrucktes Bild" zum Kopieren von Halbtonfotos, Grafiken wie z. B. auf einem Laserdrucker gedruckte Dokumente oder Seiten eines Magazins oder einer Zeitung.
Wann sollte ich den Modus "Foto" verwenden?	Verwenden Sie den Modus "Foto", wenn es sich beim Originaldokument um ein hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck handelt.

E-Mails

ADZ	Scannerglas
	
<p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p>	<p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

Mit dem Drucker können Sie gescannte Dokumente an einen oder mehrere Empfänger per E-Mail versenden. Es gibt drei verschiedene Methoden, eine E-Mail vom Drucker aus zu versenden. Sie können die E-Mail-Adresse eingeben, eine Kurzwahlnummer verwenden oder die Adresse aus einem Adressbuch auswählen.

Einrichten der E-Mail-Funktion

Aktivieren der E-Mail-Funktion

Vor der Verwendung der E-Mail-Funktion muss diese aktiviert werden. Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie bei der erstmaligen Einrichtung des Druckers die E-Mail-Funktion deaktiviert haben oder der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht in Betrieb war:

Hinweis: Zur Durchführung dieses Schrittes muss die primäre SMTP-Gateway-Adresse (Mail-Server) bekannt sein. Wenden Sie sich an den zuständigen System-Support-Mitarbeiter.

- 1 Berühren Sie **Menüs**.
- 2 Berühren Sie **Einstellungen**.
- 3 Berühren Sie **Allgemeine Einstellungen**.
- 4 Berühren Sie die Nach-links- oder Nach-rechts-Taste neben **Startsetup ausführen**, um **Ja** auszuwählen.
- 5 Berühren Sie **Übernehmen**.
Die Meldung **Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.
- 6 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden, und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein.
- 7 Wählen Sie an der Bedienerkonsole Ihre Sprache aus.
- 8 Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region aus und berühren Sie dann **Fortfahren**.
- 9 Wählen Sie Ihre Zeitzone aus und berühren Sie dann **Fortfahren**.
- 10 Berühren Sie **E-Mail** und danach **Fortfahren**.

- 11** Wählen Sie weitere Tasten aus, wenn diese auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen, und berühren Sie dann **Fortfahren**.
- 12** Berühren Sie **Eingabe**.
- 13** Berühren Sie **Fortfahren**.
- 14** Geben Sie die primäre SMTP-Gateway-Adresse ein und berühren Sie dann **Eingabe**.
- 15** Geben Sie das Datum und Uhrzeit ein und berühren Sie **Fortfahren**.
Die E-Mail-Funktion ist aktiviert, wenn der Startbildschirm angezeigt wird.

Einrichten der E-Mail-Funktion

Damit die E-Mail-Funktion funktioniert, muss diese Funktion über die Druckerkonfiguration aktiviert sein und über eine gültige IP- bzw. Gateway-Adresse verfügen. So richten Sie die E-Mail-Funktion ein:

- 1** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.
Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3** Klicken Sie in den Standardeinstellungen auf **E-Mail-/FTP-Einstellungen**.
- 4** Klicken Sie auf **E-Mail-Einstellungen**.
- 5** Klicken Sie auf **E-Mail-Server einrichten**.
- 6** Geben Sie die entsprechenden Daten in die Felder ein.
- 7** Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Konfigurieren der E-Mail-Einstellungen

- 1** Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.
Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3** Klicken Sie auf **E-Mail-/FTP-Einstellungen**.
- 4** Klicken Sie auf **E-Mail-Einstellungen**.
- 5** Geben Sie die entsprechenden Daten in die Felder ein.
- 6** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung

Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung über den Embedded Web Server

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie unter "Andere Einstellungen" auf **Kurzwahlen verwalten**.

- 4 Klicken Sie auf **E-Mail-Verknüpfungen - Einrichtung**.

- 5 Geben Sie einen eindeutigen Empfängernamen und anschließend die E-Mail-Adresse ein.

Hinweis: Bei der Eingabe von mehreren Adressen sind die einzelnen Adressen durch ein Komma (,) zu trennen.

- 6 Wählen Sie die Scaneinstellungen aus (Format, Inhalt, Farbe und Auflösung).

- 7 Geben Sie eine Kurzwahlnummer ein und klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen**.

Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung über den Touchscreen

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **E-Mail**.

- 2 Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers ein.

Um eine Empfängergruppe zu erstellen, berühren Sie **Nächste Adresse** und geben anschließend die E-Mail-Adresse des nächsten Empfängers ein.

- 3 Berühren Sie **Speichern als Verknüpfung**.

- 4 Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Kurzwahl ein und berühren Sie dann **Eingabe**.

- 5 Überprüfen Sie, ob Name und Nummer für die Kurzwahl korrekt sind, und berühren Sie dann **OK**.

Falls der Name bzw. die Nummer falsch ist, berühren Sie **Abbrechen** und geben anschließend die Informationen erneut ein.

Versenden eines Dokuments per E-Mail

Versenden von E-Mails über den Touchscreen


- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **E-Mail**.
- 4 Geben Sie die E-Mail-Adresse oder Kurzwahlnummer ein.
Um weitere Empfänger hinzuzufügen, drücken Sie **Nächste Adresse** und geben Sie dann die gewünschte Adresse oder Kurzwahlnummer ein.
- 5 Berühren Sie **Per E-Mail senden**.

Versenden von E-Mails mit Hilfe einer Kurzwahlnummer

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie auf  und geben Sie die Kurzwahlnummer über das numerische Tastenfeld ein.
Um weitere Empfänger hinzuzufügen, drücken Sie **Nächste Adresse** und geben Sie dann die gewünschte E-Mail-Adresse oder Kurzwahlnummer ein.
- 4 Berühren Sie **Per E-Mail senden**.

Versenden von E-Mails mit dem Adressbuch

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **E-Mail**.
- 4 Berühren Sie **Adressbuch durchsuchen**.
- 5 Geben Sie den gewünschten Namen oder einen Teil des Namens ein und wählen Sie dann **Suchen** aus.
- 6 Berühren Sie den Namen, den Sie in das Feld "An" einfügen möchten.
Um weitere Empfänger hinzuzufügen, berühren Sie **Nächste Adresse** und geben Sie dann die hinzuzufügende Adresse bzw. Kurzwahlnummer ein. Alternativ dazu können Sie auch das Adressbuch durchsuchen.
- 7 Berühren Sie **Per E-Mail senden**.

Vornehmen der E-Mail-Einstellungen

Hinzufügen eines E-Mail-Betreffs und einer E-Mail-Nachricht

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **E-Mail**.
- 4 Geben Sie eine E-Mail-Adresse ein.
- 5 Berühren Sie **Optionen**.
- 6 Berühren Sie **Betreff**.
- 7 Geben Sie den Betreff der E-Mail ein.
- 8 Berühren Sie **Fertig**.
- 9 Berühren Sie **Nachricht**.
- 10 Geben Sie eine E-Mail-Nachricht ein.
- 11 Berühren Sie **Fertig**.
- 12 Berühren Sie **Per E-Mail senden**.

Ändern des Ausgabedateityps

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Diese Objekte sollten Sie auf das Scannerglas legen.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **E-Mail**.
- 4 Geben Sie eine E-Mail-Adresse ein.
- 5 Berühren Sie **Optionen**.
- 6 Tippen Sie auf die Schaltfläche, die den gewünschten Dateityp repräsentiert.
 - **PDF:** Es wird eine Datei mit mehreren Seiten erstellt, die in Adobe Reader angezeigt werden kann. Adobe Reader wird von Adobe kostenlos unter www.adobe.com zur Verfügung gestellt.
 - **Sichere PDF-Datei:** Es wird eine verschlüsselte PDF-Datei erstellt, deren Inhalt vor unberechtigtem Zugriff geschützt ist.
 - **TIFF:** Mit dieser Option werden mehrere Dateien oder eine einzelne Datei erstellt. Wenn im Konfigurationsmenü des Embedded Web Server die Option "Mehrseitige TIFF" deaktiviert ist, werden mit dieser Option ausschließlich einseitige Dateien erstellt. Die Datei ist in der Regel größer als eine entsprechende JPEG-Datei.

- **JPEG:** Mit dieser Option wird jede Seite des Originaldokuments einzeln als Datei gespeichert und angehängt. JPEG-Dateien können mit den meisten Web-Browsern und Grafikprogrammen angezeigt werden.
- **XPS:** Mit dieser Option wird eine XPS-Datei (XML Paper Specification) mit mehreren Seiten erstellt, die in einem auf Internet Explorer basierenden Viewer und in .NET Framework sowie in einem eigenständigen Viewer eines anderen Anbieters angezeigt werden kann.

7 Berühren Sie **Per E-Mail senden**.

Hinweis: Wenn Sie "Verschlüsselte PDF" ausgewählt haben, müssen Sie zweimal Ihr Passwort eingeben.

Versenden von Farbdokumenten per E-Mail

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **E-Mail**.

4 Geben Sie eine E-Mail-Adresse ein.

5 Berühren Sie **Optionen**.

6 Berühren Sie **Farbe**.

7 Berühren Sie **Per E-Mail senden**.

Abbrechen einer E-Mail

- Berühren Sie Verwendung der ADZ die Option **Abbrechen**, während **Scannen...** angezeigt wird.
- Bei Verwendung des Scannerglases (Flachbett) berühren Sie **Abbrechen**, während **Scannen...** bzw. **Nächste Seite scannen/Auftrag abschließen** angezeigt wird.

Informationen zu E-Mail-Optionen

Originalformat

Mit dieser Option wird ein Bildschirm geöffnet, in dem Sie das Format der per E-Mail zu versendenden Dokumente auswählen können.

- Berühren Sie eine Schaltfläche für ein Papierformat, um dieses Format als Einstellung für "Originalformat" zu verwenden. Der E-Mail-Bildschirm wird mit der neuen Einstellung angezeigt.
- Wenn "Originalformat" auf "Mischgrößen" eingestellt ist, können Sie ein Originaldokument scannen, das aus verschiedenen Papierformaten ("Letter" und "Legal") besteht.

Seiten (beidseitig)

Über diese Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob es sich beim Originaldokument um einen Simplexdruck (einseitig bedruckt) oder Duplexdruck (beidseitig bedruckt) handelt. Auf diese Weise weiß der Scanner, welche Teile der E-Mail gescannt werden müssen.

Ausrichtung

Über diese Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob das Originaldokument im Hochformat oder Querformat vorliegt. Die Einstellungen "Seiten" und "Bundsteg" werden dann an die Ausrichtung des Originaldokuments angepasst.

Bundsteg

Mit dieser Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob das Originaldokument an der langen oder an der kurzen Seite gebunden wird.

E-Mail-Betreff

Über diese Option können Sie eine Betreffzeile für Ihre E-Mail eingeben. Diese kann bis zu 255 Zeichen enthalten.

E-Mail-Dateiname

Mit dieser Option können Sie den Dateinamen der Anlage ändern.

E-Mail-Nachricht

Über diese Option können Sie eine Nachricht eingeben, die mit dem gescannten Anhang gesendet wird.

Auflösung

Ermöglicht die Anpassung der Ausgabequalität Ihrer E-Mail. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der E-Mail-Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Die Bildauflösung kann verringert werden, um die Größe der E-Mail-Datei zu reduzieren.

Senden als

Mit dieser Option können Sie die Ausgabe (PDF, TIFF JPEG oder XPS) für das gescannte Bild einstellen.

- **PDF:** Es wird eine Datei mit mehreren Seiten erstellt, die in Adobe Reader angezeigt werden kann. Adobe Reader wird von Adobe kostenlos unter www.adobe.com zur Verfügung gestellt.
- **Sichere PDF-Datei:** Es wird eine verschlüsselte PDF-Datei erstellt, deren Inhalt vor unberechtigtem Zugriff geschützt ist.
- **TIFF:** Mit dieser Option werden mehrere Dateien oder eine einzelne Datei erstellt. Wenn im Konfigurationsmenü des Embedded Web Server die Option "Mehrseitige TIFF" deaktiviert ist, werden mit dieser Option ausschließlich einseitige Dateien erstellt. Die Datei ist in der Regel größer als eine entsprechende JPEG-Datei.

- **JPEG:** Mit dieser Option wird jede Seite des Originaldokuments einzeln als Datei gespeichert und angehängt. JPEG-Dateien können mit den meisten Web-Browsern und Grafikprogrammen angezeigt werden.
- **XPS:** Mit dieser Option wird eine XPS-Datei mit mehreren Seiten erstellt, die in einem auf Internet Explorer basierenden Viewer und in .NET Framework sowie in einem eigenständigen Viewer eines anderen Anbieters angezeigt werden kann.

Inhalt

Mit dieser Option wird dem Drucker der Dokumenttyp des Originaldokuments mitgeteilt. Wählen Sie "Text", "Text/Foto" oder "Foto". "Farbe" kann für jede dieser Inhaltsoptionen aktiviert oder deaktiviert werden. Die Einstellung des Inhalts wirkt sich auf Qualität und Größe der E-Mail aus.

- **Text:** Wird verwendet, wenn die Druckqualität von scharfem, schwarzem Text in hoher Auflösung vor einem sauberen, weißen Hintergrund vorrangig ist.
- **Text/Foto:** Wird verwendet, wenn die Originaldokumente sowohl Text und Grafiken als auch Fotos umfassen.
- **Foto:** Bei Auswahl dieser Option werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbtonebereichs im Originaldokument. Das bedeutet, dass mehr Informationen gespeichert werden.
- **Farbe:** Legt den Scantyp und die Ausgabe der E-Mail fest. Farbdokumente können gescannt und an eine E-Mail-Adresse gesendet werden.


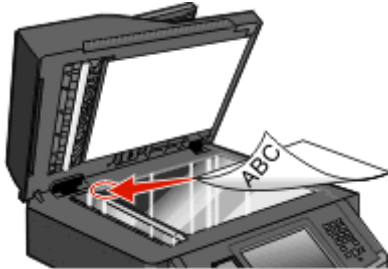
Erweiterte Optionen

Wenn Sie diese Schaltfläche berühren, wird ein Bildschirm geöffnet, in dem Sie folgende Einstellungen ändern können: "Erweiterte Bildfunktionen", "Benutzerauftrag", "Übertragungsprotokoll", "Scanvorschau", "Rand löschen" und "Tonerauftrag".

- **Erweiterte Bildfunktionen:** Hiermit können Sie vor dem Kopieren die Einstellungen "Hintergrundentfernung", "Kontrast", "Kante zu Kante scannen", "Schattendetails" und "Spiegelverkehrtes Dokument" anpassen.
- **Benutzerauftrag (Auftragserstellung):** Fasst mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag zusammen.
- **Übertragungsprotokoll:** Druckt das Übertragungsprotokoll oder das Übertragungsfehlerprotokoll.
- **Scanvorschau:** Zeigt die erste Seite des Bildes an, bevor es in die E-Mail eingefügt wird. Nachdem die erste Seite gescannt ist, wird der Scanvorgang unterbrochen und eine Vorschau angezeigt.
- **Rand löschen:** Entfernt verlaufene Stellen oder Informationen an den Rändern eines Dokuments. Sie können an allen vier Papierkanten einen gleich großen Bereich löschen oder einen bestimmten Rand auswählen. Mit dieser Option wird der gesamte Inhalt des ausgewählten Bereichs gelöscht, d. h. dieser Ausschnitt wird nicht gescannt.
- **Tonerauftrag:** Mit dieser Einstellung wird die Helligkeit Ihrer gescannten E-Mails festgelegt.

Faxen

Hinweis: Die Faxfunktion ist möglicherweise nicht auf allen Druckern verfügbar.

ADZ	Scannerglas
	
<p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p>	<p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

Einrichten des Druckers für den Faxbetrieb

Hinweis: Die Faxfunktion ist möglicherweise nicht auf allen Druckern verfügbar.

Möglicherweise treffen die folgenden Schritte nicht für alle Länder oder Regionen zu.

⚠ VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters. Während eines Gewitters sollten Sie dieses Produkt nicht konfigurieren (z. B. die Faxfunktion), es nicht an elektronische Geräte anschließen und nicht mit Kabeln verbinden (z. B. mit einem Netzkabel oder Telefon).

Faxkonfiguration

In vielen Ländern müssen auf ausgehenden Faxen oben oder unten auf jeder übertragenen Seite oder auf der ersten Seite des Faxes die folgenden Informationen zu finden sein: Stationsname (Informationen über die Identität des Unternehmens bzw. der Einrichtung oder Einzelperson, die die Nachricht sendet) und Stationsnummer (Telefonnummer des sendenden Faxgeräts, des Unternehmens, der Einrichtung oder Einzelperson).

Die Faxkonfiguration können Sie über die Bedienerkonsole des Druckers vornehmen oder Ihren Web-Browser öffnen, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen und das Menü "Einstellungen" zu öffnen.

Hinweis: Wenn Sie nicht über eine TCP/IP-Umgebung verfügen, verwenden Sie die Bedienerkonsole des Druckers, um die Informationen für die Faxkonfiguration einzugeben.

Verwenden der Druckerbedienerkonsole für die Faxkonfiguration

Wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird oder für längere Zeit ausgeschaltet war, werden mehrere Startbildschirme angezeigt. Wenn Ihr Drucker über Faxfunktionen verfügt, werden folgende Bildschirme angezeigt:

- Stationsname
- Stationsnummer

- 1 Wenn **Stationsname** angezeigt wird, geben Sie den Namen ein, der auf allen abgehenden Faxen gedruckt werden soll.
- 2 Wählen Sie nach Eingabe des Stationsnamens die Option **Übernehmen** aus.
- 3 Wenn **Stationsnummer** angezeigt wird, geben Sie die Faxnummer des Druckers ein.
- 4 Wählen Sie nach Eingabe der Stationsnummer die Option **Übernehmen** aus.

Verwenden des Embedded Web Server für die Faxkonfiguration

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.
Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5 Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie den Namen ein, der auf allen abgehenden Faxen gedruckt werden soll.
- 6 Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie die Faxnummer des Druckers ein.
- 7 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Auswählen einer Faxverbindung

Sie können weitere Geräte wie Telefon, Anrufbeantworter oder ein Modem an den Drucker anschließen. Mit der folgenden Tabelle können Sie die beste Konfiguration für Ihren Drucker ermitteln.

Hinweise:


- Der Drucker ist ein analoges Gerät, das am besten direkt an die Telefondose angeschlossen werden sollte. Andere Geräte (wie Telefon oder Anrufbeantworter) können so angeschlossen werden, dass sie über den Drucker laufen, Einzelheiten dazu finden Sie in der Installationsanleitung.
- Für eine digitale Verbindung, z. B. ISDN, DSL oder ADSL, wird ein gesondertes Gerät (z. B. ein DSL-Splitter) benötigt. Wenden Sie sich an Ihren DSL-Anbieter, um einen Splitter zu erhalten. Der Splitter entfernt das digitale Signal aus der Telefonleitung, das die Faxfunktion des Druckers stören kann.
- Es ist *nicht nötig*, den Drucker an einen Computer anzuschließen, aber Sie *müssen* ihn an eine Telefonleitung anschließen, um Faxe zu versenden und zu empfangen.

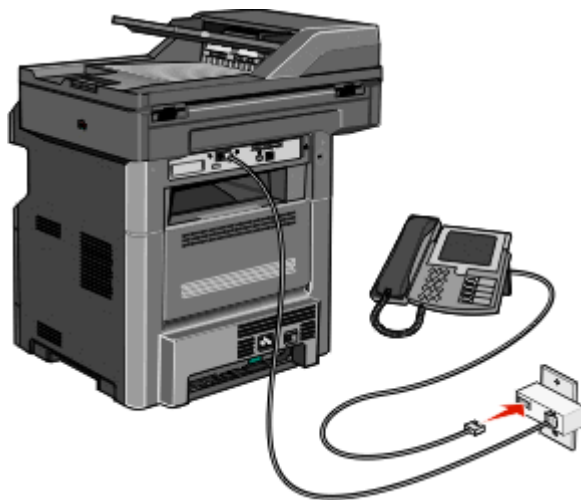
Geräte- und Serviceoptionen	Konfiguration der Faxverbindung
Direkter Anschluss an die Telefonleitung	Siehe "Anschließen an eine analoge Telefonleitung" auf Seite 130
Verbinden mit einer DSL- oder ADSL-Leitung	Siehe "Verbinden mit einer DSL-Leitung" auf Seite 130.
Verbinden mit einer Telefonanlage oder ISDN-Leitung	Siehe "Anschließen an eine Telefonanlage oder ISDN-Leitung" auf Seite 131.
Verwenden von unterschiedlichen Rufsignalen	Siehe "Nutzen unterschiedlicher Rufsignale" auf Seite 132.
Verbinden mit einer Telefonleitung, einem Telefon oder einem Anrufbeantworter	Siehe "Anschließen eines Druckers und eines Telefons bzw. eines Anrufbeantworters an die gleiche Telefonleitung" auf Seite 133

Geräte- und Serviceoptionen	Konfiguration der Faxverbindung
Verbinden mit einem für Ihre Region üblichen Adapter	Siehe "Anschließen eines Adapters für Ihr Land/Ihre Region" auf Seite 135.
Verbinden mit einem Computer über ein Modem	Siehe "Verbinden eines Modems mit einem Computer" auf Seite 139.

Anschließen an eine analoge Telefonleitung


Falls Ihr Telekommunikationsgerät über eine amerikanische Telefonleitung (RJ11) verfügt, gehen Sie beim Anschließen folgendermaßen vor:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlusssdose an.



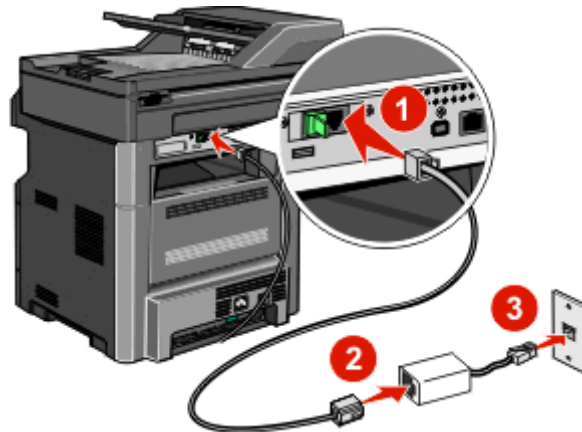
Verbinden mit einer DSL-Leitung

Wenn Sie sich für einen DSL-Anschluss entscheiden, nehmen Sie Verbindung mit dem DSL-Anbieter auf, um einen Splitter und ein Telefonkabel zu erhalten. Befolgen Sie zum Anschließen des Geräts die folgenden Schritte:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den Splitter an.


Hinweis: Möglicherweise sieht Ihr Splitter etwas anders als in der Abbildung dargestellt aus.

- 3 Schließen Sie das Kabel des Splitters an eine aktive Telefonanschlussdose an.



Anschließen an eine Telefonanlage oder ISDN-Leitung

Wenn Sie einen Telefonanlagen- oder ISDN-Wandler oder Terminaladapter verwenden, befolgen Sie folgende Schritte zum Anschließen des Geräts:


- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den für Fax und Telefon vorgesehenen Anschluss.

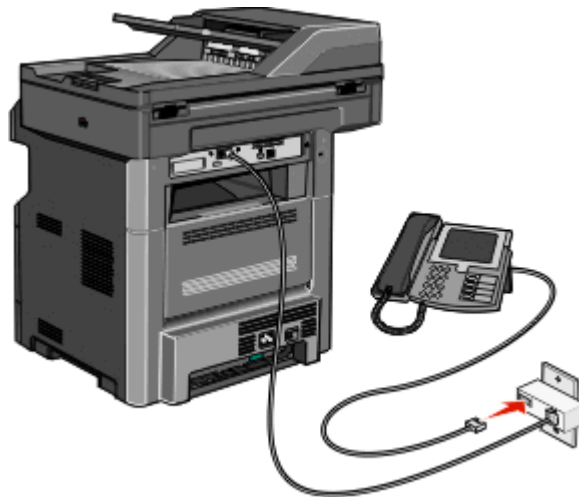
Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass der Terminaladapter auf das richtige ISDN-Protokoll für Ihre Region eingestellt ist.
- Je nach ISDN-Anschlusszuweisung müssen Sie unter Umständen einen bestimmten Anschluss verwenden.
- Bei Telefonanlagen müssen Sie sicherstellen, dass der Anklopfton deaktiviert ist.
- Bei Telefonanlagen müssen Sie erst eine Amtsleitung einholen (z. B. durch Vorwählen einer Null), bevor Sie die Faxnummer wählen.
- Informationen zum Senden von Faxen über eine Telefonanlage, finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Telefonanlage.

Nutzen unterschiedlicher Rufsignale


Ihr Telefonanbieter unterstützt unter Umständen unterschiedliche Rufsignale. Damit können mehrere Telefonnummern auf eine Leitung geschaltet werden, wobei jeder Rufnummer ein anderes Rufsignal zugeordnet ist. Dies kann hilfreich für die Unterscheidung zwischen Fax- und Telefonanrufen sein. Wenn Sie dieses Leistungsmerkmal nutzen, befolgen Sie die Schritte unten zum Anschließen der Geräte:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.




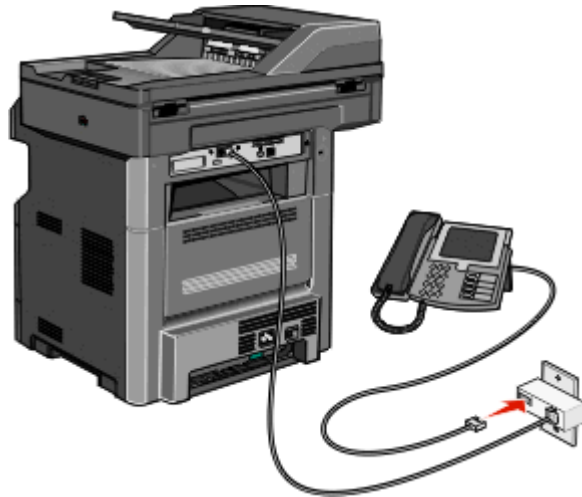
- 3 Stellen Sie das Rufsignal ein, auf das der Drucker reagieren soll.


Hinweis: Die Werksvorgabe lautet für Rufsignale lautet **Ein**. So kann der Drucker auf einfache, zweifache und dreifache Klingelzeichen antworten.

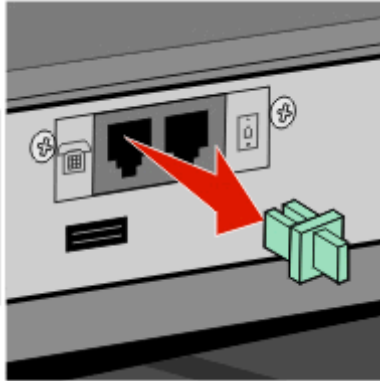
- a Berühren Sie im Startbildschirm .
- b Berühren Sie **Einstellungen**.
- c Wählen Sie **Faxeinstellungen** aus.
- d Wählen Sie **Analoge Faxeinstellungen** aus.
- e Blättern Sie mit der Nach-unten-Taste, bis **Unterscheidung nach Klingelzeichen** angezeigt wird.
- f Berühren Sie **Unterscheidung nach Klingelzeichen**.
- g Drücken Sie auf den Pfeil neben dem zu ändernden Klingelzeichen.
- h Berühren Sie **Übernehmen**.


Anschließen eines Druckers und eines Telefons bzw. eines Anrufbeantworters an die gleiche Telefonleitung

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.

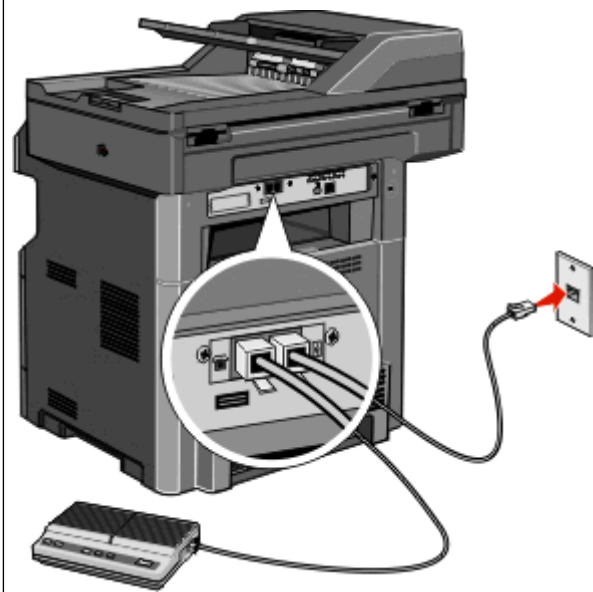


- 3 Entfernen Sie die Abdeckung vom EXT-Anschluss  des Druckers.

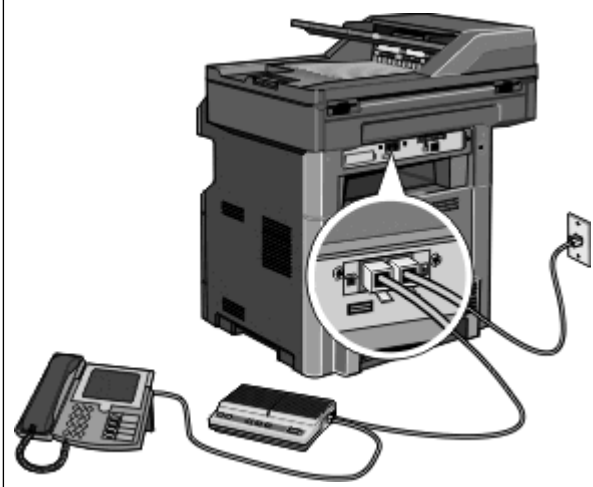


- 4 Schließen Sie das Telekommunikationsgerät direkt an den EXT-Anschluss  an.
Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

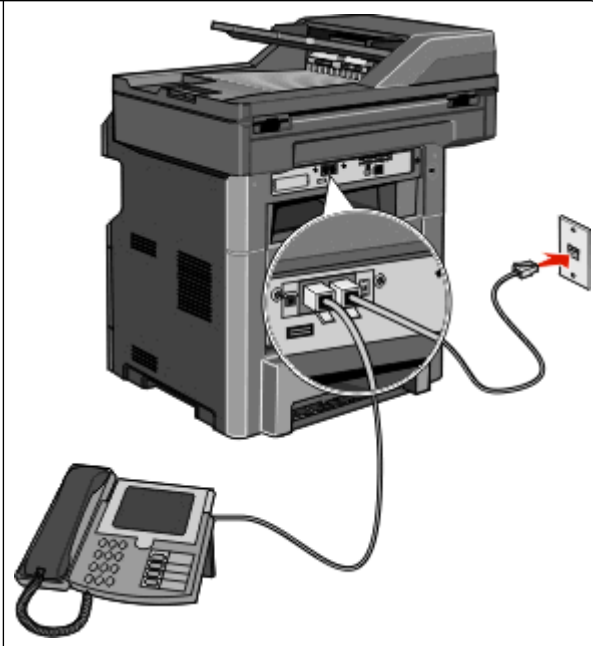
Anrufbeantworter



Anrufbeantworter und Telefon



Telefon oder Telefon mit integriertem Anrufbeantworter



Anschließen eines Adapters für Ihr Land/Ihre Region


Für folgende Länder oder Regionen ist unter Umständen ein spezieller Adapter zum Anschließen des Telefonkabels an die aktive Telefonanschlusssdose erforderlich:


Land/Region

- Österreich
- Neuseeland
- Zypern
- Niederlande
- Dänemark
- Norwegen
- Finnland
- Portugal
- Frankreich
- Schweden
- Deutschland
- Schweiz
- Irland
- Vereinigtes Königreich
- Italien

Länder und Regionen außer Österreich, Deutschland und der Schweiz

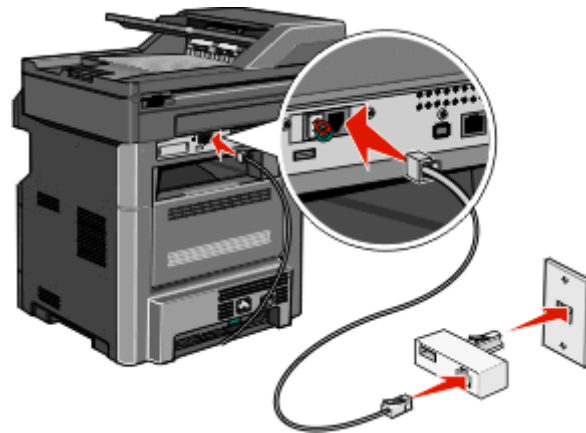
In einigen Ländern und Regionen ist ein Telefonleitungsadapter im Lieferumfang enthalten. Verwenden Sie diesen Adapter zum Anschließen eines Anrufbeantworters, Telefons oder anderen Telekommunikationsgeräts an den Drucker:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.

Hinweis: Im EXT-Anschluss  Ihres Druckers befindet sich ein spezieller RJ-11-Stecker. Ziehen Sie diesen Stecker nicht heraus. Dieser Stecker ist für die korrekte Ausführung der Faxfunktion und die Funktionsfähigkeit der angeschlossenen Telefone erforderlich.

- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den Adapter an und schließen Sie dann den Adapter an die aktive Telefonanschlusssdose an.


Hinweis: Ihr Telefonadapter sieht unter Umständen anders aus als der hier abgebildete. Er ist an die in Ihrer Region verwendete Anschlussdose angepasst.

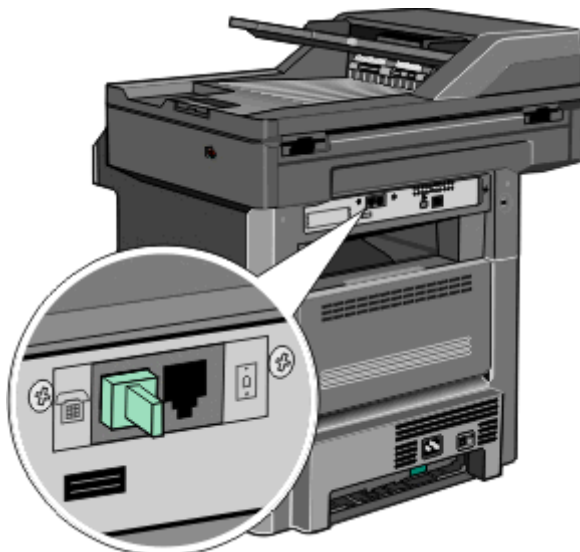


3 Schließen Sie den Anrufbeantworter oder das Telefon an den Adapter an.
Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:


<p>Anrufbeantworter</p>	
<p>Telefon</p>	


Österreich, Deutschland und Schweiz

Im EXT-Anschluss  Ihres Druckers befindet sich ein spezieller RJ-11-Stecker. Ziehen Sie diesen Stecker nicht heraus. Dieser Stecker ist für die korrekte Ausführung der Faxfunktion und die Funktionsfähigkeit der angeschlossenen Telefone erforderlich.

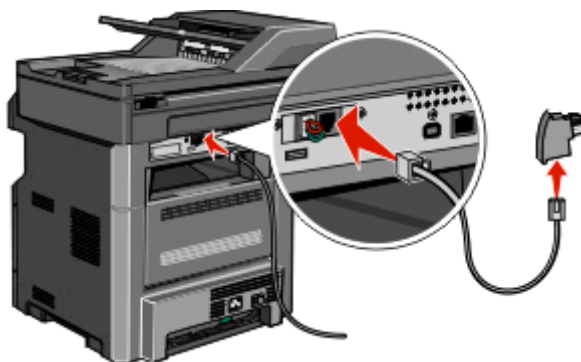


Anschluss an eine Telefonanschlussdose in Deutschland

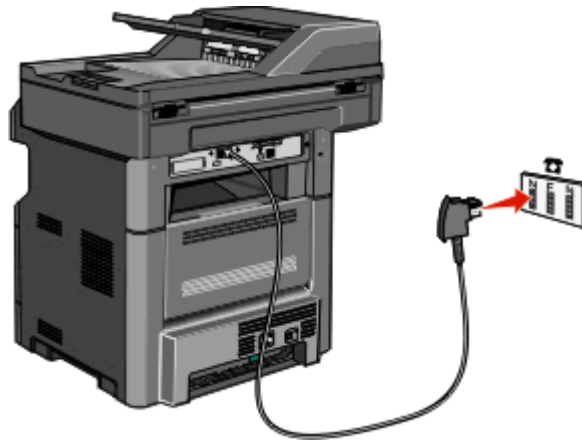
Hinweis: Im EXT-Anschluss  Ihres Druckers befindet sich ein spezieller RJ-11-Stecker. Ziehen Sie diesen Stecker nicht heraus. Dieser Stecker ist für die korrekte Ausführung der Faxfunktion und die Funktionsfähigkeit der angeschlossenen Telefone erforderlich.

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an den Adapter an.

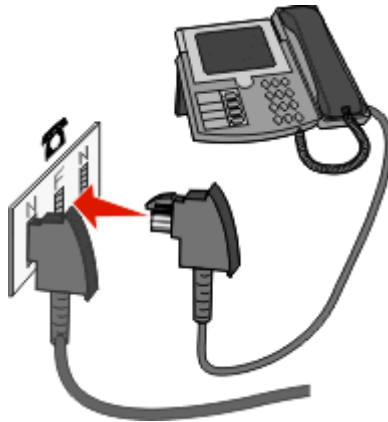
Hinweis: Ihr Telefonadapter sieht unter Umständen anders aus als der hier abgebildete. Er ist an die in Ihrer Region verwendete Anschlussdose angepasst.



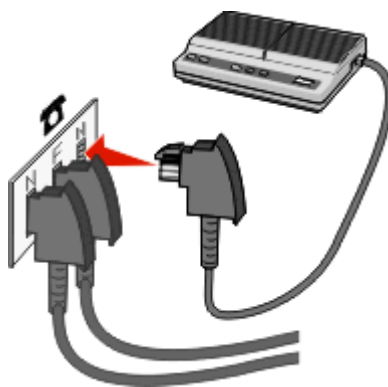
- 3** Schließen Sie den Adapter an den N-Anschluss einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.



- 4** Wenn Sie für Fax und Telefon dieselbe Leitung verwenden möchten, schließen Sie zwischen dem Telefon und dem F-Anschluss der analogen Telefonanschlusssdose ein zweites Telefonkabel (nicht mitgeliefert) an.




- 5** Wenn Sie dieselbe Leitung für die Aufzeichnung von Mitteilungen auf dem Anrufbeantworter verwenden möchten, schließen Sie zwischen dem Anrufbeantworter und dem zweiten N-Anschluss der analogen Telefonanschlusssdose ein zweites Telefonkabel (nicht mitgeliefert) an.

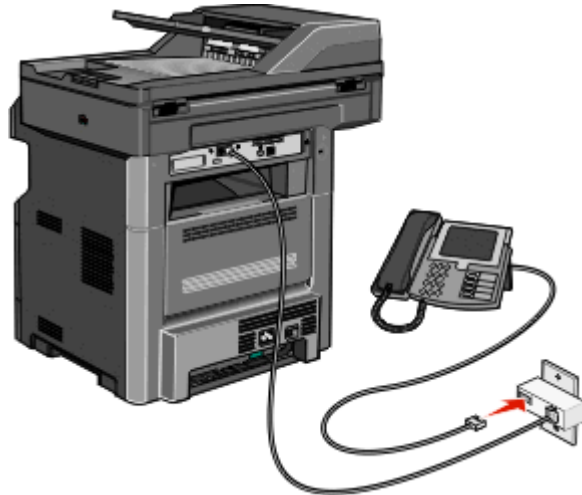



Verbinden eines Modems mit einem Computer

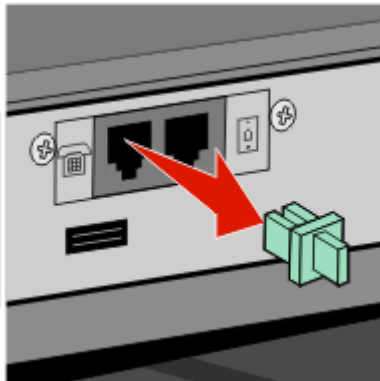
Schließen Sie den Drucker an einen Computer mit Modem an, um Faxe mit einem Softwareprogramm zu versenden.

Hinweis: Je nachdem, in welchem Land oder welcher Region Sie sich befinden, können die Konfigurationsschritte unterschiedlich sein.

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss des Druckers  an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.



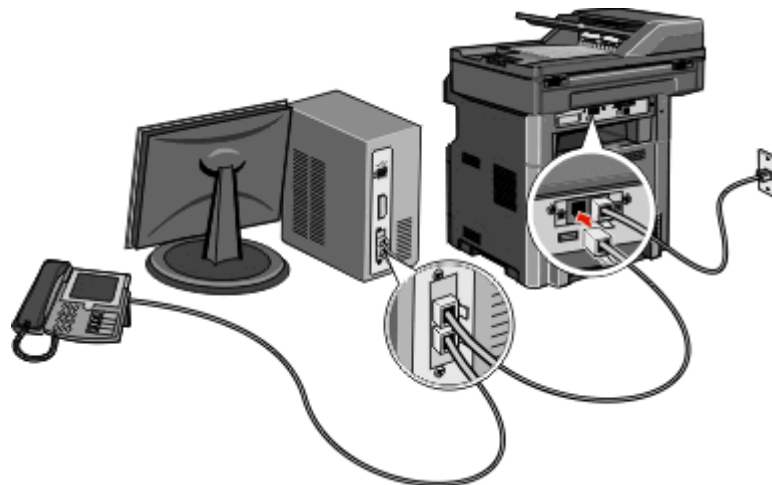
- 3 Entfernen Sie die Schutzabdeckung vom EXT-Anschluss  des Druckers.



- 4 Schließen Sie Ihr Telefon an den Telefonanschluss des Computers an.



- 5 Schließen Sie ein weiteres Telefonkabel (nicht im Lieferumfang erhalten) zwischen Computermodemem und EXT-Anschluss ☎ des Druckers an.



Aktivieren der Faxfunktion

Vor der Verwendung der Faxfunktion muss diese aktiviert werden. Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie bei der erstmaligen Einrichtung des Druckers die Faxfunktion deaktiviert haben oder der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht in Betrieb war:

Hinweis: Stellen Sie zunächst sicher, dass die Faxkabel angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie unter "Auswählen einer Faxverbindung" auf Seite 129.

- 1 Berühren Sie **Menüs**.
- 2 Berühren Sie **Einstellungen**.
- 3 Berühren Sie **Allgemeine Einstellungen**.
- 4 Berühren Sie die Nach-links- oder Nach-rechts-Taste neben **Startsetup ausführen**, um **Ja** auszuwählen.
- 5 Berühren Sie **Übernehmen**.
Die Meldung **Änderungen werden übernommen** wird angezeigt.
- 6 Schalten Sie den Drucker aus, schließen Sie die Faxkabel an und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

- 7 Wählen Sie an der Bedienerkonsole Ihre Sprache aus.
- 8 Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region aus und berühren Sie dann **Fortfahren**.
- 9 Wählen Sie Ihre Zeitzone aus und berühren Sie dann **Fortfahren**.
- 10 Berühren Sie **Fax** und danach **Fortfahren**.
- 11 Wählen Sie weitere Tasten aus, wenn diese auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen, und berühren Sie dann **Fortfahren**.
- 12 Geben Sie den Namen der Faxstation ein und berühren Sie **Eingabe**.
- 13 Geben Sie die Nummer der Faxstation ein und berühren Sie **Fortfahren**.
- 14 Berühren Sie **Eingabe**.
- 15 Geben Sie das Datum und Uhrzeit ein und berühren Sie **Fortfahren**.
Die Faxfunktion ist aktiviert, wenn der Startbildschirm angezeigt wird.

Verwenden des Embedded Web Server für die Faxkonfiguration

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.
Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5 Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie den Namen ein, der auf allen abgehenden Faxen gedruckt werden soll.
- 6 Klicken Sie in das Feld "Stationsname" und geben Sie die Faxnummer des Druckers ein.
- 7 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Sie können Datum und Uhrzeit einstellen, so dass diese Parameter auf jedem von Ihnen versendeten Fax gedruckt werden. Nach einem Stromausfall muss das Datum und die Uhrzeit ggf. erneut eingestellt werden.

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.
Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Sicherheit**.
- 4 Klicken Sie auf **Datum und Uhrzeit einstellen**.
- 5 Klicken Sie in das Feld "Datum und Uhrzeit einstellen" und geben Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.
- 6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Aktivieren/Deaktivieren der Sommerzeit

Der Drucker kann so eingestellt werden, dass er in bestimmten Zeitzonen automatisch auf Sommerzeit umstellt:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Sicherheit**.
- 4 Klicken Sie auf **Datum und Uhrzeit einstellen**.
- 5 Wählen Sie **Automatisch DST prüfen**.
- 6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Versenden eines Faxes


Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Fax**.
- 4 Geben Sie die Faxnummer oder eine Kurzwahlnummer über den Touchscreen oder die Tastatur ein.

Um Empfänger hinzuzufügen, drücken Sie auf **Nächste Nr.** und geben Sie dann die Telefonnummer bzw. Kurzwahlnummer ein. Alternativ können Sie das Adressbuch durchsuchen.

Hinweis: Um in eine Faxnummer eine Wählpause einzufügen, drücken Sie auf . Die Wählpause wird im Feld "Faxen an:" als Komma angezeigt. Verwenden Sie diese Funktion, um zuerst eine freie Leitung anzuwählen.

- 5 Berühren Sie **Faxen**.

Versenden von Faxen über den Computer

Durch das Faxen über Ihren Computer können Sie elektronische Dokumente versenden, ohne dafür Ihren Schreibtisch zu verlassen. Dies bietet Ihnen die Flexibilität, Dokumente direkt über Softwareprogramme zu faxen.

Für Windows-Benutzer

Hinweise:

- Um diese Funktion von Ihrem Computer ausführen zu können, müssen Sie für Ihren Drucker den PostScript Druckertreiber verwenden.

- Überprüfen Sie, ob die Faxoption im Druckertreiber installiert ist.
- 1 Klicken Sie in einer geöffneten Datei auf **Datei >Drucken**.
 - 2 Klicken Sie auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder auf **Einrichten**.
 - 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Andere Optionen** und dann auf **Fax**.
 - 4 Geben Sie im Bildschirm "Fax" den Namen und die Faxnummer des Empfängers ein.
 - 5 Klicken Sie auf **OK** und anschließend erneut auf **OK**.
 - 6 Klicken Sie auf **OK**.

Unter Mac OS X 10.2 und 10.3

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Drucken**.
- 2 Wählen Sie im Einblendmenü mit den Druckoptionen die Option **Auftrags-Routing**.
- 3 Wählen Sie **Faxen** aus und geben Sie den Namen und die Nummer des Fax-Empfängers sowie weitere Informationen je nach Bedarf ein.
- 4 Klicken Sie auf **Drucken**.

Unter Mac OS X Version 10.4 und höher

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument den Befehl **Ablage > Drucken**.
- 2 Wählen Sie im PDF-Einblendmenü die Option **PDF faxen** aus.
- 3 Geben Sie in das Feld "An" die Faxnummer sowie weitere Informationen je nach Bedarf ein.
- 4 Klicken Sie auf **Faxen**.

Bei Anzeige der Fehlermeldung "Kein Fax-Modem gefunden" befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um Ihren Drucker als Fax-Gerät hinzuzufügen.

- a Wählen Sie im Einblendmenü "Drucker" die Option **Drucker hinzufügen** aus.
- b Wählen Sie den Drucker im angezeigten Dialogfeld aus.
- c Wählen Sie im Einblendmenü "Drucken über" die Option zur Auswahl eines Treibers.
- d Wählen Sie in der Liste das Drucker-Fax-Modell aus und klicken Sie dann auf **Hinzufügen**.

Erstellen von Verknüpfungen

Erstellen einer Faxadressen-Kurzwahlnummer über den Embedded Web Server

Anstatt für jedes zu sendende Fax die gesamte Faxnummer eines Empfängers über die Bedienerkonsole des Druckers eingeben zu müssen, können Sie eine permanente Faxadresse erstellen und ihr eine Kurzwahl zuweisen. Kurzwahlen können für einzelne Faxnummern oder für eine Gruppe von Faxnummern erstellt werden.

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.
Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

3 Klicken Sie auf **Kurzwahlen verwalten**.

Hinweis: Möglicherweise werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Falls Sie keine ID und kein Passwort haben, können diese vom zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter angefordert werden.

4 Klicken Sie auf **Fax-Kurzwahlnummern - Einrichtung**.**5** Geben Sie einen eindeutigen Kurzwahlnamen und anschließend die Faxnummer ein.

Geben Sie zur Erstellung einer Kurzwahl für mehrere Nummern die Faxnummern für die Gruppe ein.

Hinweis: Die einzelnen Faxnummern der Gruppe sind durch einen Semikolon (;) zu trennen.

6 Weisen Sie eine Kurzwahlnummer zu.

Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

7 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.


Erstellen einer Fax-Kurzwahl mithilfe des Touchscreens

1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.**3** Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Fax**.**4** Geben Sie die Faxnummer ein.

Wenn Sie eine Gruppe von Faxnummern erstellen möchten, berühren Sie **Nächste Nummer** und geben Sie dann die Faxnummer ein.

5 Berühren Sie **Speichern als Verknüpfung**.**6** Geben Sie einen Namen für die Kurzwahl ein.**7** Drücken Sie auf **OK**.**8** Berühren Sie **Faxen**, um das Fax zu senden oder , um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Ändern der Fax-Kurzwahlnummer über den Embedded Web Server

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.**3** Klicken Sie auf **Kurzwahlen verwalten**.

Hinweis: Möglicherweise werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Falls Sie keine ID und kein Passwort haben, können diese vom zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter angefordert werden.


4 Klicken Sie auf **Fax-Kurzwahlnummern - Einrichtung**.

- 5 Wählen Sie den gewünschten Eintrag in der Liste aus und ändern Sie ihn über das Textfeld.
- 6 Klicken Sie auf **Ändern**.

Verwenden von Verknüpfungen und des Adressbuchs

Verwenden von Fax-Kurzwahlnummern

Fax-Kurzwahlnummern entsprechen den Schnellwahlnummern auf einem Telefon oder Faxgerät. Kurzwahlnummern können beim Erstellen von permanenten Faxadressen zugewiesen werden. Permanente Faxadressen oder Schnellwahlnummern werden im Konfigurationsmenü des Embedded Web Servers über den Link "Kurzwahlen verwalten" erstellt. Kurzwahlnummern (1 – 99999) können einen oder mehrere Empfänger enthalten. Durch die Erstellung einer Gruppen-Faxadresse mit einer Kurzwahlnummer können Fax-Rundsendungen schnell und einfach an eine Gruppe versendet werden.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie auf  und geben Sie die Kurzwahlnummer über das numerische Tastenfeld ein.

Verwenden des Adressbuchs

Hinweis: Die Adressbuchfunktion wird aktiviert, sobald ein Eintrag vorliegt.

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Fax**.
- 4 Berühren Sie **Adressbuch durchsuchen**.
- 5 Geben Sie den Namen oder einen Teil des Namens der Person ein, deren Faxnummer Sie suchen.
Hinweis: Es kann jeweils nur nach einem Namen gesucht werden.
- 6 Berühren Sie **Suchen**.
- 7 Berühren Sie den Namen, um ihn der Liste "Faxen an" hinzuzufügen.
- 8 Wiederholen Sie zur Eingabe zusätzlicher Adressen die Schritte 4 bis 7.
- 9 Berühren Sie **Faxen**.

Anpassen von FaxEinstellungen

Ändern der Fax-Auflösung

Durch das Anpassen der Auflösung ändern Sie die Qualität der Faxe. Die Einstellungen reichen von "Standard" (schnellste Geschwindigkeit) bis "Ultrafein" (langsamste Geschwindigkeit, höchste Qualität).

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Fax**.
- 4 Geben Sie die Faxnummer über die Tastatur ein.
- 5 Berühren Sie **Optionen**.
- 6 Berühren Sie im Bereich "Auflösung" den Nach-links- bzw. den Nach-rechts-Pfeil, um die gewünschte Auflösung einzustellen.
- 7 Berühren Sie **Faxen**.

Aufhellen bzw. Abdunkeln eines Faxes

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Fax**.
- 4 Geben Sie die Faxnummer über die Tastatur ein.
- 5 Berühren Sie **Optionen**.
- 6 Berühren Sie im Bereich "Tonerauftrag" den Nach-links- bzw. den Nach-rechts-Pfeil, um den Tonerauftrag einzustellen.
- 7 Berühren Sie **Faxen**.

Versenden eines Faxes zu einer bestimmten Uhrzeit

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Fax**.
- 4 Geben Sie die Faxnummer mit den Zahlentasten auf dem Touchscreen oder der Tastatur ein.
- 5 Berühren Sie **Optionen**.
- 6 Berühren Sie **Erweiterte Optionen**.
- 7 Berühren Sie **Verzögertes Senden**.
Hinweis: Wenn der Fax-Modus auf "Faxserver" eingestellt ist, wird die Schaltfläche "Verzögertes Senden" nicht angezeigt. Auf die Übertragung wartende Faxe werden in der Fax-Warteschlange aufgelistet.
- 8 Berühren Sie den Nach-links- oder den Nach-rechts-Pfeil, um die Uhrzeit einzustellen, zu der das Fax gesendet werden soll.
Die Uhrzeit wird dabei jeweils in Schritten von 30 Minuten verändert. Wenn die aktuelle Uhrzeit angezeigt wird, ist der Nach-links-Pfeil deaktiviert.
- 9 Berühren Sie **Fertig**.
- 10 Berühren Sie **Faxen**.
Hinweis: Das Dokument wird gescannt und dann zur festgelegten Uhrzeit per Fax übertragen.

Beidseitiges Drucken einer eingehenden Faxnachricht (Duplex)

Um Papier zu sparen, können Sie alle eingehenden Faxnachrichten beidseitig drucken.

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Menüs**.
- 2 Berühren Sie **Einstellungen** und dann **Faxeinstellungen**.
- 3 Berühren Sie **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 4 Berühren Sie **Faxempfangs-Modus**.
- 5 Berühren Sie den Nach-unten-Pfeil, bis **Seiten (beidseitig)** angezeigt wird.
- 6 Berühren Sie den Nach-oben- bzw. den Nach-unten-Pfeil, bis die Option **Ja** angezeigt wird.
- 7 Berühren Sie **Übernehmen**.

Anzeigen eines Faxprotokolls

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.
Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- 2 Klicken Sie auf **Berichte**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxauftragsprotokoll** oder **Faxruf-Protokoll**.

Blockieren unerwünschter Faxe

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5 Klicken Sie auf die Option **Spam-Faxe blockieren**.

Diese Option blockiert alle eingehenden Faxe, die eine private Anrufer-ID oder keine Faxstationsnamen haben.

- 6 Geben Sie im Feld "Spam-Faxliste" die Rufnummern bzw. Faxstationsnamen bestimmter Faxsender ein, die Sie blockieren möchten.

Abbrechen des Sendevorgangs eines ausgehenden Faxes

Abbrechen eines Faxes, während die Originaldokumente noch gescannt werden

- Berühren Sie bei Verwendung der ADZ die Option **Abbrechen**, während **Scannen...** angezeigt wird.
- Bei Verwendung des Scannerglases (Flachbett) berühren Sie **Abbrechen**, während **Scannen...** bzw. **Nächste Seite scannen/Auftrag abschließen** angezeigt wird.

Abbrechen eines Faxes, nachdem die Originaldokumente in den Speicher gescannt wurden

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Auftrag abbrechen**.

Der Bildschirm "Auftrag abbrechen" wird geöffnet.

- 2 Berühren Sie die Aufträge, die abgebrochen werden sollen.

Es werden nur drei Aufträge im Bildschirm angezeigt. Berühren Sie den Nach-unten-Pfeil, bis der gewünschte Auftrag angezeigt wird, und wählen Sie dann den Auftrag, der abgebrochen werden soll.

- 3 Berühren Sie **Ausgewählte Aufträge löschen**.

Der Bildschirm "Ausgewählte Aufträge löschen" wird angezeigt. Die ausgewählten Aufträge werden gelöscht. Anschließend wird der Startbildschirm angezeigt.

Informationen zu Fax-Optionen

Originalformat

Mit dieser Option wird ein Bildschirm geöffnet, in dem Sie das Format der zu faxenden Dokumente eingeben können.

- Berühren Sie eine Schaltfläche für ein Papierformat, um dieses Format als Einstellung für "Originalformat" zu verwenden. Der Faxbildschirm wird mit der neuen Einstellung angezeigt.
- Wenn "Originalformat" auf "Gemischt Letter/Legal" eingestellt ist, können Sie ein Originaldokument scannen, das aus verschiedenen Papierformaten ("Letter" und "Legal") besteht.

Inhalt

Mit dieser Option wird dem Drucker der Dokumenttyp des Originaldokuments mitgeteilt. Wählen Sie "Text", "Text/Foto" oder "Foto". Die Option "Farbe" kann für jede dieser Optionen aktiviert oder deaktiviert werden. Die Einstellung des Inhalts wirkt sich auf Qualität und Größe des gescannten Dokuments aus.

- **Text:** Wird verwendet, wenn die Druckqualität von scharfem, schwarzem Text in hoher Auflösung vor einem sauberen, weißen Hintergrund vorrangig ist.
- **Text/Foto:** Die Originaldokumente umfassen sowohl Text und Grafiken als auch Fotos.
- **Foto:** Bei Auswahl dieser Option werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbtonebereichs im Originaldokument. Das bedeutet, dass mehr Informationen gespeichert werden.
- **Farbe:** Legt den Scantyp und die Ausgabe für das Fax fest. Farbige Dokumente können gescannt und dann als Fax versendet werden.

Seiten (beidseitig)

Über diese Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob es sich beim Originaldokument um einen Simplexdruck (einseitig bedruckt) oder Duplexdruck (beidseitig bedruckt) handelt. Auf diese Weise weiß der Scanner, welche Faxteile gescannt werden müssen.

Auflösung

Über diese Option wird festgelegt, wie genau der Scanner das zu faxende Dokument lesen soll. Wenn Sie ein Foto, eine Zeichnung mit feinen Linien oder eine Dokument mit sehr kleinem Text faxen, sollten Sie die Einstellung "Auflösung" erhöhen. Dadurch erhöht sich zwar der Zeitbedarf für den Scanvorgang, aber auch die Qualität der Fauxgabe nimmt zu.

- **Standard:** Für die meisten Dokumente geeignet
- **Fein:** Für Dokumente mit Kleindruck empfohlen
- **Superfein:** Für Originaldokumente mit feinen Details empfohlen
- **Ultrafein:** Für Dokumente mit Bildern oder Fotos empfohlen

Tonerauftrag

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel Ihre Faxe im Vergleich zum Originaldokument ausfallen sollen.

Erw. Optionen

Wenn Sie diese Schaltfläche berühren, wird ein Bildschirm geöffnet, in dem Sie folgende Einstellungen ändern können: "Verzögertes Senden", "Erweiterte Bildfunktionen", "Benutzerauftrag", "Übertragungsprotokoll", "Scanvorschau", "Rand löschen" und "Erweiterte Duplexoptionen".

- **Verzögertes Senden:** Ermöglicht Ihnen, ein Fax zu einem späteren Zeitpunkt zu senden. Wenn Sie das Fax eingerichtet haben, berühren Sie **Verzögertes Senden**, geben Sie das Datum und die Uhrzeit ein, zu der das Fax gesendet werden soll, und berühren Sie **Fertig**. Diese Einstellung ist besonders hilfreich, wenn Sie Informationen an Faxleitungen senden müssen, die nur zu bestimmten Zeiten verfügbar sind, oder wenn Sie kostengünstigere Übertragungszeiten nutzen möchten.

Hinweis: Wenn der Drucker zum Zeitpunkt, zu dem das verzögerte Fax gesendet werden soll, ausgeschaltet ist, wird das Fax gesendet, sobald der Drucker wieder eingeschaltet wird.

- **Erweiterte Bildfunktionen:** Passt die Einstellungen "Hintergrundentfernung", "Blindfarbenunterdrückung", "Kontrast", "Spiegelverkehrtes Dokument", "Negativbild", "Schattendetails", "Kante zu Kante scannen" und "Schärfe" vor dem Faxen des Dokuments an.
- **Benutzerauftrag:** Fasst mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag zusammen.
- **Übertragungsprotokoll:** Druckt das Übertragungsprotokoll oder das Übertragungsfehlerprotokoll.
- **Scanvorschau:** Zeigt das Bild vor Hinzufügen zum Fax an. Wenn die erste Seite gescannt ist, wird der Scanvorgang unterbrochen und eine Vorschau angezeigt.
- **Rand löschen:** Entfernt verlaufene Stellen oder Informationen an den Rändern eines Dokuments. Sie können auswählen, ob ein gleicher Rand um alle vier Seiten des Papiers oder nur ein bestimmter Rand zu löschen ist. Mit dieser Option wird der gesamte Inhalt des ausgewählten Bereichs gelöscht, d. h. dieser Ausschnitt wird nicht gescannt.

Verbessern der Faxqualität

Frage	Tipp
Wann sollte ich den Modus "Text" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie den Modus "Text", wenn die Lesbarkeit des Faxtextes eine größere Rolle spielt als die Qualität der aus dem Originaldokument kopierten Bilder. • Der Modus "Text" wird beim Faxen von Empfangsbestätigungen, Durchschlägen und Dokumenten empfohlen, die nur Text oder Feinstrichgrafiken enthalten.
Wann sollte ich den Modus "Text/Foto" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie den Modus "Text/Foto", wenn Sie ein Dokument per Fax versenden möchten, das sowohl Text als auch Grafiken enthält. • Der Modus "Text/Foto" wird bei Zeitschriftenartikeln, Unternehmensgrafiken und Broschüren empfohlen.
Wann sollte ich den Modus "Foto" verwenden?	Verwenden Sie den Modus "Foto", um auf einem Laserdrucker gedruckte oder aus einer Zeitschrift oder Zeitung entnommene Fotos per Fax zu versenden.

Zurückhalten und Weiterleiten von Faxen

Faxe anhalten

Mit dieser Option können Sie den Druck empfangener Faxe anhalten, bis diese freigegeben sind. Angehaltene Faxe können manuell oder zu einem vorab geplanten Datum oder Zeitpunkt freigegeben werden.

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.

- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.

- 5 Klicken Sie auf **Faxe zurückhalten**.

- 6 Geben Sie im Feld "Faxdruck-Passwort" ein Passwort ein.

Hinweis: Dies ist nicht für alle Druckermodelle verfügbar.

- 7 Wählen Sie im Menü "Fax-Haltemodus" eine der folgenden Optionen:

- **Aus**
- **Immer ein**
- **Manuell**
- **Geplant**

- 8 Wenn Sie "Geplant" wählen, fahren Sie mit folgenden Schritten fort. Klicken Sie andernfalls auf **Übernehmen**.

- a Klicken Sie auf **Fax-Halteplan**.

- b Wählen Sie im Menü "Aktion" die Option **Faxe zurückhalten**.

- c Klicken Sie im Zeitmenü auf den Zeitpunkt, zu dem die angehaltenen Faxe freigegeben werden sollen.

- d Klicken Sie im Menü "Tag(e)" auf den Tag, an dem die angehaltenen Faxe freigegeben werden sollen.

- e Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Faxweiterleitung

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.

- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.

- 5 Wählen Sie im Menü "Faxweiterleitung" unter "Fax-Empfangseinstellungen" eine der folgenden Optionen:

- **Drucken**
- **Drucken und weiterleiten**


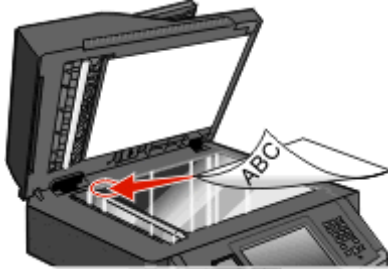
- **Weiterleiten**

- 6** Wählen Sie im Menü "Weiterleiten an" eine der folgenden Optionen:
- 7** Klicken Sie innerhalb des Feldes "Weiterleiten an Kurzwahl" und geben Sie dann die Kurzwahlnummer ein, an die das Fax weitergeleitet werden soll.

Hinweis: Dabei muss es sich um eine gültige Kurzwahlnummer für die Einstellung handeln, die im Menü "Weiterleiten an" gewählt wurde.

- 8** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Scannen an eine FTP-Adresse

ADZ	Scannerglas
	
Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.	Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).

Mit dem Scanner können Sie Dokumente direkt an einen *File Transfer Protocol (FTP)*-Server übermitteln. Es kann jeweils nur eine FTP-Adresse an den Server gesendet werden.

Nachdem Ihr Systemsupport-Mitarbeiter eine FTP-Zieladresse erstellt hat, wird der Name der Zieladresse als Kurzwahlnummer oder als Profil in einer Liste unter dem Symbol "Angehaltene Aufträge" gespeichert. Eine FTP-Zieladresse kann auch ein anderer PostScript-Drucker sein. Es kann beispielsweise ein Farbdokument eingescannt und an einen Farbdrucker gesendet werden. Das Versenden eines Dokuments an einen FTP-Server ist mit dem Senden eines Faxes vergleichbar. Der Unterschied besteht darin, dass Sie die Informationen statt über die Telefonleitung über Ihr Netzwerk versenden.

Scannen an eine FTP-Adresse

Scannen an eine FTP-Adresse mithilfe der Tastatur

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **FTP**.
- 4 Geben Sie die FTP-Adresse ein.
- 5 Berühren Sie **Senden**.

Mithilfe einer Kurzwahlnummer zu einer FTP-Adresse scannen

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Drücken Sie die Taste # und geben Sie anschließend die Kurzwahlnummer für die FTP-Verknüpfung ein.
- 4 Berühren Sie **Senden**.

Scannen an eine FTP-Adresse mithilfe des Adressbuchs

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) ein oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleine Teile, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3 Berühren Sie im Startbildschirm die Option **FTP**.
- 4 Berühren Sie **Adressbuch durchsuchen**.
- 5 Geben Sie den gesuchten Namen oder einen Teil des Namens ein, und berühren Sie dann **Suchen**.
- 6 Berühren Sie den Namen, den Sie in das Feld "An" einsetzen möchten.
- 7 Berühren Sie **Senden**.

Erstellen von Verknüpfungen

Anstatt jedes Mal, wenn Sie ein Dokument an den FTP-Server senden möchten, die gesamte FTP-Adresse auf der Tastatur einzugeben, können Sie eine dauerhafte FTP-Adresse erstellen und dieser eine Kurzwahlnummer zuweisen. Es gibt zwei Methoden zum Erstellen von Kurzwahlnummern: über einen Computer oder über den Touchscreen des Druckers.

Erstellen einer FTP-Kurzwahl über den Embedded Web Server

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".


- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie unter "Andere Einstellungen" auf **Kurzwahlen verwalten**.

Hinweis: Möglicherweise werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Falls Sie keine ID und kein Passwort haben, können diese vom zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter angefordert werden.

- 4 Klicken Sie auf **FTP-Verknüpfungen - Einrichtung**.

- 5 Geben Sie die entsprechenden Informationen in die Felder ein.
- 6 Geben Sie eine Kurzwahlnummer ein.
- 7 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Erstellen einer FTP-Kurzwahl über den Touchscreen

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **FTP**.
- 2 Geben Sie die FTP-Adresse ein.
- 3 Berühren Sie **Speichern als Verknüpfung**.
- 4 Geben Sie einen Namen für die Kurzwahl ein.
- 5 Berühren Sie **Eingabe**.
- 6 Überprüfen Sie, ob Name und Nummer für die Kurzwahl korrekt sind, und berühren Sie dann **OK**. Falls der Name bzw. die Nummer falsch ist, berühren Sie **Abbrechen** und geben Sie anschließend die Informationen erneut ein.
Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.
- 7 Berühren Sie **Senden** zum Starten des Scanvorgangs oder , um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Informationen zu FTP-Optionen

Originalformat

Mit dieser Option wird ein Bildschirm geöffnet, in dem Sie das Format der zu kopierenden Dokumente auswählen können.

- Berühren Sie eine Schaltfläche für ein Papierformat, um dieses Format als Einstellung für "Originalformat" zu verwenden. Der FTP-Bildschirm wird mit der neuen Einstellung angezeigt.
- Wenn "Originalformat" auf "Gemischt Letter/Legal" eingestellt ist, können Sie ein Originaldokument scannen, das aus verschiedenen Papierformaten ("Letter" und "Legal") besteht.

Seiten (beidseitig)

Über diese Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob es sich beim Originaldokument um einen Simplexdruck (einseitig bedruckt) oder Duplexdruck (beidseitig bedruckt) handelt. Auf diese Weise weiß der Scanner, welche Teile des Dokuments gescannt werden müssen.

Ausrichtung

Über diese Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob das Originaldokument im Hochformat oder Querformat vorliegt. Die Einstellungen "Seiten" und "Bundsteg" werden dann an die Ausrichtung des Originaldokuments angepasst.

Bundsteg

Mit dieser Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob das Originaldokument an der langen oder an der kurzen Seite gebunden ist.

Auflösung

Mit dieser Option können Sie die Ausgabequalität Ihrer Datei anpassen. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Die Bildauflösung kann verringert werden, um die Größe der Datei zu reduzieren.

Senden als

Mit dieser Option können Sie die Ausgabe (PDF, TIFF JPEG oder XPS) für das gescannte Bild einstellen.

- **PDF:** Es wird eine Datei mit mehreren Seiten erstellt, die in Adobe Reader angezeigt werden kann. Adobe Reader wird von Adobe kostenlos unter www.adobe.com zur Verfügung gestellt.
- **Sichere PDF-Datei:** Es wird eine verschlüsselte PDF-Datei erstellt, deren Inhalt vor unberechtigtem Zugriff geschützt ist.
- **TIFF:** Mit dieser Option werden mehrere Dateien oder eine einzelne Datei erstellt. Wenn im Konfigurationsmenü des Embedded Web Server die Option "Mehrseitige TIFF" deaktiviert ist, werden mit dieser Option ausschließlich einseitige Dateien erstellt. Diese Dateien sind in der Regel größer als entsprechende JPEG-Dateien.
- **JPEG:** Mit dieser Option wird jede Seite des Originaldokuments einzeln als Datei gespeichert und angehängt. JPEG-Dateien können mit den meisten Web-Browsern und Grafikprogrammen angezeigt werden.
- **XPS:** Mit dieser Option wird eine XPS-Datei mit mehreren Seiten erstellt, die in einem auf Internet Explorer basierenden Viewer und in .NET Framework sowie in einem eigenständigen Viewer eines anderen Anbieters angezeigt werden kann.

Inhalt

Mit dieser Option wird dem Drucker der Dokumenttyp des Originaldokuments mitgeteilt. Wählen Sie "Text", "Text/Foto" oder "Foto". Die Option "Farbe" kann für jede dieser Inhaltsoptionen aktiviert oder deaktiviert werden. Die Einstellung des Inhalts wirkt sich auf die Qualität und Größe Ihrer FTP-Datei aus.

- **Text:** Wird verwendet, wenn die Druckqualität von scharfem, schwarzem Text in hoher Auflösung vor einem sauberen, weißen Hintergrund vorrangig ist.
- **Text/Foto:** Wird verwendet, wenn die Originaldokumente sowohl Text und Grafiken als auch Fotos umfassen.
- **Foto:** Bei Auswahl dieser Option werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbbereichs im Originaldokument. Dies bedeutet, dass mehr Informationen gespeichert werden.
- **Farbe:** Legt den Scantyp und die Ausgabe der FTP-Datei fest. Farbdokumente können gescannt und an eine FTP-Site, E-Mail-Adresse, einen Computer oder den Drucker gesendet werden.

Erw. Optionen


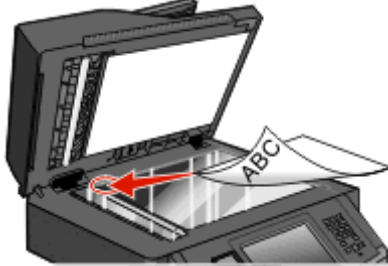
Durch Berühren dieser Option wird ein Bildschirm geöffnet, in dem Sie folgende Einstellungen ändern können:

- **Erweiterte Bildfunktionen:** Hiermit können Sie vor dem Scannen die Einstellungen "Hintergrundentfernung", "Kontrast", "Schattendetails" und "Spiegelverkehrtes Dokument" anpassen.
- **Benutzerauftrag (Auftragserstellung):** Fasst mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag zusammen.
- **Übertragungsprotokoll:** Druckt das Übertragungsprotokoll oder das Übertragungsfehlerprotokoll.
- **Scanvorschau:** Zeigt die erste Seite eines Bildes an, bevor es in die FTP-Datei eingefügt wird. Nach dem Scannen der ersten Seite wird der Scanvorgang angehalten, und eine Scanvorschau des Bilds wird angezeigt.
- **Rand löschen:** Entfernt verlaufene Stellen oder Informationen an den Rändern eines Dokuments. Sie können auswählen, ob ein gleicher Rand um alle vier Seiten des Papiers oder nur ein bestimmter Rand zu löschen ist. Mit dieser Option wird der gesamte Inhalt des ausgewählten Bereichs gelöscht, d. h. dieser Ausschnitt wird nicht gescannt.
- **Tonerauftrag:** Legt fest, wie hell oder dunkel die gescannten Dokumente werden.

Verbessern der FTP-Qualität

Frage	Tipp
Wann sollte ich den Modus "Text" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie den Modus "Text", wenn die Lesbarkeit des Textes beim Senden eines Dokuments an eine FTP-Site eine größere Rolle spielt als die Qualität der aus dem Originaldokument kopierten Bilder. • Der Modus "Text" wird bei Empfangsbestätigungen, Durchschlägen und Dokumenten empfohlen, die nur Text oder Feinstrichgrafiken enthalten.
Wann sollte ich den Modus "Text/Foto" verwenden?	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie den Modus "Text/Foto", wenn Sie ein Dokument, das sowohl Text als auch Grafiken enthält, an eine FTP-Site senden möchten. • Der Modus "Text/Foto" wird bei Zeitschriftenartikeln, Unternehmensgrafiken und Broschüren empfohlen.
Wann sollte ich den Modus "Foto" verwenden?	Verwenden Sie den Modus "Foto", wenn das Originaldokument hauptsächlich aus Fotos besteht, die auf einem Laserdrucker gedruckt oder einer Zeitschrift bzw. Zeitung entnommen wurden.

Scannen auf einen Computer oder ein Flash-Laufwerk

ADZ	Scannerglas
	
<p>Verwenden Sie die ADZ für mehrseitige Dokumente.</p>	<p>Verwenden Sie das Scannerglas für einzelne Seiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).</p>

Mit dem Scanner können Sie Dokumente direkt an einen Computer oder ein Flash-Laufwerk übermitteln. Der Computer muss nicht direkt mit dem Drucker verbunden sein, damit Sie Scan-an-PC-Bilder empfangen können. Sie können das Dokument über das Netzwerk an den Computer zurücksenden, indem Sie auf dem Computer ein Scanprofil erstellen und dieses dann auf den Drucker herunterladen.

Scannen an einen Computer

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Scan-Profil**.

- 3 Klicken Sie auf **Scan-Profil erstellen**.

Hinweis: Zur Erstellung eines Scanprofils muss auf Ihrem Computer ein Java-Programm installiert sein.

- 4 Wählen Sie die gewünschten Scaneinstellungen aus und klicken Sie auf **Weiter**.

- 5 Wählen Sie einen Zielort auf dem Computer aus, in dem die gescannte Ausgabedatei gespeichert werden soll.


- 6 Geben Sie einen Scannamen ein.

Der Scannamen wird in der Scanprofilliste angezeigt.

- 7 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

- 8 Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm zum Scanprofil.

Wenn Sie auf "Übernehmen" klicken, wird automatisch eine Kurzwahlnummer zugewiesen. Verwenden Sie diese Kurzwahlnummer zum Scannen von Dokumenten.

- 9** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
- Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 10** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 11** Drücken Sie  und geben Sie die Kurzwahlnummer über die Tastatur ein oder berühren Sie **Angehaltene Aufträge** und anschließend **Profile** im Startbildschirm.
- 12** Nachdem Sie die Kurzwahlnummer eingegeben haben, wird das Dokument vom Scanner gescannt und an das angegebene Verzeichnis oder das angegebene Programm gesendet. Nachdem Sie **Profile** im Startbildschirm berührt haben, suchen Sie in der Liste nach Ihrer Kurzwahlnummer.
- 13** Berühren Sie **Auftrag fertig stellen**.
- 14** Kehren Sie zum Computer zurück, um die Datei anzuzeigen.
Die Ausgabedatei wird im angegebenen Ordner gespeichert oder im angegebenen Programm gestartet.

Scannen an Flash-Laufwerk

- 1** Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.
- Hinweis:** Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- 2** Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.
- 3** Stecken Sie das Flash-Laufwerk in den USB-Anschluss an der Vorderseite des Druckers.
- 4** Berühren Sie **An USB-Laufwerk scannen**.
- 5** Wählen Sie das Format und die zu scannende Datei aus.
- 6** Berühren Sie **Scannen**.

Informationen zu den Profileinstellungen für das Scannen

Schnelleinrichtung

Über diese Option können voreingestellte Formate ausgewählt oder die Scanauftragseinstellungen angepasst werden. Folgenden Einstellungen stehen zur Auswahl:

Benutzerdefiniert	Foto – Farbe JPEG
Text – S/W-PDF	Foto – Farbe TIFF
Text – SW-TIFF	Text/Foto - S/W-PDF Text/Foto – Farbe PDF

Wählen Sie zur Anpassung der Scanauftragseinstellungen im Menü "Schnelleinrichtung" die Option **Benutzerdefiniert**. Ändern Sie dann die Scaneinstellungen nach Bedarf.

Dateiformat

Mit dieser Option können Sie die Ausgabe (PDF, JPEG, TIFF, SICHERE PDF-DATEI oder XPS) für das gescannte Bild einstellen.

- **PDF:** Es wird eine Datei mit mehreren Seiten erstellt, die in Adobe Reader angezeigt werden kann. Adobe Reader wird von Adobe kostenlos unter www.adobe.com zur Verfügung gestellt.
- **JPEG:** Mit dieser Option wird jede Seite des Originaldokuments einzeln als Datei gespeichert und angehängt. JPEG-Dateien können mit den meisten Web-Browsern und Grafikprogrammen angezeigt werden.
- **TIFF:** Mit dieser Option werden mehrere Dateien oder eine einzelne Datei erstellt. Wenn im Konfigurationsmenü des Embedded Web Server die Option "Mehrseitige TIFF" deaktiviert ist, werden mit dieser Option ausschließlich einseitige Dateien erstellt. Die Datei ist in der Regel größer als eine entsprechende JPEG-Datei.
- **Sichere PDF-Datei:** Es wird eine verschlüsselte PDF-Datei erstellt, deren Inhalt vor unberechtigtem Zugriff geschützt ist.
- **XPS:** Mit dieser Option wird eine XPS-Datei mit mehreren Seiten erstellt, die in einem auf Internet Explorer basierenden Viewer und in .NET Framework sowie in einem eigenständigen Viewer eines anderen Anbieters angezeigt werden kann.

Komprimierung

Über diese Option kann das Format für die Komprimierung (Zlib, JPEG oder Keine) der gescannten Ausgabedatei festgelegt werden.

Standardinhalt

Mit dieser Option wird dem Drucker der Dokumenttyp des Originaldokuments mitgeteilt. Wählen Sie "Text", "Text/Foto" oder "Foto" aus. Die Einstellung für Standardinhalt wirkt sich auf Qualität und Größe der gescannten Datei aus.

Text: Wird verwendet, wenn die Druckqualität von scharfem, schwarzem Text in hoher Auflösung vor einem sauberen, weißen Hintergrund vorrangig ist.

Text/Foto: Die Originaldokumente umfassen sowohl Text und Grafiken als auch Fotos.

Foto: Bei Auswahl dieser Option werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbtönenbereichs im Originaldokument. Das bedeutet, dass mehr Informationen gespeichert werden.

Farbe

Mit dieser Option wird dem Drucker die Farbe des Originaldokuments mitgeteilt. Sie können zwischen "Graustufen", "S/W" (Schwarzweiß) und "Farbe" wählen.

Originalformat

Diese Option legt die Dokumentengröße zum Scannen fest. Wenn "Originalformat" auf "Mischgrößen" eingestellt ist, können Sie ein Originaldokument scannen, das aus verschiedenen Papierformaten ("Letter" und "Legal") besteht.

Ausrichtung

Über diese Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob das Originaldokument im Hochformat oder Querformat vorliegt. Die Einstellungen "Seiten" und "Bundsteg" werden dann an die Ausrichtung des Originaldokuments angepasst.

Seiten (beidseitig)

Über diese Option wird dem Drucker mitgeteilt, ob es sich bei Ihrem Originaldokument um einen Simplexdruck (einseitig bedruckt) oder Duplexdruck (beidseitig bedruckt) handelt. Auf diese Weise weiß der Scanner, welche Teile des Dokuments gescannt werden müssen.

JPEG-Qualität

Mit dieser Option wird der Grad der Bildkomprimierung für gescannte JPEG-Dokumente im Verhältnis zum Originaldokument eingestellt.

Tonerauftrag

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel Ihre gescannten Dokumente im Vergleich zum Originaldokument ausfallen sollen.

Auflösung

Mit dieser Option können Sie die Ausgabequalität Ihrer Datei anpassen. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Die Bildauflösung kann verringert werden, um die Größe der Datei zu reduzieren.

Erweiterte Bildfunktionen


- **Hintergrundentfernung:** Dient zur Anpassung des Weißanteils in der Ausgabe.
- **Kontrast:** Dient zur Anpassung des Kontrasts der Ausgabe.
- **Schattendetails:** Dient zur Anpassung der sichtbaren Schattendetails.
- **Schärfe:** Dient zur Anpassung der Schärfe der Ausgabe.
- **Farbanpassung:** Entfernt eine Farbe aus einem Formular, um die Genauigkeit der OCR-Funktion (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung) zu verbessern.
- **Kante zu Kante scannen:** Ermöglicht das Scannen von Kante zu Kante.
- **Spiegelverkehrtes Dokument:** Scannt die Vorlage spiegelverkehrt ein.
- **Negativdruck:** Scannt die Vorlage als Negativbild ein.
- **JPEG-Qualität:** Dient zur Auswahl einer JPEG-Qualität.

Verbessern der Scanqualität

Frage	Tipp
Wann sollte ich den Modus "Text" verwenden?	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie den Modus "Text", wenn die Lesbarkeit des zu scannenden Textes eine größere Rolle spielt als die Qualität der aus dem Originaldokument kopierten Bilder.• Der Modus "Text" wird bei Empfangsbestätigungen, Durchschlägen und Dokumenten empfohlen, die nur Text oder Feinstrichgrafiken enthalten.
Wann sollte ich den Modus "Text/Foto" verwenden?	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie den Modus "Text/Foto", wenn Sie ein Dokument scannen möchten, das sowohl Text als auch Grafiken enthält.• Der Modus "Text/Foto" wird bei Zeitschriftenartikeln, Unternehmensgrafiken und Broschüren empfohlen.
Wann sollte ich den Modus "Foto" verwenden?	Verwenden Sie den Modus "Foto", um auf einem Laserdrucker gedruckte oder aus einer Zeitschrift oder Zeitung entnommene Fotos zu scannen.

Die Druckeramenüs

Menüliste

Es sind verschiedene Menüs verfügbar, mit denen Sie die Druckereinstellungen auf einfache Weise ändern können. Berühren Sie  im Startmenü, um auf die Menüs zuzugreifen.

Menü Papier

Standardeinzug
 Papierformat/Sorte
 Universal-Zufuhr konfigurieren
 Ersatzformat
 Papierstruktur
 Papiergewicht
 Papierauswahl
 Benutzersorten
 Benutzerdefinierte Namen
 Benutzerdefinierte Scangröße
 Benutzerdefinierte Papierablagenamen
 Universal (Konfiguration)

Berichte

Menüeinstellungsseite
 Gerätestatistik
 Netzwerk-Konfigurationsseite
 Konfig-Seite/Netzw. <x>
 Kurzwahlliste
 Faxauftrag-Protokoll
 Fax-Anruf-Protokoll
 Kopie-Kurzwahlen
 E-Mail-Kurzwahlen
 Fax-Kurzwahlen
 FTP-Kurzwahlen
 Profilliste
 NetWare-Einrichtungsseite
 Schriftarten drucken
 Verzeichnis drucken¹
 Gerätebericht

Netzwerk/Anschlüsse

Aktive Netzwerkkarte
 Standard-Netzwerk²
 Menü "Standard-USB"³
 Menü "Parallel"
 SMTP-Setup

¹ Wird nur angezeigt, wenn ein Flash-Speichergerät installiert oder angebracht ist.

² Abhängig von den Druckereinstellungen wird diese Menüoption als "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk <x>" angezeigt.

³ Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein Standard-USB-Anschluss unterstützt wird.

Sicherheit

Sonstige Sicherheitseinstellungen
 Vertraulicher Druck
 Security-Audit-Log
 Einstellen von Datum/Uhrzeit

Einstellungen

Allgemeine Einstellungen
 Kopiereinstellungen
 Faxeinstellungen
 E-Mail-Einstellungen
 FTP-Einstellungen
 Menü "Flash-Laufwerk"
 Druckereinstellungen

Hilfe

Alle drucken
 Druckqualität
 Druckmedienanleitung
 Druckdefekte
 Menüzuordnung
 Informationsanleitung
 Verbindungsanleitung
 Umsetzungsanleitung

Menü "Papier"

Menü "Standardeinzug"

Menüoption	Beschreibung
Standardeinzug Fach <x> Universal-Zufuhr Briefumschlageinzug Manuelle Zuführung Manueller Briefumschlag	Legt einen Standardpapiereinzug für alle Druckaufträge fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Fach 1"(Standardfach). • Es werden nur installierte Papiereinzüge als Menüoptionen angezeigt. • Ein für einen Druckauftrag ausgewählter Papiereinzug setzt die Standardeinstellungen für die Dauer des Druckauftrags außer Kraft. • Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die entsprechenden Einstellungen unter "Papierformat" und "Papiersorte" ausgewählt sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach ausgeführt. • Im "Menü Papier" muss "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt sein, damit "Universal-Zufuhr" als Menüoption angezeigt wird.

Papierformat/Sorte (Menü)

Universal-Zufuhr konfigurieren (Menü)

Menüoption	Beschreibung
Universal-Zufuhr konfigurieren Kassette Manuell	Legt fest, wann das in die Universalzuführung eingelegte Papier vom Drucker verwendet wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Kassette". • Mit der Einstellung "Kassette" wird die Universalzuführung als automatische Papierzufuhr konfiguriert. • Bei Auswahl von "Manuell" kann die Universalzuführung nur für Druckaufträge verwendet werden, für die die manuelle Zuführung ausgewählt ist.

Menü "Ersatzformat"

Menüoption	Beschreibung
Ersatzformat Aus Statement/A5 Letter/A4 Aufgelistete	Ersetzt ein angegebenes Papierformat durch ein anderes, wenn das angeforderte Papierformat nicht verfügbar ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aufgelistete". Alle verfügbaren Ersatzformate sind zulässig. • Die Einstellung "Aus" zeigt an, dass Ersatzformate nicht zulässig sind. • Wenn ein Ersatzformat festgelegt ist, wird beim Drucken des Auftrags die Meldung "Papier wechseln" nicht angezeigt.

Menü Papierstruktur

Menüoption	Beschreibung
Struktur Normal Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Karte Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der in einem bestimmten Fach befindlichen Karten an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Normal". • Die Einstellungen für diese Option werden nur angezeigt, wenn Karten als Druckmedien unterstützt werden.
Struktur Folie Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der in einem bestimmten Fach befindlichen Folien an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Recycl.-Papier Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen Recycling-Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Etikett Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der in einem bestimmten Fach befindlichen Etiketten an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Feinpost Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Rau".
Struktur Briefumschlag Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der in einem bestimmten Fach befindlichen Briefumschläge an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur rauer Umschlag Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der in einem bestimmten Fach befindlichen rauen Briefumschläge an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Rau".
Struktur Briefbogen Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Vordruck Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".

Menüoption	Beschreibung
Struktur Farbpapier Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Leicht Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Schwer Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Rau Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Rau".
Struktur Benutzerdef. <x> Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des in einem bestimmten Fach befindlichen benutzerdefinierten Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".

Papiergewicht (Menü)

Menüoption	Beschreibung
Gewicht Normal Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Gewicht Karten Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht der in einem bestimmten Fach befindlichen Karten an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Gewicht Folien Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Gewicht Recycl.-Papier Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des in einem bestimmten Fach befindlichen Recycling-Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Gewicht Etiketten Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht der in einem bestimmten Fach befindlichen Etiketten an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".

Menüoption	Beschreibung
Gewicht Feinpost Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Gewicht Briefumschlag Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht der in einem bestimmten Fach befindlichen Briefumschläge an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Gewicht rauer Umschlag Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht der in einem bestimmten Fach befindlichen rauen Briefumschläge an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Gewicht Briefbogen Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Gewicht Vordruck Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Gewicht Farbpapier Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Gewicht Leicht Leicht	Gibt das relative Gewicht des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an.
Gewicht Schwer Schwer	Gibt das relative Gewicht des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an.
Rau/Baumw. - Gewicht Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht des in einem bestimmten Fach befindlichen Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Ben. def. <x> Leicht Normal Schwer	Gibt das relative Gewicht der in einem bestimmten Fach befindlichen Benutzersorte an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Normal". • Die Einstellungen für diese Option werden nur angezeigt, wenn benutzerdefinierte Druckmedien unterstützt werden.

Menü "Papierauswahl"

Menüoption	Beschreibung
Recycling-Papier einl. Duplex Aus	Legt fest, ob der beidseitige Druck für alle Druckaufträge durchgeführt wird, für die "Recycling-Papier" als Papiersorte festgelegt wurde. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Etiketten einlegen Duplex Aus	Legt fest, ob der beidseitige Druck für alle Druckaufträge durchgeführt wird, für die "Etiketten" als Papiersorte festgelegt wurde. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Feinpost einlegen Duplex Aus	Legt fest, ob der beidseitige Druck für alle Druckaufträge durchgeführt wird, für die "Feinpost" als Papiersorte festgelegt wurde. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Briefbogen einlegen Duplex Aus	Legt fest, ob der beidseitige Druck für alle Druckaufträge durchgeführt wird, für die "Briefbogen" als Papiersorte festgelegt wurde. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Vordruck einlegen Duplex Aus	Legt fest, ob der beidseitige Druck für alle Druckaufträge durchgeführt wird, für die "Vorgedruckt" als Papiersorte festgelegt wurde. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Farbpapier einlegen Duplex Aus	Legt fest, ob der beidseitige Druck für alle Druckaufträge durchgeführt wird, für die "Farbpapier" als Papiersorte festgelegt wurde. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Leichtes P. einlegen Duplex Aus	Legt fest, ob der beidseitige Druck für alle Druckaufträge durchgeführt wird, für die "Leicht" als Papiersorte festgelegt wurde. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schwer - einlegen Duplex Aus	Legt fest, ob der beidseitige Druck für alle Druckaufträge durchgeführt wird, für die "Schwer" als Papiersorte festgelegt wurde. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Ben.def. <x> einlegen Duplex Aus	Legt fest, ob der beidseitige Druck für alle Druckaufträge durchgeführt wird, für die "Ben.def. <x>" als Papiersorte festgelegt wurde. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • "Ben.def. <x> einlegen" ist nur verfügbar, wenn die benutzerdefinierte Papiersorte unterstützt wird.
Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "Beidseitig" legt fest, dass der Drucker jeden Druckauftrag standardmäßig beidseitig druckt, es sei denn, in den Druckeigenschaften unter Windows oder im Dialogfeld "Drucken" auf Macintosh-Rechnern ist der einseitige Druck ausgewählt. • Bei Auswahl von "Beidseitig" werden alle Druckaufträge – auch die einseitigen – durch die Duplexeinheit gesendet. 	

Menü "Benutzersorten"

Menüoption	Beschreibung
Benutzersorte <x> Papier Karten Folien Etiketten Umschlag Rau/Baumwolle	Verbindet den Papier- oder speziellen Medientyp laut Werksvorgaben mit dem Namen Benutzersorte <x> oder einem benutzerdefinierten Namen, der aus dem Embedded Web Server oder MarkVision™ Professional erstellt wird. Dieser benutzerdefinierte Name wird anstelle von Benutzersorte <x> angezeigt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für die Benutzersorte lautet "Papier". • Das benutzerdefinierte Medium muss vom ausgewählten Fach oder der ausgewählten Zuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.
Recycling-Papier Papier Karten Folien Etiketten Umschlag	Gibt die Papiersorte an, wenn die Einstellung "Recyclingpapier" in anderen Menüs ausgewählt wurde. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Papier". • Die Recycling-Papiersorte muss vom ausgewählten Fach oder der ausgewählten Zuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.

Menü "Benutzerdefinierte Namen"

Menüoption	Definition
Benutzerdefinierter Name <x> <Keiner>	Geben Sie einen benutzerdefinierten Namen für eine Papiersorte an. Dieser Name ersetzt in den Druckeremenüs die Bezeichnung Benutzersorte <x> .

Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü)

Menüoption	Beschreibung
Benutzerdefiniertes Scan-Format <x> Name Scangröße Breite 76 bis 360 mm Höhe 76 bis 360 mm Ausrichtung Querformat Hochformat 2 Scans pro Seite Aus "Ein"	Gibt einen Namen und Optionen für das benutzerdefinierte Scan-Format an. Dieser Name ersetzt in den Druckeremenüs die Bezeichnung Benutzerdefiniertes Scan-Format <x> . Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe in den USA für die Breite lautet "8,5 Zoll". "216 mm" ist die internationale Werksvorgabe für die Breite. • Die Werksvorgabe in den USA für die Höhe lautet "14 Zoll". "356 mm" ist die internationale Werksvorgabe für die Höhe. • Die Werksvorgabe für "Ausrichtung" lautet "Querformat". • Die Werksvorgabe für "2 Scans pro Seite" lautet "Aus". • Die Werksvorgabe für "Kraft der ADZ-Einzugsrolle" lautet "Benutzerdefiniert".

Menü "Universaleinrichtung"

Mit diesen Menüoptionen werden die Höhe und Breite sowie die Einzugsrichtung des Papierformats "Universal" festgelegt. Das Papierformat "Universal" ist eine benutzerdefinierte Formateinstellung. Es wird zusammen mit anderen Papierformateinstellungen aufgeführt und verfügt über ähnliche Optionen, beispielsweise Unterstützung für Duplexdruck und Drucken von mehreren Seiten auf einem Blatt.

Menüoption	Beschreibung
Maßeinheiten Zoll Millimeter	Gibt die Maßeinheit an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe in den USA lautet "Zoll". Die internationale Werksvorgabe lautet "Millimeter".
Hochformat Breite 3 bis 14 Zoll 76 bis 360 mm	Legt die Hochformatbreite fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite. Die Werksvorgabe in den USA lautet "8,5 Zoll". Der Wert kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden. Die internationale Werksvorgabe lautet "216 mm". Der Wert kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.
Hochformat Höhe 3 bis 14 Zoll 76 bis 360 mm	Legt die Hochformathöhe fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Wenn die Höhe den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Höhe. Die Werksvorgabe in den USA lautet "14 Zoll". Der Wert kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden. Die internationale Werksvorgabe lautet "356 mm". Der Wert kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.
Einzugsrichtung Kurze Kante Lange Kante	Gibt die Einzugsrichtung an, wenn das Papier in beiden Richtungen eingelegt werden kann. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe lautet "Kurze Kante". "Lange Kante" wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die vom Fach maximal unterstützte Breite ist.

Menü "Berichte"

Hinweis: Wenn Sie eine Menüoption des Menüs "Berichte" auswählen, wird der angezeigte Bericht gedruckt.

Menüoption	Beschreibung
Menüeinstellungsseite	Druckt einen Bericht mit Informationen über das in die Fächer eingelegte Papier, den installierten Speicher, die Gesamtseitenanzahl, Alarmmeldungen, Zeitsperren, die Sprache der Bedienerkonsole, die TCP/IP-Adresse, den Verbrauchsmaterialstatus, den Status der Netzwerkverbindung und weitere Informationen.
Gerätestatistik	Druckt einen Bericht mit statistischen Druckerinformationen aus, zum Beispiel Angaben zum Verbrauchsmaterial und Einzelheiten über gedruckte Seiten.
Netzwerk-Konfigurationsseite	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Einstellungen des Netzwerkdruckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse. Hinweis: Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.

Menüoption	Beschreibung
Konfig-Seite/Netz. <x>	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Einstellungen des Netzwerkdruckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn mehr als eine Netzwerkoption installiert ist. • Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
Kurzwahlliste	Druckt einen Bericht mit Informationen zu konfigurierten Kurzwahlen
Faxauftrag-Protokoll	Druckt einen Bericht mit Informationen zu den 200 letzten fertiggestellten Faxen
Fax-Anruf-Protokoll	Druckt einen Bericht mit Informationen zu den letzten 100 unbeantworteten, empfangenen und blockierten Anrufen
Kopie-Kurzwahlen	Druckt einen Bericht mit Informationen zu Kopie-Kurzwahlen.
E-Mail-Kurzwahlen	Druckt einen Bericht mit Informationen zu E-Mail-Kurzwahlen
Fax-Kurzwahlen	Druckt einen Bericht mit Informationen zu Fax-Kurzwahlen
FTP-Kurzwahlen	Druckt einen Bericht mit Informationen zu FTP-Kurzwahlen
Profilliste	Druckt eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile aus.
NetWare-Einrichtungsseite	Druckt einen Bericht mit NetWare-spezifischen Informationen über die Netzwerkeinstellungen. Hinweis: Diese Menüoption wird nur für Drucker mit einem internen Druckserver angezeigt.
Schriftarten drucken	Druckt einen Bericht über die für die derzeit im Drucker aktive Druckersprache verfügbaren Schriftarten.
Verzeichnis drucken	Druckt eine Liste aller Ressourcen, die auf einer optionalen Flash-Speicherkarte oder auf der Festplatte des Druckers gespeichert sind. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Job-Puffergröße muss auf 100 % gesetzt sein. • Die optionale Flash-Speicherkarte bzw. die Druckerfestplatte muss korrekt installiert sein und ordnungsgemäß funktionieren.
Gerätebericht	Druckt einen Bericht mit Geräteinformationen, einschließlich Seriennummer und Modellname des Druckers. Der Bericht enthält Text und UPC-Barcodes, die in eine Gerätedatenbank gescannt werden können.

Menü "Netzwerk/Anschlüsse"

Menü "Aktive Netzwerkkarte"

Menüoption	Beschreibung
Aktive Netzwerkkarte Auto <Liste der verfügbaren Netzwerkkarten>	Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale Netzwerkkarte installiert wurde.

Menü "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk" <x>

Menüoption	Beschreibung
PCL-SmartSwitch Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. • Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.
PS-SmartSwitch Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. • Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.
NPA-Modus Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Nachdem Sie die Einstellung auf der Bedienerkonsole geändert und das Menü beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.
Netzwerkpuffer Auto 3 KB bis <maximal zulässige Größe>	Konfiguriert die Größe des Netzwerkdatenpuffers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Der Wert kann in Schritten von 1 KB geändert werden. • Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. • Sie können den Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den parallelen Puffer und USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern. • Nachdem Sie die Einstellung auf der Bedienerkonsole geändert und das Menü beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.
MAC-Binär-PS Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Mit der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert. • Mit der Einstellung "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.

Menüoption	Beschreibung
Standard-Netzwerkconfiguration Berichte Netzwerkkarte TCP/IP IPv6 WLAN-Optionen AppleTalk NetWare	Informationen zu den Einstellungen der Netzwerkconfigurationsmenüs finden Sie unter: <ul style="list-style-type: none"> • "Menü 'Berichte' (im Menü 'Netzwerk/Anschlüsse')" auf Seite 173 • "Menü 'Netzwerkkarte'" auf Seite 173 • "TCP/IP (Menü)" auf Seite 174 • "Menü 'IPv6'" auf Seite 175 • "Menü 'WLAN-Optionen'" auf Seite 176 • "AppleTalk (Menü)" auf Seite 176 • "Menü 'NetWare'" auf Seite 177
Netzwerk <x> Konfiguration Berichte Netzwerkkarte TCP/IP IPv6 WLAN-Optionen AppleTalk NetWare	Hinweis: Das WLAN-Menü wird nur angezeigt, wenn der Drucker in ein WLAN-Netzwerk eingebunden ist.

Menü "Berichte" (im Menü "Netzwerk/Anschlüsse")

Das Menü "Berichte" ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk oder **Netzwerk <x> >Standard-Netzwerk-Konfiguration** oder **Netzwerk <x> Konfiguration >Berichte**

Menüoption	Beschreibung
Konfigurationsseite drucken NetWare-Einrichtungsseite drucken	Druckt einen Bericht mit Informationen über die aktuelle Netzwerkconfiguration aus Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Netzwerkseite enthält nützliche Informationen über die Netzwerkdruckereinstellungen, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse. • Das Menüsymbol für die NetWare-Einrichtungsseite wird nur bei Modellen aufgeführt, die NetWare unterstützen. Auf der Seite werden Informationen über die Netware-Einstellungen angezeigt.

Menü "Netzwerkkarte"

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk oder **Netzwerk <x> >Standard-Netzwerk-Konfiguration** oder **Netzwerk <x> Konfiguration >Netzwerkkarte**

Menüoption	Beschreibung
Kartenstatus anzeigen Verbunden Getrennt	Zeigt den Verbindungsstatus der Netzwerkkarte an
Kartengeschwindigkeit anzeigen	Zeigt die Geschwindigkeit der momentan aktiven Netzwerkkarte an

Menüoption	Beschreibung
Netzwerkadresse UAA LAA	Zeigt die Netzwerkadressen an
Auftragszeitsperre 0 bis 225 Sekunden	Legt fest, wie viele Sekunden ein Netzwerk-Druckauftrag dauern darf, bevor er abgebrochen wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "90". • Bei einem Einstellungswert von 0 wird die Zeitsperre deaktiviert. • Wenn ein Wert zwischen 1 und 9 ausgewählt wird, wird als Einstellung 10 gespeichert.
Deckblatt Aus Ein	Ermöglicht das Drucken eines Deckblatts Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

TCP/IP (Menü)

Verwenden Sie die folgenden Menüoptionen, um die TCP/IP-Informationen anzuzeigen oder einzustellen.

Hinweis: Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk oder **Netzwerk <x> > Standard-Netzwerk Konfiguration** oder **Netzwerk <x> Konfiguration > TCP/IP**

Menüoption	Beschreibung
Aktivieren "Ein" Aus	Aktiviert TCP/IP Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Hostnamen anzeigen	Zeigt den aktuellen TCP/IP-Hostnamen an. Hinweis: Dies kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
IP-Adresse	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Adresse Hinweis: Durch manuelles Einstellen der IP-Adresse werden die Einstellungen "DHCP aktivieren" und "Auto IP aktivieren" ausgestellt. Auch die Optionen "BOOTP aktivieren" und "RARP aktivieren" werden auf Systeme, die BOOTP und RARP unterstützen, deaktiviert.
Netzmaske	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Netzmaske
Gateway	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern des aktuellen TCP/IP-Gateways
DHCP aktivieren "Ein" Aus	Spezifiziert die Einstellung für die Zuweisung von DHCP-Adresse und -Parametern Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
RARP aktivieren "Ein" Aus	Spezifiziert die Einstellung für die Zuweisung der RARP-Adresse Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Menüoption	Beschreibung
BOOTP aktivieren "Ein" Aus	Spezifiziert die Einstellung für die Zuweisung der BOOTP-Adresse Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Auto-IP aktivieren Ja Nein	Spezifiziert die Einstellung für konfigurationsfreie Netzwerkfunktion Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
FTP/TFTP aktivieren Ja Nein	Aktiviert den integrierten FTP-Server mit dem Sie Dateien über das "File Transfer Protocol" an den Drucker senden können. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
HTTP-Server aktivieren Ja Nein	Aktiviert den integrierten Webserver (Embedded Web Server). Wenn diese Option aktiviert ist, kann der Drucker von einem entfernten Standort aus über einen Webbrowser überwacht und verwaltet werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
WINS-Serveradresse	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen WINS-Serveradresse
DDNS aktivieren Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DDNS-Einstellung. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
mDNS aktivieren Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen mDNS-Einstellung. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
DNS-Serveradresse	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DNS-Serveradresse
HTTPS aktivieren Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen HTTPS-Einstellung. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nein".

Menü "IPv6"

Verwenden Sie die folgenden Menüoptionen, um die Informationen für Internet Protocol Version 6 (IPv6) anzuzeigen oder einzustellen.

Hinweis: Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk oder **Netzwerk <x> >Standard-Netzwerk-Konfiguration** oder **Netzwerk <x> Konfiguration >IPv6**

Menüoption	Beschreibung
IPv6 aktivieren Ein Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Autom. Konfiguration Ein Aus	Gibt an, ob der Netzwerkadapter, die von einem Router bereitgestellten automatischen IPv6-Adresskonfigurationseinträge akzeptiert. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Menüoption	Beschreibung
Hostnamen anzeigen	Ermöglicht das Anzeigen der aktuellen Einstellung.
Adresse anzeigen	Hinweis: Diese Einstellungen können nur über den Embedded Web Server geändert werden.
Router-Adresse anzeigen	
DHCPv6 aktivieren Ein Aus	Aktiviert DHCPv6 im Drucker. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Menü "WLAN-Optionen"

Verwenden Sie die folgenden Menüoptionen, um die Einstellungen für den internen WLAN-Druckserver zu konfigurieren.

Hinweis: Dieses Menü steht nur für Modelle, die mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden sind, zur Verfügung.

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

Netzwerk/Anschlüsse >Netzwerk <x> >Netzwerk <x> Konfiguration >WLAN-Optionen

Menüoption	Beschreibung
Netzwerkmodus Infrastruktur Ad-Hoc	Gibt den Netzwerkmodus an Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Im Infrastrukturmodus kann der Drucker über einen Zugriffspunkt auf ein Netzwerk zugreifen. Ad-Hoc ist die Werkseinstellung. Der Ad-Hoc-Modus konfiguriert den Drucker für die drahtlose Netzwerkkommunikation zwischen Drucker und einem Computer.
Kompatibilität 802.11n 802.11b/g 802.11b/g/n	Spezifiziert den WLAN-Standard für das drahtlose Netzwerk
Netzwerk auswählen <Liste der verfügbaren Netzwerke>	Über diese Option können Sie ein verfügbares Netzwerk für den Drucker auswählen.
Signalqualität anzeigen	Zeigt die Qualität der drahtlosen Verbindung an
Sicheren Modus anzeigen	Zeigt die Verschlüsselungsmethode für die drahtlose Verbindung an. "Deaktiviert" zeigt an, dass das drahtlose Netzwerk nicht verschlüsselt wird.

AppleTalk (Menü)

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk oder Netzwerk <x> >Standard-Netzwerk-Konfiguration oder Netzwerk <x> Konfiguration >AppleTalk

Menüeintrag	Beschreibung
Aktivieren Ja Nein	Aktiviert die AppleTalk-Unterstützung Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja"
Namen anzeigen	Zeigt den zugewiesenen AppleTalk-Namen an. Hinweis: Dieser Name kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
Adresse anzeigen	Zeigt die zugewiesene AppleTalk-Adresse an. Hinweis: Diese Adresse kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
Zone festlegen <Liste der im Netzwerk verfügbaren Zonen>	Zeigt eine Liste der im Netzwerk verfügbaren AppleTalk-Zonen an. Hinweis: Als Standardeinstellung wird die Standardzone für das Netzwerk verwendet. Wenn keine Standardzone vorhanden ist, ist die mit einem * markierte Zone die Standardeinstellung.

Menü "NetWare"

Dieses Menü ist im Menü "Netzwerk/Anschlüsse" verfügbar.

Netzwerk/Anschlüsse >Standard-Netzwerk oder **Netzwerk <x> >Standard-Netzwerk-Konfiguration** oder **Netzwerk <x> Konfiguration >NetWare**

Menüoption	Beschreibung
Aktivieren Ja Nein	Aktiviert die NetWare-Unterstützung. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nein".
Anmeldennamen anzeigen	Zeigt den zugewiesenen NetWare-Anmeldennamen an. Hinweis: Dies kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
Druckmodus	Zeigt den zugewiesenen NetWare-Druckmodus an. Hinweis: Dies kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
Netzwerknummer	Zeigt die zugewiesene NetWare-Netzwerknummer an. Hinweis: Dies kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
IPX-Frame-Typen auswählen Ethernet 802.2 Ethernet 802.3 Ethernet Type II Ethernet SNAP	Aktiviert die Einstellung des Frame-Typs "Ethernet". Hinweis: Die Werksvorgabe für alle Menüoptionen lautet "Ein".
Packet Burst Ja Nein	Verringert den Datenverkehr, indem die Übertragung und die Bestätigung mehrerer Datenpakete an und von dem NetWare-Server zugelassen werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
NSQ/GSQ-Modus Ja Nein	Gibt die Einstellung für "NSQ/GSQ-Modus" an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nein".

Menü "Standard-USB"

Menüoption	Beschreibung
PCL-SmartSwitch "Ein" Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. • Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.
PS-SmartSwitch "Ein" Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. • Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.
NPA-Modus "Ein" Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Nachdem Sie die Einstellung auf der Bedienerkonsole geändert und das Menü beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.
USB-Puffer Deaktiviert Auto 3 KB bis <maximal zulässige Größe>	Konfiguriert die Größe des USB-Datenpuffers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Mit der Einstellung "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird. • Die Größe des USB-Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden. • Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. • Sie können den Bereich für den USB-Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, seriellen und Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern. • Nachdem Sie die Einstellung auf der Bedienerkonsole geändert und das Menü beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.
MAC-Binär-PS "Ein" Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Mit der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert. • Mit der Einstellung "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.

Menüoption	Beschreibung
USB mit ENA ENA-Adresse ENA-Netzmaske ENA-Gateway	Legt die Netzwerkadresse, die Netzmaske oder das Gateway für einen externen Druckserver fest, der über ein USB-Kabel an den Drucker angeschlossen ist. Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.

Parallel

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale parallele Karte installiert wurde.

Menüoption	Beschreibung
PCL-SmartSwitch "Ein" Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen parallelen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. • Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.
PS-SmartSwitch "Ein" Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen Parallel-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. • Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.
NPA-Modus "Ein" Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Nachdem Sie die Einstellung auf der Bedienerkonsole geändert und das Menü beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.

Menüoption	Beschreibung
Paralleler Puffer Deaktiviert Auto 3 KB bis <maximal zulässige Größe>	Konfiguriert die Größe des parallelen Datenpuffers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Mit der Einstellung "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird. • Die Größe des parallelen Puffers kann in Schritten von 1KB erhöht werden. • Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. • Sie können den maximalen Bereich für den parallelen Puffer vergrößern, indem Sie den seriellen, den USB- und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern. • Nachdem Sie die Einstellung auf der Bedienerkonsole geändert und das Menü beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.
Erweiterter Status "Ein" Aus	Aktiviert die bidirektionale Kommunikation über den parallelen Anschluss. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Mit der Einstellung "Aus" wird die Kommunikation über den parallelen Anschluss deaktiviert.
Protokoll Standard Fastbytes	Gibt das Protokoll des parallelen Anschlusses an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Fastbytes". Mit dieser Einstellung steht Kompatibilität mit den meisten verfügbaren parallelen Anschlüssen zur Verfügung (empfohlene Einstellung). • Mit der Einstellung "Standard" werden Kommunikationsprobleme bei parallelen Anschlüssen vermieden.
Init berücksichtigen "Ein" Aus	Legt fest, ob der Drucker Anforderungen zur Initialisierung der Drucker-Hardware vom Computer berücksichtigt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Der Computer fordert die Initialisierung an, indem er das INIT-Signal am parallelen Anschluss aktiviert. Viele PCs aktivieren das INIT-Signal bei jedem Einschalten des Computers.
Parallel-Modus 2 "Ein" Aus	Legt fest, ob die Daten des parallelen Anschlusses an der vorderen oder hinteren Kante des Strobe abgetastet werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn ein Standard- oder ein optionaler Parallel-Anschluss verfügbar ist.
MAC-Binär-PS "Ein" Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Mit der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert. • Mit der Einstellung "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.

Menüoption	Beschreibung
Parallel mit ENA ENA-Adresse ENA-Netzmaske ENA-Gateway	Legt die Netzwerkadresse, die Netzmaske oder das Gateway für einen externen Druckserver fest, der über ein Parallel-Kabel an den Drucker angeschlossen ist. Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über einen Parallelanschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.

Menü "Seriell" <x>

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale serielle Karte installiert wurde.

Menüoption	Beschreibung
PCL-SmartSwitch "Ein" Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. • Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.
PS-SmartSwitch "Ein" Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. • Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.
NPA-Modus "Ein" Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Bei Auswahl von "Ein" führt der Drucker eine NPA-Verarbeitung durch. Wenn die Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen. • Bei Auswahl von "Aus" führt der Drucker keine NPA-Verarbeitung durch. • Bei der Einstellung "Auto" überprüft der Drucker die Daten, bestimmt deren Format, und verarbeitet sie entsprechend. • Nachdem Sie die Einstellung auf der Bedienerkonsole geändert und das Menü beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.

Menüoption	Beschreibung
Serieller Puffer Deaktiviert Auto 3 KB bis <maximal zulässige Größe>	Konfiguriert die Größe des seriellen Datenpuffers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Mit der Einstellung "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird. • Die Größe des seriellen Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden. • Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. • Sie können den maximalen Bereich für den seriellen Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen und den USB-Puffer sowie etwaige Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern. • Nachdem Sie die Einstellung auf der Bedienerkonsole geändert und das Menü beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird aktualisiert.
Serielles Protokoll DTR DTR/DSR XON/XOFF XON/XOFF/DTR XON/XOFF/DTR	Legt die Einstellung für den Hardware- und Software-Quittungsbetrieb des seriellen Anschlusses fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "DTR". • "DTR/DSR" ist eine Einstellung für den Hardware-Quittungsbetrieb. • "XON/XOFF" ist eine Einstellung für den Software-Quittungsbetrieb. • "XON/XOFF/DTR" und "XON/XOFF/DTR/DSR" sind Einstellungen für den kombinierten Hardware- und Software-Quittungsbetrieb.
Stabiles XON "Ein" Aus	Legt fest, ob der Drucker dem Computer mitteilt, wenn er zur Verfügung steht. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Diese Menüoption ist nur dann für den seriellen Anschluss relevant, wenn "Serielles Protokoll" auf "XON/XOFF" gesetzt ist.
Baud 1200 2400 4800 9600 19200 38400 57600 115200 138200 172800 230400 345600	Legt die Rate fest, mit der Daten über den seriellen Anschluss empfangen werden können. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "9600". • Die Baud-Raten "138200", "172800", "230400" und "345600" werden nur im Menü "Standard Seriell" angezeigt. Diese Werte werden in den Menüs "Seriell Option", "Seriell Option 2" nicht angezeigt.
Datenbits 7 8	Legt die Anzahl der Datenbits fest, die pro Übertragungsrahmen gesendet werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "7".

Menüoption	Beschreibung
Parität Gerade Ungerade Kein Ignorieren	Legt die Parität für serielle Ein- und Ausgabedatenrahmen fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Keine".
DSR berücksichtigen "Ein" Aus	Legt fest, ob der Drucker das DSR-Signal verwendet. DSR ist ein Quittungssignal, das von den meisten seriellen Schnittstellenkabeln verwendet wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe lautet "Aus". Der serielle Anschluss verwendet DSR, um die vom Computer gesendeten Daten von Daten zu unterscheiden, die durch elektrisches Rauschen im seriellen Kabel erzeugt werden. Das elektrische Rauschen kann dazu führen, dass Streuzeichen gedruckt werden. Wählen Sie Ein aus, um den Druck von Streuzeichen zu vermeiden. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn "Seriell RS-232/RS-422" auf "RS 232" gesetzt ist.

Menü "SMTP-Setup"

Verwenden Sie das folgende Menü, um den SMTP-Server einzurichten.

Menüoption	Beschreibung
Primäres SMTP-Gateway Primärer SMTP-Gateway-Anschluss Sekundäres SMTP-Gateway Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss	Enthält die Anschlussinformationen für den SMTP-Server Hinweis: Die Werksvorgabe für den Anschluss des SMTP-Gateway lautet "25". Bereich: 1 - 65536
SMTP-Zeitsperre 5 – 30	Gibt die Zeit in Sekunden an, bis der Server den Versuch aufgibt, die E-Mail zu senden Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "30".
Rückantwort an	Legt eine bis zu 128 Zeichen lange Rückantwortadresse für die vom Drucker gesendete E-Mail fest.
SSL verwenden Deaktiviert Verhandeln Erforderlich	Legt fest, dass der Drucker zur erhöhten Sicherheit SSL verwendet, wenn eine Verbindung zum SMTP-Server erstellt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe für die Verwendung von SSL lautet "Deaktiviert". Wenn die "Verhandeln"-Einstellung verwendet wird, legt Ihr SMTP-Server fest, ob SSL verwendet wird.
SMTP-Server-Authentifizierung Keine Authentifizierung erforderlich Anmeldung/Normal CRAM-MD5 Digest-MD5 NTLM Kerberos 5	Gibt die Art der erforderlichen Benutzerauthentifizierung an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Keine Authentifizierung erforderlich".

Menüoption	Beschreibung
Vom Gerät initiierte E-Mail Keine SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden Geräte-ID Gerätepasswort Kerberos 5 Realm NTLM-Domäne	Legt fest, welche Anmeldeinformationen bei der Kommunikation mit dem SMTP-Server genutzt werden. Für einige SMTP-Server sind Anmeldeinformationen erforderlich, um E-Mails senden zu können. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für vom Gerät initiierte E-Mails lautet "Keine". • Geräte-Benutzer-ID und Gerätepasswort werden zur Anmeldung beim SMTP-Server verwendet, wenn die Option "SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden" ausgewählt wurde.

Menü "Sicherheit"

Verschiedenes (Menü)

Menüoption	Beschreibung
Anmeldeeingrenzung Anmeldefehler 1-10 (3 Versuche) Fehlerzeitraum 1-60 (5 Minuten) Sperrdauer 1-60 (5 Minuten) Zeitsperre für Konsolenanmeldung 1-900 (3 Sekunden) Zeitsperre für Remote- Anmeldung 1-120 (10 Minuten)	Beschränkt die Anzahl und die Zeiträume fehlgeschlagener Anmeldeversuche der Druckerbedienkonsole, bevor <i>alle</i> Benutzer eine Sperrfrist erhalten. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "Anmeldefehler" zeigt die Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche an, bevor Benutzer gesperrt werden. Die Werksvorgabe liegt bei 3 Versuchen. • "Fehlerzeitraum" zeigt den Zeitraum an, in dem fehlgeschlagene Anmeldeversuche wiederholt werden können, bevor Benutzer gesperrt werden. Die Werksvorgabe liegt bei 5 Minuten. • "Sperrdauer" zeigt an, wie lange Benutzer gesperrt werden, nachdem der Zeitraum für fehlgeschlagene Anmeldeversuche überschritten wurde. Die Werksvorgabe liegt bei 5 Minuten. • "Zeitsperre für Konsolenanmeldung" zeigt an, wie lange der Drucker den Startbildschirm anzeigt, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird. Die Werksvorgabe liegt bei 3 Sekunden. • "Zeitsperre für Remote-Anmeldung" zeigt an, wie lange eine Remote-Schnittstelle (z. B. eine Webseite) inaktiv ist, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird. Die Werksvorgabe liegt bei 10 Minuten.

Menü "Vertraulich"

Menüoption	Beschreibung
Max. ungültige PINs Aus 2 – 10	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Standardeinstellung lautet "Aus". • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Festplatte installiert ist. • Ist der Grenzwert erreicht, werden die Aufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.

Menüoption	Beschreibung
Auftragsverfall Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Begrenzt den Zeitraum, für den ein vertraulicher Druckauftrag im Drucker verbleibt, bevor er gelöscht wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Standardeinstellung lautet "Aus". • Wenn die Einstellungen für die Ablaufrist geändert werden, während sich vertrauliche Druckaufträge im RAM oder auf der Festplatte des Druckers befinden, wird die Ablaufrist für diese Druckaufträge nicht auf den neuen Standardwert geändert. • Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden alle vertraulichen Druckaufträge im RAM des Druckers gelöscht.

Sicherheitsüberwachungsprotokoll (Menü)

Menüoption	Beschreibung
Exportprotokoll	Ermöglicht einem autorisierten Benutzer den Export eines Sicherheitsprotokolls. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Um das Protokoll über die Druckerbedienkonsole zu exportieren, muss ein Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen werden. • Über den Embedded Web Server kann das Protokoll auf einen Computer heruntergeladen werden.
Protokoll löschen Jetzt löschen Nicht löschen	Zeigt an, ob Überwachungsprotokolle gelöscht werden Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Jetzt löschen".
Protokoll konfigurieren Überwachung aktivieren Ja Nein Remote-Syslog aktivieren Ja Nein Remote-Syslog-Funktion 0-23 Schweregrad der zu protokollierenden Ereignisse 0-7	Zeigt an, ob und wie die Überwachungsprotokolle angelegt werden Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "Überwachung aktivieren" legt fest, ob Ereignisse im Sicherheitsüberwachungsprotokoll und im Remote-Syslog aufgezeichnet werden. Die Werksvorgabe lautet "Nein". • "Remote-Syslog aktivieren" legt fest, ob Protokolle an einen entfernten Server gesendet werden. Die Werksvorgabe lautet "Nein". • "Remote-Syslog-Funktion" bestimmt den Wert, der verwendet wird, um Protokolle an einen Remote-Syslog-Server zu senden. Die Werksvorgabe lautet "4". • Ist das Sicherheitsüberwachungsprotokoll aktiviert, wird der Schweregrad eines jeden Ereignisses aufgezeichnet. Die Werksvorgabe lautet "4".

Menü "Datum/Uhrzeit festlegen"

Menüoption	Beschreibung
Datum/Uhrzeit anzeigen	Ermöglicht die Anzeige der aktuellen Einstellungen für das Datum und die Uhrzeit.
Datum/Uhrzeit festlegen <Datum/Uhrzeit eingeben>	Hinweis: Datum/Uhrzeit wird im Format JJJJ-MM-TT HH:MM angegeben.
Zeitzone <Liste der Zeitzonen>	Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "GMT".

Menüoption	Beschreibung
Sommerzeit berücksichtigen Ein Aus	Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein". Dabei wird die der Zeitzone zugewiesene Sommerzeit angewendet.
NTP aktivieren Ein Aus	Aktiviert das Network Time Protocol, mit dem die Uhrzeiten der verschiedenen Geräte im Netzwerk synchronisiert werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Einstellungen (Menü)

Allgemeine Einstellungen (Menü)

Menüoption	Beschreibung
Anzeigesprache English Français Deutsch Italiano Español Dansk Norsk Nederlands Svenska Portuguese Suomi Russkij Polski Turkce Koreanisch	Legt fest, in welcher Sprache der Text auf der Bedienerkonsole angezeigt wird. Hinweis: Unter Umständen stehen nicht alle Sprachen für alle Drucker zur Verfügung.
Sparmodus Aus Energie Energie/Papier Papier	Minimiert den Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". Mit "Aus" wird der Drucker auf die Werksvorgaben zurückgesetzt. • Mit der Einstellung "Energie" wird der Energieverbrauch des Druckers minimiert. Die Leistung kann dadurch beeinträchtigt werden, die Druckqualität jedoch nicht. • Mit der Einstellung "Papier" wird der Verbrauch an Papier und Spezialdruckmedien für einen Druckauftrag minimiert, indem jedes Blatt beidseitig bedruckt wird. Die Leistung kann dadurch beeinträchtigt werden, die Druckqualität jedoch nicht. • Mit der Einstellung "Energie/Papier" wird der Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien minimiert.
Ton beim Einlegen von Papier in die ADZ Aktiviert Deaktiviert	Gibt an, ob die ADZ einen Ton ausgibt, wenn Papier eingelegt wurde Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aktiviert".

Menüoption	Beschreibung
Stiller Modus Aus "Ein"	Reduziert die Geräusentwicklung des Druckers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none">• Die Werksvorgabe lautet "Aus".• Mit der Einstellung "Ein", verursacht der Drucker so wenige Geräusche wie möglich.
Startsetup ausführen Ja Nein	Startet den Konfigurationsassistenten des Druckers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none">• Die Werksvorgabe lautet "Ja".• Nachdem Sie den Konfigurationsassistenten abgeschlossen und im Fenster zur Länderauswahl die Option "Fertig" gewählt haben, ist die Standardeinstellung "Nein".

Menüoption	Beschreibung
<p>Tastatur</p> <p>Tastaturtyp</p> <ul style="list-style-type: none"> English Français Francais Canadien Deutsch Italiano Español Dansk Norsk Nederlands Svenska Suomi Portuguese Russkij Polski Deutsch (Schweiz) Französisch (Schweiz) Koreanisch Turkce <p>Benutzerdefinierte Taste <x></p> <p>Registerkarte für Akzentzeichen/Symbole</p> <ul style="list-style-type: none"> "Ein" Aus <p>Registerkarte für Russisch/Polnisch</p> <ul style="list-style-type: none"> "Ein" Aus <p>Registerkarte für Koreanisch</p> <ul style="list-style-type: none"> "Ein" Aus <p>Registerkarte für Chinesisch (Pinyin)</p> <ul style="list-style-type: none"> "Ein" Aus <p>Registerkarte für Chinesisch (Zhuyin)</p> <ul style="list-style-type: none"> "Ein" Aus 	<p>Gibt eine Sprache an und ermöglicht die Angabe von kundenspezifischen Tasteninformationen für die Tastatur der Druckerbedienerkonsole. Die zusätzlichen Registerkarten ermöglichen den Zugriff auf Betonungszeichen und Symbole über die Tastatur der Druckerbedienerkonsole.</p>
<p>Papierformate</p> <ul style="list-style-type: none"> US-Werte Metrisch 	<p>Zeigt die ab Werk vorgegebenen Maßeinheiten für den Drucker an. Die Standardeinstellung hängt davon ab, welches Land/welche Region im Installationsassistenten ausgewählt wurde.</p>
<p>Anschlussbereich für Scannen an PC</p> <p><Anschlussbereich></p>	<p>Gibt einen gültigen Anschlussbereich für Drucker an, die durch eine Firewall geschützt sind, die Anschlüsse blockiert. Die gültigen Anschlüsse werden durch zwei Nummernsätze angegeben, die durch ein Semikolon voneinander getrennt sind.</p> <p>Hinweis: 9751:Die Werksvorgabe lautet "12000".</p>

Menüoption	Beschreibung
<p>Angezeigte Informationen</p> <p>Linke Seite</p> <p>Rechte Seite</p> <p>Benutzerdefinierter Text <x> <Texteingabe></p> <p>Tonervorrat auf dem Statusbildschirm</p> <p>"Ein"</p> <p>Aus</p> <p>Schwarzer Toner</p> <p>Anzeigeoptionen</p> <p>Anzeige</p> <p>Nicht anzeigen</p> <p>Angezeigte Meldung</p> <p>Default</p> <p>Alternativ</p> <p>Standardmeldung</p> <p><Texteingabe></p> <p>Alternative Meldung</p> <p><Texteingabe></p>	<p>Gibt an, was in der rechten und linken oberen Ecke des Startbildschirms angezeigt wird</p> <p>Wählen Sie für die linke und die rechte Seite aus folgenden Optionen aus:</p> <p>Modellname</p> <p>Kein</p> <p>IP-Adresse</p> <p>Hostname</p> <p>Kontaktname</p> <p>Standort</p> <p>Datum/Uhrzeit</p> <p>mDNS-/DDNS-Dienstname</p> <p>Konfigurationsfreie Verbdg. – Name</p> <p>Benutzerdefinierter Text <x></p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standardmäßig wird links die IP-Adresse angezeigt. • Standardmäßig wird rechts das Datum und die Uhrzeit angezeigt. • Die Werksvorgabe für die Anzeigeoptionen lautet "Nicht anzeigen". • Die Werksvorgabe für "Angezeigte Meldung" lautet "Standard".
<p>Angezeigte Informationen (Fortsetzung)</p> <p>Papierstau</p> <p>Papier einlegen</p> <p>Bedienungsfehler</p>	<p>Die Informationen, die für "Papierstau", "Papier einlegen" und "Bedienungsfehler" angezeigt werden, können mithilfe der folgenden Optionen benutzerdefiniert angepasst werden:</p> <p>Aktivieren</p> <p>Ja</p> <p>Nein</p> <p>Angezeigte Meldung</p> <p>Default</p> <p>Alternativ</p> <p>Standardmeldung</p> <p><Texteingabe></p> <p>Alternative Meldung</p> <p><Texteingabe></p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • "Nein" ist die Werksvorgabe für "Aktivieren". • Die Werksvorgabe für den Typ der angezeigten Meldung lautet "Standard".

Menüoption	Beschreibung
Startbildschirm anpassen Sprache ändern Kopie Kopie-Kurzwahlen Fax Fax-Kurzwahlen E-Mail E-Mail-Kurzwahlen FTP FTP-Kurzwahlen Angeh. Jobs suchen Angehaltene Aufträge USB-Laufwerk Profile Lesezeichen Aufträge nach Benutzer	Es können zusätzliche Schaltflächen zum Startbildschirm hinzugefügt und Standardschaltflächen entfernt werden. Verfügbare Auswahlmöglichkeiten für jede Schaltfläche: Anzeige Nicht anzeigen
Datumsformat MM-TT-JJJJ TT-MM-JJJJ JJJJ-MM-TT	Gibt das Format für das Datum auf dem Drucker an
Zeitformat 12 Stunden AM/PM 24 Stunden	Gibt das Format für die Zeitangabe auf dem Drucker an
Anzeigehelligkeit 20 – 100	Gibt die Helligkeit der Anzeige auf der Druckerbedienerkonsole an
Eine Kopie "Ein" Aus	Stellt den Drucker so ein, dass immer nur eine Kopie auf einmal von der Vorlage im Scanner erstellt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Ausgabebeleuchtung LED Standardablage Normal/Standby-Modus Hell Dunkel Aus Energiesparmodus Hell Dunkel Aus	Stellt die Helligkeit der LED für die Standardablage oder für eine optionale Papierablage ein Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Im Normal-/Standby-Modus lautet die Werksvorgabe "Hell". • Im Energiesparmodus lautet die Werksvorgabe "Dunkel".
Lesezeichen anzeigen Ja Nein	Gibt an, ob die Lesezeichen aus dem Bereich "Angehaltene Aufträge" angezeigt werden Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja". Ist "Ein" ausgewählt, werden die Lesezeichen im Bereich "Angehaltene Aufträge" angezeigt.
Hintergrundentfernung zulassen "Ein" Aus	Gibt an, ob die Hintergrundentfernung für Kopieren, Faxen, E-Mail, FTP oder Scannen an USB zulässig ist. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein". Der Hintergrund des Bildes wird entfernt.

Menüoption	Beschreibung
Benutzerdefinierte Scans zulassen "Ein" Aus	Ermöglicht das Scannen mehrerer Aufträge in eine Datei Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Ein". Mit "Ein" kann die Einstellung "Benutzerdefinierte Scans zulassen" für bestimmte Aufträge aktiviert werden.
Nach Stau weiter - Scanner Auftragsebene Seitenebene	Gibt an, wie nach einem Papierstau im ADZ mit dem Scanauftrag weiter zu verfahren ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Wird "Auftragsebene" ausgewählt, muss nach einem Papierstau der gesamte Auftrag erneut gescannt werden. • Wenn "Seitenebene" ausgewählt wird, wird der Scanvorgang bei der gestauten Seite fortgesetzt.
Webseiten-Aktualisierung 30 – 300	Gibt die Zeit in Sekunden an, nach der der Embedded Web Server aktualisiert wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "120".
Kontaktname	Gibt einen Kontaktnamen für den Drucker an
Standort	Gibt den Standort des Drucker an Hinweis: Der Standort wird auf dem Embedded Web Server gespeichert.
Alarmmeldungen Alarmsteuerung Kassetten-Alarm	Legt fest, ob der Drucker ein Warnsignal ausgibt, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist. Verfügbare Auswahlmöglichkeiten für jeden Alarmtyp: Aus Einzeln Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für die Alarmsteuerung lautet "Einzeln". Bei der Einstellung "Einzeln" gibt der Drucker drei kurze Alarmtöne aus. • Die Werksvorgabe für die Tonerwarnung lautet "Aus". Bei der Einstellung "Aus" wird kein Warnsignal ausgegeben.
Zeitsperren Standby-Modus Deaktiviert 2 – 240	Gibt die Zeit in Minuten an, die das System inaktiv sein muss, bevor es in einen Modus mit geringerem Energieverbrauch wechselt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "15".
Zeitsperren Energiesparmodus Deaktiviert 2 – 240	Gibt die Zeit in Minuten an, die das System inaktiv sein muss, bevor es in den Energiesparmodus wechselt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet 30 Minuten. • Der Energiesparmodus ist nicht mit dem Standby-Modus verknüpft.
Zeitsperren Anzeige-Zeitsperre 15 – 300	Legt fest, nach wie vielen Sekunden das Anzeigefeld des Druckers in den Status Bereit zurückkehren soll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "30".

Menüoption	Beschreibung
Zeitsperren Druckzeitsperre Deaktiviert 1 – 255	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zum Empfang einer Auftragsende-Meldung warten soll, bevor der restliche Druckauftrag abgebrochen wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "90". • Wenn die Zeit abgelaufen ist, werden die sich noch im Drucker befindenden, teilweise formatierten Seiten gedruckt, und der Drucker prüft, ob neue Druckaufträge anstehen. • Die Menüoption "Druckzeitsperre" ist nur bei Verwendung der PCL- oder PDDS-Emulation verfügbar. Auf Druckaufträge in der PostScript-Emulation hat diese Einstellung keine Auswirkung.
Zeitsperren Wartezeitsperre Deaktiviert 15 – 65535	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor er den Auftrag abbricht. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "40". • Die Menüoption "Wartezeitsperre" ist nur verfügbar, wenn die PostScript-Emulation verwendet wird. Auf Druckaufträge in der PDDS- oder PCL-Emulation hat diese Einstellung keine Auswirkung.
Zeitsperren Zeitsperre für Auftrag zurückhalten Deaktiviert 5 – 255	Ermöglicht die Einstellung der Zeitspanne, die der Drucker auf einen Benutzereingriff wartet, bevor er Aufträge zurückhält, die gerade nicht verfügbare Medien benötigen, und mit dem Drucken anderer Aufträge aus der Druckerwarteschlange fortfährt Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "30". • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Festplatte installiert ist.
Druck-Wiederherstellung Auto. fortfahren Deaktiviert 5 – 255	Der Drucker druckt in bestimmten Offline-Situationen weiter, wenn das Problem nicht im angegebenen Zeitrahmen gelöst wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Deaktiviert". • "5 – 255" ist ein in Sekunden gemessener Bereich.
Druck-Wiederherstellung Nach Stau weiter "Ein" Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker gestaute Seiten erneut druckt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker druckt gestaute Seiten nur dann erneut, wenn der Speicherplatz, den die Seiten belegen, nicht für andere Druckeraufgaben benötigt wird. • Bei "Ein" druckt der Drucker gestaute Seiten immer neu aus. • Bei "Aus" druckt der Drucker gestaute Seiten nicht erneut.
Druck-Wiederherstellung Seitenschutz "Ein" Aus	Druckt eine Seite erfolgreich, die unter anderen Umständen nicht gedruckt werden würde. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei der Einstellung "Aus" druckt der Drucker nur einen Teil einer Seite, wenn der Speicher zur Verarbeitung der gesamten Seite nicht ausreicht. • Bei Auswahl von "Ein" druckt der Drucker die ganze Seite.

Menüoption	Beschreibung
Werksvorgaben Nicht wiederherstellen Wiederherstellen	Setzt die Druckereinstellungen auf die Werksvorgabe zurück. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Nicht wiederherstellen". Bei dieser Einstellung werden die benutzerdefinierten Einstellungen beibehalten. • "Wiederherstellen" setzt alle Menüeinstellungen mit Ausnahme der Einstellungen für das Menü "Netzwerk/Anschlüsse" auf die Werksvorgaben zurück. Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher oder auf eine Druckerfestplatte heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.

Kopiereinstellungen (Menü)

Menüeintrag	Beschreibung
Inhalt Text/Foto Foto Gedrucktes Bild Text:	Gibt die Art der Inhalte in einem Kopierauftrag an Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto". "Text/Foto" wird verwendet, wenn die Originaldokumente sowohl Text und Grafiken als auch Fotos umfassen. • Bei Auswahl der Option "Foto" werden Grafiken und Bilder besonders sorgfältig verarbeitet. Mit dieser Einstellung verlängert sich zwar der Scanvorgang, es erfolgt jedoch eine Reproduktion des kompletten dynamischen Farbtonebereichs im Originaldokument. Dies bedeutet, dass mehr Informationen gespeichert werden. • "Gedrucktes Bild" wird verwendet, wenn die Aufträge in erster Linie aus Bildern bestehen. Mit der Auswahl "Gedrucktes Bild" werden die Bilder in Halbtonbilder umgewandelt. Ein Graustufen- oder Farbbild wird durch die Umwandlung in ein Muster von kleinen Punkten mit einer begrenzten Anzahl von Farben (Halbton) druckbar gemacht. • Mit "Text" wird eine scharfe, schwarze, hochauflösende Schrift vor einem sauberen, weißen Hintergrund besonders betont.
Seiten (Duplex) Einseitig – Einseitig Einseitig – Beidseitig Beidseitig – Einseitig Beidseitig – Beidseitig	Gibt an, ob ein Originaldokument ein- oder beidseitig bedruckt ist, und legt dann fest, ob die Kopie ein- oder beidseitig bedruckt wird Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Einseitig – Einseitig: Das Original ist auf einer Seite bedruckt. Die Kopie wird ebenfalls einseitig bedruckt. • Einseitig – Beidseitig: Das Original ist auf einer Seite bedruckt. Die Kopie wird beidseitig bedruckt. Beispiel: Wenn das Original aus sechs einseitig bedruckten Blättern besteht, wird die Kopie auf drei beidseitig bedruckten Blättern ausgegeben. • Beidseitig – Einseitig: Das Original ist beidseitig bedruckt. Die Kopie wird nur einseitig bedruckt. Beispiel: Wenn das Original aus drei beidseitig bedruckten Blättern besteht, wird die Kopie auf sechs einseitig bedruckten Blättern ausgegeben. • Beidseitig – Beidseitig: Das Original ist beidseitig bedruckt. Die Kopie bildet das Original exakt nach.

Menüeintrag	Beschreibung
Papier sparen Aus 2 auf 1 Hochformat 2 auf 1 Querformat 4 auf 1 Hochformat 4 auf 1 Querformat	Mit dieser Option werden zwei oder vier Seiten eines Originaldokuments zusammen auf einer Seite gedruckt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Seitenränder drucken "Ein" Aus	Hiermit wird festgelegt, ob ein Rahmen an den Rändern der Seite gedruckt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Sortieren "Ein" Aus	Hiermit werden die Seiten eines Druckauftrags in der richtigen Reihenfolge ausgegeben werden, wenn von einem Auftrag mehrere Kopien gemacht werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Heften "Ein" Aus	Ermöglicht das Heften Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Originalformat Letter Legal Executive Folio Statement Universal 4 x 6 Zoll 3 x 5 Zoll Business Card Benutzerdefiniertes Scan-Format <x> A4 A5 Oficio (Mexiko) A6 JIS B5 Book Original	Gibt das Papierformat des Originaldokuments an
Papiereinzug Kopieren Fach <x> Einzelblattzuführung Mehrfachzufuhr Autoformat Übereinstimmung	Gibt die Papierquelle für Kopieraufträge an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
Folientrennseiten "Ein" Aus	Legt ein Blatt Papier zwischen Folien Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Trennseiten Kein Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Je nach ausgewähltem Wert wird ein Blatt Papier zwischen die Seiten, Kopien oder Aufträge gelegt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Keine".

Menüeintrag	Beschreibung
Trennseitenzufuhr Fach <x> Manuelle Zuführung Briefumschlageinzug	Gibt die Papierquelle an
Helligkeit 1–9	Gibt die Deckungsrate für den Kopierauftrag an
Papierablage Standardablage Ablage <x>	Gibt an, in welche Ablage die Kopie nach dem Druck ausgegeben wird
Anzahl an Kopien	Gibt die Anzahl der Kopien für den Kopierauftrag an
Kopf-/Fußzeile Oben links Oben links Aus Datum/Uhrzeit Seitenzahl Bates-Nummer Benutzerdef. Text Drucken auf Alle Seiten Nur erste Seite Alle Seiten außer der ersten Benutzertext eingeben	Legt Kopf-/Fußzeileninformationen für die obere linke Ecke der Seite fest Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Links oben" lautet "Aus". • Die Werksvorgabe für "Drucken auf" lautet "Alle Seiten".
Kopf-/Fußzeile Oben Mitte Oben Mitte Aus Datum/Zeit Seitenzahl Bates-Nummer Benutzerdef. Text Drucken auf Alle Seiten Nur erste Seite Alle Seiten außer der ersten Benutzertext eingeben	Legt Kopf-/Fußzeileninformationen für die Mitte der Seite fest Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Oben Mitte" lautet "Aus". • Die Werksvorgabe für "Drucken auf" lautet "Alle Seiten".

Menüeintrag	Beschreibung
<p>Kopf-/Fußzeile Oben rechts Oben rechts Aus Datum/Zeit Seitenzahl Bates-Nummer Benutzerdef. Text Drucken auf Alle Seiten Nur erste Seite Alle Seiten außer der ersten Benutzertext eingeben</p>	<p>Legt Kopf-/Fußzeileninformationen für die obere rechte Ecke der Seite fest</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Oben rechts" lautet "Aus". • Die Werksvorgabe für "Drucken auf" lautet "Alle Seiten".
<p>Kopf-/Fußzeile Unten links Unten links Aus Datum/Zeit Seitenzahl Bates-Nummer Benutzerdef. Text Drucken auf Alle Seiten Nur erste Seite Alle Seiten außer der ersten Benutzertext eingeben</p>	<p>Legt Kopf-/Fußzeileninformationen für die untere linke Ecke der Seite fest</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Links unten" lautet "Aus". • Die Werksvorgabe für "Drucken auf" lautet "Alle Seiten".
<p>Kopf-/Fußzeile Unten Mitte Unten Mitte Aus Datum/Zeit Seitenzahl Bates-Nummer Benutzerdef. Text Drucken auf Alle Seiten Nur erste Seite Alle Seiten außer der ersten Benutzertext eingeben</p>	<p>Legt Kopf-/Fußzeileninformationen für die untere Mitte der Seite fest</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Unten Mitte" lautet "Aus". • Die Werksvorgabe für "Drucken auf" lautet "Alle Seiten".

Menüeintrag	Beschreibung
Kopf-/Fußzeile Unten rechts Unten rechts Aus Datum/Zeit Seitenzahl Bates-Nummer Benutzerdef. Text Drucken auf Alle Seiten Nur erste Seite Alle Seiten außer der ersten Benutzertext eingeben	Legt Kopf-/Fußzeileninformationen für die untere rechte Ecke der Seite fest Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Rechts unten" lautet "Aus". • Die Werksvorgabe für "Drucken auf" lautet "Alle Seiten".
Schablonen Aus Vertraulich Kopieren Draft Dringend Benutzerdefiniert	Gibt den überlagernden Text an, der auf jeder Seite des Kopierauftrags gedruckt wird Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Benutzerdefinierte Schablone	Enthält den benutzerdefinierten überlagernden Text
Vorrangskopien zulassen "Ein" Aus	Ermöglicht die Unterbrechung eines Druckauftrags, um eine Seite oder ein Dokument zu kopieren Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Benutzerdefinierte Scans "Ein" Aus	Ermöglicht das Kopieren eines Dokuments mit unterschiedlichen Papierformaten in einen einzelnen Kopierauftrag
Speichern als Verknüpfung zulassen "Ein" Aus	Ermöglicht das Speichern von benutzerdefinierten Kopiereinstellungen als Kurzwahlen Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Hintergrundentfernung -4 bis +4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an
Automatisch zentrieren "Ein" Aus	Ermöglicht das automatische Zentrieren der Kopie auf der Seite Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Menüeintrag	Beschreibung
Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung) Color Dropout (Blindfarbenunterdrückung) Kein Red Green Blue Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe beim Kopieren unterdrückt wird und in welchem Maße Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine". • Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".
Kontrast 0–5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den für den Kopierauftrag verwendeten Kontrast an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
Mirror Image (Spiegelbild) "Ein" Aus	Erstellt ein spiegelverkehrtes Dokument des Originaldokuments Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Negativdruck des Dokuments "Ein" Aus	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schattendetails 0–4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Kante zu Kante scannen "Ein" Aus	Gibt an, ob das Originaldokument vor dem Kopieren von Kante zu Kante gescannt wird Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schärfe 0–5	Gibt den Schärfegrad auf einer Kopie an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".
Beispielkopie "Ein" Aus	Erstellt eine Beispielkopie des Originaldokuments Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Menü "Faxeinstellungen"

Menü "Fax-Modus (Analoge Fax-Konfiguration)"

Im analogen Fax-Modus werden Faxe über eine Telefonleitung versendet.

Allgemeine Faxeinstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
Name der Station	Gibt den Namen der Faxstation innerhalb des Druckers an
Stationsnummer	Gibt die Nummer an, die der Faxstation zugeordnet ist

Menüeintrag	Beschreibung
Stations-ID Name der Station Stationsnummer	Dies ist die Nummer, die der Empfänger in der Kopfzeile des Fax sieht.
Manuelles Faxen aktivieren "Ein", Ein	Stellt den Drucker auf manuellen Faxversand ein, wofür ein Leitungssplitter und ein Telefon-Handset benötigt werden Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie ein Standardtelefon, um einen eingehenden Faxauftrag anzunehmen und eine Faxnummer zu wählen. • Drücken Sie # 0 auf dem Ziffernblock, um direkt zur Funktion "Manuelles Fax" zu gelangen.
Speichernutzung Alles auf Empfang Fast nur zum Empfangen Zu gleichen Teilen Großteil auf Senden Alles auf Senden	Legt fest, wie der nicht flüchtige Speicher beim Senden und Empfangen von Faxen aufgeteilt wird Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "Alles auf Empfang" bedeutet, dass der gesamte Speicher für den Faxempfang reserviert ist. • "Großteil auf Empfang" bedeutet, dass ein Großteil des Speichers für den Faxempfang reserviert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Zu gleichen Teilen". Mit der Anwahl "Zu gleichen Teilen" wird der Speicher zum Senden und Empfangen von Faxaufträgen gleichmäßig aufgeteilt. • "Großteil auf Senden" bedeutet, dass ein Großteil des Speichers für den Faxversand reserviert ist. • "Alles auf Senden" bedeutet, dass der gesamte Speicher für den Faxversand reserviert ist.
Faxe abrechnen Zulassen Nicht zulassen	Gibt an, ob der Benutzer Faxaufträge abrechnen kann Hinweis: Ist "Faxe abrechnen" nicht aktiviert, wird es nicht als Auswahlmöglichkeit angezeigt.
Anrufer-ID FSK DTMF	Gibt die Art der verwendeten Anrufer-ID an Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "FSK". • Diese Option wird nur angezeigt, wenn die ausgewählte Region/das ausgewählte Land mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster unterstützt.
Faxnummernmaskierung Ein Von links Von rechts	Gibt die Richtung an, in der die Stellen in der Nummer eines ausgehenden Faxes verschlüsselt werden. Hinweis: Die Anzahl der verschlüsselten Zeichen wird in der Einstellung "Zu verschlüsselnde Zeichen" festgelegt.
Zu verschlüsselnde Zeichen 0 – 58	Gibt die Anzahl der Stellen an, die in der Nummer eines ausgehenden Faxes verschlüsselt werden sollen.

Faxdeckblatt

Menüeintrag	Beschreibung
Faxdeckblatt Standardmäßig aus Standardmäßig ein Nie verwenden Immer verwenden Mit Feld "An" "Ein", Ein Mit Feld "Von" "Ein", Ein Stellen Sie in Mit Feld "Nachricht" "Ein", Ein Nachricht Mit Logo "Ein", Ein Mit Fußzeile <x> Fußzeile <x>	Richtet das Faxdeckblatt ein Hinweis: Die Werksvorgabe für alle Optionen von "Faxdeckblatt" lautet "Aus".

Einstellungen für den Faxversand

Menüeintrag	Beschreibung
Auflösung Standard Fein Superfein Ultrafein	Gibt die Qualität in Punkten pro Zoll an (Dots per Inch, dpi) Durch eine höhere Auflösung wird die Druckqualität verbessert, allerdings dauert dann die Übertragung ausgehender Faxe länger. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Standard".

Menüeintrag	Beschreibung
Originalformat Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal "Mischgrößen" A4 A5 A6 JIS B5 ID-Karte Benutzerdefiniertes Scan-Format <x> "Buch Original" Visitenkarte 4 x 6 Zoll 3 x 5 Zoll	Gibt das Papierformat des zu scannenden Dokuments an Hinweis: Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
Beidseitig Ein Lange Kante Kurze Kante	Legt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei der Einstellung "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linken Kante, im Querformat obere Kante). • Bei der Einstellung "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).
Inhalt Text Text/Foto Foto	Gibt die Art der Inhalte an, die zum Faxen gescannt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "Text" wird verwendet, wenn das Dokument größtenteils Text enthält. • Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto". "Text/Foto" wird verwendet, wenn in den Dokumenten hauptsächlich Texte oder Strichzeichnungen vorkommen. • "Foto" wird verwendet, wenn es sich um ein qualitativ hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck handelt.
Deckung 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".
Vorwahl	Ein numerisches Eingabefeld zur Eingabe von Zahlen
Vorwahlregeln Vorwahlregel <x>	Legt eine Vorwahlregel fest
Automatische Neuwahl 0–9	Gibt die Anzahl der Wahlversuche an, die der Drucker unternimmt, um das Fax an die angegebene Nummer zu senden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".

Menüeintrag	Beschreibung
Neuwahl-Intervall 1 – 200	Gibt die Zeit in Minuten bis zur nächsten Wahlwiederholung an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".
Hinter PABX Ja Nein	Ermöglicht das Wählen ohne Wählton über eine Vermittlungszentrale Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nein".
Fehlerkorrekturmodus aktivieren Ja Nein	Aktiviert den Fehlerkorrekturmodus für Faxeinträge Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
Fax-Scans aktivieren "Ein", Ein	Ermöglicht das Versenden von Faxen durch Scannen auf dem Drucker Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Faxtreiber Ja Nein	Ermöglicht dem Drucker Treiber-an-Fax-Aufträge zu versenden Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
Speichern als Verknüpfung zulassen "Ein", Ein	Ermöglicht das Speichern von Faxnummern als Kurzwahlnummern im Drucker Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Wählmodus Ton Impuls	Festlegen des Wähltons, entweder als Ton oder als Impuls. Hinweis: Die Werksvorgabe ist das Tonwahlverfahren.
Maximale Geschwindigkeit 2400 4800 9600 14400 33600	Gibt die maximale Baudrate für den Versand von Faxen an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "33600".
Benutzerdefinierter Job wird gescannt. "Ein", Ein	Ermöglicht das Scannen eines Dokuments mit unterschiedlichen Papierformaten in einer Datei Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Scanvorschau "Ein", Ein	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau angezeigt wird Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Hintergrundentfernung -4 bis +4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".

Menüeintrag	Beschreibung
Blindfarbenunterdrückung Blindfarbenunterdrückung Keiner Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0 – 255 Standardschwellenwert Grün 0 – 255 Standardschwellenwert Blau 0 – 255	Gibt an, welche Farbe beim Faxen unterdrückt wird und in welchem Maße Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine". • Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".
Kontrast Am besten für den Inhalt geeignet 0 – 5	Gibt den Kontrast der Ausgabe an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
Spiegelverkehrtes Dokument "Ein", Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Dokument des Originaldokuments Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Negativbild "Ein", Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schattendetails -4 bis +4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem Fax an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Kante zu Kante scannen "Ein", Ein	Gibt an, ob das Originaldokument vor dem Faxen von Kante zu Kante gescannt wird Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schärfe 0 – 5	Passt den Schärfegrad eines Fax an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".
Farbfaxscan aktivieren Standardmäßig ein Nie verwenden Immer verwenden Standardmäßig aus	Aktiviert das Senden von Farbfaxen Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Standardmäßig deaktiviert".
Farbfaxe automatisch in S/W-Faxe umwandeln "Ein", Ein	Konvertiert alle ausgehenden Faxe in Schwarzweiß Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Fax-Empfangseinstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
Faxempfang aktivieren "Ein", Ein	Ermöglicht den Faxempfang auf dem Drucker Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Menüeintrag	Beschreibung
Auf Übertragung wartender Faxe Keiner austauschen Toner und Verbr.mat.	Ermöglicht das Anhalten eines Fax, bis der Toner oder Verbrauchsmaterialien ausgetauscht sind Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte unterstützt wird und installiert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Kein".
Klingelzeichen 1 – 25	Gibt die Anzahl der Klingelzeichen an, bevor ein eingehender Faxe angenommen wird Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".
Autom. verkleinern "Ein", Ein	Verkleinert ein eingehendes Fax auf das Papierformat, das in der angegebenen Papierquelle eingelegt ist. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Papiereinzug "Auto" Fach <x> Universal-Zufuhr	Gibt die Papierquelle an, die vom Drucker gewählt wird, um ein eingehendes Fax zu drucken Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Auto".
Trennseiten Keiner Nach Auftrag Vor Auftrag	Legt ein Blatt Papier vor oder nach einem empfangenen Fax ein. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Kein".
Trennseitenquelle Fach <x> Manuelle Zuführung	Gibt einen Papiereinzug an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach <x>".
Seiten (beidseitig) "Ein", Ein	Ermöglicht den beidseitigen Ausdruck eingehender Faxe Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Fax-Fußzeile "Ein", Ein	Druckt die Übertragungsinformationen eines eingehenden Faxes am Ende jeder Seite Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Maximale Geschwindigkeit 2400 4800 9600 14400 33600	Gibt die maximale Baudrate für den Empfang der Faxe an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "33600".
Faxweiterleitung Weiterleiten drucken Drucken und weiterleiten	Ermöglicht die Weiterleitung von empfangenen Faxsendungen an einen anderen Empfänger

Menüeintrag	Beschreibung
Weiterleiten an Fax E-Mail FTP LDSS eSF	Gibt die Art des Empfängers an, an den Faxsendungen weitergeleitet werden Hinweis: Dieser Menüoption ist nur über die Embedded Web Server-Schnittstelle verfügbar.
Weiterleiten an Kurzwahl	Ermöglicht die Eingabe einer Kurzwahlnummer, die der Empfängerart entspricht (Fax, E-Mail, FTP, LDSS oder eSF)
Spam-Faxe blockieren "Ein", Ein	Ermöglicht das Sperren eingehender Faxe von Geräten ohne Angabe der Stations-ID Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Spam-Faxliste	Ermöglicht das Speichern einer Liste aller abgelehnten Faxaufträge im Drucker
Faxe zurückhalten Fax-Haltemodus Ein Immer ein manuelle Geplante Zeitplan für angehaltene Faxe	Ermöglicht das generelle Anhalten von Faxen oder anhand eines bestimmten Zeitplans Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Farb-Faxempfang aktivier. "Ein", Ein	Ermöglicht den Empfang eines Farbfax. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Fax-Protokolleinstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
Übertragungsprotokoll Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur für Fehler drucken	Ermöglicht den Ausdruck eines Übertragungsprotokoll nach jedem Faxauftrag Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
Empfangsfehler-Protokoll Nie drucken Bei Fehler drucken	Ermöglicht im Fehlerfall den Ausdruck eines Empfangsfehlerprotokolls Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nie drucken".
Protokolle automatisch drucken "Ein", Ein	Ermöglicht den automatischen Ausdruck von Faxprotokollen Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Protokolle werden nach jedem 200. Auftrag ausgedruckt. • Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Protokoll-Papiereinzug Fach <x> Manuelle Zuführung	Auswahl des Papierfachs zum Ausdrucken von Protokollen Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach <x>".
Protokollanzeige Name der Empfangsstation Gewählte Nummer	Gibt an, ob die Protokollausdrucke die gewählte Nummer oder den zurückgesendeten Stationsnamen enthalten Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Name der Empfangsstation".

Menüeintrag	Beschreibung
Auftragsprotokoll aktivieren "Ein", Ein	Ermöglicht den Zugriff auf das Faxauftragsprotokoll Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Anrufsprotokoll aktivieren "Ein", Ein	Ermöglicht den Zugang zum Faxruf-Protokoll Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Lautsprechereinstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
Lautsprechermodus Immer aus Ein bis Verbindungsherstellung Immer ein	Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Mit "Immer aus" wird der Lautsprecher ausgeschaltet. • Die Werksvorgabe lautet "Ein bis verbunden". Der Lautsprecher ist eingeschaltet und macht ein Geräusch, bis die Faxverbindung hergestellt ist. • "Immer ein" schaltet den Lautsprecher permanent ein.
Lautsprecher-Lautstärke Stark Leise	Zur Regelung der Lautstärke Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hoch".
Ruftonlautstärke "Ein", Ein	Zur Regelung der Ruftonlautstärke am Faxlautsprecher Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Klingelzeichen

Menüeintrag	Beschreibung
Einfacher Klingelton "Ein", Ein	Anrufe mit einem einfachen Klingelzeichen werden angenommen Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Zweifacher Klingelton "Ein", Ein	Anrufe mit einem zweifachen Klingelzeichen werden angenommen Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Dreimal klingeln "Ein", Ein	Anrufe werden nach dem dritten Klingeln angenommen Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Fax-Modus (Fax-Server-Konfiguration) (Menü)

Im Fax-Server-Modus wird der Faxauftrag zur weiteren Übertragung an einen Fax-Server gesendet.

Fax-Server-Einstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
In Format Rückantwort an Betreff Nachricht	Ermöglicht die Eingabe von Informationen über die virtuelle Tastatur auf dem Touchscreen des Druckers
Primäres SMTP-Gateway	Enthält die Anschlussinformationen für den SMTP-Server Hinweis: Die Werksvorgabe für den Anschluss des SMTP-Gateway lautet "25".
Sekundäres SMTP-Gateway	Enthält die Anschlussinformationen für den SMTP-Server Hinweis: Die Werksvorgabe für den Anschluss des SMTP-Gateway lautet "25".
Bildformat PDF (.pdf) XPS (.xps) TIFF (.tif)	Gibt den Bildtyp für die Scan-an-Fax-Funktion an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet PDF (.pdf).
Inhalt Text Text/Foto Foto	Gibt die Art der Inhalte an, die zum Faxen gescannt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "Text" wird verwendet, wenn das Dokument größtenteils Text enthält. • Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto". "Text/Foto" wird verwendet, wenn in den Dokumenten hauptsächlich Texte oder Strichzeichnungen vorkommen. • "Foto" wird verwendet, wenn es sich um ein qualitativ hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck handelt.
Faxauflösung Standard Fein Superfein Ultrafein	Gibt den Auflösungsgrad für die Scan-an-Fax-Funktion an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Standard".
Deckung 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".
Ausrichtung Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".

Menüeintrag	Beschreibung
Originalformat Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal "Mischgrößen" A4 A5 A6 JIS B5 ID-Karte Benutzerdefiniertes Scan-Format <x> "Buch Original" Visitenkarte 4 x 6 Zoll 3 x 5 Zoll	Gibt das Papierformat des zu scannenden Dokuments an Hinweis: Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden "Ein", Ein	Ermöglicht die Wahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei einem mehrseitigen Scan-an-Fax-Auftrag wird entweder eine einzige TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit je einer Datei für jede Seite des Auftrags generiert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.
Analogen Empfang aktivieren "Ein", Ein	Aktiviert den analogen Fax-Empfang Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Menü "E-Mail-Einstellungen"

Menüeintrag	Beschreibung
E-Mail-Server-Einrichtung Betreff Nachricht	Gibt die E-Mail-Serverinformationen an Hinweis: Die Text des Nachrichtenfelds ist auf 512 Zeichen begrenzt.
E-Mail-Server-Einrichtung Kopie an mich Nie angezeigt Standardmäßig aktiviert Standardmäßig deaktiviert Immer ein	Sendet eine Kopie der E-Mail an den Verfasser der Mail Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nie angezeigt".
E-Mail-Server-Einrichtung Maximale E-Mail-Größe 0 bis 65.535 KB	Gibt die maximale E-Mail-Größe in Kilobyte an Hinweis: E-Mails über der oben genannten Größe werden nicht gesendet.

Menüeintrag	Beschreibung
E-Mail-Server-Einrichtung Größen-Fehlermeldung	Sendet eine Meldung, wenn eine E-Mail die angegebene maximale Größe überschreitet
E-Mail-Server-Einrichtung Ziele einschränken	Sendet eine E-Mail nur dann, wenn die Adresse den Domännennamen, wie z. B. eine Firmendomäne, enthält. Hinweis: Die E-Mail kann nur an die angegebene Domänen gesendet werden.
E-Mail-Server-Einrichtung Web-Link-Setup Server Anmeldung Password Pfad Dateiname ohne Erweiterung Web-Link	Gibt den E-Mail-Serverpfadnamen an, beispielsweise /Verzeichnis/Ordner Die folgenden Zeichen oder Symbole sind für Pfadnamen nicht zulässig: * : ? < > .
Format PDF (.pdf) Sichere PDF-Datei TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps)	Legt das Dateiformat fest Hinweis: Die Werksvorgabe lautet PDF (.pdf).
PDF-Version 1.2 – 1.6	Legt die Version der PDF-Datei fest, die gescannt und per E-Mail versendet wird Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "1.5".
Inhalt Text/Foto Foto Text	Gibt die Art der Inhalte an, die gescannt und per E-Mail versendet werden Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto". "Text/Foto" wird verwendet, wenn in den Dokumenten hauptsächlich Texte oder Strichzeichnungen vorkommen. • "Foto" wird verwendet, wenn es sich um ein qualitativ hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck handelt. • "Text" wird verwendet, wenn das Dokument größtenteils Text enthält.
"Farbe", Grau "Farbe",	Gibt an, ob ein Auftrag in Grautönen oder Farbe gedruckt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Farbe".
Auflösung 75 150 200 300 400 600	Gibt an, wie viele Punkte pro Zoll (Dots per Inch, dpi) gescannt werden Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "150 dpi".
Deckung 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".
Ausrichtung Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".

Menüeintrag	Beschreibung
Originalformat Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal "Mischgrößen" A4 A5 A6 JIS B5 ID-Karte Benutzerdefiniertes Scan-Format <x> "Buch Original" Visitenkarte 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll	Gibt das Papierformat des zu scannenden Dokuments an Hinweis: Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
Seiten (beidseitig) Ein Lange Kante Kurze Kante	Legt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei der Einstellung "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linken Kante, im Querformat obere Kante). • Bei der Einstellung "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).
JPEG-Qualität Am besten für den Inhalt geeignet 5 – 90	Hier wird die Qualität eines JPEG-Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität festgelegt Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt". • Bei Eingabe von "5" wird die Dateigröße reduziert, die Bildqualität lässt jedoch nach. • "90" ergibt die beste Bildqualität, aber die Datei wird sehr groß. • Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.
Text-Standard 5 – 90	Hier wird die Qualität eines Textes im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität festgelegt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".
Text/Foto-Standard 5 – 90	Hier wird die Qualität von Text/Foto im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität festgelegt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".
Foto-Standard 5 – 90	Hier wird die Qualität eines Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität festgelegt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "50".

Menüeintrag	Beschreibung
E-Mail-Abbildungen senden als Anhang Web-Link	Gibt an, wie die Bilder versendet werden Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Anhang".
Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden "Ein", Ein	Ermöglicht die Wahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scan-Aufträgen, die per E-Mail versendet werden, wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite des Auftrags generiert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.
Übertragungsprotokoll Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur für Fehler drucken	Gibt an, ob das Übertragungsprotokoll ausgedruckt wird Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
Protokoll-Papiereinzug Fach <x> Manuelle Zuführung Briefumschlag manuell Universal-Zufuhr	Gibt die Papierquelle zum Drucken von E-Mail-Protokollen an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
Bittiefe für E-Mail 8 Bit 1 Bit	Durch Verwendung von 1-Bit-Bildern können im Text/Foto-Modus kleinere Dateien generiert werden, wenn "Farbe" auf "Aus" gesetzt wurde. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".
Benutzerdefinierter Job wird gescannt. "Ein", Ein	Ermöglicht das Kopieren eines Dokuments mit unterschiedlichen Papiergrößen in einen Auftrag Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Scanvorschau "Ein", Ein	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau angezeigt wird Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Speichern als Verknüpfung zulassen "Ein", Ein	Ermöglicht das Speichern von E-Mail-Adressen als Kurzwahlen Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Wenn diese Option auf "Aus" gesetzt wurde, wird die Schaltfläche "Speichern als Verknüpfung" nicht auf dem E-Mail-Zielbildschirm angezeigt.
Hintergrundentfernung -4 bis +4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".

Menüeintrag	Beschreibung
Blindfarbenunterdrückung Blindfarbenunterdrückung Keiner Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0 – 255 Standardschwellenwert Grün 0 – 255 Standardschwellenwert Blau 0 – 255	Gibt an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird und in welchem Maße Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine". • Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".
Kontrast 0 – 5 Am besten für den Inhalt geeignet	Gibt den Kontrast der Ausgabe an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
Spiegelverkehrtes Dokument "Ein", Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Dokument des Originaldokuments Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Negativbild "Ein", Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schattendetails -4 bis +4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Kante zu Kante scannen "Ein", Ein	Gibt an, ob das Original von Kante zu Kante gescannt wird Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schärfe 0 – 5	Gibt den Schärfegrad auf einem gescannten Bild an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".
Cc:/Bcc: verwenden "Ein", Ein	Ermöglicht die Verwendung der Felder "Cc:" und "Bcc:" Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

FTP-Einstellungen (Menü)

Menüeintrag	Beschreibung
Format PDF (.pdf) Sichere PDF-Datei TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps)	Gibt das Format der FTP-Datei an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet PDF (.pdf).
PDF-Version 1.2 – 1.6	Legt die Version der PDF-Datei für FTP fest Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "1.5".

Menüeintrag	Beschreibung
Inhalt Text/Foto Foto Text	Gibt die Art der Inhalte an, die gescannt und an den FTP-Server gesendet werden Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto". "Text/Foto" wird verwendet, wenn in den Dokumenten hauptsächlich Texte oder Strichzeichnungen vorkommen. • "Foto" wird verwendet, wenn es sich um ein qualitativ hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck handelt. • "Text" wird verwendet, wenn das Dokument größtenteils Text enthält.
"Farbe", Grau "Farbe",	Gibt an, ob ein Auftrag in Grautönen oder Farbe gedruckt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Grau".
Auflösung 75 150 200 300 400 600	Gibt an, wie viele Punkte pro Zoll (Dots per Inch, dpi) gescannt werden Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "150 dpi".
Deckung 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".
Ausrichtung Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
Originalformat Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal "Mischgrößen" A4 A5 A6 JIS B5 ID-Karte Benutzerdefiniertes Scan-Format <x> "Buch Original" Visitenkarte 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll	Gibt das Papierformat des zu scannenden Dokuments an Hinweis: Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".

Menüeintrag	Beschreibung
Seiten (beidseitig) Ein Lange Kante Kurze Kante	Legt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei der Einstellung "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linken Kante, im Querformat obere Kante). • Bei der Einstellung "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).
JPEG-Qualität Am besten für den Inhalt geeignet 5 – 90	Hier wird die Qualität eines JPEG-Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität festgelegt Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt". • Bei Eingabe von "5" wird die Dateigröße reduziert, die Bildqualität lässt jedoch nach. • "90" ergibt die beste Bildqualität, aber die Datei wird sehr groß. • Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.
Text-Standard 5 – 90	Hier wird die Qualität eines Textes im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität festgelegt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".
Text/Foto-Standard 5 – 90	Hier wird die Qualität von Text/Foto im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität festgelegt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".
Foto-Standard 5 – 90	Hier wird die Qualität eines Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität festgelegt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "50".
Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden "Ein", Ein	Ermöglicht die Wahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scan-Aufträgen an den FTP-Server wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite des Auftrags generiert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.
Übertragungsprotokoll Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur für Fehler drucken	Gibt an, ob das Übertragungsprotokoll ausgedruckt wird Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
Protokoll-Papiereinzug Fach <x> Manuelle Zuführung Briefumschlag manuell Universal-Zufuhr	Gibt eine Papierquelle für die FTP-Protokolle an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".

Menüeintrag	Beschreibung
Bittiefe für FTP 8 Bit 1 Bit	Reduziert durch 1-Bit-Bilder die Größe der Dateien im Text/Foto-Modus, wenn die Funktion "Farbe" auf "Aus" gesetzt ist Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".
Basisdateiname	Geben Sie hier einen Dateinamen ohne Erweiterung ein
Benutzerdefinierte Scans "Ein", Ein	Ermöglicht das Scannen eines Dokuments mit unterschiedlichen Papiergrößen in einen Auftrag Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Scanvorschau "Ein", Ein	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau angezeigt wird Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Speichern als Verknüpfung zulassen "Ein", Ein	Ermöglicht das Definieren einer Kurzwahl für FTP-Adressen Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Hintergrundentfernung -4 bis +4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Blindfarbenunterdrückung Blindfarbenunterdrückung Keiner Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0 – 255 Standardschwellenwert Grün 0 – 255 Standardschwellenwert Blau 0 – 255	Gibt an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird und in welchem Maße Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine". • Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".
Kontrast 0 – 5 Am besten für den Inhalt geeignet	Gibt den Kontrast der Ausgabe an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
Spiegelverkehrtes Dokument "Ein", Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Dokument des Originaldokuments Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Negativbild "Ein", Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schattendetails 0 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".

Menüeintrag	Beschreibung
Kante zu Kante scannen "Ein", Ein	Gibt an, ob das Original von Kante zu Kante gescannt wird Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schärfe 0 – 5	Gibt den Schärfegrad auf einem gescannten Bild an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".

Flash-Laufwerk (Menü)

Scaneinstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
Format PDF (.pdf) Sichere PDF-Datei TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps)	Legt das Dateiformat fest
PDF-Version 1.2 – 1.6	Legt die Version der PDF-Datei fest, die gescannt und an ein USB-Gerät versendet wird Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "1.5".
Inhalt Text/Foto Foto Text	Gibt die Art der Inhalte an, die gescannt und an das USB-Gerät gesendet werden Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto". "Text/Foto" wird verwendet, wenn in den Dokumenten hauptsächlich Texte oder Strichzeichnungen vorkommen. • "Foto" wird verwendet, wenn es sich um ein qualitativ hochwertiges Foto oder einen Tintenstrahldruck handelt. • "Text" wird verwendet, wenn das Dokument größtenteils Text enthält.
"Farbe", Grau "Farbe",	Gibt an, ob ein Auftrag in Grautönen oder Farbe gedruckt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Grau".
Auflösung 75 150 200 300 400 600	Gibt an, wie viele Punkte pro Zoll (Dots per Inch, dpi) gescannt werden Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "150 dpi".
Deckung 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".
Ausrichtung Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".

Menüeintrag	Beschreibung
Originalformat Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal "Mischgrößen" A4 A5 A6 JIS B5 ID-Karte Benutzerdefiniertes Scan-Format <x> "Buch Original" Visitenkarte 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll	Gibt das Papierformat des zu scannenden Dokuments an Hinweis: Die Werksvorgabe für die USA lautet "Letter". Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
Seiten (beidseitig) Ein Lange Kante Kurze Kante	Legt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei der Einstellung "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linken Kante, im Querformat obere Kante). • Bei der Einstellung "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).
JPEG-Qualität Am besten für den Inhalt geeignet 5 – 90	Hiermit wird die Qualität eines JPEG-Bildes mit dem Inhalt "Text" oder "Text/Foto" im Verhältnis zur Dateigröße und zur Bildqualität festgelegt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt". • Bei Eingabe von "5" wird die Dateigröße reduziert, die Bildqualität lässt jedoch nach. • "90" ergibt die beste Bildqualität, aber die Datei wird sehr groß. • Diese Menüoption gilt für die Werte "Text" und "Text/Foto" sowie für alle Scanfunktionen.
Text-Standard 5 – 90	Hier wird die Qualität eines Textes im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität festgelegt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".
Text/Foto-Standard 5 – 90	Hier wird die Qualität von Text/Foto im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität festgelegt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".

Menüeintrag	Beschreibung
Foto-Standard 5 – 90	Hier wird die Qualität eines Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität festgelegt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "50".
Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden "Ein", Ein	Ermöglicht die Wahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scan-Aufträgen an ein USB-Gerät wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite des Auftrags generiert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Diese Menüoption gilt für alle Scanfunktionen.
Bittiefe für das Scannen 8 Bit 1 Bit	Reduziert durch 1-Bit-Bilder die Größe der Dateien im Text/Foto-Modus, wenn die Funktion "Farbe" auf "Aus" gesetzt ist Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".
Basisdateiname	Geben Sie hier einen Dateinamen ohne Erweiterung ein
Benutzerdefinierter Job wird gescannt. Ein "Ein",	Ermöglicht das Scannen eines Dokuments mit unterschiedlichen Papiergrößen in einen Auftrag Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Scanvorschau "Ein", Ein	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau angezeigt wird Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Hintergrundentfernung -4 bis +4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einer Kopie an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Blindfarbenunterdrückung Blindfarbenunterdrückung Keiner Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0 – 255 Standardschwellenwert Grün 0 – 255 Standardschwellenwert Blau 0 – 255	Gibt an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird und in welchem Maße Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine". • Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".
Kontrast 0 – 5 Am besten für den Inhalt geeignet	Gibt den Kontrast der Ausgabe an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".

Menüeintrag	Beschreibung
Spiegelverkehrtes Dokument "Ein", Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Dokument des Originaldokuments Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Negativbild "Ein", Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schattendetails 0 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Kante zu Kante scannen "Ein", Ein	Gibt an, ob das Original von Kante zu Kante gescannt wird Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schärfe 0 – 5	Gibt den Schärfegrad auf einem gescannten Bild an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".

Druckereinstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
Kopien	Gibt an, wie viele Kopien gedruckt werden sollen
Papiereinzug Fach <x> Universal-Zufuhr Manuelle Zuführung Briefumschlag manuell	Gibt die Papierquelle an, die vom Drucker gewählt wird, um Aufträge aus dem Flash-Laufwerk zu drucken
Wenn "Sortieren" Aus (1,1,1,2,2,2) Ein (1,2,1,2,1,2)	Die Seiten eines Druckauftrags werden sortiert gestapelt, wenn Sie mehrere Kopien drucken. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". Es werden keine Seiten sortiert. • Bei der Einstellung "Ein" wird der Druckauftrag sortiert gestapelt.
Seiten (beidseitig) Einseitig Beidseitig	Ermöglicht den Duplexdruck (beidseitiger Druck)
Beidseitiges Binden Lange Kante Kurze Kante	Legt fest, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden werden, und bestimmt die Ausrichtung des Ausdrucks auf den Rückseiten im Verhältnis zum Ausdruck auf den Vorderseiten. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Lange Kante". • Bei der Einstellung "Lange Kante" werden Seiten im Hochformat an der linken Kante bzw. Seiten im Querformat an der oberen Kante gebunden. • Bei der Einstellung "Kurze Kante" werden Seiten im Hochformat an der oberen Kante bzw. Seiten im Querformat an der linken Kante gebunden.
Ausrichtung "Auto" Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung für den Druckauftrag an Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Auto".

Menüeintrag	Beschreibung
N Seiten (Seiten pro Blatt) Ein 2 Seiten 3 Seiten 4 Seiten 6 Seiten 9 Seiten 12 Seiten 16 Seiten	Druckt mehrere Seitenbilder auf eine Seite eines Blatt Papiers. Diese Einstellung wird auch als "Papier sparen" bezeichnet. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Die ausgewählte Zahl entspricht der Anzahl der Druckbilder, die auf einer Seite gedruckt werden sollen.
Rand für Mehrfachdruck Keiner Durchgehend	Versieht die einzelnen Seitenbilder beim Mehrseitendruck mit einem Rahmen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Kein".
Mehrfachdr. sort. Horizontal Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Legt die Position der einzelnen Seitenbilder beim Mehrseitendruck fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Horizontal". • Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie der Ausrichtung der Seitenbilder (Hoch- bzw. Querformat) ab.
Trennseiten Keiner Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Je nach ausgewähltem Wert wird ein Blatt Papier zwischen die Seiten, Kopien oder Aufträge gelegt Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Kein".
Trennseitenquelle Fach <x> Manuelle Zuführung	Gibt einen Papiereinzug an.
Leere Seiten Nicht drucken drucken	Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".

Druckeinstellungen

Menü "Konfiguration"

Menüoption	Beschreibung
Druckersprache PCL-Emulation PS-Emulation PPDS-Emulation	Legt die Standard-Druckersprache fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei der PCL-Emulation wird ein PCL-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet. Bei der PostScript-Emulation wird ein PS-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet. • Die Standarddruckersprache lautet PCL. • Wird eine Druckersprache als Standard eingerichtet, so kann ein Software-Programm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.

Menüoption	Beschreibung
Druckbereich Normal Ganze Seite	Legt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Dieses Menü wird nicht angezeigt, wenn im Druckerkonfigurationsmenü die Option "Kante zu Kante" aktiviert ist. • Die Werksvorgabe lautet "Normal". Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist, schneidet der Drucker das Bild am Rand des Druckbereichs ab. • Mit der Einstellung "Ganze Seite" kann das Bild in den nicht bedruckbaren Bereich verschoben werden, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist. Das Bild wird jedoch am Rand des als "Normal" definierten Druckbereichs abgeschnitten. • Die Einstellung "Ganze Seite" wirkt sich nur auf Seiten aus, die unter Verwendung eines PCL 5e-Interpreters gedruckt werden. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Seiten, die mit dem PCL XL- oder PostScript-Interpreter gedruckt werden.
Laden in RAM Flash-Speicher	Legt den Speicherort für heruntergeladene Ressourcen fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "RAM". • Im Flash-Speicher werden heruntergeladene Ressourcen permanent gespeichert. Die heruntergeladenen Ressourcen bleiben im Flash-Speicher erhalten, auch wenn der Drucker ausgeschaltet wird. • "RAM" kann nur als temporäres Ladeziel verwendet werden. • Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine Flash-Option installiert ist.
Ressourcen speichern "Ein" Aus	Legt fest, wie der Drucker mit heruntergeladenen Ressourcen verfährt (z. B. Schriftarten und Makros), die im Arbeitsspeicher (RAM) gespeichert sind, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei Auswahl von "Aus" behält der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Heruntergeladene Ressourcen werden dann zum Verarbeiten von Druckaufträgen gelöscht. • Bei der Einstellung "Ein" werden alle geladenen Ressourcen gespeichert, auch wenn die Druckersprache geändert oder der Drucker zurückgesetzt wird. Wenn der Druckerspeicher nicht ausreicht, wird die Meldung 38 Speicher voll angezeigt und heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.
Alle Druckaufträge drucken Alphabetisch Ältester zuerst Letzter zuerst	Legt die Reihenfolge fest, in der vertrauliche und angehaltene Druckaufträge gedruckt werden, wenn die Option "Alle drucken" ausgewählt wurde. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Alphabetisch". • Druckaufträge werden in der Regel in alphabetischer Reihenfolge an der Bedienerkonsole des Druckers angezeigt.

Menü Papierausgabe

Menüoption	Beschreibung
Seiten (beidseitig) Einseitig Beidseitig	Legt fest, ob Duplexdruck (beidseitiger Druck) als Standardeinstellung für alle Druckaufträge festgelegt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werkseinstellung ist einseitiger Druck. • So stellen Sie den beidseitigen Druck über das Softwareprogramm ein: Windows-Benutzer klicken auf Datei > Drucken und anschließend auf Eigenschaften, Einstellungen, Optionen oder Einrichten. Macintosh-Benutzer wählen Datei > Drucken und passen dann die Einstellungen im Dialogfeld zum Drucken und den Einblendmenüs an.
Beidseitiger Bänderand Lange Kante Kurze Kante	Legt fest, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden werden, und bestimmt die Ausrichtung des Ausdrucks auf den Rückseiten im Verhältnis zum Ausdruck auf den Vorderseiten. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Lange Kante". • Bei der Einstellung "Lange Kante" werden Seiten im Hochformat an der linken Kante bzw. Seiten im Querformat an der oberen Kante gebunden. • Bei der Einstellung "Kurze Kante" werden Seiten im Hochformat an der oberen Kante bzw. Seiten im Querformat an der linken Kante gebunden.
Kopien 1–999	Legt die Standardanzahl an Kopien für jeden Druckauftrag fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "1".
Leere Seiten Nicht drucken drucken	Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".
Sortieren Aus (1,1,1,2,2,2) Ein (1,2,1,2,1,2)	Die Seiten eines Druckauftrags werden sortiert gestapelt, wenn Sie mehrere Kopien drucken. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei der Einstellung "Ein" wird der Druckauftrag sortiert gestapelt. • Bei beiden Einstellungen wird der gesamte Druckauftrag so oft gedruckt, wie unter der Option "Kopien" angegeben.
Trennseiten Kein Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Legt fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Keine". • Bei Auswahl von "Zwischen Kopien" wird ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags eingefügt, wenn die Option "Sortieren" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "Sortieren" auf "Aus" gesetzt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.). • Bei Auswahl von "Zwischen Aufträgen" wird eine leere Seite zwischen den einzelnen Druckaufträgen eingefügt. • Bei Auswahl von "Zwischen Seiten" wird eine leere Seite nach jeder Seite des Druckauftrags eingefügt. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn Sie Folien bedrucken oder Leerseiten für Notizen in ein Dokument einfügen möchten.

Menüoption	Beschreibung
Trennseitenzufuhr Fach <x> Universal-Zufuhr	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseiten zugeführt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Fach 1" Standardfach). • Im "Menü Papier" muss "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" eingestellt werden, damit "Universal-Zufuhr" als Menüoption angezeigt wird.
N Seiten (Seiten/Blatt) Aus 2 Seiten 3 Seiten 4 Seiten 6 Seiten 9 Seiten 12 Seiten 16 Seiten	Druckt mehrere Seitenbilder auf eine Seite eines Blattes Papier. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Die ausgewählte Zahl entspricht der Anzahl der Druckbilder, die auf einer Seite gedruckt werden sollen.
Reihenfolge N Seiten Horizontal Umgek. horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Legt die Position der einzelnen Seitenbilder beim Mehrseitendruck (Seiten/Blatt) fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Horizontal". • Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie der Ausrichtung der Seitenbilder (Hoch- bzw. Querformat) ab.
Ausrichtung Auto Querformat Hochformat	Legt die Ausrichtung mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker wählt zwischen Hochformat und Querformat aus.
Rahmen N Seiten Kein Seitenrand drucken	Versieht die einzelnen Seitenbilder beim Mehrseitendruck (Seiten/Blatt) mit einem Rahmen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Keine".

Menü "Qualität"

Menüoption	Beschreibung
Auflösung 300 dpi 600 dpi 1200 dpi 1200 Bild-Q 2400 Bild-Q	Legt die Druckauflösung fest. Hinweis: Die Standardauflösung ist 600 dpi. Die Standardeinstellung für den Druckertreiber lautet 1200 IQ.

Menüoption	Beschreibung
Pixel-Erhöhung Aus Schriftarten Horizontal Vertikal Beide Richtungen	Verbessert die Qualität kleiner Schriftarten und Grafiken. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei Auswahl von "Schriftarten" wird diese Einstellung nur auf Text angewendet. • Die Einstellung "Horizontal" verdunkelt horizontale Textzeilen und Bilder. • Die Einstellung "Vertikal" verdunkelt vertikale Textzeilen und Bilder. • Die Einstellung "Beide Richtungen" verdunkelt horizontale und vertikale Textzeilen und Bilder.
Tonerauftrag 1 bis 10	Hellt die Druckausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "8". • Durch Auswahl eines niedrigeren Werts kann Toner eingespart werden.
Feine Linien verbessern Ein Aus	Mit dieser Option wird ein Druckmodus aktiviert, der besonders für Dateien wie z. B. Bauzeichnungen, Landkarten, Schaltpläne und Ablaufdiagramme geeignet ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Um die Option "Feine Linien verbessern" über den Embedded Web Server einzustellen, geben Sie die IP-Adresse des Netzwerkdruckers in einem Browser ein.
Graukorrektur Auto Aus	Passt den Grauwert der Ausdrücke an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Auto".
Helligkeit -6 bis +6	Aufhellen oder Abdunkeln der Druckausgabe und Einsparen von Toner. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "0". • Mit einem negativen Wert werden die Texte, Abbildungen und Grafiken dunkler dargestellt. Ein positiver Wert bewirkt eine hellere Darstellung und spart Toner ein.
Kontrast 0 bis 5	Stellt den Grad des Kontrasts zwischen den verschiedenen Graustufen des Ausdrucks ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "0". • Bei einer höheren Einstellung ist der Kontrast zwischen den verschiedenen Graustufen größer.

Menü "Dienstprogramme"

Menüoption	Beschreibung
Flash formatieren Ja Nein	Formatiert den Flash-Speicher. Der Begriff "Flash-Speicher" bezieht sich auf Speicherplatz, der durch Installieren einer Flash-Speicherkarte im Drucker hinzugefügt wird. Warnung - Mögliche Schäden: Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher formatiert wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte im Drucker installiert ist. Die Flash-Speicherkarte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt sein. • Bei Auswahl von "Ja" werden alle Daten auf der Flash-Speicherkarte gelöscht. • Mit "Nein" wird die Anforderung zur Formatierung abgebrochen.
Hex Trace Aktivieren	Hilft bei der Ermittlung der Ursache von Problemen bei Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Ist "Aktivieren" ausgewählt, werden alle an den Drucker gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt und Steuercodes werden nicht ausgeführt. • Um den Hex Trace-Modus zu verlassen oder zu deaktivieren, schalten Sie den Drucker aus oder setzen Sie den Drucker folgendermaßen zurück:
Deckungsabschätzung Aus "Ein"	Stellt eine Schätzung der Deckungsmenge (in Prozent) von Schwarz auf einer Seite bereit. Die Schätzung wird am Ende eines Druckauftrags auf einer separaten Seite gedruckt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Menü "XPS"

Menüoption	Beschreibung
Fehlerseiten drucken Aus Ein	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Fehler sowie die XML-Auszeichnungsfehler. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Menü PDF

Menüoption	Beschreibung
Größe anpassen Ja Nein	Passt die Seite an das ausgewählte Papierformat an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nein".
Anmerkungen Nicht drucken Drucken	Druckt Anmerkungen in einer PDF-Datei. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".

Menü "PostScript"

Menüoption	Beschreibung
PS-Fehler drucken Ein Aus	Druckt eine Seite mit der Definition des PostScript-Fehlers. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schriftpriorität Resident Flash-Speicher	Legt die Reihenfolge fest, in der Schriftarten gesucht werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Resident". • Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende, optionale Flash-Speicherkarte im Drucker installiert ist. • Die optionale Flash-Speicherkarte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt sein. • Für die Job-Puffergröße muss ein anderer Wert als "100 %" eingestellt sein.

PCL-Emulation (Menü)

Menüoption	Beschreibung
Schriftartquelle Resident Herunterladen Flash Alle	Gibt die Anzahl der verfügbaren Schriftarten an Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Resident". Sie zeigt alle Schriftarten an, die werkseitig in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden. • Download wird nur angezeigt, wenn die heruntergeladenen Schriftarten existieren. Es werden alle in den RAM geladenen Schriftarten angezeigt. • Flash wird nur angezeigt, wenn eine optionale Flash-Speicherkarte, die Schriftarten enthält, installiert ist. • Die optionale Flash-Speicherkarte muss ordnungsgemäß formatiert sein und darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt oder durch ein Passwort geschützt sein. • Mit der Option "Alle" werden alle für die einzelnen Optionen verfügbaren Schriftarten angezeigt.
Schriftartname <Liste der Schriftarten>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellung aus einer Auswahlliste.
Symbolsatz <Liste der Symbolsätze>	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellung aus einer Auswahlliste.
PCL-Emulation Konfiguration Punktgröße 1.00 bis 1008.00	Ändert die Punktgröße für skalierbare typografische Schriftarten. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "12". • Mit der Punktgröße wird die Höhe der Zeichen angegeben. Ein Punkt entspricht etwa 1/72 Zoll. • Die Punktgröße kann in Schritten von 0,25-Punkt erhöht oder verringert werden.

Menüoption	Beschreibung
PCL-Emulation Konfiguration Abstand 0,08 bis 100	Legt den Abstand der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "10". • Der Abstand bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll. • Die Teilung kann in Schritten von 0,01-cpi erhöht oder verringert werden. • Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird die Abstand zwar auf der Bedienerkonsole angezeigt, kann aber nicht geändert werden.
PCL-Emulation Konfiguration Ausrichtung Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Hochformat". • Mit der Option "Hochformat" werden Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante der Seite gedruckt. • Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken parallel zur langen Kante der Seite gedruckt.
PCL-Emulation Konfiguration Zeilen pro Seite 1 bis 255	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • 60 ist die Werksvorgabe in den USA. 64 ist die internationale Werksvorgabe. • Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das gewünschte Papierformat und die gewünschte Ausrichtung, bevor Sie die Angabe für "Zeilen pro Seite" ändern.
PCL-Emulation Konfiguration A4-Breite 198 mm 203 mm	Legt fest, dass der Drucker auf Papier im A4-Format drucken soll. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "198 mm". • Mit der Einstellung "203_mm" wird die Breite der Seite so eingestellt, dass das Drucken von 80 Zeichen mit einem Abstand von 10 möglich ist.
PCL-Emulation Konfiguration Auto WR nach ZV Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub (ZV) automatisch einen Wagenrücklauf (WR) durchführen soll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
PCL-Emulation Konfiguration Auto ZV nach WR Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführen soll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Menüoption	Beschreibung
<p>Fachumkehrung</p> <p>Uni.Zuf-Zuordnung Aus Keine 0 bis 199</p> <p>Fach <x> Zuordnung Aus Keine 0 bis 199</p> <p>Man.Pap.-Zuordnung Aus Keine 0 bis 199</p> <p>Man.Briefum. zuordnen Aus Keine 0 bis 199</p>	<p>Konfiguriert den Drucker für die Zusammenarbeit mit Druckersoftware oder Programmen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • "Keine" steht als Auswahl nicht zur Verfügung. Diese Option wird nur angezeigt, wenn sie vom PCL 5-Interpreter ausgewählt wird. • Mit der Einstellung "Keine" ignoriert die Zuführung den Befehl "Papierzuführung auswählen". • Mit den Zahlen 0 bis 199 wird eine benutzerdefinierte Einstellung zugewiesen.
<p>Fachumkehrung</p> <p>Werksvorgaben anzeigen</p> <p>Die Standardeinstellung der Universalzuführung lautet "8". Die Standardeinstellung für Fach 1 lautet "1". Die Standardeinstellung für Fach 2 lautet "4". Die Standardeinstellung für Fach 3 lautet "5". Die Standardeinstellung für Fach 4 lautet "20". Die Standardeinstellung für Fach 5 lautet "21". Die Standardeinstellung für "Briefumschlag" lautet "6". Die Standardeinstellung für die manuelle Zuführung lautet "2". Die Standardeinstellung für "Briefumschlag manuell" lautet "3".</p>	<p>Zeigt die Werksvorgabe für jedes Fach, jede Zuführung oder jeden Einzug an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker unterstützt standardmäßig über ein 250-Blatt-Fach und erlaubt die Installation von höchstens einer weiteren Zuführung, entweder einer 250-Blatt Zuführung oder einer 550-Blatt-Zuführung. Deshalb beziehen sich nur die Werte "Fach 1" und "Fach 2" auf Ihren Drucker. • Die Werksvorgaben werden auch dann angezeigt, wenn die Quelle nicht installiert ist.
<p>Fachumkehrung</p> <p>Vorgaben wiederherstellen</p> <p>Ja Nein</p>	<p>Setzt alle Fächer und Zuführungen auf die Werksvorgaben zurück.</p>

Menü PPDS

Menüoption	Beschreibung
Ausrichtung Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe lautet "Hochformat". Einstellungen werden im Menü PPDS übernommen.
Zeilen pro Seite 1–255	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe lautet "64". Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das gewünschte Papierformat und die gewünschte Ausrichtung, bevor Sie die Angabe für "Zeilen pro Seite" ändern.
Zeilen pro Zoll 0,25-30,00	Legt fest, wie viele Zeilen pro Zoll gedruckt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe lautet "6". Zeilen pro Zoll kann in Schritten von 0,25-Zoll erhöht oder verringert werden.
Seitenformat Drucken Ganze Seite	Legt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich der Seite fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe lautet "Drucken". Unter Berücksichtigung der Papierkante werden die Druckdaten an ihrer ursprünglichen Position beibehalten. Bei Auswahl von "Ganze Seite" werden die Randeinstellungen von der oberen linken Ecke der physischen Papierkante kalkuliert. Außerhalb des bedruckbaren Bereichs wird nicht gedruckt.
Zeichensatz 1 2	Legt einen Standardzeichensatz für PPDS-Druckaufträge fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe lautet "2". Der Zeichensatz 2 besteht aus druckbaren Zeichen und Symbolen, die in anderen Sprachen als US-Englisch verwendet werden. Bei Auswahl von Zeichensatz 1 werden die an den Drucker gesendeten Werte als Druckerbefehle interpretiert.
Beste Anpassung Ein Aus	Ersetzt eine fehlende Schriftart durch eine ähnliche Schriftart. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein". Wird die gewünschte Schriftart nicht gefunden, verwendet der Drucker eine ähnliche Schriftart.
Fach 1 Umkehrung Aus Fach 2	Konfiguriert den Drucker für die Zusammenarbeit mit Druckersoftware oder Programmen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe lautet "Aus". Fach 2 wird nur angezeigt, wenn es installiert ist.

Menüoption	Beschreibung
Auto WR nach ZV Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführen soll. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Einstellungen werden im Menü PPDS übernommen.
Auto ZV nach WR Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführen soll. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Einstellungen werden im Menü PPDS übernommen.

Menü "HTML"

Menüeintrag	Beschreibung
Schriftartname Antique Olive Apple Chancery Arial MT Avant Garde Bodoni Bookman Chicago Clarendon Cooper Black Copperplate Coronet Courier Eurostile Garamond Geneva Gill Sans Goudy Helvetica Hoefler Text	Intl CG Times Intl Courier Intl Univers Joanna MT Letter Gothic Lubalin Graph Marigold MonaLisa Recut Monaco New CenturySbk New York Optima Oxford Palatino StempelGaramond Taffy Times TimesNewRoman Univers Zapf Chancery
	Stellt die Standardschriftart für HTML-Dokumente ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • In HTML-Dokumenten, für die keine Schriftart festgelegt wurde, wird Times verwendet. • Die folgenden Schriftarten werden nur dargestellt, wenn die entsprechende DBCS-Schriftartkarte installiert ist: HG-GothicB, MSung-Light, MD_DotumChe und MingMT-Light.

Menüeintrag	Beschreibung
Schriftgröße 1-255 pt	Legt die Standardschriftgröße für HTML-Dokumente fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "12 pt". • Die Schriftgröße kann in Schritten von 1-Punkt erhöht werden.

Menüeintrag	Beschreibung
Skalieren 1-400 %	Skaliert die Standardschriftart für HTML-Dokumente. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "100 %". • Die Skalierung kann in Schritten von 1 % erhöht werden.
Ausrichtung Hochformat Querformat	Legt die Seitenausrichtung für HTML-Dokumente fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
Randgröße 8-255 mm	Legt den Seitenrand für HTML-Dokumente fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "19 mm". • Die Randgröße kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.
Hintergrund Nicht drucken Drucken	Hiermit wird festgelegt, ob Hintergründe in HTML-Dokumenten gedruckt werden sollen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Drucken".

Menü Bild

Menüoption	Beschreibung
Autom. anpassen Ein Aus	Wählt die optimalen Werte für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung aus. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Wenn die Option auf "Ein" gesetzt wird, werden die Skalier- und Ausrichtungseinstellungen für einige Bilder überschrieben.
Invertieren Ein Aus	Schwarzweißbilder werden invertiert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Die Schriftgröße kann in Schritten von 1 Punkt erhöht werden. • Diese Einstellung kann bei GIF- oder JPEG-Grafiken nicht verwendet werden.
Skalierung Oben links verankern Beste Anpassung Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Legt fest, wie das Bild an das ausgewählte Papierformat angepasst wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Beste Anpassung". • Wenn die Option "Autom. anpassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch "Beste Anpassung" festgelegt.
Ausrichtung Hochformat Querformat Hochformat umgek Querformat umgek	Legt die Bildausrichtung fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".

Menü "Hilfe"

Das Hilfemenü besteht aus Hilfeseiten, die im Drucker als PDF-Dateien gespeichert sind. Sie enthalten Informationen zur Verwendung des Druckers sowie zum Ausführen von Druckaufgaben. Sie können jede Seite einzeln oder alle Seiten zusammen über den Befehl **Alle Anleitungen drucken** ausdrucken.

Die Hilfeseiten sind in den Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch im Drucker verfügbar. Übersetzungen in andere Sprachen finden Sie auf der CD *Software und Dokumentation*.

Wartung des Druckers

Es müssen in regelmäßigen Abständen bestimmte Aufgaben ausgeführt werden, damit die optimale Druckqualität aufrechterhalten werden kann.

Reinigen des äußeren Druckergehäuses

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet und nicht mit einer Steckdose verbunden ist.



VORSICHT - STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

- 2 Entnehmen Sie das gesamte Papier aus dem Drucker.
- 3 Verwenden Sie ein feuchtes fusselfreies Tuch.

Warnung - Mögliche Schäden: Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.

- 4 Wischen Sie die Außenseite des Druckers ab.

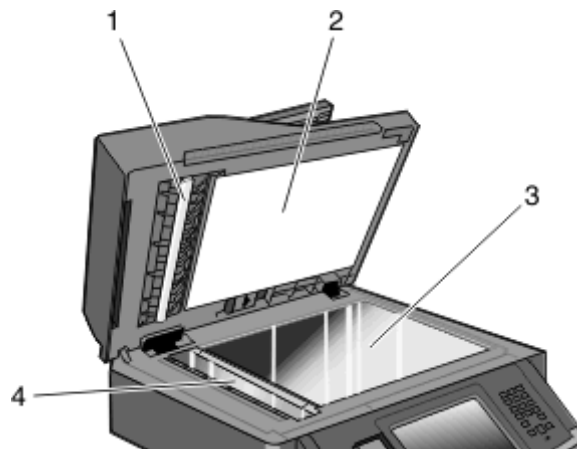
Warnung - Mögliche Schäden: Die Innenseite des Druckers sollte nicht mit einem feuchten Tuch gereinigt werden, da dies den Drucker beschädigen könnte.

- 5 Bevor ein neuer Druckauftrag ausgeführt werden kann, müssen alle Bereich des Druckers wieder trocken sein.

Reinigen des Scannerglases

Bei Problemen mit der Druckqualität, wie z. B. Streifen auf kopierten oder gescannten Bildern reinigen Sie die abgebildeten Bereiche.

- 1 Befeuchten Sie einen weichen, fusselfreien Lappen oder ein Papierhandtuch mit Wasser.
- 2 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



1	Weißer Unterseite der ADZ-Abdeckung
2	Weißer Unterseite der Scannerabdeckung

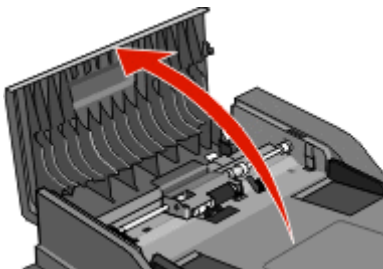
3	Scannerglas
4	ADZ-Glas

- 3 Reinigen Sie die abgebildeten Bereiche und lassen Sie sie trocknen.
- 4 Schließen Sie die Scannerabdeckung.

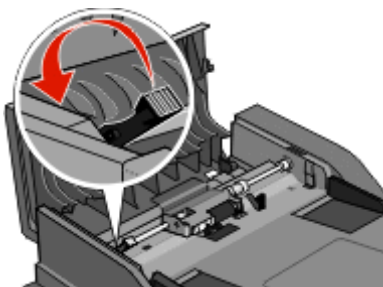
Reinigen der ADZ-Trennrollen

Reinigen Sie die ADZ-Trennrollen, nachdem Sie über die ADZ mehr als 50.000 Kopien angefertigt haben.

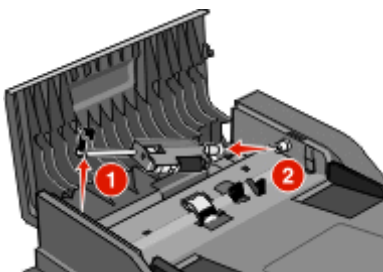
- 1 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.



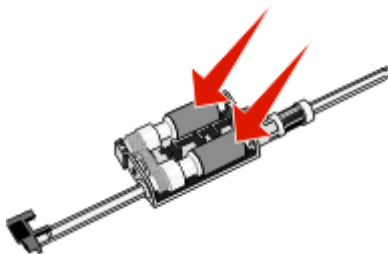
- 2 Entriegeln Sie die Trennrolle.



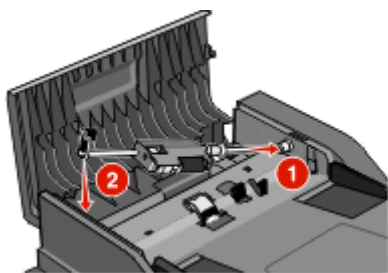
- 3 Nehmen Sie die Trennrolle heraus.



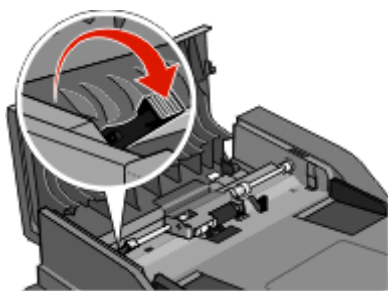
- 4 Wischen Sie die Trennrollen mit einem mit Wasser befeuchteten sauberen, faserfreien Tuch ab.



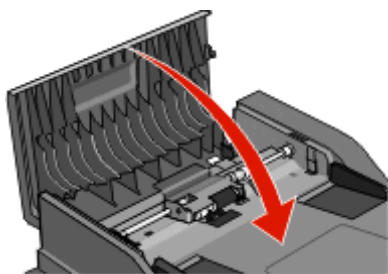
- 5 Setzen Sie die Trennrolle wieder ein.



- 6 Verriegeln Sie die Trennrolle.





- 7 Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.



Anpassen der Scanner-Registrierung

Bei der Scanner-Registrierung wird der Scanbereich am Papierbereich ausgerichtet. So passen Sie die Scanner-Registrierung manuell an:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Reinigen Sie das Scannerglas und das Trägermaterial.
- 3 Halten Sie die Tasten  und  gedrückt, bis der Verlaufs balken angezeigt wird.

- 4 Lassen Sie die Tasten wieder los.
Der Drucker führt die Einschaltsequenz aus. Anschließend wird das Diagnosemenü angezeigt.
- 5 Drücken Sie auf die Nach-oben- oder Nach-unten-Taste, bis **Scannertest** angezeigt wird.
- 6 Drücken Sie auf **Scannertest**.
- 7 Drücken Sie auf die Nach-oben- oder Nach-unten-Taste, bis **Manuelle Scannerregistrierung** angezeigt wird.
- 8 Berühren Sie **Manuelle Scannerregistrierung**.
- 9 Ändern Sie die Einstellungen über die Nach-links- und Nach-rechts-Taste.
- 10 Berühren Sie **Übernehmen**.

Aufbewahren von Verbrauchsmaterial

Bewahren Sie das Druckerverbrauchsmaterial an einem kühlen und sauberen Ort auf. Bewahren Sie Verbrauchsmaterial bis zur Verwendung mit der richtigen Seite nach oben in der Originalverpackung auf.

Folgendes ist bei der Aufbewahrung von Verbrauchsmaterial zu vermeiden:

- Direkte Sonneneinstrahlung
- Temperaturen über 35 °C
- Hohe Luftfeuchtigkeit (über 80 %)
- Hoher Salzgehalt in der Luft
- Auftreten ätzender Gase
- Extrem staubige Umgebungen

Prüfen des Verbrauchsmaterialstatus

Eine Meldung wird auf der Anzeige angezeigt, wenn Verbrauchsmaterialien benötigt werden oder Wartungsarbeiten erforderlich sind.

Überprüfen des Verbrauchsmaterialstatus mithilfe der Bedienerkonsole des Druckers

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm **Status/Material**.

Hinweis: Ist **Status/Material** nicht auf dem Startbildschirm zu sehen, drücken Sie eine Menüeinstellungsseite, um den Status des Verbrauchsmaterials zu überprüfen.

Prüfen des Verbrauchsmaterialstatus eines Netzwerkdruckers

Hinweis: Der Computer muss an dasselbe Netzwerk angeschlossen sein wie der Drucker.

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

- 2 Klicken Sie auf **Gerätstatus**. Die Seite mit dem Gerätstatus wird angezeigt und enthält eine Zusammenfassung des Verbrauchsmaterialstatus.

Bestellen von Verbrauchsmaterial


Warnung - Mögliche Schäden: Schäden, die durch die Verwendung von Zubehör oder Ersatzteilen entstanden sind, die nicht vom Hersteller dieses Druckers produziert wurden, werden von der Gewährleistung nicht abgedeckt. Durch die Verwendung von Zubehör oder Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller dieses Druckers produziert wurden, kann sich die Druckqualität verschlechtern.

Hinweis: Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Format A4 oder Letter.

Drucker in einem Netzwerk

- 1 Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in Ihren Web-Browser ein, um das Web-Tool zur Druckerkonfiguration von Dell zu starten.
- 2 Klicken Sie auf www.dell.com/supplies.

Lokal an einen Computer angeschlossener Drucker

- 1 Klicken Sie auf  oder auf **Start**.
- 2 Klicken Sie auf **Alle Programme** oder **Programme**, und wählen Sie dann den Druckerprogrammordner aus der Liste aus.
- 3 Wählen Sie den Startbildschirm des Druckers.
- 4 Wählen Sie Ihren Drucker aus der Dropdown-Liste aus.
- 5 Klicken Sie auf **Dell Anwendung zum Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial**.
Das Fenster zum **Bestellen von Druckkassetten** wird geöffnet.
- 6 Wählen Sie das verwendete Druckermodell in der Liste aus.
- 7 Geben Sie die Service-Tag-Nummer Ihres Dell Druckers ein.
Hinweis: Die Service-Tag-Nummer befindet sich in der vorderen Abdeckung Ihres Druckers.
- 8 Klicken Sie auf den Link zur **Dell Website zum Bestellen von Druckkassetten**.

Austauschen von Verbrauchsmaterial

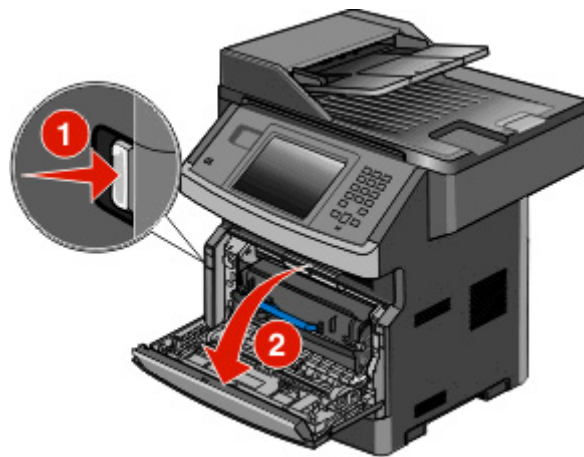
Austauschen der Druckkassette

Wenn die Meldung **88 Wenig Toner** angezeigt wird oder die Drucke blass ausgegeben werden, müssen Sie die Druckkassette entfernen. Schütteln Sie sie mehrmals kräftig hin und her und auch vor und zurück, um den Toner gleichmäßig zu verteilen. Setzen Sie die Kassette dann wieder ein und setzen Sie den Druck fort. Wenn durch Schütteln der Druckkassette die Druckqualität nicht mehr verbessert wird, tauschen Sie die Druckkassette aus.

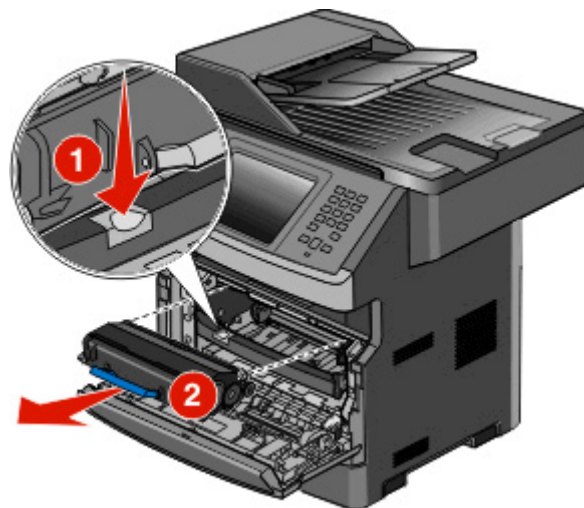
Hinweis: Durch Drucken einer Menüeinstellungsseite können Sie abschätzen, wie viel Toner sich noch in der Druckkassette befindet.

So tauschen Sie die Druckkassette aus:

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers, indem Sie den Knopf auf der linken Seite des Druckers drücken und die Klappe herunterklappen.



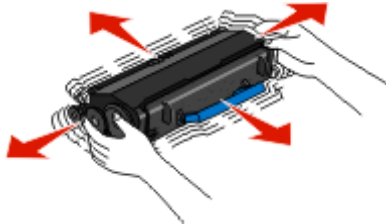
- 2 Drücken Sie die Taste an der Basis des Fotoleiter-Kits. Ziehen Sie die Druckkassette am Griff heraus.



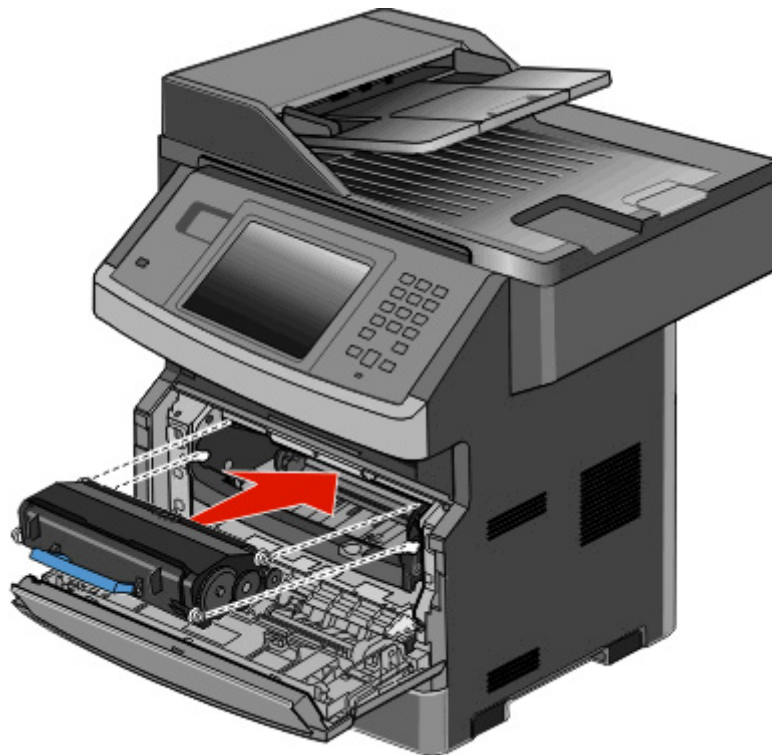
- 3 Nehmen Sie die neue Druckkassette aus der Verpackung.

Warnung - Mögliche Schäden: Wenn Sie eine Druckkassette austauschen, setzen Sie das Fotoleiter-Kit nicht für einen längeren Zeitraum direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Druckqualitätsproblemen führen.

- 4 Schwenken Sie die Kassette nach allen Seiten, um den Toner zu verteilen.



- 5 Setzen Sie die neue Druckkassette ein, indem Sie die Rollen der Druckkassette auf die Pfeile an den Schienen des Fotoleiter-Kits ausrichten. Schieben Sie die Druckkassette so weit wie möglich in den Drucker. Die Druckkassette *rastet* hörbar ein, wenn sie richtig eingesetzt ist.



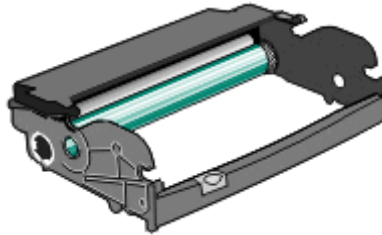
- 6 Schließen Sie die vordere Klappe.

Austauschen des Fotoleiter-Kits

Der Drucker informiert Sie darüber, wenn mit dem Fotoleiter-Kit fast ein Maximum an Seiten gedruckt wurde und auf der Bedienerkonsole erscheint die Warnung **84 FL-Set erneuern** oder **84 FL-Set ersetzen**. Den Status des Fotoleiter-Kits können Sie auch sehen, indem Sie eine Menüeinstellungsseite ausdrucken.

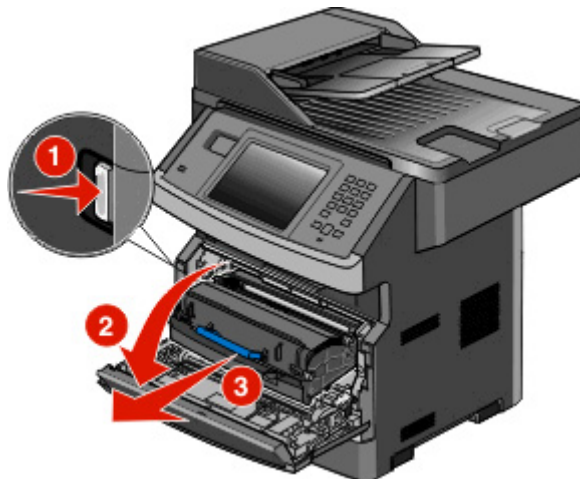
Sobald **84 FL-Set erneuern** oder **84 FL-Set ersetzen** zum ersten Mal angezeigt wird, sollten Sie unverzüglich ein neues Fotoleiter-Kit bestellen. Der Drucker funktioniert zwar nach Erreichen der offiziellen Nutzungsdauer des Fotoleiter-Kits meist nach wie vor ordnungsgemäß, die Druckqualität nimmt jedoch erheblich ab.

Hinweis: Beim Fotoleiter-Kit handelt es sich um einen Bestandteil einer Einheit.

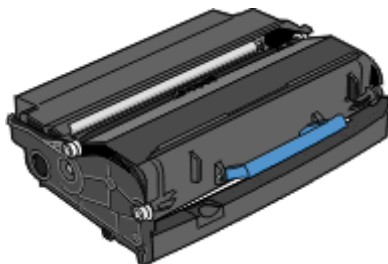


- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers, indem Sie auf den Knopf auf der linken Seite des Druckers drücken und die Klappe herunterklappen.
- 2 Nehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette zusammen als Einheit aus dem Drucker heraus, indem Sie am Griff der Druckkassette ziehen.

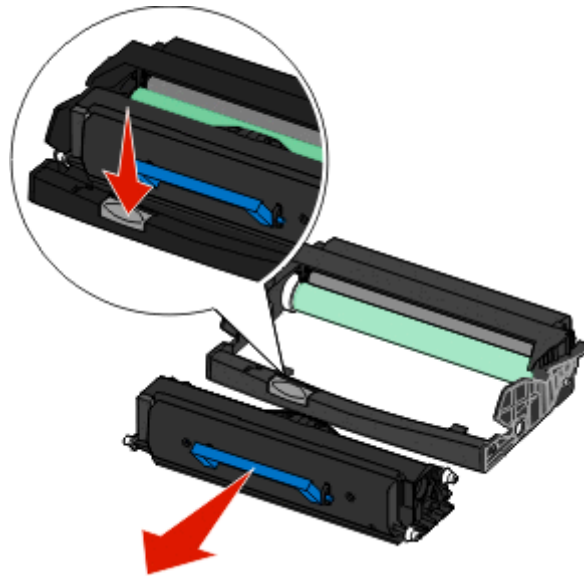
Hinweis: Das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette ergeben zusammen eine Einheit.



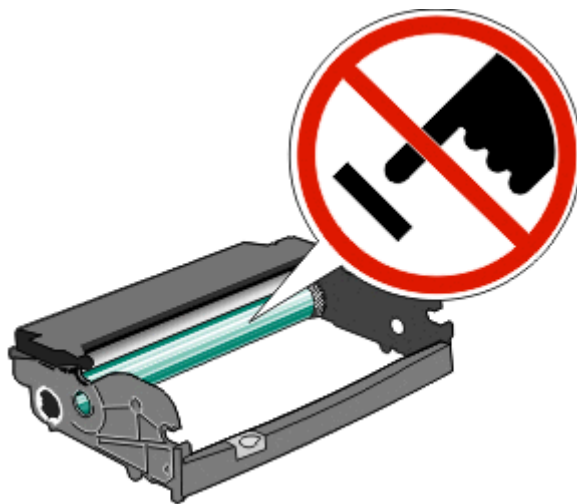
Legen Sie die Einheit auf eine saubere, ebene Fläche.



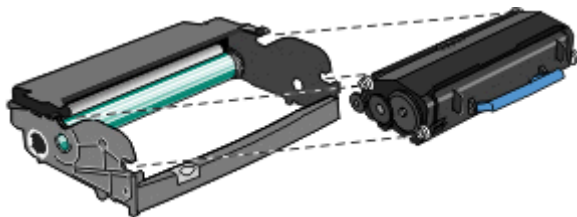
- 3 Drücken Sie auf den Knopf an der Unterkante des Fotoleiter-Kits. Ziehen Sie die Druckkassette am Griff heraus.



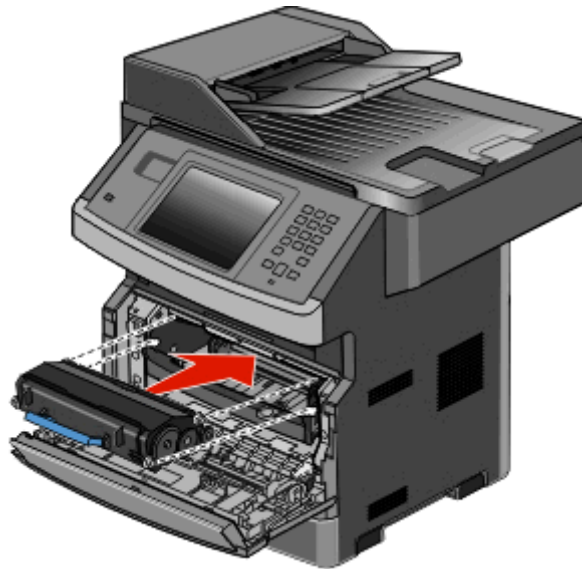
- 4 Nehmen Sie das Fotoleiter-Kit aus der Verpackung. Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel.



- 5 Setzen Sie die neue Druckkassette in das Fotoleiter-Kit ein, indem Sie die Rollen der Druckkassette auf die Schienen des Fotoleiter-Kits ausrichten. Schieben Sie die Druckkassette so ein, dass sie *hörbar* einrastet.



- 6 Setzen Sie die Einheit wieder in den Drucker ein, indem Sie die Pfeile auf den Führungen der Einheit auf die Pfeile im Drucker ausrichten. Schieben Sie die Einheit so weit wie möglich in den Drucker.



- 7 Setzen Sie den Fotoleiter-Zähler wieder zurück, wenn Sie das Fotoleiter-Kit ausgetauscht haben. Lesen Sie dazu die Anweisungen, die dem neuen Fotoleiter-Kit beiliegen.

Warnung - Mögliche Schäden: Wenn Sie den Zähler zurücksetzen, ohne das Fotoleiter-Kit auszutauschen, kann dies zu Schäden am Drucker und zum Erlöschen der Garantie führen.

- 8 Schließen Sie die vordere Klappe.

Recycling von Dell Produkten

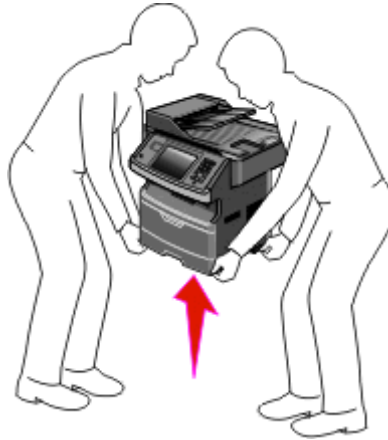
So schicken Sie Dell Produkte für das Recycling zurück:

- 1 Besuchen Sie unsere Website unter www.dell.com/recycling.
- 2 Wählen Sie Ihr Land aus der Liste aus.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

Warnung - Mögliche Schäden: Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Der Drucker wiegt mehr als 18 kg und zum sicheren Umsetzen sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.



⚠ VORSICHT - VERLETZUNGSGEFAHR: Befolgen Sie diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor dem Umsetzen des Druckers alle Kabel vom Drucker ab.
- Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.
- Achten Sie darauf, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden, wenn Sie den Drucker absetzen.
- Vergewissern Sie sich, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist, bevor Sie ihn aufstellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Auswahl eines Druckerstandorts" auf Seite 19.

Befolgen Sie folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um den Drucker und die optionalen Zubehörteile sicher umzusetzen:

- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers und das entsprechende Gewicht tragen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.

Versenden des Druckers

Verwenden Sie zum Versenden des Druckers das Originalverpackungsmaterial, oder besorgen Sie sich eine entsprechende Versandverpackung von Ihrem Händler.

Administratorunterstützung

Verwendung des Embedded Web Server

Wenn der Drucker in einem Netzwerk installiert ist, kann der Embedded Web Server u. a. für Folgendes verwendet werden:

- Anzeigen eines virtuellen Displays der Bedienerkonsole des Druckers
- Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien
- Konfigurieren von Druckereinstellungen
- Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen
- Anzeigen von Berichten

Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen.

Überprüfen des Gerätestatus

Auf der Seite mit dem Gerätestatus des Embedded Web Server werden Facheinstellungen, der Tonerstand der Druckkassette, die verbleibende Lebensdauer des Fotoleiter-Kits und die Kapazitätsabmessungen bestimmter Druckerteile angezeigt. So zeigen Sie den Gerätestatus an:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, die die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP" anzeigt.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Gerätestatus**.

Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Sie können den Drucker so einrichten, dass er eine E-Mail-Benachrichtigung sendet, wenn die Verbrauchsmaterialien fast aufgebraucht sind oder das Papier ausgewechselt, neu eingelegt bzw. gestautes Papier entfernt werden muss.

So richten Sie E-Mail-Benachrichtigungen ein:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie unter "Andere Einstellungen" auf **E-Mail-Alarm-Einrichtung**.

- 4 Wählen Sie die Benachrichtigungselemente aus und geben Sie die E-Mail-Adresse ein.

- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Hinweis: Informieren Sie sich beim zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, wie der E-Mail-Server einzurichten ist.

Anzeigen von Berichten

Berichte können über den Embedded Web Server angezeigt werden. Diese Berichte enthalten hilfreiche Informationen zum Druckerstatus, Netzwerk und den Verbrauchsmaterialien.

So zeigen Sie Berichte über einen Netzwerkdrucker an:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.



Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Berichte**, und dann auf den Berichtstyp, den Sie anzeigen möchten.

Wiederherstellen der Werksvorgaben

Wenn Sie eine Liste aktueller Menüeinstellungen zur Referenz aufbewahren möchten, drucken Sie eine Seite mit den Menüeinstellungen aus, bevor Sie die standardmäßigen Werkseinstellungen wiederherstellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Drucken der Seite mit Menüeinstellungen" auf Seite 53.

Warnung - Mögliche Schäden: Durch die Wiederherstellung der Werksvorgaben werden die meisten Druckereinstellungen auf die Werksvorgaben zurückgesetzt. Davon ausgenommen sind die Anzeigesprache, benutzerdefinierte Papierformate und Meldungen sowie die Netzwerk-/Anschluss-Menüeinstellungen. Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher oder auf eine Druckerfestplatte heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 3 Berühren Sie **Einstellungen**.
- 4 Berühren Sie **Allgemeine Einstellungen**.
- 5 Drücken Sie die Nach-unten-Pfeiltaste, bis **Werksvorgaben** angezeigt wird.
- 6 Drücken Sie die Nach-links- oder Nach-rechts-Pfeiltaste, bis **Wiederherstellen** angezeigt wird.
- 7 Berühren Sie **Übernehmen**.
- 8 Berühren Sie .

Beseitigen von Staus

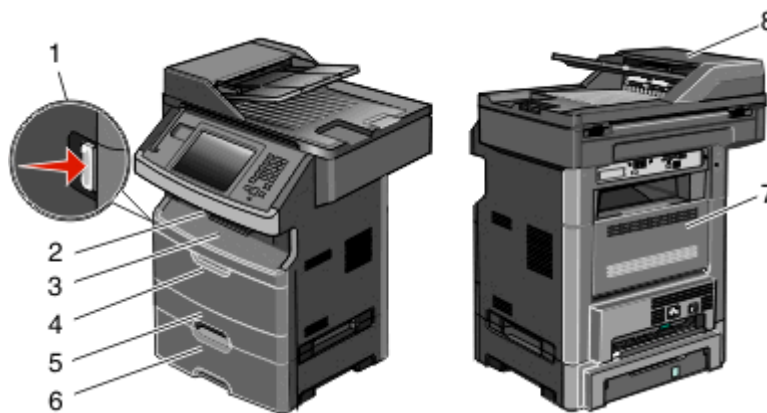
Die meisten Papierstaus können durch eine korrekte Papierauswahl und ein ordnungsgemäßes Einlegen des Papiers vermieden werden. Wenn dennoch ein Papierstau auftritt, befolgen Sie die in diesem Abschnitt erläuterten Schritte.

Um eine Papierstaumeldung zu löschen und den Druckvorgang erneut aufzunehmen, leeren Sie den gesamten Papierpfad, und drücken Sie anschließend auf **Fortfahren**. Wenn die Option "Nach Stau weiter" auf "Ein" eingestellt ist, druckt der Drucker die gestaute Seite erneut. Wenn die Option "Nach Stau weiter" auf "Auto" eingestellt ist, druckt der Drucker die gestaute Seite erneut, sofern ausreichend Druckerspeicher verfügbar ist.

Bedeutung von Papierstaumeldungen und Erkennen von Papierstaubereichen

Hinweis: Um eine Meldung zu löschen, müssen alle Medien (Papier bzw. Spezialdruckmedien) aus dem gesamten Papierpfad entfernt werden.

Öffnen Sie die Klappen, und entfernen Sie die Papierfächer, um den vom Papierstau betroffenen Bereich zugänglich zu machen. In der nachfolgenden Abbildung werden mögliche Papierstaubereiche dargestellt:



Zugriffspunkt	Beschreibung
1	Drücken Sie den Knopf, um die vordere Klappe zu öffnen. Im Inneren befinden sich die Druckkassette und das Fotoleiter-Kit.
2	Standardablage
3	Vordere Klappe
4	Klappe der manuellen bzw. der Universalzuführung
5	Standard-250-Blatt-Fach (Fach 1)
6	Zusätzliches 550-Blatt-Papierfach (Fach 2)
7	Hintere Klappe
8	Automatische Dokumentzuführung (ADZ)

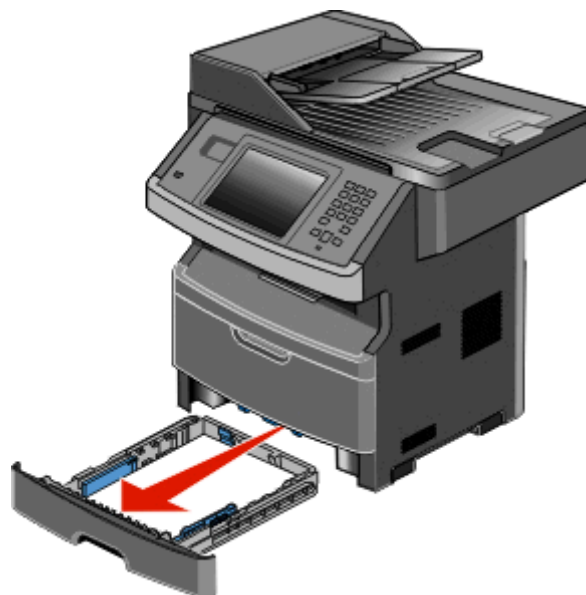
Papierstaumnummern und Zugriffspunkte zu den einzelnen Papierstaus

Papierstaunummer	So können Sie bei einem Papierstau vorgehen:
200 bis 201	Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie Fach 1. • Öffnen Sie die vordere Klappe, und entfernen Sie das Fotoleiter-Kit.
202	Öffnen Sie die vordere Klappe und dann die hintere Klappe.
231	Öffnen Sie die vordere Klappe und dann die hintere Klappe.
233	Entfernen Sie Fach 1, und drücken Sie den Hebel herunter. Hinweis: Alternativ können Sie auch die vordere und anschließend die hintere Klappe öffnen.
234	Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus: <ul style="list-style-type: none"> • Öffnen Sie die vordere Klappe und dann die hintere Klappe. • Entfernen Sie Fach 1, und drücken Sie den Hebel herunter.
235	Entfernen Sie den Papierstau in der Standardablage.
240 bis 249	Entfernen Sie Fach 2.
250	Öffnen Sie die Klappe der Universalzuführung.
251	Öffnen Sie die Klappe der Universalzuführung.
290 bis 295	Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus: <ul style="list-style-type: none"> • Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung und entfernen Sie die Trennrolle. • Öffnen Sie die Scannerabdeckung. • Entfernen Sie das ADZ-Papierfach.

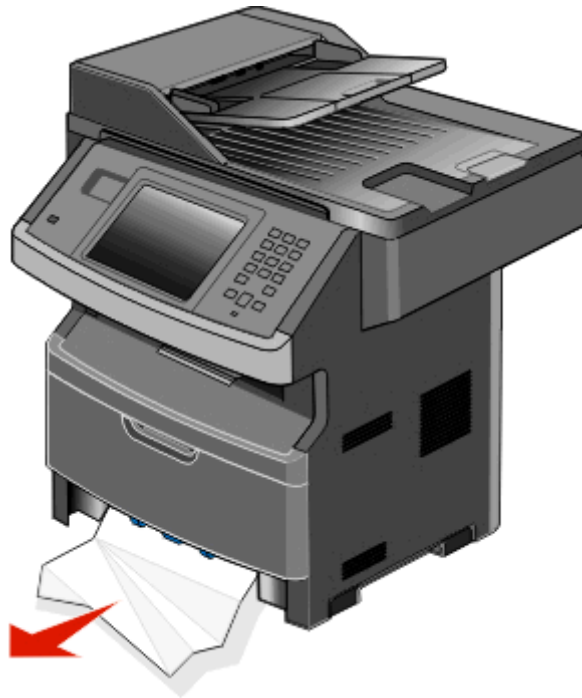
200 und 201 Papierstaus

⚠ VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie deren Oberfläche berühren.

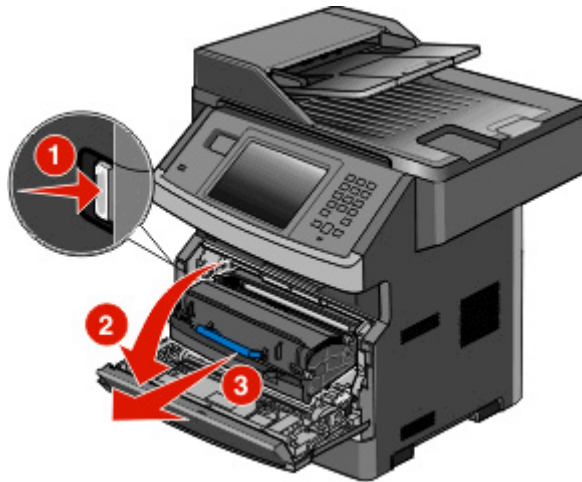
- 1 Ziehen Sie die Zuführung vollständig heraus.



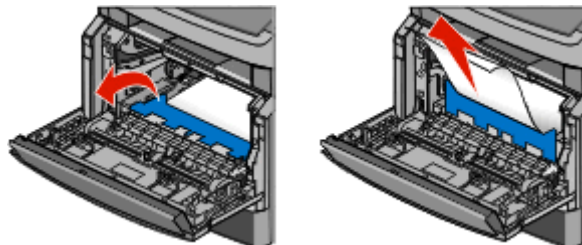
- 2 Beseitigen Sie das gestaute Papier, wenn Sie es hier sehen können.



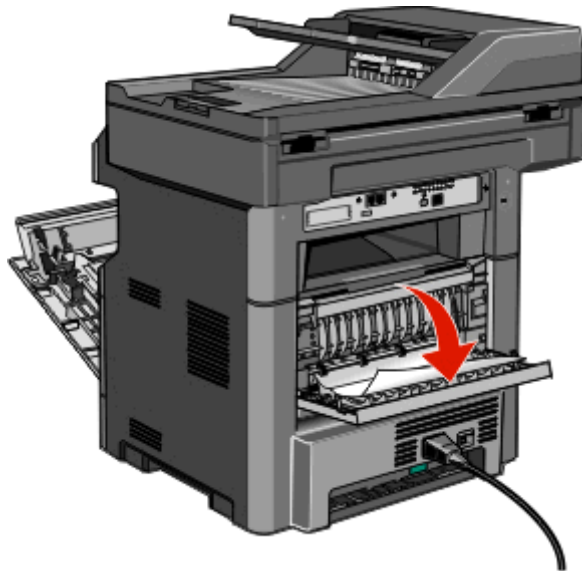
- 3 Wenn Sie das gestaute Papier nicht sehen können, öffnen Sie die vordere Klappe und entfernen Sie das Fotoleiterkit und die Druckkassette.



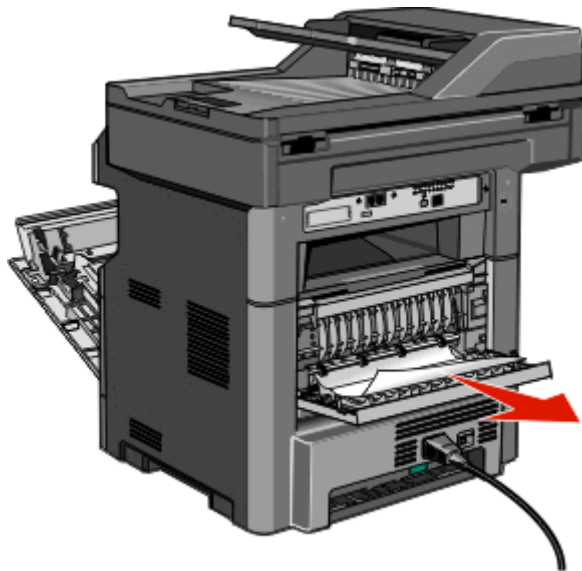
- 4 Heben Sie die Klappe vorne am Drucker an und beseitigen Sie sämtliches gestautes Papier.



- 5 Wenn Sie kein gestautes Papier sehen können, öffnen Sie die hintere Klappe.



- 6 Beseitigen Sie den Papierstau.



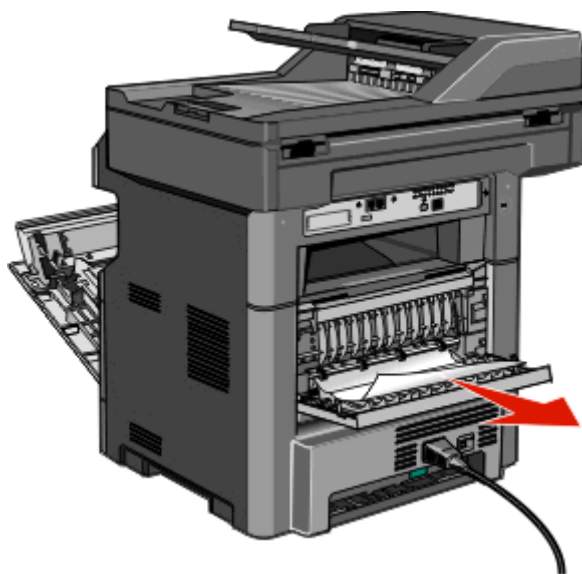
- 7 Schließen Sie die hintere Klappe.
8 Setzen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette wieder ein.
9 Schließen Sie die vordere Klappe.
10 Berühren Sie **Fortfahren**.

202 Papierstau

Berühren Sie **Status/Material**, um zu ermitteln, in welchem Bereich sich das Papier gestaut hat. Wenn das Papier aus dem Drucker ausgegeben wird, ziehen Sie es gerade heraus und berühren Sie **Fortsetzen**.

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn das Papier nicht ausgegeben wird:

- 1 Öffnen Sie die hintere Klappe.

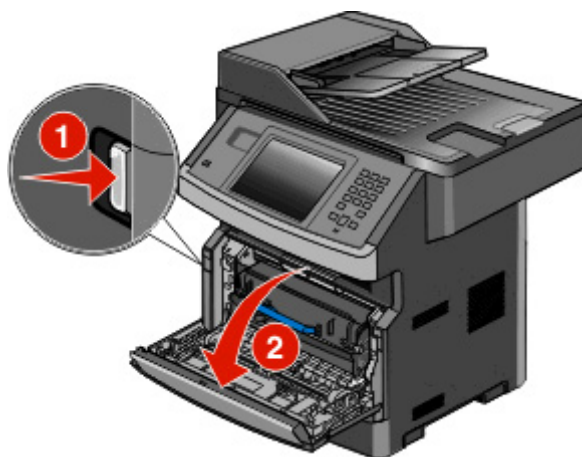


- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.
- 3 Schließen Sie die hintere Klappe.
- 4 Berühren Sie **Fortfahren**.

231 Papierstau

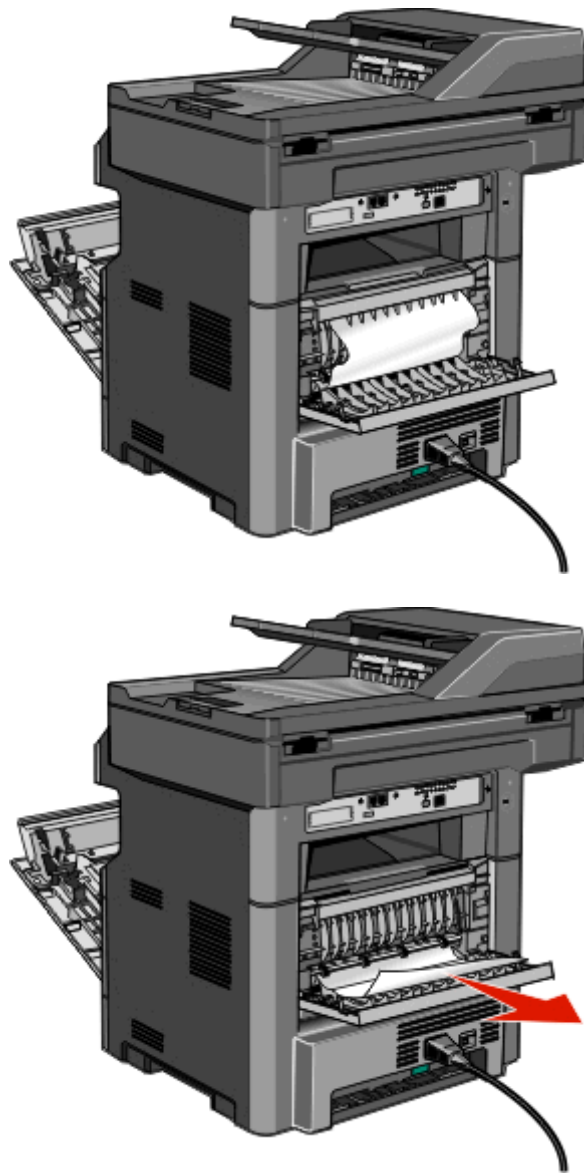
⚠ VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Lassen Sie heiße Komponenten stets zuerst abkühlen, bevor Sie deren Oberfläche berühren, um Verletzungen zu vermeiden.

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



- 2 Öffnen Sie die hintere Klappe.

3 Beseitigen Sie den Papierstau.



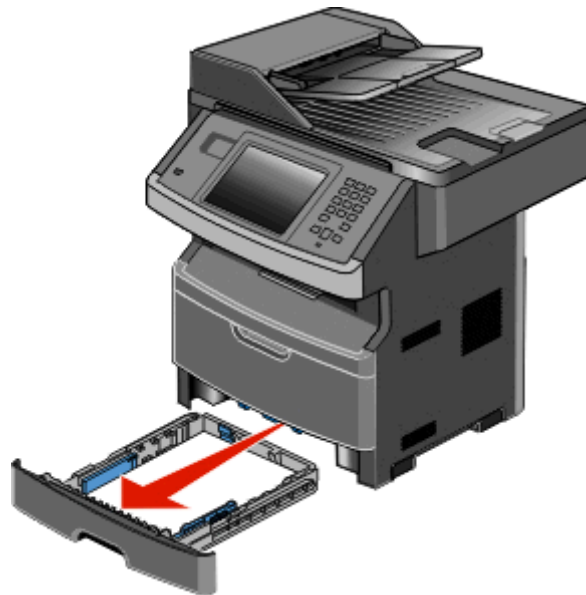
4 Schließen Sie die hintere Klappe.

5 Schließen Sie die vordere Klappe.

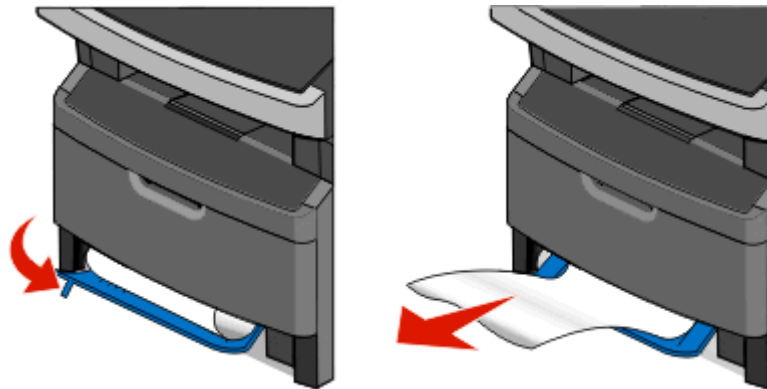
6 Berühren Sie **Fortfahren**.

233 Papierstau

- 1 Ziehen Sie das Papierfach aus dem Drucker heraus.



- 2 Suchen Sie den dargestellten Hebel, und ziehen Sie ihn nach unten, um gestautes Papier freizugeben und zu entfernen.



- 3 Schieben Sie das Papierfach ein.
- 4 Berühren Sie **Fortfahren**.

Wenn der Papierstau auf diese Weise nicht beseitigt werden kann, führen Sie die unter "231 Papierstau" auf Seite 250 beschriebenen Schritte aus.

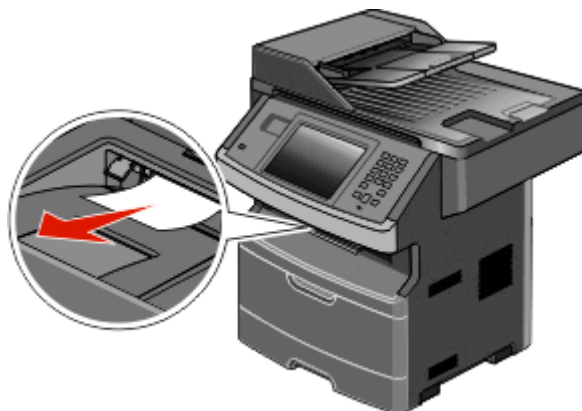
234 Papierstau

Im Duplexbereich des Druckers ist mindestens ein Papierstau aufgetreten. Um die gestauten Blätter zu finden und zu entfernen, führen Sie die genannten Anweisungen vollständig aus:

- "231 Papierstau" auf Seite 250
- "233 Papierstau" auf Seite 252

235 Papierstau

- 1 Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig aus der Standardablage.



- 2 Berühren Sie **Fortfahren**.

240–249 Papierstaus

- 1 Berühren Sie **Status/Material**, um zu ermitteln, in welchem Bereich sich das Papier gestaut hat.
- 2 Ziehen Sie das Standardfach heraus.
- 3 Entfernen Sie das gestaute Papier.

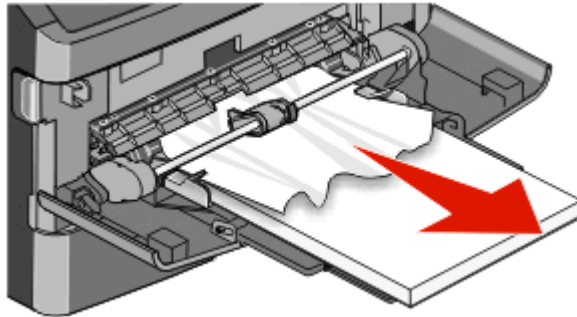


- 4 Setzen Sie das Fach ein und klicken Sie dann auf **Fortfahren**.
- 5 Wenn die Papierstau-Fehlermeldung weiterhin ausgegeben wird, ziehen Sie alle optionalen Fächer heraus.

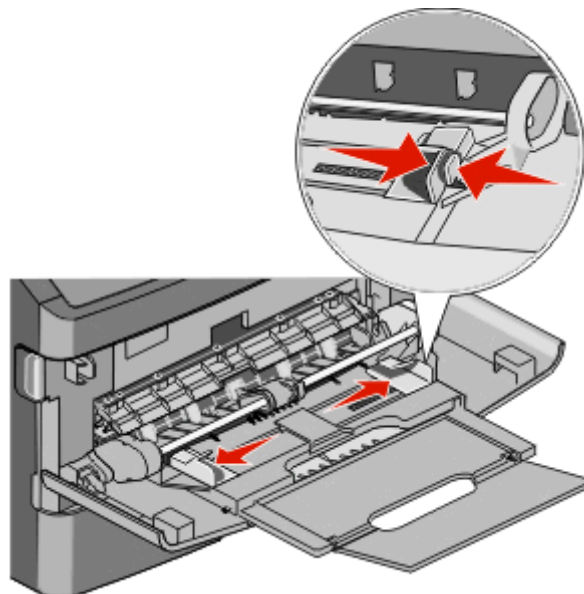
- 6 Entfernen Sie das gestaute Papier, und setzen Sie die Fächer wieder ein.
- 7 Berühren Sie **Fortfahren**.

250 Papierstau

- 1 Berühren Sie **Status/Material**, um zu ermitteln, in welchem Bereich sich das Papier gestaut hat.
- 2 Entfernen Sie das Papier aus der Universalzuführung.



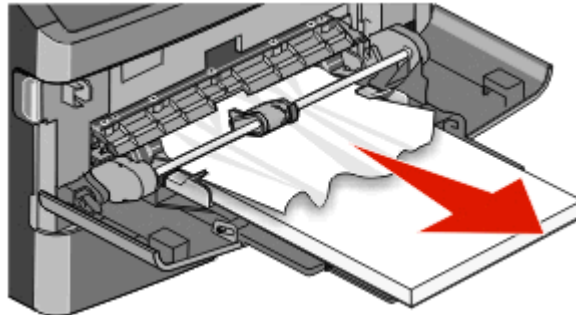
- 3 Biegen Sie den Papierstapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie ihn anschließend auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.
- 4 Legen Sie das Papier in die Universalzuführung ein.
- 5 Schieben Sie die Papierführung im Fach nach innen, bis sie leicht am Papierrand anliegt.



- 6 Berühren Sie **Fortfahren**.

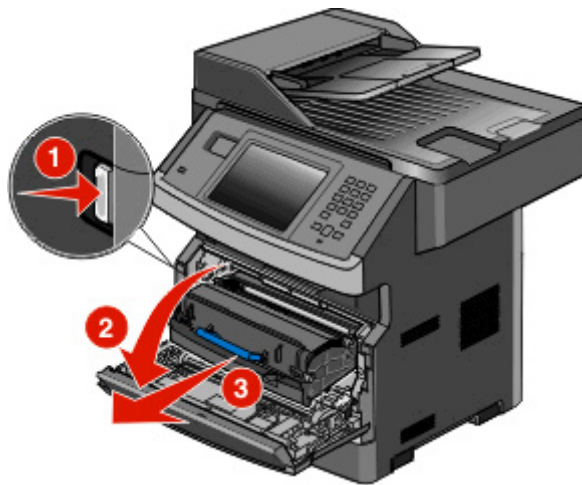
251 Papierstau

Ein Blatt Papier wurde nicht richtig aus der Universalzuführung eingelesen. Ziehen Sie es vorsichtig heraus, wenn es noch zu sehen ist.

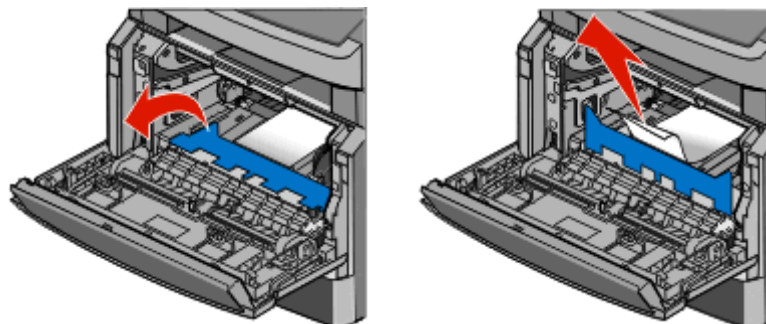


Wenn es nicht mehr zu sehen ist, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe und nehmen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette heraus.



- 2 Heben Sie die Klappe vorne am Drucker an und beseitigen Sie sämtliches gestautes Papier.

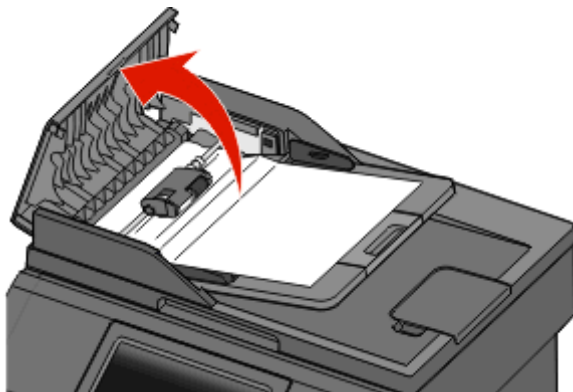


- 3 Setzen Sie das Fotoleiter-Kit und die Druckkassette wieder ein.
- 4 Schließen Sie die vordere Klappe.
- 5 Berühren Sie **Fortfahren**.

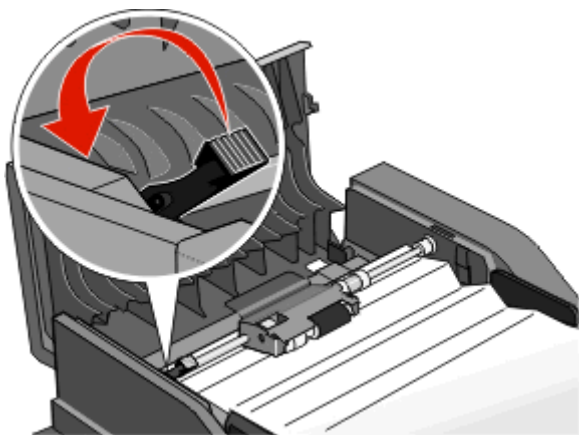
290–2945 Papierstaus

Beheben von Papierstaus unter der ADZ-Abdeckung

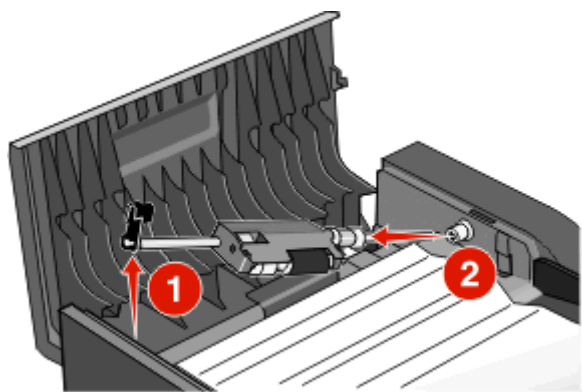
- 1 Entfernen Sie alle Originaldokumente aus der ADZ.
- 2 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.



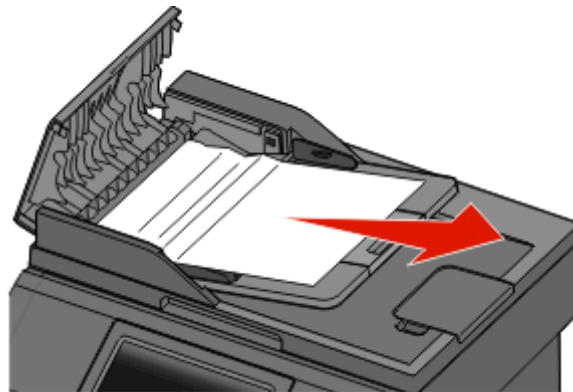
- 3 Entriegeln Sie die Trennrolle.



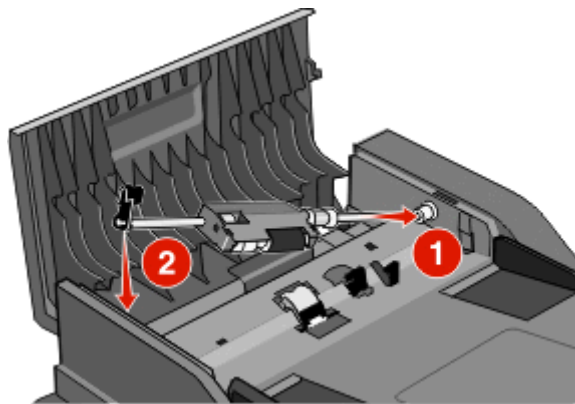
- 4 Nehmen Sie die Trennrolle heraus.



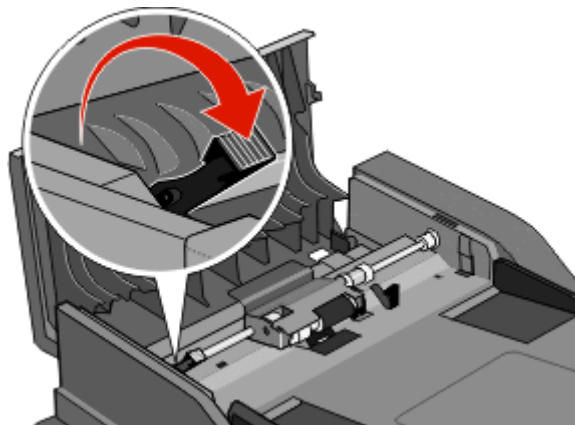
5 Entfernen Sie das gestaute Papier.



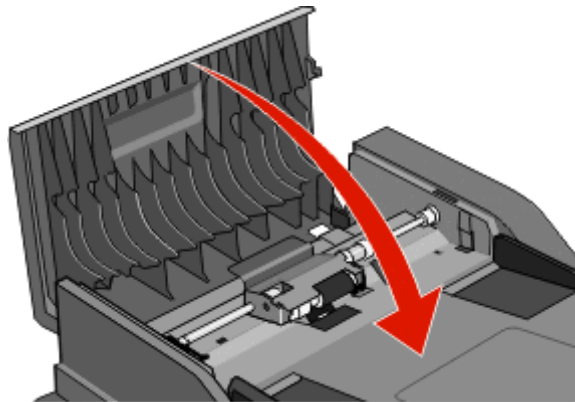
6 Setzen Sie die Trennrolle wieder ein.



7 Verriegeln Sie die Trennrolle.



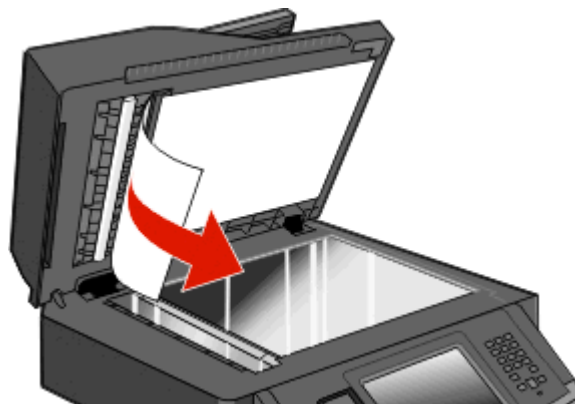
8 Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.



9 Berühren Sie **Fortfahren**.

Entfernen von in der ADZ gestautem Papier durch Anheben der Scannerabdeckung

1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier.

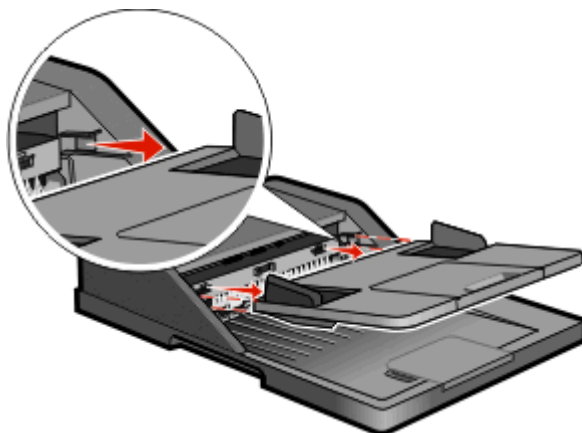


2 Berühren Sie **Fortfahren**.

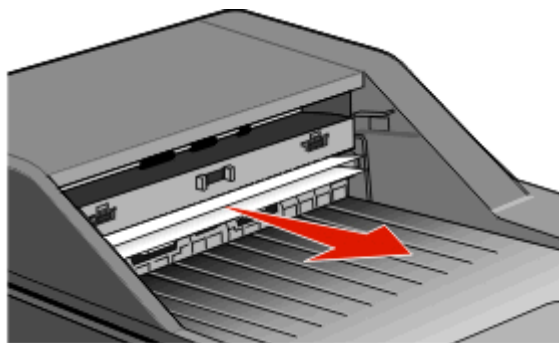
Entfernen von Papier in der ADZ, das sich beim Duplexdruck gestaut hat

Wenn Sie in der ADZ eine beidseitige Kopie anfertigen und sich das Originaldokument staut, sollten Sie folgende Schritte durchführen, um den Stau zu beseitigen:

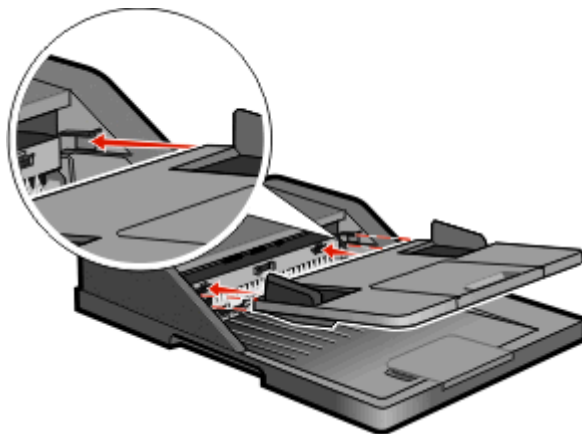
- 1 Entfernen Sie das Papierfach der ADZ.



- 2 Ziehen Sie das gestaute Papier an der Unterseite heraus.



- 3 Setzen Sie das Papierfach der ADZ wieder ein.



- 4 Berühren Sie **Fortfahren**.

Problemlösung

Lösen von grundlegenden Druckerproblemen

Stellen Sie Folgendes sicher, wenn es sich um grundlegende Druckerprobleme handelt bzw. der Drucker nicht antwortet:

- Ist das Netzkabel des Druckers an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen?
- Ist die Stromversorgung nicht durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?
- Wurde der Drucker versehentlich an einen Ableiter, eine ununterbrochene Stromzufuhr oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?
- Funktionieren andere elektrische Geräte, die an diese Steckdose angeschlossen werden?
- Ist der Drucker eingeschaltet? Überprüfen Sie den Netzschalter des Druckers.
- Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Host-Computer, Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?
- Sind alle Optionen ordnungsgemäß installiert?
- Sind die Druckertreibereinstellungen korrekt?

Nachdem Sie alle möglichen Ursachen überprüft haben, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie ca. 10 Sekunden und schalten Sie den Drucker dann wieder ein. Auf diese Weise können viele Probleme bereits behoben werden.

Die Bedienerkonsolenanzeige ist leer oder enthält nur Rauten

Der Drucker selbsttest ist fehlgeschlagen. Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein.

Wenn die Meldung **Bereit** nicht angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an den Kundendienst.

Bedeutung der Druckermeldungen

Ändern von <Zuführung> in <Name der benutzerdefinierten Sorte>

Sie können die aktuelle Papierquelle für den Rest des Druckauftrags ändern. Die formatierte Seite wird auf dem Papier gedruckt, das sich in dem ausgewählten Fach befindet. Unter Umständen wird dann nur ein Ausschnitt des Textes oder Bildes gedruckt. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Wählen Sie das Papierfach mit dem richtigen Papierformat bzw. der richtigen Papiersorte.
- Wählen Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [src]**, um die Meldung zu ignorieren und das für den Druckauftrag ausgewählte Fach zu verwenden.
- Drücken Sie auf **Fortfahren**, um den Auftrag fortzusetzen, wenn das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte im Fach eingelegt ist und beides den Angaben im Menü "Papier" auf der Bedienerkonsole des Druckers entspricht.

Hinweis: Wenn Sie auf "Fortfahren" drücken, obwohl sich kein Papier im Fach befindet, wird der Auftrag nicht fortgesetzt.

- Drücken Sie auf **Auftrag abbrechen**, um den aktuellen Auftrag abzuberechnen.

Ändern von <Zuführung> in <Benutzerdefinierter String>

Sie können die aktuelle Papierquelle für den Rest des Druckauftrags ändern. Die formatierte Seite wird auf dem Papier gedruckt, das sich in dem ausgewählten Fach befindet. Unter Umständen wird dann nur ein Ausschnitt des Textes oder Bildes gedruckt. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Wählen Sie das Papierfach mit dem richtigen Papierformat bzw. der richtigen Papiersorte.
- Wählen Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [src]**, um die Meldung zu ignorieren und das für den Druckauftrag ausgewählte Fach zu verwenden.
- Drücken Sie auf **Fortfahren**, um den Auftrag fortzusetzen, wenn das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte im Fach eingelegt ist und beides den Angaben im Menü "Papier" auf der Bedienerkonsole des Druckers entspricht.

Hinweis: Wenn Sie auf "Fortfahren" drücken, obwohl sich kein Papier im Fach befindet, wird der Auftrag nicht fortgesetzt.

- Drücken Sie auf **Auftrag abbrechen**, um den aktuellen Auftrag abzuberechen.

Ändern von <Zuführung> in <Format>

Sie können die aktuelle Papierquelle für den Rest des Druckauftrags ändern. Die formatierte Seite wird auf dem Papier gedruckt, das sich in dem ausgewählten Fach befindet. Unter Umständen wird dann nur ein Ausschnitt des Textes oder Bildes gedruckt. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Wählen Sie das Papierfach mit dem richtigen Papierformat bzw. der richtigen Papiersorte.
- Wählen Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [src]**, um die Meldung zu ignorieren und das für den Druckauftrag ausgewählte Fach zu verwenden.
- Drücken Sie auf **Fortfahren**, um den Auftrag fortzusetzen, wenn das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte im Fach eingelegt ist und beides den Angaben im Menü "Papier" auf der Bedienerkonsole des Druckers entspricht.

Hinweis: Wenn Sie auf "Fortfahren" drücken, obwohl sich kein Papier im Fach befindet, wird der Auftrag nicht fortgesetzt.

- Drücken Sie auf **Auftrag abbrechen**, um den aktuellen Auftrag abzuberechen.

<Papiereinzug> ändern in <Sorte> <Format>

Sie können die aktuelle Papierquelle für den Rest des Druckauftrags ändern. Die formatierte Seite wird auf dem Papier gedruckt, das sich in dem ausgewählten Fach befindet. Unter Umständen wird dann nur ein Ausschnitt des Textes oder Bildes gedruckt. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Wählen Sie das Papierfach mit dem richtigen Papierformat oder der richtigen Papiersorte aus.
- Berühren Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [src]**, um die Meldung zu ignorieren und das für den Druckauftrag ausgewählte Fach zu verwenden.
- Drücken Sie **Fortfahren**, um den Auftrag fortzusetzen, wenn das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte im Fach eingelegt ist und beides den Angaben im Menü "Papier" auf der Bedienerkonsole entspricht.

Hinweis: Wenn Sie auf "Fortfahren" drücken, obwohl sich kein Papier im Fach befindet, wird der Auftrag nicht fortgesetzt.

- Drücken Sie auf **Auftrag abbrechen**, um den aktuellen Auftrag abzuberechen.

Verbindung Fach \<x\> überprüfen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Wenn der Fehler ein zweites Mal angezeigt wird:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie das Fach.
- 4 Bringen Sie das Fach wieder an.
- 5 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
- 6 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Wenn der Fehler erneut angezeigt wird:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
 - 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
 - 3 Entfernen Sie das Fach.
 - 4 Wenden Sie sich an den Kundendienst.
- Berühren Sie **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druck ohne das Fach fortzusetzen.

Klappe schließen oder Kassette einlegen

Die Kassette fehlt oder ist nicht korrekt installiert. Legen Sie die Kassette ein und schließen Sie alle Klappen und Abdeckungen.

Vordere Klappe schl.

Schließen Sie die vordere Druckerklappe.

Festplatte beschädigt

Der Drucker hat versucht eine beschädigte Festplatte wiederherzustellen und die Festplatte kann nicht repariert werden. Die Festplatte muss neu formatiert werden.

Berühren Sie **Festplatte neu formatieren**, um die Festplatte neu zu formatieren und die Meldung zu löschen.

Hinweis: Bei der Neuformatierung der Festplatte werden alle darauf gespeicherten Dateien gelöscht.

SMTP-Server nicht eingerichtet. System-Administrator kontaktieren.

Auf dem SMTP-Server ist ein Fehler aufgetreten oder der SMTP-Server wurde nicht ordnungsgemäß konfiguriert. Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

Keine analoge Telefonleitung an Modem angeschlossen, Fax deaktiviert.

Der Drucker erkennt keine analoge Telefonleitung. Die Faxfunktion wurde deaktiviert. Schließen Sie den Drucker an eine analoge Telefonleitung an.

Speicher voll, Faxdruck nicht möglich

Der Faxeauftrag konnte nicht gedruckt werden, da nicht genügend Speicher zur Verfügung steht.

Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckauftrag abbrechen. Zurückgehaltene Faxe werden gedruckt, wenn der Drucker wieder eingeschaltet wird.

Faxspeicher voll

Der Faxeauftrag konnte nicht gesendet werden, da nicht genügend Speicher zur Verfügung steht.

Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**.

Fax-Partition nicht verfügbar, System-Administrator kontaktieren.

Die Fax-Partition ist unter Umständen beschädigt. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**.
- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um ihn zurückzusetzen. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

Fax-Server-Option 'In Format' nicht eingerichtet. System-Administrator kontaktieren.

Der Drucker befindet sich im Fax-Server-Modus, die Fax-Server-Konfiguration ist jedoch noch nicht vollständig abgeschlossen.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**.
- Vervollständigen Sie die Fax-Server-Konfiguration. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

Einige angehaltene Druckaufträge wurden nicht wiederhergestellt

Berühren Sie **Fortfahren**, um den angegebenen Druckauftrag zu löschen.

Hinweis: Einige angehaltene Druckaufträge werden nicht wiederhergestellt. Sie verbleiben auf der Festplatte, ohne dass ein Zugriff auf sie möglich ist.

37 Nicht genug Speicher, einige angeh. Jobs werden nicht wiederhergestellt.

Der Drucker konnte einige oder alle der vertraulichen oder angehaltenen Druckaufträge auf der Festplatte des Druckers nicht wiederherstellen.

Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**.

57 Konfig. geändert, angehaltene Druckaufträge wurden nicht wiederhergestellt

Nachdem Sie die Druckaufträge auf der Druckerfestplatte gespeichert haben, kam es zu einer Änderung am Drucker, so dass die gespeicherten Aufträge unwirksam wurden. Mögliche Änderungen sind:

- Die Firmware des Druckers wurde aktualisiert.
- Die für den Druckauftrag erforderliche Papierzuführung, das Ausgabefach oder Duplexoptionen wurden entfernt.
- Der Druckauftrag besteht aus Daten von einem am USB-Anschluss angeschlossenen Gerät, und dieses Gerät ist nicht mehr angeschlossen.
- Die Druckerfestplatte enthält Aufträge, die gespeichert wurden, als sich die Festplatte in einem anderen Druckermodell befand.

Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**.

Laden von <Zuführung> mit <Name der benutzerdefinierten Sorte>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier der angegebenen Sorte in das Fach ein.
- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats findet, druckt er auf Papier, das sich in der Standardzuführung befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

<Papiereinzug> auffüllen mit <benutzerdefinierte Zeichenfolge>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie das angegebene Papier in das Fach ein.
- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats findet, druckt er auf Papier, das sich in der Standardzuführung befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

<Papiereinzug> auffüllen mit <Format>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie das angegebene Papier in das Fach ein.
- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats findet, druckt er auf Papier, das sich in der Standardzuführung befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

<Papiereinzug> auffüllen mit <Sorte> <Format>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie das angegebene Papier in das Fach ein.
- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats findet, druckt er auf Papier, das sich in der Standardzuführung befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Laden der manuellen Zuführung mit <Name der benutzerdefinierten Sorte>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier der angegebenen Sorte in die Universalzuführung ein.
- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats findet, druckt er auf Papier, das sich in der Standardzuführung befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Laden der manuellen Zuführung mit <Benutzerdefinierter String>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier der angegebenen Sorte in die Universalzuführung ein.
- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats findet, druckt er auf Papier, das sich in der Standardzuführung befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Laden der manuellen Zuführung mit <Format>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier der angegebenen Sorte in die Universalzuführung ein.
- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats findet, druckt er auf Papier, das sich in der Standardzuführung befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Manuelle Zuführung auffüllen mit <Format> <Sorte>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie Papier der angegebenen Sorte in die Universalzuführung ein.
- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats findet, druckt er auf Papier, das sich in der Standardzuführung befindet.

- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Papier aus Standardablage entfernen

Entfernen Sie den Papierstapel aus der Standardablage.

Angehaltene Aufträge wiederherstellen?

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Fortfahren**, um alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten angehaltenen Aufträge wiederherzustellen.
- Berühren Sie **Nicht wiederherstellen**, wenn keine Druckaufträge wiederhergestellt werden sollen.

Nicht unterstütztes USB-Gerät, bitte entfernen

Nicht erkanntes USB-Gerät entfernen.

Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen

Nicht erkannten USB-Hub entfernen.

Nicht unterstützter Datenträger

Es wurde eine nicht unterstützte Druckerfestplatte installiert. Nehmen Sie die nicht unterstützte Festplatte heraus und setzen Sie eine geeignete ein.

30.yy Auffüllen unzulässig, Kassette wechseln

Es wurde eine nicht unterstützte aufgefüllte Druckkassette installiert. Nehmen Sie die Druckkassette heraus und setzen Sie dann eine neue ein.

31.yy Defekte oder fehlende Kassette austauschen

Die Druckkassette fehlt oder funktioniert nicht einwandfrei.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Nehmen Sie die Druckkassette heraus und setzen Sie sie dann erneut ein.
- Nehmen Sie die Druckkassette heraus und setzen Sie dann eine neue ein.

32.yy Teilenummer d. Kassette von Gerät nicht unterstützt

Nehmen Sie die Druckkassette heraus und setzen Sie eine unterstützte Druckkassette ein.

34 Papier ist zu kurz

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Legen Sie das entsprechende Papier oder andere Spezialdruckmedien in das entsprechende Fach ein.
- Berühren Sie zum Löschen der Meldung und zum Drucken des Auftrags über ein anderes Papierfach die Option **Fortfahren**.
- Überprüfen Sie die Längen- und Seitenführungen, und stellen Sie sicher, dass das Papier korrekt im Fach eingelegt ist.
- Überprüfen Sie die Einstellungen in den Druckeigenschaften oder im Druckdialogfeld, um sicherzustellen, dass für den Druckauftrag Papier des entsprechenden Papierformats und der korrekten Papiersorte festgelegt ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Papierformat korrekt eingestellt ist. Wenn beispielsweise "Univ.Zuf. Format" auf "Universal" eingestellt ist, stellen Sie sicher, dass das Papier groß genug für die gedruckten Daten ist.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

35 Nicht genug Speicher für 'Ressourcen speichern'

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie zum Deaktivieren der Funktion "Ressourcen speichern" und zum Fortsetzen des Druckvorgangs die Option **Fortfahren**.
- Um "Ressourcen speichern" nach Erhalt dieser Meldung zu aktivieren, vergewissern Sie sich, dass die Verbindungspuffer auf "Automatisch" eingestellt sind, und schließen Sie dann die Menüs, um die Änderungen an den Verbindungspuffern zu aktivieren. Aktivieren Sie bei Anzeige von **Bereit** die Option "Ressourcen speichern".
- Installieren Sie zusätzlichen Speicher.

37 Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie zum Drucken des bereits gespeicherten Teils des Auftrags und zum Sortieren des restlichen Druckauftrags die Option **Fortfahren**.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht

Der Drucker löscht einige der angehaltenen Druckaufträge, um aktuelle Druckaufträge zu verarbeiten.

Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**.

38 Speicher voll

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

39 Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

Fax fehlgeschlagen

Das Fax konnte nicht gesendet werden. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

50 Fehler PPDS-Schrift

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Der Drucker findet eine erforderliche Schriftart nicht. Wählen Sie im Menü "PPDS" die Option **Beste Anpassung** und wählen Sie dann **Ein**. Daraufhin findet der Drucker eine ähnliche Schriftart und formatiert den betreffenden Text neu.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

51 Beschädigter Flash-Speicher gefunden

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

52 Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
Geladene Schriftarten und Makros, die zuvor nicht in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind.
- Installieren Sie eine größere Flash-Speicherkarte.

54 Standard-Netzwerk Softwarefehler

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Fortfahren**, um den Druckauftrag fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um ihn zurückzusetzen.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver.

54 Netzwerk <x> Softwarefehler

<x> ist die Nummer der Netzwerkverbindung.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Fortfahren**, um den Druckauftrag fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um ihn zurückzusetzen.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver.

55 Nicht unterst. Option in Platz <x>

<x> ist ein Platz auf der Systemplatine des Druckers.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die nicht unterstützte Optionskarte von der Systemplatine des Druckers.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

56 Parallel-Anschluss <x> deaktiviert

<x> ist die Nummer des parallelen Anschlusses.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**.
Der Drucker verwirft alle am Parallel-Anschluss empfangenen Daten.
- Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "Paralleler Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.

56 Serieller Anschluss <x> deaktiviert

<x> gibt die Nummer des seriellen Anschlusses an.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**.
Der Drucker verwirft alle am seriellen Anschluss empfangenen Daten.
- Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "Serieller Puffer" nicht auf Deaktiviert gesetzt ist.

56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**.
Der Drucker verwirft alle an den USB-Anschluss gesendeten Daten.
- Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.

56 USB-Anschluss <x> deaktiviert

<x> gibt die Nummer des USB-Anschlusses an.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Fortfahren**.
Der Drucker verwirft alle an den USB-Anschluss gesendeten Daten.
- Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.

58 Zu viele Flash-Optionen installiert

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die überzähligen Flash-Speichermodule.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

58 Zu viele Fächer eingesetzt

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Fächer.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

59 Nicht kompatibles Fach <x>

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Entfernen Sie das angegebene Fach.
- Berühren Sie **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und ohne das angegebene Fach zu drucken.

61 Defekte Festplatte entfernen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Installieren Sie eine andere Druckerfestplatte, bevor Sie Vorgänge durchführen, für die eine Druckerfestplatte erforderlich ist.

62 Festplatte voll

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie zum Löschen der Meldung und zum Fortsetzen des Vorgangs **Fortfahren**.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Druckerfestplatte abgelegt sind.
- Installieren Sie eine größere Druckerfestplatte.

63 Festplatte unformatiert

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Formatieren Sie die Festplatte des Druckers.

Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, ist die Festplatte möglicherweise beschädigt und muss ausgetauscht werden.

80 Planmäßige Wartung erforderlich

Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung erforderlich. Bestellen Sie ein Wartungskit, in dem alle notwendigen Komponenten erhalten sind, um Einzugsrollen, Lade- und Übertragungsrolle sowie die Fixierstation auszutauschen.

84 FL-Set erneuern

Die Nutzungsdauer Fotoleiter-Kits ist fast erschöpft.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Tauschen Sie das Fotoleiter-Kit aus.
- Berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

84 FL-Set ersetzen

Die Nutzungsdauer des Fotoleiter-Kits ist erschöpft. Setzen Sie ein neues Fotoleiter-Kit ein.

88 Wenig Toner

Der Toner ist fast leer. Tauschen Sie die Druckkassette aus und berühren Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.

1565 Emulationsfehler, Emul-Option laden

Der Drucker löscht die Meldung automatisch nach 30 Sekunden und deaktiviert anschließend den ladbaren Emulator auf der Firmware-Karte.

Abdeckung der Scanner-ADZ offen

Die ADZ-Abdeckung ist geöffnet. Die Meldung wird ausgeblendet, wenn die Abdeckung geschlossen wird.

Scandokument zu lang

Die Anzahl der im Scanauftrag enthaltenen Seiten übersteigt die maximale Seitenanzahl. Berühren Sie zum Löschen der Meldung die Option **Auftrag abbrechen**.

Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen.

Eine oder mehrere Meldungen, durch die ein Scanauftrag unterbrochen worden ist, wurden gelöscht. Legen Sie die Originaldokumente erneut in den Scanner ein und starten Sie den Scanauftrag neu.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Auftrag abbrechen**, wenn gerade ein Scanauftrag ausgeführt und diese Meldung angezeigt wird. Der Auftrag wird dann abgebrochen und die Meldung gelöscht.
- Berühren Sie bei aktivierter Option zur Fortsetzung nach einem Papierstau die Option **Über automatische Dokumentzuführung scannen**. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang von der ADZ aus wieder aufgenommen.
- Berühren Sie bei aktivierter Option zur Fortsetzung nach einem Papierstau die Option **Über Flachbett scannen**. Der Scannerglas-Scanvorgang wird unmittelbar im Anschluss an die zuletzt erfolgreich gescannte Seite fortgesetzt.
- Berühren Sie **Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen**, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Der Auftrag wird bei der zuletzt erfolgreich gescannten Seite beendet (aber nicht abgebrochen). Erfolgreich gescannte Seiten werden an das jeweilige Ziel übertragen: Kopie, Fax, E-Mail oder FTP.
- Berühren Sie **Auftrag neu starten**, falls die Wiederherstellung des Auftrags aktiviert ist. Die Meldung wird gelöscht. Es wird ein neuer Auftrag mit den gleichen Parametereinstellungen wie im vorherigen Auftrag gestartet.

Papier wechseln: Legen Sie <Papiersorte> in das Fach <x>

Der Drucker ist auf eine Papiersorte eingestellt, die nicht der Sorte in Fach 1 entspricht. Legen Sie die korrekte Papiersorte in Fach 1 ein oder passen Sie die Papiersorte im Menü "Geräteeinstellungen" oder "Druckeigenschaften" so an, dass sie der tatsächlich eingelegten Sorte in Fach 1 entspricht.

290-295.yy Scannerpapierstau

Entfernen Sie alle Originaldokumente aus dem Scanner.

293 Bei Auftragsneustart alle Vorlagen neu einlegen

In den Einstellungen des Scanners wurde festgelegt, dass die ADZ verwendet werden soll. Es befindet sich jedoch kein Papier in der ADZ. Legen Sie Papier in die ADZ ein.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Wählen Sie **Fortfahren** aus, wenn zum Zeitpunkt der Wartungsmeldung kein Scanauftrag aktiv ist. Die Meldung wird dann gelöscht.
- Wenn die Wartungsmeldung angezeigt wird, während ein Scanauftrag ausgeführt wird, wählen Sie **Auftrag abbrechen** aus. Der Auftrag wird abgebrochen und die Meldung gelöscht.
- Berühren Sie bei aktivierter Option zur Fortsetzung nach einem Papierstau die Option **Über automatische Dokumentzuführung scannen**. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang von der ADZ aus wieder aufgenommen.

- Berühren Sie bei aktivierter Option zur Fortsetzung nach einem Papierstau die Option **Über Flachbett scannen**. Nachdem die letzte Seite erfolgreich eingescannt wurde, wird der Scanvorgang vom Flachbett aus wieder aufgenommen.
- Berühren Sie **Auftrag fertig stellen** ohne weiteres Scannen, wenn die Option "Nach Stau weiter" aktiviert ist. Der Auftrag wird bei der zuletzt erfolgreich gescannten Seite beendet (aber nicht abgebrochen). Erfolgreich gescannte Seiten werden an das jeweilige Ziel übertragen: Kopie, Fax, E-Mail oder FTP.
- Berühren Sie bei aktivierter Option zur Fortsetzung nach einem Papierstau die Option **Auftrag neu starten**, falls der Auftrag neu gestartet werden kann. Die Meldung wird gelöscht. Es wird ein neuer Scanauftrag mit denselben Parametern wie der vorherige Auftrag gestartet.

293.02 Flachbett-Abdeckung offen


Schließen Sie die Scannerabdeckung.

294 Papierstau in ADZ

Bei diesem Stau kann auch **294.04 Duplexsensor-Stau**, **294.05 Scansensor-Stau** oder **294.06 ADZ-Rückführungsstau** angezeigt werden. So beseitigen Sie diesen Papierstau:

- 1 Entfernen Sie alle Seiten aus der ADZ.

Hinweis: Die Meldung wird nicht mehr angezeigt, wenn alle Seiten aus der ADZ entfernt wurden.

- 2 Fächern Sie die Blätter auf.
- 3 Legen Sie die Seiten in die ADZ ein.
- 4 Stellen Sie die ADZ-Führungen ein.
- 5 Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf .

840.01 Scanner deaktiviert

Der Scanner wurde entweder durch den Systemsupport-Mitarbeiter deaktiviert oder hat sich aufgrund eines Hardwarefehlers selbst deaktiviert.

840.02 Scanner deaktiviert

Der Drucker hat ein Problem mit dem Scanner festgestellt und diesen automatisch deaktiviert.

- 1 Entfernen Sie alle Seiten aus der ADZ.
- 2 Schalten Sie den Drucker aus.
- 3 Warten Sie 15 Sekunden und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

Hinweis: Wenn die Meldung nach dem Aus- und Einschalten des Druckers immer noch angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Systemsupport-Mitarbeiter.
- 4 Legen Sie ein Dokument in die ADZ ein und passen Sie die Papierführung an.
- 5 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren** oder geben Sie die Anzahl der Kopien über die Tastatur ein.

- 6 Ändern Sie die Kopiereinstellungen, falls erforderlich.
- 7 Berühren Sie **Kopieren**.

Lösen von Druckproblemen

Mehrsprachige PDFs werden nicht gedruckt

Die Dokumente enthalten Schriftarten, die nicht verfügbar sind.

- 1 Öffnen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, in Adobe Acrobat.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Drucker.
Das Dialogfeld "Drucken" wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie **Als Bild drucken** aus.
- 4 Klicken Sie auf **OK**.

Druckaufträge werden nicht gedruckt

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

STELLEN SIE SICHER, DASS DER DRUCKER DRUCKBEREIT IST.

Achten Sie darauf, dass auf der Bedienerkonsole **Bereit** oder **Energiesparmodus** angezeigt wird, bevor Sie einen Auftrag an den Drucker senden.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE STANDARDABLAGE VOLL IST.

Entfernen Sie den Papierstapel aus der Standardablage.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS PAPIERFACH LEER IST.

Legen Sie Papier in das Fach ein.

STELLEN SIE SICHER, DASS DIE RICHTIGE DRUCKERSOFTWARE INSTALLIERT IST.

- Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Druckersoftware verwenden.
- Wenn Sie einen USB-Anschluss verwenden, stellen Sie sicher, dass das Betriebssystem unterstützt wird und die Druckersoftware kompatibel ist.

STELLEN SIE SICHER, DASS DER INTERNE DRUCKSERVER ORDNUNGSGEMÄSS INSTALLIERT IST UND FUNKTIONIERT.

- Stellen Sie sicher, dass der interne Druckserver ordnungsgemäß installiert ist und dass der Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist.
- Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und stellen Sie sicher, dass der Status **Verbunden** lautet. Wenn der Status **Nicht verbunden** lautet, überprüfen Sie die Netzwerkkabel, und versuchen Sie erneut, die Netzwerk-Konfigurationsseite zu drucken. Wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter, um sicherzustellen, dass das Netzwerk richtig funktioniert.

VERWENDEN SIE NUR EMPFOHLENE DRUCKERKABEL.

STELLEN SIE SICHER, DASS DIE DRUCKERKABEL ORDNUNGSGEMÄSS ANGESCHLOSSEN SIND.

Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind.

Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installationshandbuch.

Vertrauliche Druckaufträge und andere angehaltene Druckaufträge werden nicht gedruckt

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

TEILAUFRAG, KEIN AUFRAG ODER LEERSEITENDRUCK

Der Druckauftrag enthält möglicherweise einen Formatierungsfehler oder ungültige Daten.

- Löschen Sie den Druckauftrag und drucken Sie ihn erneut.
- Bei PDF-Dokumenten erstellen Sie die PDF neu und drucken Sie sie anschließend erneut.

STELLEN SIE SICHER, DASS GENÜGEND DRUCKERSPEICHER VORHANDEN IST.

Geben Sie zusätzlichen Druckerspeicher frei, indem Sie durch die Liste der angehaltenen Druckaufträge blättern und einige Druckaufträge löschen.


Das Drucken des Auftrags dauert länger als erwartet


Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

GESTALTEN SIE DEN DRUCKAUFRAG EINFACHER

Reduzieren Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten, wählen Sie weniger und einfachere Bilder, und verringern Sie die Seitenanzahl des Auftrags.

WÄHLEN SIE FÜR "SEITENSCHUTZ" DIE EINSTELLUNG "Aus".

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm .

- 3 Berühren Sie **Einstellungen**.
- 4 Berühren Sie **Allgemeine Einstellungen**.
- 5 Berühren Sie die Nach-unten-Taste, bis **Druck-Wiederherstellung** angezeigt wird.
- 6 Berühren Sie **Druck-Wiederherstellung**.
- 7 Berühren Sie die Nach-rechts-Pfeilschaltfläche neben der Option **Seitenschutz**, bis **Aus** angezeigt wird.
- 8 Berühren Sie **Übernehmen**.
- 9 Berühren Sie .

Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im "Menü Papier" die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2 Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
 - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
 - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

Es werden falsche Zeichen gedruckt

STELLEN SIE SICHER, DASS DER DRUCKER SICH NICHT IM HEX TRACE-MODUS BEFINDET.

Wenn **Bereit Hex** angezeigt wird, müssen Sie erst den Modus "Hex Trace" beenden, bevor Sie Ihren Auftrag drucken können. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um den Hex Trace-Modus zu beenden.

Die Fachverbindung funktioniert nicht

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

LEGEN SIE PAPIER DESSELBEN FORMATS UND DERSELBEN SORTE EIN.

- Legen Sie Papier desselben Formats und derselben Sorte in jedes zu verbindende Fach ein.
- Schieben Sie die Papierführungen an die jeweils richtige Position.

WÄHLEN SIE DIE GLEICHEN EINSTELLUNGEN FÜR "PAPIERFORMAT" UND "PAPIERSORTE" AUS.

- Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite, und vergleichen Sie die Einstellungen für jedes Fach.
- Passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls im Menü "Papierformat/Sorte" an.

Hinweis: Die Universalzuführung erkennt das Papierformat nicht automatisch. Sie müssen das Format im Menü "Papierformat/Sorte" einstellen.

Große Druckaufträge werden nicht sortiert

Es gibt verschiedene Lösungen. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE OPTION "SORTIEREN" AUF "EIN" GESETZT IST.

Aktivieren Sie die Option "Sortieren" im "Menü Papierausgabe" oder in den Druckeinstellungen.

Hinweis: Wenn Sie die Option "Sortieren" in der Software auf "Aus" setzen, wird die Einstellung im "Menü Papierausgabe" außer Kraft gesetzt.

GESTALTEN SIE DEN DRUCKAUFTRAG EINFACHER



Gestalten Sie den Druckauftrag einfacher, indem Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten reduzieren, weniger und einfachere Bilder wählen und die Seitenanzahl des Auftrags verringern.

STELLEN SIE SICHER, DASS GENÜGEND DRUCKERSPEICHER VORHANDEN IST.

Rüsten Sie den Druckerspeicher auf, oder installieren Sie eine optionale Festplatte.

Unerwartete Seitenumbrüche

STELLEN SIE FÜR DIE DRUCKZEITSPERRE EINEN HÖHEREN WERT EIN.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 3 Berühren Sie **Einstellungen**.
- 4 Berühren Sie **Allgemeine Einstellungen**.
- 5 Drücken Sie auf den Nach-unten-Pfeil, bis **Zeitsperren** angezeigt wird.
- 6 Berühren Sie **Zeitsperren**.
- 7 Berühren Sie die Nach-rechts- oder Nach-links-Pfeilschaltfläche neben der Option **Druckzeitsperre**, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.
- 8 Berühren Sie **Übernehmen**.
- 9 Berühren Sie .

Lösen von Kopierproblemen

Kopierer antwortet nicht

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

ÜBERPRÜFEN DER STROMVERSORGUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an die Stromversorgung angeschlossen ist, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.

Scannereinheit lässt sich nicht schließen

Vergewissern Sie sich, dass diese nicht durch Gegenstände blockiert wird.

- 1 Heben Sie die Scannereinheit an.
- 2 Entfernen Sie alle Gegenstände, die das Schließen der Scannereinheit verhindern.
- 3 Klappen Sie die Scannereinheit zu.

Schlechte Kopierqualität

Dies sind einige Beispiele für schlechte Kopierqualität:

- Leere Seiten
- Schachbrettmuster
- Verzerrte Grafiken oder Bilder
- Fehlende Zeichen
- Zu heller Druck
- Dunkler Druck
- Verzerrte Linien
- Verlaufene Stellen
- Streifen
- Unerwartete Zeichen
- Weiße Zeilen im Druck

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT

Tauschen Sie bei Anzeige von **88 Wenig Toner** oder bei zu blassem Ausdruck die Druckkassette aus.

DAS SCANNERGLAS KÖNNTE VERSCHMUTZT SEIN

Reinigen Sie das Scannerglas mit einem mit Wasser befeuchteten, sauberen, faserfreien Tuch. Wischen Sie bei einem Drucker mit ADZ auch über das Scannerglas der ADZ. Weitere Informationen finden Sie unter: "Reinigen des Scannerglases" auf Seite 233

IST DIE KOPIE ZU HELL ODER ZU DUNKEL?

Passen Sie im Menü "Kopie" die Einstellung für "Tonerauftrag" an.

ÜBERPRÜFEN DER QUALITÄT DES ORIGINALDOKUMENTS

Vergewissern Sie sich, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.

ÜBERPRÜFEN DER DOKUMENTPOSITION

- Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.
- Legen Sie das Originaldokument auf das Scannerglas, wenn Sie es zuvor in die ADZ gelegt haben.

UNERWÜNSCHTER TONER IM HINTERGRUND

- Wählen Sie unter "Tonerauftrag" eine hellere Einstellung.
- Ändern Sie die Einstellung **Hintergrundentfernung** im Menü **Kopiereinstellungen**.

AUF DER AUSGABE ERSCHEINEN MUSTER (MOIRÉ)

- Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Inhalt**, bis die LED neben "Text/Foto" leuchtet.
- Drehen Sie das Originaldokument auf dem Scannerglas.
- Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Skalieren** und passen Sie die Einstellung an.

TEXT IST HELL ODER WIRD SCHWÄCHER

Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Inhalt]**, bis die LED neben "Text" oder "Text/Foto" leuchtet.

DIE AUSGABE ERSCHEINT VERBLICHEN ODER ÜBERBELICHTET

- Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Inhalt]**, bis die LED neben "Text/Foto" oder "Foto" leuchtet.
- Drücken Sie an der Bedienerkonsole des Druckers auf **Tonerauftrag**, um eine dunklere Einstellung auszuwählen.

DER AUSDRUCK IST VERZERRT.

Hinweise:

- Wenn Sie das Original in die ADZ gelegt haben, müssen die Papierführungen der ADZ auf das richtige Format der zu scannenden Seite eingestellt werden.
- Überprüfen Sie, ob die Papierführungen in den Papierfächern richtig an den Rändern des eingelegten Papiers anliegen.

Teildokument oder Fotokopien

Es gibt verschiedene Lösungen. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN DER DOKUMENTPOSITION

Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE PAPIERFORMAT AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie über die Druckerbedienkonsole, Menü "Papier", die Papierformateinstellung.
- 2 Geben Sie die gewünschte Formateinstellung an, bevor Sie den Druckauftrag erteilen:
 - Windows-Benutzer können das Format über die Druckereigenschaften einstellen.
 - Macintosh-Benutzer können das Format über das Dialogfeld "Seite einrichten" einstellen.

Lösen von Scannerproblemen

Überprüfen eines nicht reagierenden Scanners

Wenn Ihr Scanner nicht reagiert, sollten Sie Folgendes überprüfen:

- Ist der Drucker eingeschaltet?
- Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Host-Computer, Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?
- Ist das Netzkabel des Druckers an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen?
- Wurde die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?
- Wurde der Drucker versehentlich an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?
- Funktionieren andere elektronische Geräte, die an diese Steckdose angeschlossen werden?

Nachdem Sie alle diese möglichen Ursachen überprüft haben, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Auf diese Weise können viele Probleme mit dem Scanner bereits behoben werden.

Probleme beim Scannen

Es gibt verschiedene Lösungen. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ALLE KABELVERBINDUNGEN ÜBERPRÜFEN

Vergewissern Sie sich, dass das Netzwerk- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.

FEHLER IM PROGRAMM

Schalten Sie den Computer aus und starten Sie ihn neu.

Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ANDERE SOFTWARE-PROGRAMME STÖREN UNTER UMSTÄNDEN DEN SCANVORGANG.

Schließen Sie alle Programme, die Sie nicht benötigen.

DIE AUFLÖSUNG FÜR DEN SCAN IST EVENTUELL ZU HOCH

Wählen Sie eine niedrigere Auflösung für den Scan aus.

Schlechte Qualität des gescannten Bildes

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

DAS SCANNERGLAS KÖNNTE VERSCHMUTZT SEIN

Reinigen Sie das Scannerglas mit einem mit Wasser befeuchteten, sauberem, fussel freiem Tuch ab. Weitere Informationen finden Sie unter "Reinigen des Scannerglases" auf Seite 233.

ANPASSEN DER SCANAUFLÖSUNG

Erhöhen Sie die Auflösung für den Scan, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.

ÜBERPRÜFEN DER QUALITÄT DES ORIGINALDOKUMENTS

Vergewissern Sie sich, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.

ÜBERPRÜFEN DER DOKUMENTPOSITION

Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.

Teildokument oder Fotoscans

Es gibt verschiedene Lösungen. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN DER DOKUMENTPOSITION

Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE PAPIERFORMAT AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie über die Druckerbedienkonsole, Menü "Papier", die Papierformateinstellung.
- 2 Geben Sie die gewünschte Formateinstellung an, bevor Sie den Druckauftrag erteilen:
 - Windows-Benutzer können das Format über die Druckereigenschaften einstellen.
 - Macintosh-Benutzer können das Format über das Dialogfeld "Seite einrichten" einstellen.

Scannen mit dem Computer ist nicht möglich

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

PRÜFEN SIE DIE ANZEIGE AUF FEHLERMELDUNGEN

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

ÜBERPRÜFEN DER STROMVERSORGUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an die Stromversorgung angeschlossen ist, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.

ALLE KABELVERBINDUNGEN ÜBERPRÜFEN

Vergewissern Sie sich, dass das Netzwerk- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.

Lösen von Faxproblemen

Die Rufnummer wird nicht angezeigt

Wenden Sie sich an Ihr Telekommunikationsunternehmen und vergewissern Sie sich, dass Ihre Telefonverbindung über eine Rufnummern-Identifikation verfügt.

Sollte Ihre Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster aufweisen, müssen Sie ggf. die Standardeinstellung ändern. Es gibt zwei verfügbare Muster: FSK (Muster 1) und DTMF (Muster 2). Die Verfügbarkeit dieser Einstellungen über Ihr Faxmenü hängt davon ab, ob in Ihrem Land oder Ihrer Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster unterstützt werden. Wenden Sie sich an Ihr Telekommunikationsunternehmen und ermitteln Sie, welches Muster oder welche Einstellung zu verwenden ist.

Faxe versenden und empfangen ist nicht möglich

Es gibt verschiedene Lösungen. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

AKTIVIEREN SIE DIE FAXFUNKTION.

Weitere Informationen finden Sie unter "Faxkonfiguration" auf Seite 128.

PRÜFEN SIE, OB AUF DEM BILDSCHIRM FEHLERMELDUNGEN ANGEZEIGT WERDEN.

Löschen Sie alle Fehlermeldungen.

ÜBERPRÜFEN DER STROMVERSORGUNG

Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung sicher gestellt ist, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.

ALLE DRUCKERVERBINDUNGEN ÜBERPRÜFEN

Vergewissern Sie sich, dass folgende Hardware, wenn vorhanden, ordnungsgemäß angeschlossen ist:

- Telefon
- Hörer
- Anrufbeantworter

ÜBERPRÜFEN DER TELEFONANSCHLUSSDOSE

- 1 Verbinden Sie ein Telefon mit der Telefonanschlussdose.
- 2 Warten Sie auf das Freizeichen.
- 3 Wenn Sie kein Freizeichen hören, verbinden Sie ein anderes Telefon mit der Telefonanschlussdose.
- 4 Wenn Sie immer noch kein Freizeichen hören, verbinden Sie ein Telefon mit einer anderen Telefonanschlussdose.
- 5 Wenn Sie ein Freizeichen hören, verbinden Sie den Drucker mit dieser Telefonanschlussdose.

ÜBERPRÜFEN DER PRÜFLISTE DES DIGITALEN TELEFONS

Das Faxmodem ist ein analoges Gerät. Bestimmte Geräte können an den Drucker angeschlossen werden, so dass ein digitaler Telefondienst verwendet werden kann.

- Wenn Sie einen ISDN-Anschluss verwenden, verbinden Sie den Drucker mit dem analogen Telefonanschluss (am R-Anschluss) des ISDN-Adapters. Weitere Informationen sowie einen R-Anschluss erhalten Sie bei Ihrem ISDN-Anbieter.
- Wenn Sie DSL verwenden, benötigen Sie einen Splitter oder einen Router, der analoge Endgeräte unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem DSL-Anbieter.
- Wenn Sie eine Nebenstellenanlage verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie das Gerät an einen analogen Anschluss der Nebenstellenanlage anschließen. Sollte kein analoger Anschluss vorhanden sein, sollten Sie für das Fax eine analoge Leitung installieren.

WARTEN SIE AUF DAS FREIZEICHEN.

- Rufen Sie probeweise die Nummer an, an die Sie das Fax senden möchten, um sicherzustellen, dass die Leitung einwandfrei funktioniert.
- Wenn die Telefonleitung gerade von einem anderen Gerät verwendet wird, warten Sie, bis dieses seine Aufgabe beendet hat, bevor Sie Ihr Fax versenden.
- Wenn Sie die Funktion "Wahl im Freisprechmodus" verwenden, stellen Sie die Lautstärke so ein, dass Sie das Freizeichen hören können.

VORÜBERGEHENDES TRENNEN ANDERER GERÄTE

Verbinden Sie den Drucker direkt mit der Telefonleitung, um sicherzugehen, dass er einwandfrei funktioniert. Trennen Sie alle Anrufbeantworter, Computer mit Modems oder Splitter von der Telefonleitung.

ÜBERPRÜFEN AUF PAPIERSTAUS

Beheben Sie alle Papierstaus und achten Sie darauf, dass wieder **Bereit** angezeigt wird.

VORÜBERGEHENDES DEAKTIVIEREN DER FUNKTION "ANKLOPFEN"

Die Funktion "Anklopfen" kann Faxübertragungen stören. Deaktivieren Sie diese Funktion, bevor Sie ein Fax versenden oder empfangen. Die Tastenkombination, mit der Sie die Funktion "Anklopfen" vorübergehend deaktivieren können, erhalten Sie von Ihrer Telefongesellschaft.

DER SPRACHNACHRICHTENDIENST KANN DIE FAXÜBERTRAGUNG STÖREN.

Die von Ihrer lokalen Telefongesellschaft angebotenen Sprachnachrichten können Faxübertragungen stören. Wenn Sie Sprachnachrichten empfangen möchten und auch der Drucker Anrufe entgegennehmen soll, dann wäre eine zweite Telefonleitung für den Drucker empfehlenswert.

DER DRUCKERSPEICHER IST MÖGLICHERWEISE VOLL.

- 1 Wählen Sie die Faxnummer.
- 2 Scannen Sie jede Seite des Originaldokuments einzeln ein.

Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS PAPIERFACH LEER IST.

Legen Sie Papier in das Fach ein.

ÜBERPRÜFEN DER EINSTELLUNGEN DER KLINGELVERZÖGERUNG

Die Klingelverzögerung bestimmt, wie oft es in der Leitung klingelt, bevor der Drucker antwortet. Wenn Sie ein Telefon auf der gleichen Nebenstelle wie das Fax oder die Rufunterscheidung der Telefongesellschaft verwenden, behalten Sie die Einstellung "4" für die Klingelverzögerung bei.

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.
Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.
- 5 Geben Sie im Feld "Klingelzeichen" ein, wie oft das Telefon klingeln soll, bevor der Anruf angenommen wird.
- 6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT.

Wenn **88 Wenig Toner** angezeigt wird, ist der Toner fast erschöpft.

Empfangen von Faxen möglich, Versenden nicht

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

BEFINDET SICH DER DRUCKER NICHT IM FAXMODUS?

Berühren Sie im Startbildschirm die Option **Fax**, um den Drucker in den Faxmodus zu versetzen.

IST DAS DOKUMENT RICHTIG EINGELEGT?

Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) ein oder mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.

Hinweis: Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) oder Fotopapier in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.

VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE KURZWahlNUMMER KORREKT EINGERICHTET IST.

- Prüfen Sie, ob die Kurzwahlnummer für die Nummer programmiert wurde, die Sie wählen möchten.
- Sie können die Nummer auch von Hand wählen.

Schlechte Druckqualität des empfangenen Faxes

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

SENDEN SIE DAS DOKUMENT ERNEUT.

Bitte Sie die Person, die Ihnen das Fax gesendet hat, um Folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.
- Senden Sie das Fax erneut. Möglicherweise war die Qualität der Telefonverbindung schlecht.
- Erhöhen Sie nach Möglichkeit die Auflösung des Fax-Scans.

MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT.

Tauschen Sie bei Anzeige von **88 Wenig Toner** oder bei zu blassem Ausdruck die Druckkassette aus.

VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE FAXÜBERTRAGUNGSGESCHWINDIGKEIT NICHT ZU HOCH EINGESTELLT IST

Verringern Sie die Faxübertragungsgeschwindigkeit:

- 1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxeinstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Analoge Fax-Konfiguration**.

5 Klicken Sie im Feld "Max. Geschwindigkeit" auf eine der folgenden Optionen:

2400

4800

9600

14400

33600

6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Lösen von Optionsproblemen

Eine Option funktioniert nach der Installation nicht ordnungsgemäß bzw. unterbricht den Betrieb.

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

SETZEN SIE DEN DRUCKER ZURÜCK.

Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE OPTION MIT DEM DRUCKER VERBUNDEN IST.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker des Druckers.
- 3 Überprüfen Sie die Verbindung zwischen der Option und dem Drucker.

VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE OPTION RICHTIG INSTALLIERT IST.

VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE OPTION AUSGEWÄHLT IST.

Wählen Sie die Option aus dem verwendeten Drucker aus. Weitere Informationen finden Sie unter "Aktualisieren von im Druckertreiber verfügbaren Optionen" auf Seite 54.

Papierzuführungen

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

STELLEN SIE SICHER, DASS DAS PAPIER RICHTIG EINGELEGT IST.

- 1 Ziehen Sie die Zuführung vollständig heraus.
- 2 Überprüfen Sie, ob Papierstaus oder Einzugsprobleme vorliegen.
- 3 Stellen Sie sicher, dass die Führungen am Rand des Papiers anliegen.
- 4 Schieben Sie das Papierfach ein.

SETZEN SIE DEN DRUCKER ZURÜCK.

Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein.

Speicherkarte

Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte sicher an die Systemplatine des Druckers angeschlossen ist.

Flash-Speicherkarte

Stellen Sie sicher, dass die Flash-Speicherkarte sicher an die Systemplatine des Druckers angeschlossen ist.

Festplatte mit Adapter

Vergewissern Sie sich, dass die Festplatte sicher an die Systemplatine des Druckers angeschlossen ist.

Internal Solutions Port

Folgende Lösungen sind möglich, wenn der Internal Solutions Port (ISP) nicht ordnungsgemäß funktioniert. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN SIE DIE ISP-VERBINDUNGEN.

- Stellen Sie sicher, dass der ISP richtig an der Systemplatine des Druckers angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Kabel ordnungsgemäß am richtigen Anschluss angeschlossen ist.

ÜBERPRÜFEN SIE DIE KABEL.

Vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige Kabel verwenden und es sicher angeschlossen ist.

VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DIE NETZWERKSOFTWARE RICHTIG KONFIGURIERT WURDE.

Weitere Informationen zum Installieren der Software für den Netzwerkdruck finden Sie in der *Netzwerkanleitung* auf der CD *Software und Dokumentation*.

Lösen von Problemen mit der Papierzufuhr

Es kommt häufig zu Papierstaus

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

PAPIER ÜBERPRÜFEN

Verwenden Sie empfohlenes Papier und empfohlene Spezialdruckmedien. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel *Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien*.

VERGEWISSERN SIE SICH, DASS SICH NICHT ZUVIEL PAPIER IM PAPIERFACH BEFINDET.

Stellen Sie sicher, dass der eingelegte Papierstapel die in dem Fach oder auf der Universalzuführung angegebene maximale Stapelhöhe nicht überschreitet.

ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERFÜHRUNGEN.

Bringen Sie die Führungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN.

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket in das Papierfach ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

Papierfächer

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

STELLEN SIE SICHER, DASS DAS PAPIER RICHTIG EINGELEGT IST.

- 1 Open the paper tray.
- 2 Überprüfen Sie, ob Papierstaus oder Einzugsprobleme vorliegen.
- 3 Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen am Rand des Papiers anliegen.
- 4 Stellen Sie sicher, dass das Papierfach ordnungsgemäß geschlossen wird.

SETZEN SIE DEN DRUCKER ZURÜCK.

Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein.



VERGEWISSERN SIE SICH, DASS DAS PAPIERFACH RICHTIG INSTALLIERT IST.**Die Meldung "Papierstau" wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt****PAPIERPFAD ÜBERPRÜFEN**

Im Papierpfad befindet sich noch Papier. Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem gesamten Papierpfad und berühren Sie dann **Fortfahren**.

Die gestaute Seite wird nach Beseitigung des Staus nicht neu gedruckt

AKTIVIEREN VON "NACH STAU WEITER"

Die Option "Nach Stau weiter" im Menü "Konfiguration" ist auf "Aus" eingestellt. Wählen Sie für "Nach Stau weiter" die Einstellung "Auto" oder "Ein" aus.



- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und der Status **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm .
- 3 Berühren Sie **Einstellungen**.
- 4 Berühren Sie **Allgemeine Einstellungen**.
- 5 Berühren Sie die Nach-unten-Taste, bis **Druck-Wiederherstellung** angezeigt wird.
- 6 Berühren Sie **Druck-Wiederherstellung**.
- 7 Berühren Sie neben **Nach Stau weiter** die Nach-rechts-Pfeilschaltfläche, bis **Ein** oder **Auto** angezeigt wird.
- 8 Berühren Sie **Übernehmen**.
- 9 Berühren Sie .

Lösen von Problemen mit der Druckqualität

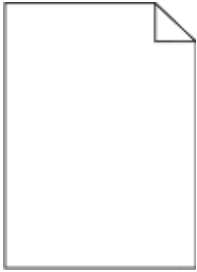
Unter den folgenden Themen finden Sie Informationen zur Lösung von Problemen mit der Druckqualität. Wenn das Problem nicht mit den aufgeführten Vorschlägen behoben werden kann, wenden Sie sich an den Kundendienst. Es muss dann unter Umständen eine Druckerkomponente angepasst oder ausgetauscht werden.

Eingrenzen einzelner Druckqualitätsprobleme

Drucken Sie zum Eingrenzen einzelner Druckqualitätsprobleme die Seiten für Druckqualitätstests aus.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Legen Sie Papier im Letter- oder A4-Format in das Fach ein.
- 3 Halten Sie die Tasten  und  gedrückt und schalten Sie den Drucker dabei wieder ein.
- 4 Lassen Sie die Tasten los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.
Der Drucker führt die Einschaltsequenz aus. Anschließend wird das Konfigurationsmenü angezeigt.
- 5 Berühren Sie die Nach-unten-Taste, bis **Testseiten für Druckqualität** angezeigt wird.
- 6 Berühren Sie **Testseiten für Druckqualität**.
Die Testseiten für die Druckqualität werden gedruckt.
- 7 Berühren Sie **Zurück**.
- 8 Berühren Sie **Konfiguration beenden**.

Leere Seiten



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

AN DER DRUCKCASSETTE BEFINDET SICH MÖGLICHERWEISE NOCH VERPACKUNGSMATERIAL.

Nehmen Sie die Druckkassette wieder heraus und vergewissern Sie sich, dass Sie das Verpackungsmaterial entfernt haben. Setzen Sie die Druckkassette wieder ein.

MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT

Wenn die Meldung **88 Wenig Toner** angezeigt wird, bestellen Sie eine neue Druckkassette.

Wenn das Problem weiterhin besteht, muss der Drucker möglicherweise gewartet werden. Weitere Informationen erhalten Sie vom Kundendienst.

Gedruckte Zeichen weisen gezackte oder ungleichmäßige Kanten auf



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN SIE DIE EINSTELLUNGEN FÜR DIE DRUCKQUALITÄT.

- Ändern Sie im Menü "Qualität" die Einstellung für "Auflösung" in "600 dpi", "1200 Bild-Q", "1200 dpi" oder "2400 Bild-Q".
- Aktivieren Sie im Menü "Qualität" die Einstellung "Feine Linien verbessern".

STELLEN SIE SICHER, DASS GELADENE SCHRIFTARTEN UNTERSTÜTZT WERDEN.

Wenn Sie mit geladenen Schriftarten arbeiten, vergewissern Sie sich, dass die Schriftarten vom Drucker, vom Host-Computer und dem Softwareprogramm unterstützt werden.

Abgeschnittene Bilder

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERFÜHRUNGEN.

Bringen Sie die Längen- und Seitenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE PAPIERFORMAT AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im "Menü Papier" die Einstellungen für das Papierformat.
- 2 Stellen Sie das korrekte Format ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
 - Unter Windows: Stellen Sie das Format in den Druckeigenschaften ein.
 - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie das Format im Dialogfeld "Drucken" an.

Geisterbilder

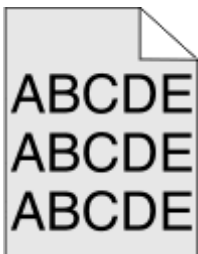


ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im "Menü Papier" die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2 Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
 - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
 - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

Grauer Hintergrund



EINSTELLUNG FÜR DEN TONERAUFTRAG ÜBERPRÜFEN

Wählen Sie eine hellere Einstellung für den Tonerauftrag aus:

- Ändern Sie im Menü "Qualität" der Druckerbedienerkonsole die Einstellung.
- Windows-Benutzer können diese Einstellung über die Druckereigenschaften vornehmen.
- Macintosh-Benutzer können diese Einstellung über den Druck-Dialog vornehmen.

Fehlerhafte Ränder



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERFÜHRUNGEN.

Bringen Sie die Führungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DAS RICHTIGE PAPIERFORMAT AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im "Menü Papier" die Einstellungen für das Papierformat.
- 2 Stellen Sie das korrekte Format ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
 - Unter Windows: Stellen Sie das Format in den Druckereigenschaften ein.
 - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie das Format im Dialogfeld "Drucken" an.

Papier wellt sich

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

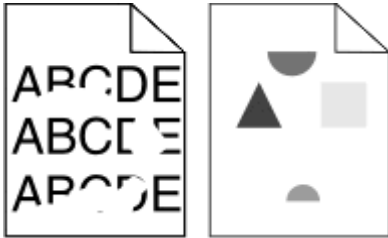
ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2 Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
 - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckereigenschaften ein.
 - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN.

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

Unregelmäßiger Druck

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN.

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im "Menü Papier" die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2 Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
 - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
 - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

PAPIER ÜBERPRÜFEN

Legen Sie kein strukturiertes Papier mit rauer Oberfläche ein.

MÖGLICHERWEISE IST DER TONER FAST AUFGEBRAUCHT

Tauschen Sie bei Anzeige von **88 Wenig Toner** oder bei zu blassem Ausdruck die Druckkassette aus.

DIE FIXIERSTATION IST U. U. ABGENUTZT ODER BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Fixierstation aus.

Verzerrter Ausdruck

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

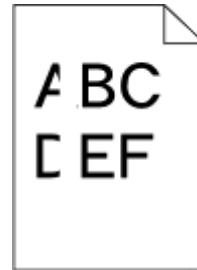
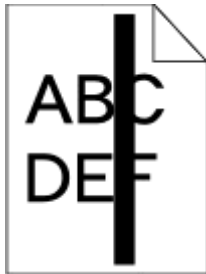
ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERFÜHRUNGEN.

Bringen Sie die Führungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.

PAPIER ÜBERPRÜFEN

Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier den Druckerspezifikationen entspricht.

Auf Folien oder Papier werden Streifen in vollschwarzen oder vollweißen Bereichen angezeigt.



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN SIE DAS FÜLLMUSTER AUF SEINE RICHTIGKEIT HIN.

Wenn das Füllmuster falsch ist, wählen Sie im Softwareprogramm ein anderes aus.

ÜBERPRÜFEN SIE DIE PAPIERSORTE.

- Verwenden Sie eine andere Papiersorte.
- Verwenden Sie nur die empfohlenen Folien.
- Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach oder in der Zuführung eingelegten Papier entspricht.
- Vergewissern Sie sich, dass unter "Papierstruktur" die richtige Einstellung für das im Fach oder in der Zuführung eingelegte Papier oder Spezialdruckmedium ausgewählt ist.

SCHÜTTELN SIE DIE DRUCKCASSETTE, UM DEN TONER GLEICHMÄSSIG ZU VERTEILEN.

Nehmen Sie die Druckkassette heraus und schütteln Sie sie, um den Toner neu zu verteilen. Setzen Sie die Kassette anschließend wieder ein.

MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT ODER DER TONER GEHT ZUR NEIGE.

Ersetzen Sie die gebrauchte Druckkassette durch eine neue.

Ausdruck ist zu schwach



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN SIE DIE EINSTELLUNGEN FÜR DECKUNG, HELLIGKEIT UND KONTRAST.

Die Einstellung für den Tonerauftrag ist zu hell, die Einstellung für die Helligkeit ist zu hell oder die Einstellung für den Kontrast ist zu niedrig.

- Diese Einstellungen können über das Menü "Qualität" an der Bedienerkonsole geändert werden.
- Unter Windows: Ändern Sie diese Einstellungen in den Druckeigenschaften.
- Für Macintosh-Benutzer: Ändern Sie diese Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" und den Einblendmenüs.

DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN.

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

PAPIER ÜBERPRÜFEN

Legen Sie kein strukturiertes Papier mit rauer Oberfläche ein.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im "Menü Papier" die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2 Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
 - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
 - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

DER TONER IST FAST LEER

Wenn die Meldung **88 Wenig Toner** angezeigt wird, bestellen Sie eine neue Druckkassette.

MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

Ausdruck ist zu dunkel



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN SIE DIE EINSTELLUNGEN FÜR DECKUNG, HELLIGKEIT UND KONTRAST.

Die Einstellung für den Tonerauftrag ist zu dunkel, die Einstellung für die Helligkeit ist zu dunkel oder der Kontrast ist zu hoch.

- Diese Einstellungen können über das Menü "Qualität" an der Bedienerkonsole geändert werden.
- Unter Windows: Ändern Sie diese Einstellungen in den Druckeigenschaften.
- Für Macintosh-Benutzer: Ändern Sie diese Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" und den Einblendmenüs.

DAS PAPIER IST AUFGRUND HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT FEUCHT GEWORDEN.

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.
- Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

PAPIER ÜBERPRÜFEN

Legen Sie kein strukturiertes Papier mit rauer Oberfläche ein.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

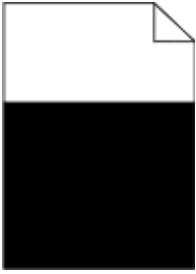
Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im "Menü Papier" die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2 Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
 - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
 - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

Vollflächige Farbseiten



Es gibt verschiedene Lösungen. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

STELLEN SIE SICHER, DASS DIE DRUCKCASSETTE RICHTIG EINGESETZT IST.

Entnehmen Sie die Druckkassette, und schwenken Sie sie von einer Seite zur anderen, um den Toner neu zu verteilen. Setzen Sie sie anschließend erneut ein.

DIE DRUCKCASSETTE IST U. U. BESCHÄDIGT ODER LEER

Tauschen Sie die Druckkassette durch eine neue aus. Besteht das Problem weiterhin, muss der Drucker möglicherweise gewartet werden. Weitere Informationen erhalten Sie vom Kundendienst.

Senkrechte Streifen



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

DER TONER IST VERSCHMIERT.

Wählen Sie ein anderes Fach oder eine andere Zuführung für den Druckauftrag aus:


- Wählen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im "Menü Papier" die Option "Standardeinzug" aus.
- Unter Windows: Wählen Sie den Papiereinzug in den Druckeigenschaften aus.
- Für Macintosh-Benutzer: Wählen Sie den Papiereinzug im Dialogfeld "Drucken" und den Einblendmenüs aus.

DIE DRUCKCASSETTE IST BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

IM PAPIERPFAD BEFINDET SICH MÖGLICHERWEISE NOCH PAPIER.

Überprüfen Sie den Papierpfad im Bereich der Druckkassette.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie deren Oberfläche berühren.

Nehmen Sie sämtliches gestautes Papier heraus.

ES BEFINDET SICH TONER IM PAPIERPFAD.

Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Horizontale Streifen

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

DER TONER IST VERSCHMIERT.

Wählen Sie ein anderes Fach oder eine andere Zuführung für den Druckauftrag aus:


- Wählen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im "Menü Papier" die Option "Standardeinzug" aus.
- Unter Windows: Wählen Sie den Papiereinzug in den Druckeigenschaften aus.
- Für Macintosh-Benutzer: Wählen Sie den Papiereinzug im Dialogfeld "Drucken" und den Einblendmenüs aus.

MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

IM PAPIERPFAD BEFINDET SICH MÖGLICHERWEISE NOCH PAPIER.

Überprüfen Sie den Papierpfad im Bereich der Druckkassette.

 **VORSICHT - HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie deren Oberfläche berühren.

Nehmen Sie sämtliches gestautes Papier heraus.

ES BEFINDET SICH TONER IM PAPIERPFAD.

Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Tonernebel oder Hintergrundschatten treten auf der Seite auf

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

DIE LADEROLLEN SIND MÖGLICHERWEISE BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Laderollen aus.

ES BEFINDET SICH TONER IM PAPIERPFAD.

Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Tonerabrieb



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

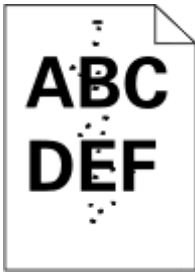
Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

- 1 Überprüfen Sie an der Bedienerkonsole des Druckers im "Menü Papier" die Einstellungen für die Papiersorte.
- 2 Stellen Sie die korrekte Sorte ein, bevor Sie einen Druckauftrag senden:
 - Unter Windows: Stellen Sie die Sorte in den Druckeigenschaften ein.
 - Für Macintosh-Benutzer: Geben Sie die Sorte im Dialogfeld "Drucken" an.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSTRUKTUR AUSGEWÄHLT IST.

Vergewissern Sie sich, dass die an der Bedienerkonsole des Druckers im Papier-Menü ausgewählte Papierstruktur mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmt.

Tonerflecken



Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

MÖGLICHERWEISE IST DIE DRUCKCASSETTE BESCHÄDIGT.

Tauschen Sie die Druckkassette aus.

ES BEFINDET SICH TONER IM PAPIERPFAD.

Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Schlechte Foliendruckqualität

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN SIE DIE FOLIEN

Verwenden Sie ausschließlich Folien, die den Druckerspezifikationen entsprechen.

ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE RICHTIGE PAPIERSORTE AUSGEWÄHLT IST.

Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entspricht:

- 1 Überprüfen Sie über die Druckerbedienkonsole, Menü "Papier", die Papiersorteneinstellung.
- 2 Geben Sie die gewünschte Papiersorteneinstellung an, bevor Sie den Druckauftrag erteilen:
 - Windows-Benutzer können die Papiersorteneinstellung über die Druckereigenschaften vornehmen.
 - Macintosh-Benutzer können die Papiersorteneinstellung über den Druck-Dialog vornehmen.

Ungleichmäßiger Deckungsgrad

Beispiel	Ursache	Lösung
	Die Druckkassette ist abgenutzt oder beschädigt.	Tauschen Sie die Druckkassette aus.
	Der Fotoleiter ist abgenutzt oder beschädigt.	Tauschen Sie den Fotoleiter aus.

Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Folgende Lösungen sind möglich. Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

ÜBERPRÜFEN SIE DIE NETZWERKVERBINDUNGEN.

Stellen Sie sicher, dass der Computer und der Drucker eingeschaltet sind und dass sie an dasselbe Netzwerk angeschlossen sind.

ÜBERPRÜFEN SIE DIE NETZWERKEINSTELLUNGEN.

Je nach Netzwerkeinstellungen müssen Sie möglicherweise vor der IP-Adresse des Druckers **https://** statt **http://** eingeben, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Kontaktaufnahme mit dem technischen Kundendienst

Wenn Sie beim technischen Kundendienst anrufen, beschreiben Sie das Problem, die angezeigte Fehlermeldung sowie die Schritte, die Sie bereits zur Lösung des Problems unternommen haben.

Sie müssen das Modell und die Service-Tag-Nummer oder den Express Service Code nennen können. Diese Informationen finden Sie auf dem Etikett, das auf der Innenseite der oberen vorderen Abdeckung des Druckers angebracht ist. Die Service-Tag-Nummer ist zudem auf der Seite mit den Menüeinstellungen aufgeführt.

Informationen zu weiterem technischen Support erhalten Sie auf der Support-Website von Dell unter **support.dell.com**.

Anhang

Grundsätze des technischen Kundendiensts von Dell

Der von einem Techniker bereitgestellte technische Kundendienst erfordert die Kooperation und Teilnahme des Kunden an der Fehlersuche und sieht vor, dass das Betriebssystem, die Anwendungssoftware und die Hardwaretreiber auf ihre ursprüngliche Standardkonfiguration zurückgesetzt werden, mit der sie von Dell geliefert wurden. Zudem die Funktionalität des Druckers und der gesamten von Dell installierten Hardware bestätigt werden. Zusätzlich zu dem technischen Kundendienst durch einen Techniker steht Ihnen der technische Online-Kundendienst von Dell zur Verfügung. Weitere Optionen hinsichtlich des technischen Kundendiensts sind gegebenenfalls käuflich erhältlich.

Dell stellt einen beschränkten technischen Kundendienst für den Drucker sowie für die von Dell installierte Software und die Peripheriegeräte bereit. Unterstützung für Software und Peripheriegeräte von Drittherstellern, einschließlich solcher, die von Software & Peripherals (DellWare), ReadyWare und Custom Factory Integration (CFI/DellPlus) gekauft und/oder installiert wurden, wird vom jeweiligen ursprünglichen Hersteller bereitgestellt.

Kontakt zu Dell

Sie erreichen den Dell-Kundendienst unter **support.dell.com**. Wählen Sie auf der Seite WELCOME TO DELL SUPPORT Ihre Region aus und geben Sie die erforderlichen Informationen an, um auf Hilfetools und Informationen zuzugreifen.

Unter den folgenden Adressen können Sie Dell elektronisch erreichen:

- Internet

www.dell.com/

www.dell.com/ap/ (nur für Länder in Asien oder im Pazifikraum)

www.dell.com/jp/ (nur für Japan)

www.euro.dell.com (nur für Europa)

www.dell.com/la/ (nur für Lateinamerika und Karibik)

www.dell.ca (nur für Kanada)

- Anonymes File Transfer Protocol (FTP)

ftp.dell.com

Melden Sie sich folgendermaßen an: Als Benutzer "Anonymous" und geben Sie als Kennwort Ihre E-Mail-Adresse ein.

- Elektronischer Kundendienst

mobile_support@us.dell.com

support@us.dell.com

la-techsupport@dell.com (nur für Lateinamerika und Karibik)

apsupport@dell.com (nur für Länder in Asien oder im Pazifikraum)

support.jp.dell.com (nur für Japan)

support.euro.dell.com (nur für Europa)

- Elektronischer Angebotsdienst

apmarketing@dell.com (nur für Länder in Asien oder im Pazifikraum)

sales_canada@dell.com (nur für Kanada)

Garantie und Rückgaberrichtlinien

Dell Inc. ("Dell") stellt seine Hardwareprodukte gemäß den für die Branche geltenden Verfahren aus Teilen und Komponenten her, die neu oder neuwertig sind. Informationen zur Dell-Garantie für Ihren Drucker finden Sie im *Handbuch mit Produktinformationen*.

Index

Ziffern

1565 Emulationsfehler, Emul-Option laden 271
 290-295.yy Scannerstau 272
 293.02 Flachbett-Abdeckung offen 273
 293 Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen 272
 294 ADZ-Stau 273
 30.yy Ungültige Auffüllkassette, Druckkassette wechseln 266
 31.yy Defekte oder fehlende Druckkassette austauschen 266
 32.yy Teilenummer der Druckkassette von Gerät nicht unterstützt 267
 34 Papier ist zu kurz 267
 35 Nicht genug Speicher für "Ressourcen speichern" 267
 37 Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags 267
 37 Nicht genug Speicher, einige angeh. Jobs werden nicht wiederhergestellt. 263
 37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht 267
 38 Speicher voll 267
 39 Komplexe Seite, einige Daten wurden unter Umständen nicht gedruckt 268
 50 Fehler PPDS-Schrift 268
 51 Beschädigter Flash-Speicher gefunden 268
 52 Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen 268
 54 Netzwerk <x>
 Softwarefehler 269
 54 Standard-Netzwerk
 Softwarefehler 268
 550-Blatt-Zuführung
 installieren von 50
 55 Nicht unterst. Option in Platz 269
 56 Parallel-Anschluss <x>
 deaktiviert 269
 56 Serieller Anschluss <x>
 deaktiviert 269

56 Standard-USB-Anschluss
 deaktiviert 269
 56 USB-Anschluss <x>
 deaktiviert 270
 57 Konfig. geändert, angehaltene Druckaufträge wurden nicht wiederhergestellt 264
 58 Zu viele Fächer eingesetzt 270
 58 Zu viele Flash-Optionen installiert 270
 59 Inkompatibles Fach <x> 270
 61 Defekte Festplatte
 entfernen 270
 62 Festplatte voll 271
 63 Festplatte unformatiert 271
 80 Planmäßige Wartung
 erforderlich 271
 840.01 Scanner deaktiviert 273
 840.02 Auto-Scanner
 deaktiviert 273
 84 Fotoleiter-Kit austauschen 271
 84 Fotoleiter-Kit erneuern 271
 88 Toner fast leer 271

A

Abbrechen von Aufträgen
 an der
 Druckerbedienerkonsole 105
 unter Macintosh 105
 unter Windows 105
 Adressbuch, Fax
 mit 145
 ADZ
 kopieren 107
 ADZ-Abdeckung des Scanners
 geöffnet 271
 ADZ-Trennrollen, Reinigung 234
 Aktive Netzwerkkarte (Menü) 171
 aktuellen Druckauftrag anhalten
 zur Kopiererstellung 114
 an Computer scannen 158
 Optionen 159, 160, 161
 Scanqualität verbessern 162
 an Flash-Laufwerk scannen 159
 An-Format auf Faxserver nicht
 eingerichtet. Systemadministrator
 benachrichtigen. 263

an FTP-Adresse scannen
 Adressbuch verwenden 154
 FTP-Qualität verbessern 157
 Kurzwahlen mit dem Computer
 erstellen 154
 Kurzwahlen mithilfe des
 Touchscreens erstellen 155
 Kurzwahlnummern
 verwenden 154
 Tastenfeld verwenden 153
 Angehaltene Aufträge 100
 unter Macintosh drucken 102
 unter Windows drucken 101
 Angehaltene Aufträge
 wiederherstellen? 266
 Anrufen beim technischen
 Kundendienst 301
 Anschließen von Kabeln 51
 Anzeige,
 Druckerbedienerkonsole 22
 Helligkeit anpassen 73
 Anzeige, Problemlösung
 Anzeige enthält nur Rauten 260
 Anzeige ist leer 260
 Anzeigen
 Berichte 245
 Aufbewahren
 Papier 91
 Verbrauchsmaterial 236
 Auflösung, Fax
 Ändern 146
 Ausgabedateityp
 Ändern 124

Ä

Ändern von <Zuführung> in
 <Benutzerdefinierter String> 261
 Ändern von <Zuführung> in
 <Format> 261
 Ändern von <Zuführung> in <Name
 der benutzerdefinierten Sorte> 260
 Ändern von <Zuführung> in <Typ>
 <Format> 261

B

Bedienerkonsole, Drucker 22
 Bei Auftragsneustart alle Originale
 neu einlegen. 272

- Beleuchtung
 - Standardablage 73
- Benutzerdefinierte Namen (Menü) 169
- Benutzerdefinierte Papiersorte zuweisen 87
- Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü) 169
- Benutzersorte <x>
 - Ändern des Namens 88
- Benutzersorten (Menü) 169
- Berichte
 - Anzeigen 245
- Berichte (Menü) 170, 173
- Betreff und Nachricht
 - zu E-Mail hinzufügen 124
- Bild (Menü) 231
- Briefbögen
 - einlegen 82
 - kopieren auf 109
 - Tipps für die Verwendung 98
- Briefumschläge
 - einlegen 82
 - Tipps 98
- D**
- Datum und Uhrzeit
 - einstellen 141
- Datum und Uhrzeit (Menü) 185
- des äußeren Druckergehäuses reinigen 233
- Dienstprogramme (Menü) 225
- Dienstprogramm für Druckerwarnungen 95
- Dokumentation, suchen 16
- Dokumente drucken
 - unter Macintosh 97
 - unter Windows 97
- Drahtlosnetzwerk
 - Installation, unter Macintosh 59
 - Installation, unter Windows 56
 - Konfigurationsinformationen 55
- Druckauftrag
 - unter MAC abbrechen 105
 - unter Windows abbrechen 105
- Druckaufträge des Typs "Druck bestätigen" 100
 - unter Macintosh drucken 102
 - unter Windows drucken 101
- Drucken
 - beidseitig (Duplex) 97
- Installieren von
 - Druckersoftware 53
 - Menüeinstellungsseite 53
 - Netzwerk-Konfigurationsseite 53
 - Schriftartmusterliste 104
 - Testseiten für Druckqualität 104
 - unter Macintosh 97
 - unter Windows 97
 - Verzeichnisliste 104
 - von Flash-Laufwerk 103
- Drucken der Problemlösung
 - angehaltene Druckaufträge werden nicht gedruckt 275
 - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 276
 - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 276
 - Druckaufträge werden nicht gedruckt 274
 - Drucken des Auftrags dauert länger als erwartet 275
 - Fachverbindung funktioniert nicht 276
 - falsche Ränder 292
 - falsche Zeichen werden gedruckt 276
 - gestaute Seite wird nicht neu gedruckt 289
 - große Druckaufträge werden nicht sortiert 277
 - häufige Papierstaus 287
 - mehrsprachige PDFs werden nicht gedruckt 274
 - Papier wellt sich 292
 - unerwartete Seitenumbrüche 277
- Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen
 - unter Macintosh 102
 - unter Windows 101
- Drucker
 - Konfigurationen 17
 - Mindestabstand 19
 - Modelle 17
 - Standort auswählen 19
 - Transport 243
 - umstellen 242
- Druckerbedienerkonsole 22
 - Werksvorgaben wiederherstellen 245
- Druckerfestplatte
 - installieren von 42
- Druckermeldungen
 - 1565 Emulationsfehler, Emul-Option laden 271
 - 290-295.yy Scannerstau 272
 - 293.02 Flachbett-Abdeckung offen 273
 - 293 Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen 272
 - 294 ADZ-Stau 273
 - 30.yy Ungültige Auffüllkassette, Druckkassette wechseln 266
 - 31.yy Defekte oder fehlende Druckkassette austauschen 266
 - 32.yy Teilenummer der Druckkassette von Gerät nicht unterstützt 267
 - 34 Papier ist zu kurz 267
 - 35 Nicht genug Speicher für "Ressourcen speichern" 267
 - 37 Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags 267
 - 37 Nicht genug Speicher, einige angeh. Jobs werden nicht wiederhergestellt. 263
 - 37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht 267
 - 38 Speicher voll 267
 - 39 Komplexe Seite, einige Daten wurden unter Umständen nicht gedruckt 268
 - 50 Fehler PPDS-Schrift 268
 - 51 Beschädigter Flash-Speicher gefunden 268
 - 52 Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen 268
 - 54 Netzwerk <x>
 - Softwarefehler 269
 - 54 Standard-Netzwerk
 - Softwarefehler 268
 - 55 Nicht unterst. Option in Platz 269
 - 56 Parallel-Anschluss <x>
 - deaktiviert 269
 - 56 Serieller Anschluss <x>
 - deaktiviert 269
 - 56 Standard-USB-Anschluss
 - deaktiviert 269
 - 56 USB-Anschluss <x>
 - deaktiviert 270

- 57 Konfig. geändert, angehaltene Druckaufträge wurden nicht wiederhergestellt 264
- 58 Zu viele Fächer eingesetzt 270
- 58 Zu viele Flash-Optionen installiert 270
- 59 Inkompatibles Fach <x> 270
- 61 Defekte Festplatte entfernen 270
- 62 Festplatte voll 271
- 63 Festplatte unformatiert 271
- 80 Planmäßige Wartung erforderlich 271
- 840.01 Scanner deaktiviert 273
- 840.02 Auto-Scanner deaktiviert 273
- 84 Fotoleiter-Kit austauschen 271
- 84 Fotoleiter-Kit erneuern 271
- 88 Toner fast leer 271
- ADZ-Abdeckung des Scanners geöffnet 271
- Ändern von <Zuführung> in <Benutzerdefinierter String> 261
- Ändern von <Zuführung> in <Format> 261
- Ändern von <Zuführung> in <Name der benutzerdefinierten Sorte> 260
- Ändern von <Zuführung> in <Typ> <Format> 261
- An-Format auf Faxserver nicht eingerichtet.
Systemadministrator benachrichtigen. 263
- Angehaltene Aufträge wiederherstellen? 266
- Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen. 272
- Einige angehaltene Druckaufträge wurden nicht wiederhergestellt. 263
- Faxfunktion nicht betriebsfähig.
Systemadministrator benachrichtigen. 263
- Faxsendung fehlgeschlagen 268
- Faxspeicher voll 263
- Festplatte beschädigt 262
- Keine analoge Telefonleitung mit Modem verbunden, Fax ist deaktiviert. 263
- Laden der manuellen Zuführung mit <Benutzerdefinierter String> 265
- Laden der manuellen Zuführung mit <Format> 265
- Laden der manuellen Zuführung mit <Name der benutzerdefinierten Sorte> 265
- Laden der manuellen Zuführung mit <Sorte> <Format> 266
- Laden von <Zuführung> mit <Benutzerdefinierter String> 264
- Laden von <Zuführung> mit <Format> 264
- Laden von <Zuführung> mit <Name der benutzerdefinierten Sorte> 264
- Laden von <Zuführung> mit <Sorte> <Format> 265
- Nicht unterstützte Festplatte 266
- Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen 266
- Nicht unterstütztes USB-Gerät, bitte entfernen 266
- Papier aus Standardablage entfernen 266
- Papier wechseln: Legen Sie <Papiersorte> in das Fach <x> 272
- Scandokument zu lang 272
- Schließen der Klappe oder Einsetzen der Druckkassette 262
- SMTP-Server nicht eingerichtet.
Systemadministrator benachrichtigen. 262
- Speicher voll, Faxe können nicht gedruckt werden 263
- Überprüfen der Verbindung von Fach <x> 262
- Vordere Klappe schließen 262
- Druckeroptionen, Problemlösung
- Festplatte mit Adapter 287
 - Flash-Speicherkarte 287
 - Internal Solutions Port 287
 - Option funktioniert nicht 286
 - Papierfächer 288
 - Papierzuführungen 286
 - Speicherkarte 287
- Druckerprobleme, Lösen von einfachen 260
- Druckkassette Ersetzen 238
- Druckqualität
- Scannerglas reinigen 233
- Druckqualität, Problemlösung
- abgeschnittene Bilder 291
 - Ausdruck ist zu dunkel 296
 - Ausdruck ist zu hell 295
 - Geisterbilder 291
 - grauer Hintergrund 291
 - leere Seiten 290
 - schlechte Foliendruckqualität 300
 - schwarze Streifen 294
 - Testseiten für Druckqualität 289
 - Tonerabrieb 299
 - Tonerflecken 300
 - Tonernebel oder Hintergrundschatten 299
 - ungleichmäßiger Deckungsgrad 300
 - Unregelmäßigkeiten im Druck 293
 - vertikale Streifen 297
 - verzerrter Ausdruck 293
 - vollflächige Farbseiten 297
 - waagerechte Streifen 298
 - weiße Streifen 294
 - Zeichen weisen gezackte Kanten auf 290
- Duplex
- Druckaufträge 97
 - Faxaufträge, eingehend 147
 - Kopieraufträge 110
- ## E
- Einige angehaltene Druckaufträge wurden nicht wiederhergestellt. 263
- einlegen
- Fächer 77
 - Universalzuführung 82
- einrichten
- Serieller Druck 68
- Einrichten des Druckers
- in einem Kabelnetzwerk (Macintosh) 63
 - in einem Kabelnetzwerk (Windows) 63
- Einrichten des Kabelnetzwerks unter Windows 63
- Einrichten meines Druckers 55
- Einsparen von Verbrauchsmaterial 70
- einstellen
- Papierformat 76

- Papiersorte 76
- TCP/IP-Adresse 174
- Universal (Papierformat) 76
- Einstellungen (Menü) 186
- E-Mail
 - abbrechen 125
 - aktivieren 120
 - Benachrichtigung, dass anderes Papier benötigt wird 244
 - Benachrichtigung bei fehlendem Papier 244
 - Benachrichtigung bei niedrigem Füllstand 244
 - Benachrichtigung bei Papierstau 244
- E-Mail-Bildschirm
 - erweiterte Optionen 127
 - Optionen 125, 126, 127
- E-Mail-Einstellungen (Menü) 208
- E-Mail-Einstellungen konfigurieren 121
- E-Mail-Funktion
 - Adressbuch verwenden 123
 - Ausgabedateityp ändern 124
 - Betreffzeile hinzufügen 124
 - einrichten 121
 - E-Mail-Einrichtung 120
 - E-Mail-Einstellungen konfigurieren 121
 - E-Mail-Funktion einrichten 121
 - Farbdokumente 125
 - Kurzwahlen mithilfe des Touchscreens erstellen 122
 - Kurzwahlen über den Embedded Web Server erstellen 122
 - Kurzwahlnummern verwenden 123
 - Nachricht hinzufügen 124
 - Touchscreen verwenden 122
- Embedded Web Server 244
 - E-Mail-Benachrichtigungen einrichten 244
 - Öffnen nicht möglich 301
- Energiesparmodus anpassen 72
- Ersatzformat (Menü) 164
- Ersetzen
 - Druckkassette 238
 - Fotoleiter-Kit 239
- Ethernet-Anschluss 51
- Ethernet-Netzwerkverbindung
 - Macintosh 63
 - Windows 63
- Etiketten, Papier
 - Tipps 99
- F**
- Fächer
 - einlegen 77
 - Trennen 87
 - Verbinden 86, 87
- Fachtrennung 87, 88
- Fachverbindung 87, 88
- Farbdokumente
 - E-Mail-Funktion 125
- Fax, Problemlösung
 - Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht 285
 - Faxe versenden und empfangen nicht möglich 282
 - Rufnummer wird nicht angezeigt 282
 - schlechte Druckqualität des empfangenen Faxes 285
 - Spam-Faxe blockieren 148
 - Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht 284
- Faxbildschirm
 - erweiterte Optionen 150
 - Optionen 149
- Faxen
 - Adressbuch verwenden 145
 - aktivieren 140
 - Auflösung ändern 146
 - beidseitiges Bedrucken von Papier (Duplex) 147
 - Datum und Uhrzeit einstellen 141
 - Eine Faxverbindung auswählen 129
 - Faxauftrag abbrechen 148
 - Faxe aufhellen bzw. abdunkeln 146
 - Faxen anhalten 151
 - Fax-Konfiguration 128, 140, 141
 - Faxprotokoll anzeigen 147
 - Faxqualität verbessern 150
 - Fax zu einer bestimmten Uhrzeit versenden 146
 - Kurzwahlen mithilfe des Touchscreens erstellen 144
 - Kurzwahlen über den Embedded Web Server erstellen 143, 144
 - Kurzwahlen verwenden 145
- Sommerzeit
 - aktivieren/deaktivieren 142
 - über die Druckerbedienerkonsole versenden 142
 - über einen Computer versenden 142
 - Weiterleiten von Faxen 151
- Faxen anhalten 151
- Faxfunktion nicht betriebsfähig. Systemadministrator benachrichtigen. 263
- Faxkarte
 - installieren von 47
- Fax-Modus (Analoge Fax-Konfiguration) (Menü) 198
- Fax-Modus (Fax-Server) (Menü) 206
- Faxqualität verbessern 150
- Faxsendung fehlgeschlagen 268
- Faxspeicher voll 263
- Faxverbindung
 - Drucker mit Telefonanschlussdose verbinden 130
 - mit DSL verbinden 130
 - mit PBX oder ISDN verbinden 131
- Faxverbindungen
 - Anrufbeantworter 133
 - Computermodem 139
 - regionale Adapter 135
 - Rufunterscheidung 132
 - Telefon 133
- Festplatte beschädigt 262
- Festplatte mit Adapter
 - Problemlösung 287
- Firmware-Karte
 - installieren von 33
- Flash-Laufwerk 103
- Flash-Laufwerk (Menü) 216
- Flash-Speicherkarte
 - installieren von 33
 - Problemlösung 287
- Folien
 - einlegen 82
 - erstellen 108
 - Tipps für die Verwendung 98
- Fotoleiter-Kit
 - Ersetzen 239
- Fotos
 - Kopien 108
- FTP
 - Adressbuch 154

FTP-Bildschirm
 erweiterte Optionen 157
 Optionen 155, 156
 FTP-Einstellungen (Menü) 212
 FTP-Qualität verbessern 157

G

Gerätestatus überprüfen
 auf dem Embedded Web
 Server 244
 Geräusche
 verkleinern 74
 Glasfaser
 Netzwerkkonfiguration 63

H

Helligkeit anpassen 73
 Hilfe (Menü) 232
 HTML (Menü) 230

I

In Computer einscannen
 (Bildschirm)
 Optionen 160, 161
 Informationen suchen 16
 Installation
 Drahtlosnetzwerk 56, 59
 installieren von
 Druckersoftware 53
 Optionen des Treibers 54
 Installieren von Druckersoftware
 Hinzufügen von Optionen 54
 Internal Solutions Port
 installieren von 35
 Problemlösung 287
 Internal SolutionsPort, Netzwerk
 Einstellungen ändern 66
 IPv6 (Menü) 175

K

Kabel
 Ethernet 51
 USB 51
 Kabelnetzwerk
 unter Macintosh 63
 Karten
 einlegen 82
 Tipps 100
 Keine analoge Telefonleitung mit
 Modem verbunden, Fax ist
 deaktiviert. 263

Konfiguration (Menü) 220
 Konfigurationen
 Drucker 17
 Konfigurationsinformationen
 Drahtlosnetzwerk 55
 Konfiguration Universal
 (Menü) 169
 konfigurieren
 Porteeinstellungen 66
 Kontaktaufnahme mit dem
 technischen Kundendienst 301
 Kontrollleuchte 22
 Kopien
 auf Briefbögen 109
 beidseitig (Duplex) 110
 Benutzerauftrag
 (Auftragserstellung) 113
 Datums- und Uhrzeitstempel
 hinzufügen 114
 Druckauftrag zur Kopieerstellung
 anhalten 114
 Folien erstellen 108
 Fotos 108
 Kopierqualität verbessern 119
 Kopiervorgang
 abbrechen 115, 116
 Mehrere Seiten auf einem
 Blatt 113
 Qualität anpassen 111
 Schablonenmitteilung
 hinzufügen 115
 Schnellkopie 107
 Sortieren von Kopien 111
 Trennseiten zwischen Kopien
 einfügen 112
 über das Scannerglas
 (Flachbett) 108
 über die ADZ 107
 vergrößern 111
 verkleinern 111
 zwischen verschiedenen
 Papierformaten 109
 Kopierbildschirm
 Optionen 116, 117
 Kopieren, Problemlösung
 Kopierer antwortet nicht 277
 Scannereinheit lässt sich nicht
 schließen 278
 schlechte Druckqualität 278
 schlechte Qualität des gescannten
 Bildes 281

Teildokument oder
 Fotokopien 279
 Kopierqualität
 anpassen 111
 verbessern 119
 Kurzwahlen erstellen
 E-Mail 122
 Faxadresse 143, 144
 FTP-Adresse 154, 155

L

Laden der manuellen Zuführung mit
 <Benutzerdefinierter String> 265
 Laden der manuellen Zuführung mit
 <Format> 265
 Laden der manuellen Zuführung mit
 <Name der benutzerdefinierten
 Sorte> 265
 Laden der manuellen Zuführung mit
 <Sorte> <Format> 266
 Laden von <Zuführung> mit
 <Benutzerdefinierter String> 264
 Laden von <Zuführung> mit
 <Format> 264
 Laden von <Zuführung> mit <Name
 der benutzerdefinierten Sorte> 264
 Laden von <Zuführung> mit <Sorte>
 <Format> 265

M

Macintosh
 WLAN-Installation 59
 Mehrere Seiten auf einem
 Blatt 113
 Menü AppleTalk 176
 Menüeinstellungsseite
 Drucken 53
 Menü Papierausgabe 222
 Menü Papierstruktur 165
 Menüs
 Aktive Netzwerkkarte 171
 AppleTalk 176
 Benutzerdefinierte Namen 169
 Benutzerdefinierte Scangröße 169
 Benutzersorten 169
 Berichte 170, 173
 Bild 231
 Dienstprogramme 225
 Einstellen von Datum/Uhrzeit 185
 Einstellungen 186
 E-Mail-Einstellungen 208

- Ersatzformat 164
 - Fax-Modus (Analoge Fax-Konfiguration) 198
 - Fax-Modus (Fax-Server) 206
 - Flash-Laufwerk 216
 - FTP-Einstellungen 212
 - Hilfe 232
 - HTML 230
 - IPv6 175
 - Konfiguration 220
 - NetWare 177
 - Netzwerk <x> 172
 - Netzwerkkarte 173
 - Papierausgabe 222
 - Papierauswahl 168
 - Papierformat/Sorte 164
 - Papiergewicht 166
 - Papierstruktur 165
 - Parallel 179
 - PCL-Emulation 226
 - PDF 225
 - PostScript 226
 - PPDS 229
 - Qualität 223
 - Security-Audit-Log 185
 - Seriell <x> 181
 - SMTP-Setup (Menü) 183
 - Sonstiges 184
 - Standardeinzug 164
 - Standard-Netzwerk 172
 - Standard-USB 178
 - TCP/IP 174
 - Übersicht 163
 - Universal (Konfiguration) 169
 - Universal-Zufuhr konfigurieren 164
 - Vertraulicher Druck 184
 - WLAN-Optionen 176
 - XPS 225
- N**
- NetWare (Menü) 177
 - Netzwerk <x> (Menü) 172
 - Netzwerkkarte (Menü) 173
 - Netzwerk-Konfigurationsseite 53
 - nicht reagierenden Drucker überprüfen 260
 - Nicht reagierenden Scanner überprüfen 280
 - Nicht unterstützte Festplatte 266
 - Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen 266
- Nicht unterstütztes USB-Gerät, bitte entfernen 266
- O**
- Optionen
 - 550-Blatt-Zuführung 50
 - Arbeiten im Netzwerk 28
 - Druckerfestplatte 28, 42
 - Faxkarte 28, 47
 - Firmware-Karte 28, 33
 - Flash-Speicherkarte 33
 - intern 28
 - Internal Solutions Port 28, 35
 - Ports 28
 - Speicherkarte 28, 31
 - Optionen, Bildschirm
 - an Computer scannen 160, 161
 - E-Mail 125, 126, 127
 - Fax 149, 150
 - FTP 155, 156, 157
 - kopieren 116, 117
- P**
- Papier
 - Aufbewahren 91
 - Auswählen 90
 - Briefbögen 90
 - Eigenschaften 89
 - einlegen, Universalzuführung 82
 - Format festlegen 76
 - Gewicht auswählen 166
 - Recycling-Papier 70
 - Sorte festlegen 76
 - Universal (Formateinstellung) 76
 - Universal (Papierformat) 169
 - unzulässig 90
 - vorgedruckte Formulare 90
 - Papier aus Standardablage entfernen 266
 - Papierauswahl (Menü) 168
 - Papierformat/Sorte (Menü) 164
 - Papierformate
 - von Drucker unterstützt 91
 - Papiergewicht (Menü) 166
 - Papierkapazität
 - Universalzuführung 93
 - Papiermengen
 - Fächer 93
 - Papiersorte
 - Benutzerdefiniert 87
 - Papiersorten
 - Einzugsbereich 93
 - Unterstützung für Duplexdruck 93
 - von Drucker unterstützt 93
 - Papierstaus
 - Vermeiden 77
 - Zugang zu Bereichen mit Papierstaus 246
 - Papierstaus, beseitigen
 - 200 bis 201 247
 - 231 250
 - 233 252
 - 234 252
 - 235 253
 - 240–249 253
 - 250 254
 - 251 255
 - 290–294 256
 - Papierstaus beseitigen
 - 200 bis 201 247
 - 202 249
 - 231 250
 - 233 252
 - 234 252
 - 235 253
 - 240–249 253
 - 250 254
 - 251 255
 - 290–294 256
 - Papier wechseln: Legen Sie <Papiersorte> in das Fach <x> 272
 - Papierzuführung, Problemlösung
 - Meldung wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt 288
 - Parallel 179
 - PCL-Emulation (Menü) 226
 - PDF (Menü) 225
 - Porteinstellungen konfigurieren 66
 - PostScript (Menü) 226
 - PPDS (Menü) 229
 - Problemlösung
 - Kontaktaufnahme mit dem technischen Kundendienst 301
 - Lösen von einfachen Druckerproblemen 260
 - nicht reagierenden Drucker überprüfen 260
 - Nicht reagierenden Scanner überprüfen 280

- Problemlösung, Anzeige
 - Anzeige enthält nur Rauten 260
 - Anzeige ist leer 260
- Problemlösung, drucken
 - angehaltene Druckaufträge werden nicht gedruckt 275
 - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 276
 - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 276
 - Druckaufträge werden nicht gedruckt 274
 - Drucken des Auftrags dauert länger als erwartet 275
 - Fachverbindung funktioniert nicht 276
 - falsche Ränder 292
 - falsche Zeichen werden gedruckt 276
 - gestaute Seite wird nicht neu gedruckt 289
 - große Druckaufträge werden nicht sortiert 277
 - häufige Papierstaus 287
 - mehrsprachige PDFs werden nicht gedruckt 274
 - Papier wellt sich 292
 - unerwartete Seitenumbrüche 277
- Problemlösung, Druckeroptionen
 - Festplatte mit Adapter 287
 - Flash-Speicherkarte 287
 - Internal Solutions Port 287
 - Option funktioniert nicht 286
 - Papierfächer 288
 - Papierzuführungen 286
 - Speicherkarte 287
- Problemlösung, Druckqualität
 - abgeschnittene Bilder 291
 - Ausdruck ist zu dunkel 296
 - Ausdruck ist zu hell 295
 - Geisterbilder 291
 - grauer Hintergrund 291
 - leere Seiten 290
 - schlechte Foliendruckqualität 300
 - schwarze Streifen 294
 - Testseiten für Druckqualität 289
 - Tonerabrieb 299
 - Tonerflecken 300
 - Tonernebel oder Hintergrundschatten 299
 - ungleichmäßiger Deckungsgrad 300
- Unregelmäßigkeiten im Druck 293
 - vertikale Streifen 297
 - verzerrter Ausdruck 293
 - vollflächige Farbseiten 297
 - waagerechte Streifen 298
 - weiße Streifen 294
 - Zeichen weisen gezackte Kanten auf 290
- Problemlösung, Fax
 - Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht 285
 - Faxe versenden und empfangen nicht möglich 282
 - Rufnummer wird nicht angezeigt 282
 - schlechte Druckqualität des empfangenen Faxes 285
 - Spam-Faxe blockieren 148
 - Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht 284
- Problemlösung, Kopieren
 - Kopierer antwortet nicht 277
 - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 278
 - schlechte Druckqualität 278
 - schlechte Qualität des gescannten Bildes 281
 - Teildokument oder Fotokopien 279
- Problemlösung, Papierzuführung
 - Meldung wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt 288
- Problemlösung, Scannen
 - Probleme beim Scannen 280
 - Scannen dauert zu lange oder Computer stürzt ab 280
 - Scannen mit Computer nicht möglich 282
 - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 278
 - Teildokument oder Fotoscans 281
- Profileinstellungen für das Scannen 159, 160, 161
- Q**
 - Qualität (Menü) 223
- R**
 - Recycling
 - Dell Produkte 242
 - Recycling-Papier
 - mit 70
 - registrieren
 - Scanner 235
 - reinigen
 - ADZ-Trennrollen 234
 - des äußeren Druckergehäuses 233
 - Scannerglas 233
 - Reservieren von Druckaufträgen 100
 - unter Macintosh drucken 102
 - unter Windows drucken 101
 - Richtlinien
 - Briefbögen 98
 - Folien 98
 - Rufunterscheidung
 - Verbindung herstellen 132
- S**
 - Scandokument zu lang 272
 - Scanner
 - Automatische Dokumentzuführung (ADZ) 21
 - Funktionen 20
 - registrieren 235
 - Scannerglas 21
 - Scannerglas
 - reinigen 233
 - Scannerglas (Flachbett) kopieren 108
 - Scan-Problemlösung
 - Probleme beim Scannen 280
 - Scannen dauert zu lange oder Computer stürzt ab 280
 - Scannen mit Computer nicht möglich 282
 - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 278
 - Teildokument oder Fotoscans 281
 - Scanqualität verbessern 162
 - Schaltflächen, Druckerbedienerkonsole 22
 - Schaltflächen, Startbildschirm 23
 - Schaltflächen, Touchscreen 24
 - Schließen der Klappe oder Einsetzen der Druckkassette 262
 - Schriftartmusterliste
 - Drucken 104
 - Schritte
 - Drucker einrichten 55
 - Seriell <x> (Menü) 181

Serieller Anschluss 68
Serieller Druck
 einrichten 68
Sicherheitsinformationen 14, 15
Sicherheitsüberwachungsprotokoll (Menü) 185
SMTP-Server nicht eingerichtet.
Systemadministrator
 benachrichtigen. 262
SMTP-Setup (Menü) 183
Software
 Dienstprogramm für
 Druckerwarnungen 95
 Statusüberwachungs-Center 95
 Treiberprofil-Manager 95
Sortieren von Kopien 111
Sparmoduseinstellungen 71
Speicherkarte
 installieren von 31
 Problemlösung 287
Speicher voll, Faxe können nicht gedruckt werden 263
Standardablage
 Beleuchtung 73
Standardeinzug (Menü) 164
Standard-Netzwerk (Menü) 172
Standard-USB (Menü) 178
Startbildschirm
 Schaltflächen 23
Status des Verbrauchsmaterials prüfen 236
Statusüberwachungs-Center 95
Staus
 Bedeutung von Meldungen 246
 Vermeiden 77
 Zugriff 246
Stiller Modus 74
suchen
 Dokumentation 16
 Informationen 16
 Website 16
Systemplatine
 Zugriff 29

T
TCP/IP (Menü) 174
Testseiten für Druckqualität, drucken 104
Tipps
 Briefbögen 98
 Briefumschläge 98
 Etiketten, Papier 99

Karten 100
Touchscreen
 Schaltflächen 24
Transportieren des Druckers 243
Treiberprofil-Manager 95
Trennen von Fächern 87

U
Umstellen des Druckers 242
Umweltfreundliche Einstellungen
 Energiesparmodus 72
 Helligkeit anpassen 73
 Sparmodus 71
 Standardablagenbeleuchtung 73
 Stiller Modus 74
Universal (Papierformat)
 einstellen 76
Universal-Zufuhr konfigurieren (Menü) 164
Universalzuführung
 einlegen 82
USB-Anschluss 51

Ü
Überprüfen der Verbindung von Fach <x> 262

V
Verbinden des Druckers mit
 Anrufbeantworter 133
 Computermodem 139
 regionale Adapter 135
 Rufunterscheidung 132
 Telefon 133
Verbinden von Fächern 86
Verbrauchsmaterial
 Aufbewahren 236
 einsparen 70
 Status 236
Verbrauchsmaterial bestellen
 Drucker in einem Netzwerk 237
 Lokal an einen Computer
 angeschlossener Drucker 237
Vergrößern von Kopien 111
Verkleinern von Kopien 111
Verschiedenes (Menü) 184
Vertrauliche Druckaufträge 100
 unter Macintosh drucken 102
 unter Windows drucken 101
Vertraulicher Druck (Menü) 184
Verzeichnisliste drucken 104

Vordere Klappe schließen 262

W

Website
 suchen 16
Weiterleiten von Faxen 151
Werksvorgaben wiederherstellen
 Menüs der
 Druckerbedienerkonsole 245
Wiederholen der
 Druckaufträge 100
 unter Macintosh drucken 102
 unter Windows drucken 101
Windows
 WLAN-Installation 56
WLAN-Optionen (Menü) 176

X

XPS (Menü) 225